herausragend

Bedienungsanleitung
Operating manual

RAU. ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Elektrisch höhenverstellbare Arbeitstische, Werktische und Werkbänke Serie adlatus

WICHTIG
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN
AUFBEWAHREN FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN

IMPORTANT
READ CAREFULLY BEFORE USE
KEEP FOR LATER REFERENCE

CE

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 4

1. Allgemeine Informationen 5
   - 1.1 Bedienungsanleitung 5
   - 1.2 Produkt 5
   - 1.3 Verantwortung von Hersteller und Lieferanten 6

2. Sicherheit 7
   - 2.1 Darstellung der Warnhinweise 7
   - 2.2 Verwendete Kennzeichnungssymbole 8
   - 2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise 9
   - 2.4 Personalvoraussetzungen 9
   - 2.5 Bestimmungsgemäße Verwendung 10
   - 2.6 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung 11
   - 2.7 Restrisiken 12

3. Produktbeschreibung 13
   - 3.1 Ausführungen 13
   - 3.2 Lastverteilung 14
   - 3.3 Bauliche Änderungen am Arbeitsplatz - Systemaufbauten, Rollensätze 14
   - 3.4 Technische Daten 14
   - 3.5 Schutzeinrichtungen 18

4. Transport, Handhabung und Lagerung 19

5. Montage, Installation und Inbetriebnahme 20
   - 5.1 Aufstellung 20
   - 5.2 Umgebungsbedingungen 21
   - 5.3 Elektrischer Anschluss 21

6. Betrieb 22
   - 6.1 Sichern und Verfahren 22
   - 6.2 Betrieb mit Bedienelement Standard 23
   - 6.3 Betrieb mit Bedienelement Komfort (optional erhältlich) 23
   - 6.4 Betrieb mit einem Akku 24
   - 6.5 Störungen und Notfälle 24

7. Wartung, Instandhaltung 31
   - 7.1 Wartungsarbeiten 31
   - 7.2 Zubehör-/Ersatzteile 31
   - 7.3 Reinigung 31

8. Demontage und Entsorgung 32

9. CE-Konformitätserklärung 33

10 Zertifizierung elektrischer Bauteile 34

Vorwort

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

zu aller erst freuen wir uns Sie als Kunden begrüßen zu dürfen. Wir bitten Sie zu einem sachgemäßen Gebrauch unserer Produkte anhand dieser Betriebsanleitung, um Ihnen so lange wie möglich die größtmögliche Freude an diesen bereiten zu können. Im Gegenzug heißt dies, dass ein unsachgemäßer Gebrauch sich negativ auf die Lebensdauer, Funktion und vor allem Sicherheit der Produkte auswirkt.

1. Allgemeine Informationen

1.1 Bedienungsanleitung

Betriebsanleitungen können beispielsweise aufgrund technischer Änderungen jederzeit geändert werden. Bitte prüfen Sie deshalb in regelmäßigen Abständen, jedoch unbedingt vor Eintritt einer neuen Produktlebensphase die Aktualität Ihrer Anleitung unter www.rau-gmbh.de/montageanleitungen anhand folgender Identifikation.

Identifikationsnummer:	00001
Aktuelle Version:	3.0
Stand:	07/2024

Diese Betriebsanleitung ist in verschiedene Kapitel für die jeweiligen Zielgruppen unterteilt. Die einzelnen Kapitel enthalten alle erforderlichen Hinweise für den sicheren Betrieb in den jeweiligen Lebensphasen.

Weiterführende Informationen von Komponenten- oder Teilsystemen, Umweltauswirkungen sind entweder direkt in der Betriebsanleitung beschrieben oder mit einem entsprechenden Hinweis gekennzeichnet:

Information

Für die Verwendung des Produktes hilfreicher Anwendungshinweis oder Information, bzw. Querverweis zu einem weiteren Dokument.

Umwelt

Bei Nichtbeachtung können Gefahren für die Umwelt entstehen.

1.2 Produkt

Sie haben sich mit Ihrer Wahl für einen unserer elektrisch höhenverstellbaren Arbeitsplätze der Serie adlatus zur ergonomischen Höheneinstellung einer Arbeitsfläche als Sitz-, beziehungsweise Steharbeitsplatz entschieden. Diese werden anhand der Hublast in folgende Kategorien unterschieden:

- adlatus 150: 150 Kilogramm Hublast, Seriennummer 08-AT
- adlatus 300: 300 Kilogramm Hublast, Seriennummer 08-WT
- adlatus 600: 600 Kilogramm Hublast, Seriennummer 08-WB

Detailliertere Informationen entnehmen Sie bitte dem Kapitel 3, Produktbeschreibung.

1.3 Verantwortung von Hersteller und Lieferanten

Für die Herstellung und Komponentenzusammenstellung zeigt sich die RAU GmbH verantwortlich.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefon: +49 (0)7433-9882-0
Telefax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Homepage: https://rau-gmbh.de

Für Baugruppen und Teile, die nicht selbst hergestellt wurden, zeigen sich unsere Lieferanten verantwortlich.

2. Sicherheit

Die Daten und Angaben der Betriebsanleitung dienen allein der Produktbeschreibung und sicheren, sowie sachgemäßen Bedienung. Die Angaben entbinden den Anwender nicht von eigenen Beurteilungen und Prüfungen. Es ist zu beachten, dass unsere Produkte einem natürlichen Verschleiß- und Alterungsprozess unterliegen. Bei Verkauf, Verleih oder sonstiger Weitergabe des Produktes muss die Betriebsanleitung weitergegeben werden.

Eine sichere Nutzung des höhenverstellbaren Arbeitsplatzes setzt das Lesen, Verstehen und Beachten dieser voraus. Aus diesem Grund muss sie jedem Bediener zugänglich sein.

2.1 Darstellung der Warnhinweise

Warnhinweise sind in der Betriebsanleitung durch ein Piktogramm und ein Schlagwort gekennzeichnet und wie folgt aufgebaut:

GEFAHR

Dieser Hinweis wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung, Tod oder schwere gesundheitliche Schäden eintreten werden.

WARNUNG

Dieser Hinweis wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung, Tod oder schwere gesundheitliche Schäden eintreten werden.

VORSICHT

Dieser Hinweis wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung, Tod oder schwere gesundheitliche Schäden eintreten werden.

HINWEIS

Dieser Hinweis wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung, Tod oder schwere gesundheitliche Schäden eintreten werden.

Warnhinweise werden nach dem SAFE-Prinzip dargestellt:

S = Signalwort, wie Gefahr, Warnung, Vorsicht, Achtung, Information oder Umwelt
A = Art und Quelle der Gefahr
F = Folgen bei Missachtung der Gefahr
E = Entkommen

SIGNALWORT

Persönliche Schutzausrüstung

Art und Quelle der Gefahr
(Woher kommt die Gefahr, was ist die Gefahrenquelle.)

Folgen bei Nichtbeachtung
(Was passiert bei Nichtbeachtung des Gefahrenhinweises.)

- **Entkommen / Vermeiden**
(Wie vermeidet bzw. löst man die Gefahrensituation.)

2.2 Verwendete Kennzeichnungssymbole

Gemäß DIN EN ISO 7010 wird bei der Kennzeichnung von Sicherheitshinweisen in Gebots-, Warn- und Verbotssymbole unterschieden. Folgende Symbolik wird in dieser Betriebsanleitung verwendet.

Gebot: Erhöhte Achtsamkeit

Gebot: Verpflichtung zum Lesen der Betriebsanleitung.

Gebot: Vor der nächsten Tätigkeit ist der Netzstecker zu ziehen.

Gebot: Fußschutz benutzen.

Gefahrenwarnung: Drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen.

Gefahrenwarnung: Mögliche Quetschgefahr.

Gefahrenwarnung: Mögliche Gefahr durch elektrischen Strom.

Gefahrenwarnung: Mögliche Gefahr vor schwebender Last.

Gefahrenwarnung: Mögliche Gefahr vor Flurförderfahrzeugen.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel wird auf allgemeine, nicht Arbeitsschritt spezifische, Sicherheitshinweise eingegangen. Die tätigkeitsspezifischen Sicherheitshinweise finden Sie in dem jeweiligen Abschnitt der Betriebsanleitung. Beachten Sie bitte unbedingt jegliche Sicherheitshinweise!

Bei unsicherem und unsachgemäßem Betrieb und Einstellung des Arbeitsplatzes besteht die Gefahr von erheblichen Verletzungen durch Quetsch- und Scherstellen.

Feuchtigkeit und/oder Nässe an elektrischen Bauteilen stellen eine Gefahr für das menschliche Leben dar. Schützen Sie den Arbeitsplatz vor jeglicher Feuchtigkeit und/oder Nässe.

- Den Arbeitsplatz niemals einseitig aufsetzen, hierbei kann es zu Beschädigungen an den Seitenteilen und dem Motor kommen. Auch den Arbeitsplatz niemals fallen lassen.
- Den Arbeitsplatz niemals entgegen der angegeben Lastverteilung und/ oder Bestimmungen zu zulässigen Auf- und Anbauten belasten.

2.4 Personalvoraussetzungen

Das eingesetzte Personal muss hinsichtlich Qualifikation, Aus- und Weiterbildung, sowie durch die erworbene Berufserfahrung ausreichend erfahren sein, um die vorgesehenen Arbeiten durchführen zu können. Die Erfahrung wird maßgeblich durch das Können des Personals zur Schadensprävention, am Menschen und des Produktes, definiert.

Information

Personen, die an und mit dem Produkt beschäftigt sind, müssen mit der Sprache der Betriebsanleitung, vorhandenen Warn- und allgemeinen Hinweisen sowie auch der Bedienoberfläche ausreichend vertraut sein, um diese verstehen zu können.

Personen mit mangelnder Kenntnis und/oder Erfahrung sind in die Bedienung durch eine Fachkraft einzuweisen. Physisch, sensorisch oder geistig eingeschränkte Personen sind durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person einzuweisen und zu beaufsichtigen.

Zum Inbetriebnehmen und Bedienen der Produkte der Serie adlatus sind folgende Kenntnisse Voraussetzung:

Fachkraft

Die Fachkraft ist vom Betreiber beschäftigtes Personal. Fachkraft, die aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, seiner mechanischen und elektrischen Grundkenntnisse und Erfahrungen die Fähigkeit besitzt mögliche Gefahren zu erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen zu können. Eine Fachkraft muss die einschlägigen fachspezifischen Regeln einhalten.

Spezielles Personal / Hersteller
Das spezielle Personal ist der Kundendienst / Servicetechniker vom Hersteller Rau GmbH. Es ist durch seine Ausbildung und erweiterte Erfahrung dazu qualifiziert alle Arbeiten an der Maschine durchzuführen und diese zu bedienen. Des Weiteren verfügt es über fortgeschrittene Kenntnisse und Erfahrungen an speziellen Systemen wie Elektrik.

Für oben besagte Tätigkeiten sind Sie als Kunde verantwortlich. Reparaturarbeiten dürfen ausschließlich vom Hersteller, siehe 1.3, durchgeführt werden.

2.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der elektrisch höhenverstellbare Arbeitstisch ist ein Produkt im Sinne der Maschinenrichtlinie RL 2006/42/EG (vollständige Maschine).

Es handelt sich um ein technisches Arbeitsmittel, welches für private und gewerbliche Anwendung bestimmt ist. Die Arbeitstische dürfen nur entsprechend der technischen Daten und den Sicherheitsvorgaben eingesetzt werden.

Der höheneinstellbare Arbeitstisch dient zum ergonomischen Einstellen einer Arbeitsfläche und des Zubehörs als Sitz-, bzw. Steharbeitsplatz. Die innerbetrieblichen Vorschriften und Richtlinien des Anwenderlandes sind einzuhalten. Eigenmächtige bauliche Veränderungen am Arbeitstisch sind nicht zulässig.

Kinder können die Gefahren des Tischgestells nicht einschätzen, wenn sie sich unbeaufsichtigt am Tisch aufhalten. Für hieraus entstehende Schäden haftet der Hersteller nicht.

- Die Tischfüße des Untergestells sind für drückende und gleichmäßig verteilte Belastung ausgelegt.
- Der Einsatz ist nur bei stationärer Aufstellung oder wenn die Räder durch die Feststellbremse gesichert sind, zulässig.
- Den höheneinstellbaren Arbeitstisch sicherheitsgerecht in seine Umgebung integrieren.
- Der Betreiber ist für einen sachgerechten und sicheren Einbau verantwortlich.
- Personal unterweisen.
- Bei unsicherem und unsachgemäßem Betrieb und Einstellung des Arbeitstisches besteht die Gefahr von erheblichen Verletzungen durch Quetsch- und Scherstellen.
- Nur Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

Eine andere oder erweiterte Nutzung des Tischuntergestelles gilt als nicht bestimmungsgemäß und damit sachwidrig. In diesem Fall kann die Sicherheit beeinträchtigt werden. Für hieraus entstehende Schäden haftet das Unternehmen RAU GmbH nicht.

2.6 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Eine andere als die unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ festgelegte oder über diese hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist verboten.

- Arbeiten an unter Spannung stehenden Systemen oder Komponenten sind verboten. Vor jeglichen Arbeiten an unter Spannung stehenden Systemen sind diese energiefrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern.
- Arbeiten an dem Arbeitstisch dürfen nur von qualifizierten, und autorisiertem Personal durchgeführt werden.
- Der Betrieb ohne oder mit nicht vollkommen intakten Schutzeinrichtungen ist verboten.
- Das Überbrücken und Umgehen von Schutzeinrichtungen ist verboten.
- Bei Schäden ist der Betrieb des Arbeitstisches verboten.
- Die Verwendung von Komponenten oder Bauteilen, welche nicht den angegebenen Leistungsparametern entsprechen ist verboten. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller freigegebene Ersatzteile.
- Das Verwenden des Tischuntergestelles und seiner Ausrüstungen entgegen der bestimmungsgemäßen Verwendung.
- Er ist nicht zur Beförderung und Besteigung von Personen und Tieren bestimmt.
- Der Aufenthalt von Personen unter einem beladenen Arbeitstisch ist unzulässig.
- Das Verwenden des Tischuntergestelles im Außenbereich oder in feuchten Räumen.
- Die Belastung des Tischuntergestelles mit einer größeren Last als zugelassen.
- Die Belastung des Tischuntergestelles mit nicht gleichmäßig verteilter Last.
- Das Verwenden des Tischuntergestelles für das Ziehen oder Drücken von Gegenständen.
- Das Betreiben des Tischuntergestelles außerhalb der Einsatzgrenzen.
- Das Betreiben des Tischuntergestelles entgegen den Bestimmungen der Betriebsanleitung bezüglich Sicherheitshinweisen, Installation, Betrieb und Störungen.
- Das Betreiben des Tisches bei Beschädigungen.
- Reparatur-, Einstellungs- und Wartungsarbeiten ohne Beachtung der UVV.

2.7 Restrisiken

Der elektrisch höhenverstellbare Arbeitstisch ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritte bzw. Beeinträchtigungen am Tischgestell oder an anderen Sachwerten entstehen.

GEFAHR

Gefahr durch elektrische Spannung!

Das Berühren spannungsführender Komponenten wird zu schweren Schäden oder Tod durch Stromschlag führen.

- Bei notwendigen Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung sind die 5 Sicherheitsregeln stets zu beachten:
  1. Freischalten
  2. Gegen Wiedereinschalten sichern
  3. Spannungsfreiheit feststellen
  4. Erden und Kurzschließen
  5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken.
- Vor Arbeitsbeginn an elektrischen Ausrüstungen ist die Spannungsfreiheit mit geeigneten Messmitteln zu überprüfen und gegen Wiedereinschalten zu sichern.
- Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen dürfen nur durch qualifiziertes, geschultes Fachpersonal durchgeführt werden.

HINWEIS

Herabfallende Komponenten durch unsachgemäßen Transport kann zu Sachschäden führen.

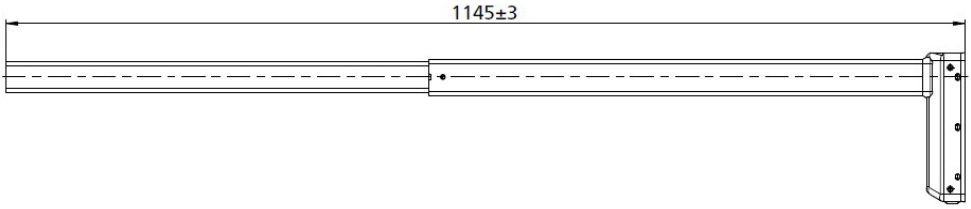
- Wahl des geeigneten Transportmittels
- Am Tischgestelle befinden sich Rollen für den Transport auf ebener Fläche.

3. Produktbeschreibung

3.1 Ausführungen

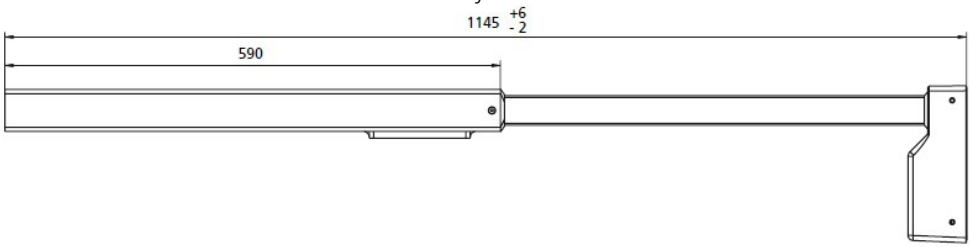
Die Serien adlatus 150 und adlatus 300 sind mit zwei, beziehungsweise vier Desklift DL15 Hubsäulen der Firma Linak ausgestattet.

Desklift DL15



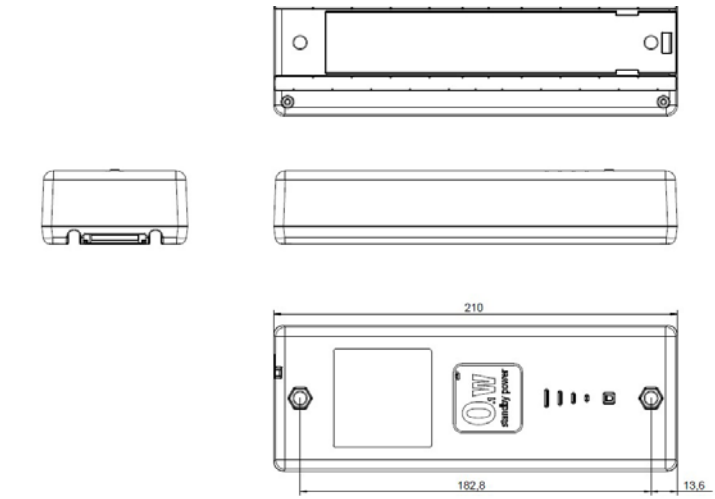
Bei der Serie adlatus 600 sind vier, beziehungsweise acht (ab 2,5m Länge) Desklift DL1A Hubsäulen der Firma Linak verbaut.

Desklift DL1A



Jegliche Arbeitsplätze der Serie adlatus sind in ortsfester, sowie fahrbarer Ausführung erhältlich und können entweder per Netzstecker oder autark per Akku mit Strom versorgt werden.

Akkubox BA001



3.2 Lastverteilung

Verteilen Sie die Lasten immer gleichmäßig auf der Arbeitsplatte. Beachten Sie die maximal zulässige Belastung.

Zusätzlich zu den Vorgaben zur Lastverteilung werden folgende Punkte für eine möglichst schonende Belastung der Hubsäulen empfohlen.

- Schwere Einzellasten möglichst mittig auf der Arbeitsplatte platzieren.
- Vertikale Stoßimpulse, wenn nötig in unterer Endposition der Arbeitsplatte durchführen.
- Zwingend die maximale Einschaltdauer der Hubsäulen, siehe technische Daten, beachten.

3.3 Bauliche Änderungen am Arbeitsplatz - Systemaufbauten, Rollensätze

Achten Sie darauf, dass alle am vertikal beweglichen Teil des Arbeitsplatzes montierten An- und/oder Aufbauten die zulässige Hublast um das Eigengewicht der An-/Aufbauten senken. Bei allen adlatus Produkten sind Rollen nachrüstbar. Jegliche Nachrüstungen und/oder Veränderungen werden vom Kunden verantwortet und unterliegen den im Katalog angegebenen Vorgaben.

Durch eine wesentliche Veränderung im Sinn der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG verliert die CE-Konformitätserklärung des Herstellers ihre Gültigkeit. Die Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Hersteller erlöschen damit ebenfalls.

3.4 Technische Daten

Allgemein

Versorgungsspannung	230 V
Nennspannung	230 V
Nennfrequenz	50 Hz
Lager- und Transporttemperatur	-20° bis +70°C
Schutzklasse	II
Maximale Einschaltdauer	10% - 6 Minuten pro Stunde oder 2 Minuten Dauerbetrieb bei Volllast
Hublänge	400 mm

Akkubox BA001

Akkukapazität	2,15 Ah / 52 kWh
Nennspannung	24 V DC
Max. Entladestrom	9 A
Max. Ladespannung	40 V DC
Ladestrom	0,5 A
Gewicht	600 g
Lager- und Transporttemperatur	0 °C bis +45 °C

adlatus 150

Einsatzbereich	Innen
Umgebungstemperatur in Betrieb	+10° bis +40°C
Schalldruckpegel	< 70 dB(A)
Hublast	3000 N
Nennhubgeschwindigkeit ohne Last	38 mm/s
Nennhubgeschwindigkeit bei Nennlast	29 mm/s

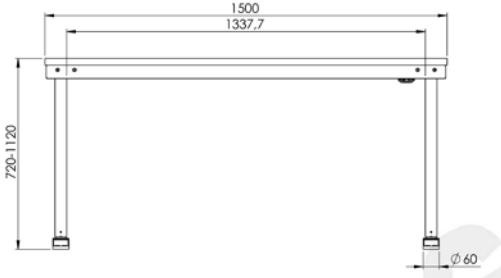
adlatus 300

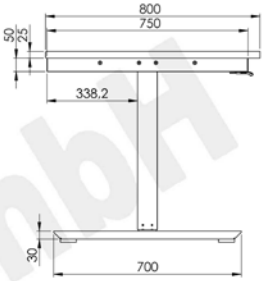
Einsatzbereich	Innen
Umgebungstemperatur in Betrieb	+10° bis +40°C
Schalldruckpegel	< 70 dB(A)
Hublast	6000 N
Nennhubgeschwindigkeit ohne Last	38 mm/s
Nennhubgeschwindigkeit bei Nennlast	29 mm/s

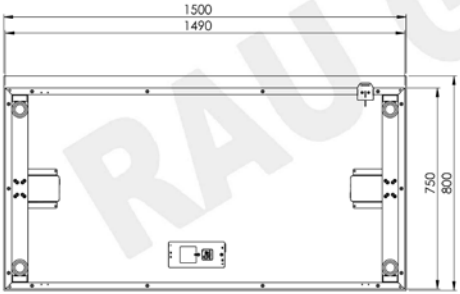
adlatus 600

Einsatzbereich	Innen
Umgebungstemperatur in Betrieb	+10° bis +40°C
Schalldruckpegel	< 70 dB(A)
Hublast	6000 N
Nennhubgeschwindigkeit ohne Last	38 mm/s
Nennhubgeschwindigkeit bei Nennlast	29 mm/s

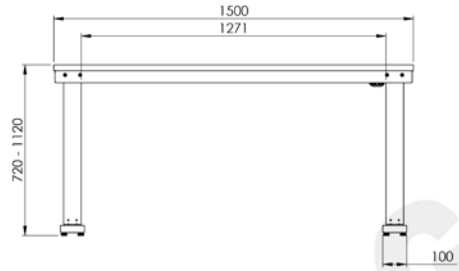
adlatus 150

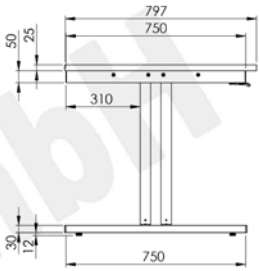


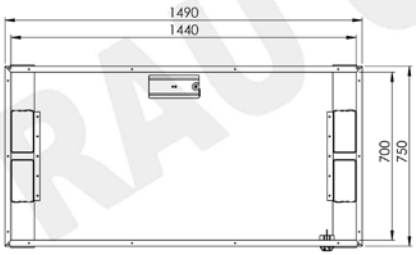




adlatus 300

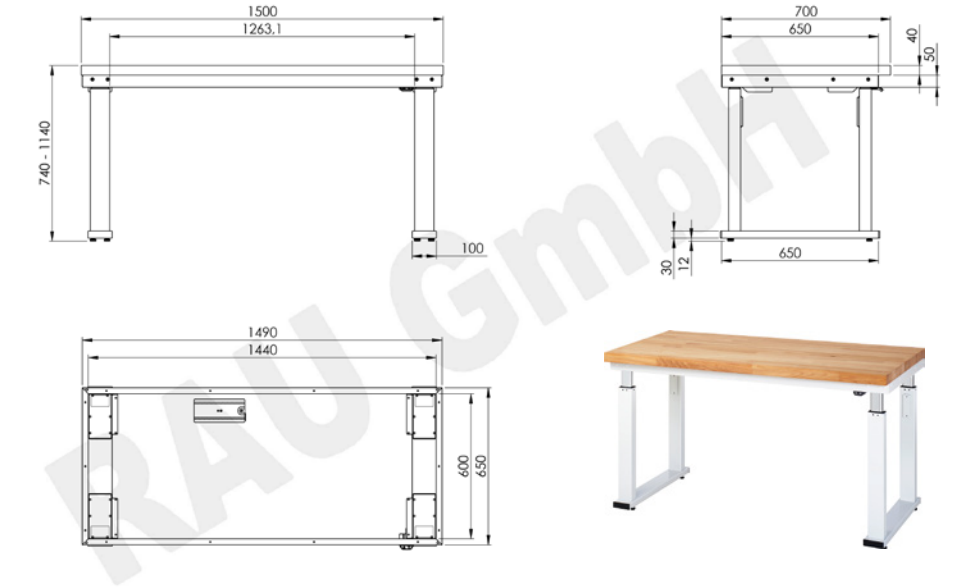




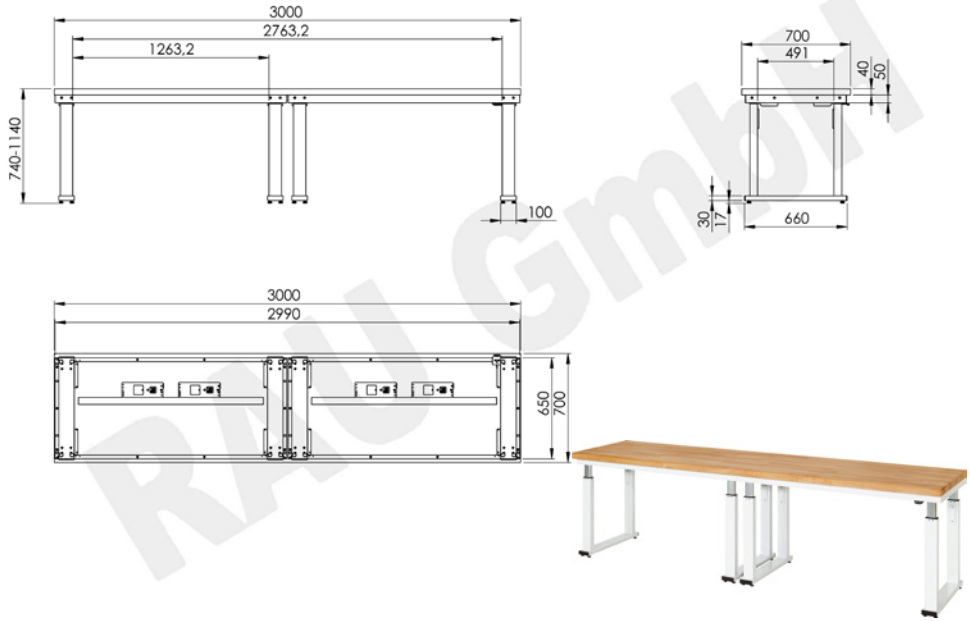


RAU GmbH

adlatus 600



Bei der Serie adlatus 600 mit einer Breite größer 2000mm, werden jeweils zwei adlatus 600 Werkbänke mit durchgängiger Arbeitsplatte nebeneinander montiert.

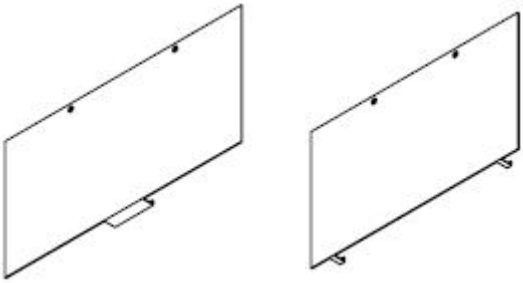


RAU GmbH

3.5 Schutzeinrichtungen

Um Scher- und Quetschstellen bei sich mit einem Abstand von weniger als 100mm vertikal aneinander vorbei bewegenden Arbeitsplätzen, zu vermeiden, erfolgt die Montage eines Scherblende. Diese sind separat erhältlich und vom Kunden gegebenenfalls nachzubestellen.

Scherblende AT 150/WT 300 und WB 600



4. Transport, Handhabung und Lagerung

Beachten Sie bitte die Transporthinweise auf der Verpackung und lagern Sie adlatus Arbeitsplätze in der Originalverpackung trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt in einem Temperaturbereich zwischen -20 °C und +70 °C, sofern Sie keine akkubetriebene Ausführung gewählt haben.

WARNUNG

Explosionsgefahr bei Akkuausführung

Bei einer unsachgemäßen Lagerung der akkubetriebenen Ausführung besteht Explosionsgefahr durch den Akku.

- Lagern Sie akkubetriebene Ausführungen in einem Temperaturbereich zwischen 0 °C und 45 °C, ansonsten besteht Explosionsgefahr!

WARNUNG

Gefahr durch schwebende Lasten

Bei einem unsachgemäßen Transport besteht die Gefahr von schweren Verletzungen für den Transporteur. Beim Transport ist sicherzustellen, dass

- die entsprechende persönliche Schutzausrüstung verwendet wird.
- keine Personen unter schwebenden Lasten aufhalten.
- nur Flurförderfahrzeuge verwendet werden.

Beachten Sie für einen sicheren Transport folgende Punkte:

- Für den Transport sind ausschließlich ausreichend dimensionierte Flurförderfahrzeuge zu verwenden, die die Masse des Arbeitstisches sicher aufnehmen können.
- Das Auf- und Abladen von einer Palette sowie Ortsveränderungen, dürfen ausschließlich mit einem geeigneten Hilfsmittel (Hebezeug) durchgeführt werden.

Entsorgen Sie die Verpackung nach den nationalen und internationalen Bestimmungen Ihres Landes.

5. Montage, Installation und Inbetriebnahme

Hier befinden sich alle Informationen zur sicheren Montage, Installation und Inbetriebnahme. Zielgruppe hierfür sind Fachkräfte, die aufgrund ihrer Ausbildung und Erfahrung mögliche Gefahren selbst erkennen und grundlegende Kenntnisse in der Funktion besitzen.

Prüfen Sie das Produkt auf sichtbare Beschädigungen. Sollten solche vorhanden sein, darf das Produkt nicht weiter benutzt werden.

5.1 Aufstellung

Das Produkt muss so aufgestellt werden, dass ausreichend Bewegungsraum für alle Tätigkeiten in jeder Lebensphase gewährleistet werden kann. Der Arbeitstisch ist ausschließlich in geschlossenen und trockenen Räumen aufzustellen.

GEFAHR

Gefahr durch elektrische Spannung!

Das Berühren spannungsführender Komponenten wird zu schweren Schäden oder Tod durch Stromschlag führen.

- Vor Arbeitsbeginn an elektrischen Ausrüstungen ist die Spannungsfreiheit mit geeigneten Messmitteln zu überprüfen und gegen Wiedereinschalten zu sichern.
- Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen dürfen nur durch qualifiziertes, geschultes Fachpersonal durchgeführt werden.

WARNUNG

Stolpergefahr

Durch lose, herumliegende Teile und Leitungen entsteht ein erhöhtes Risiko zu Stürzen und daraus resultierenden Verletzungen, wie Knochenbrüche, Prellungen oder Kopfverletzungen.

- Halten Sie alle Teile beisammen, legen Sie lose Teile auf geeigneten Flächen ab, lassen Sie die Zuleitungen nicht auf dem Boden liegen, führen Sie Kabel so, dass es nicht zu Unfällen kommt.

VORSICHT

Quetsch- und Schergefahr

Bei einer unsachgemäßen Aufstellung besteht beim Heben und Senken der Arbeitsplatte mit der Bedieneinheit Quetsch- und Schergefahr.

- Mindestabstand von 100 mm zu kopfseitig benachbarten Gegenständen und/oder Arbeitsplätzen ist einzuhalten. Bei einem geringeren Abstand ist das notwendige Scherblende, siehe Kapitel 3.5, zwischen diesen anzubringen.
- Entfernen Sie jegliche Gegenstände, die den vertikalen Hubweg des Arbeitsplatzes beeinträchtigen könnten.
- Das längsseitige Aneinanderstellen von Arbeitsplätzen mit einem Abstand von weniger als 100 mm ist nicht erlaubt.

Platzieren Sie den höhenverstellbaren Arbeitsplatz auf einem festen, maximal zweikommafünf Prozent geneigten Untergrund in trockener Umgebung. Sollten Sie eine ortsfeste Ausführung gewählt haben, können Sie über die Stellteller den Arbeitsplatz nivellieren. Sichern Sie bei einer fahrbaren Ausführung den Arbeitsplatz über die Feststellbremsen.

Sichern Sie alle beweglichen Teile vor Inbetriebnahme so, dass sie nicht herabfallen und Verletzungen verursachen können. Ein versehentliches Einschalten muss ausgeschlossen sein.

Für das sichere Laden/Abladen bitte beachten:

- Geeignetes Transportmittel mit ausreichend Traglast wählen.
- Den genauen Aufstellungsort festlegen und markieren.
- Den Transportweg festlegen und mögliche Hindernisse entfernen.
- Unbefugte Personen vom Transportweg und vom Aufstellungsort fernhalten.
- Den Arbeitsbereich absperren.
- Transportsicherung am Produkt und deren Komponenten prüfen.
- Den einwandfreien Zustand der Teile und der Umverpackung prüfen.

5.2 Umgebungsbedingungen

Warten Sie die Inbetriebnahme ab, bis alle Bauteile einen Temperaturbereich zwischen +10° und +40°C erreicht haben.

5.3 Elektrischer Anschluss

Verlegen Sie die Kabel und Leitungen so, dass diese nicht beschädigt werden und niemand darüber stolpern kann. Vermeiden Sie Ausrutsch-, Stolper- und Sturzstellen.

Prüfen Sie, ob die Betriebsspannung der lokalen Stromversorgung der des Arbeitsplatzes entspricht. (Siehe Typenschild auf der Steuerung, Standard=230V).

6. Betrieb

Zwischen dem Arbeitstisch und umliegenden Objekten muss ein ausreicher Abstand eingehalten werden, um Gefahren durch Quetschen und Scheren zu vermeiden. Vor dem Betätigen der Hubbewegung muss das Personal sicherstellen, dass sich keine Gegenstände oder Gliedmaßen anderer Personen im Gefahrenbereich befinden.

VORSICHT

Quetschgefahr

Beim Heben und Senken der Arbeitsplatte mit der Bedieneinheit besteht Quetschgefahr.

- Betätigen Sie die Bedieneinheit nur, sofern Sie eine uneingeschränkte Sicht auf den Arbeitsplatz haben.
- Fassen Sie nicht in den Lauf der Führungssäulen, während des Hebe- und Senkvorgangs.

Information

Beachten Sie bitte, den Arbeitsplatz immer im Rahmen der technischen Daten zu verwenden.

6.1 Sichern und Verfahren

HINWEIS

- Prüfen Sie vor jedem Betrieb des Arbeitsplatzes, ob sichtbare Beschädigungen vorliegen. Stellen Sie vor jedem Betrieb sicher, dass der Arbeitsplatz gemäß dieser Anleitung aufgestellt wurde und keine Gegenstände, wie zum Beispiel das Netzkabel, eingeklemmt werden können.
- Ziehen Sie vor dem Verfahren des Arbeitsplatzes den Netzstecker und lösen Sie gegebenenfalls die Feststellbremsen der Räder. Stellen Sie diese am neuen Bestimmungsort wieder fest und stecken Sie den Netzstecker wieder ein.

6.2 Betrieb mit Bedienelement Standard

Das Bedienelement Standard erlaubt es ausschließlich die Arbeitsplattenhöhe zu verstellen. Betätigen Sie den linken Pfeil, um die Arbeitsplatte nach oben zu bewegen. Betätigen Sie den rechten Pfeil für eine Bewegung nach unten.

Standard Bedienelement

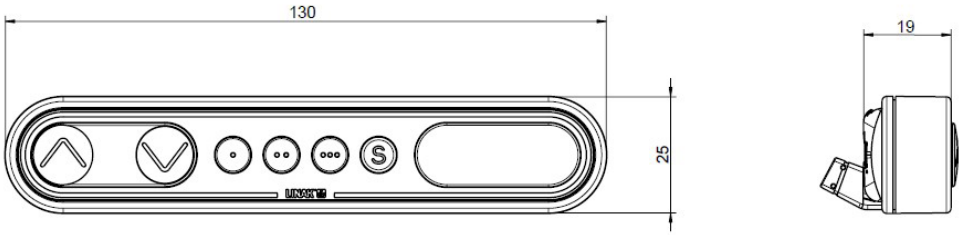
6.3 Betrieb mit Bedienelement Komfort (optional erhältlich)

Das Bedienelement Komfort ermöglicht es die Arbeitsplattenhöhe zu verstellen, zeigt diese digital an und bietet eine Memoryfunktion für bis zu drei Positionen. Wird das Bedienelement nicht genutzt, schaltet sich das Display ab und spart somit Strom im Stand-by-Modus. Darüber hinaus zeigt das Display Fehlercodes des Antriebsystems an und fungiert somit als Diagnosetool.

Betätigen Sie den linken Pfeil, um die Arbeitsplatte nach oben zu bewegen. Betätigen Sie den rechten Pfeil für eine Bewegung nach unten. Die aktuelle Arbeitsplattenhöhe wird rechts im Display dargestellt.

Um eine Position der Arbeitsplattenhöhe mit der Memoryfunktion zu speichern, stellen Sie den Arbeitsplatz auf die Höhe ein, die Sie gerne speichern möchten, drücken Sie die „S“-Taste und dann die gewünschte Memory-Taste.

Komfort Bedienelement



6.4 Betrieb mit einem Akku

Die Akkubox BA001 der Firma Linak verfügt über eine LED Leuchtanzeige, die Auskunft über den Ladezustand gibt und ein akustisches Alarmsignal erzeugt, wenn der Akku geladen werden muss. Das Laden erfolgt über das beiliegende Netzwerkkabels.

HINWEIS

- Prüfen Sie vor dem Laden, ob die Nennspannung Ihrer lokalen Stromversorgung der des Akkus entspricht.
- Stellen Sie bei fahrbaren Ausführungen vor dem Laden die Feststellbremsen fest.
- Verbinden Sie das Netzwerkkabel des Akkus mit diesem sobald das akustische Alarmsignal zur Aufladung ertönt und stecken Sie dann den Netzstecker ein.
- Bewegen Sie den Arbeitsplatz während des Ladevorgangs nicht.
- Stecken Sie den Netzstecker aus, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist und verstauen Sie das Netzkabel sicher.
- Lösen Sie vor dem Verfahren die Feststellbremsen.

6.5 Störungen und Notfälle

Sollte Ihnen im Umgang mit den Bedienelement etwas unklar sein, hoffen wir Ihnen mit einem Verweis zur Support Webseite der jeweiligen Bedieneinheit helfen zu können. Besuchen Sie dazu bitte die Homepage des von Ihnen genutzten Bedienelements.

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Komfort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Sollte Ihr Arbeitsplatz nicht mehr nach oben fahren, muss eine Initialisierungsfahrt vorgenommen werden. Halten Sie dazu die Abwärtstaste solange gedrückt, bis der Arbeitsplatz in der untersten Position stoppt. Drücken Sie die Taste erneut und halten Sie weitere fünf bis zehn Sekunden lange gedrückt. Nun kann der Arbeitsplatz wieder richtig verfahren.

Sollte beim Bedienelement Komfort ein Fehler vorliegen, wird der entsprechende Fehlercode dazu im Display angezeigt. Die Bedeutung der Fehlercodes sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Fehlercodes

Code	Name	Beschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfe
E01	Position verloren	Der Tisch hat eine unbekannte Position und muss initialisiert werden	• Positionsfehler • Neue Säule hinzugefügt	• System initialisieren (P1)
E02	Allgemeine Überlast aufwärts	Überlast in Aufwärtsrichtung ist aufgetreten	• Hindernis • Defekte Säule oder Motorkabel	• Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen (P2), Initialisieren Sie das System (P1) • Fehlersuche an Komponenten durch Initialisierung nacheinander (nur bei Standardkonfiguration möglich) (P4)
E03	Allgemeine Überlast abwärts	Überlast in Abwärtsrichtung ist aufgetreten	• siehe Ursache E02	• Gleiche Schritte wie bei E02
E08	Überwachung	Zeigt an, dass die Software die Überwachung nicht starten konnte	• Programmfehler	• Netzkabel für 15 Sekunden ziehen. • System initialisieren (P1) • Steuereinheit austauschen
E09	LIN-Kollision	Erkannte Kollisionen auf dem LINbus	• Taste an zwei oder mehr verbundenen Handbedienungen gleichzeitig gedrückt • Mehrere LINbus-Geräte aktiviert	• Prüfen Sie, ob ein anderes Desk Panelangeschlossen und aktiviert ist • Ziehen Sie alle Stecker bis auf ein Desk Panel ab und testen Sie das System
E10	Stromausfall	Stromausfall ist aufgetreten, oder der Stromregler wurde unter 10 % eingestellt	• Netzkabel während der Bewegung gezogen • Interner Fehler • Nur 1 Batterie für ein 3- oder 4-Kanal-System • ‚E10' ist ein Stromausfall, die Spannung an der Stromversorgung fällt unter einen bestimmten Grenzwert, Strom wird getrennt	• Prüfen Sie, ob das Netzkabel nicht eingeklemmt ist und sich frei bewegen kann • Zugentlastungshaken an der Steuereinheit verwenden • Verwenden Sie eine 2. Batterie; laden Sie die Batterien
E11	Nichtübereinstimmung bei Kanälen	Änderung der Anzahl der Antriebe seit der Initialisierung	• Verbindung wurde unterbrochen • Neue Säule hinzugefügt	• Motorkabelanschlüsse und Integrität prüfen (P2) • Motorkabel oder Säule austauschen • System initialisieren (P1)
E12	Positionsfehler	Ein Kanal hat eine andere Position als die anderen	• Es ist zu viel Rücklauf aufgetreten	• Tisch in vollständig eingefahrene Position fahren • System initialisieren (P1)
E13	Kurzschluss	Kurzschluss während des Betriebs erkannt	• Gequetschtes Motorkabel • Kurzschluss im Motor	• Motorkabelanschlüsse prüfen (P2) • Motorkabel abklemmen und ersetzen (P4) • Säule ausbauen und ersetzen (P4)

Code	Name	Beschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfe
E15	Leistungsbegrenzung	System hat seine Leistungsgrenze erreicht	• Netzkabel während der Bewegung gezogen • Interner Fehler Dies wird häufig zusammen mit E10 beobachtet. E15 ist, wenn der Leistungsregler die Geschwindigkeit an den Stellantrieben ohne nennenswerten Stromverbrauch heruntergeregelt hat, was in der Regel durch einen Spannungsabfall in der Stromversorgung verursacht wird.	• Prüfen Sie, ob das Netzkabel nicht eingeklemmt ist und sich frei bewegen kann • Verwenden Sie den in der Steuereinheit integrierten Zugentlastungshaken
E16	Tastenfehler	Unzulässige Tasten gedrückt (wird intern im DP1C behandelt)	• Mehrere Tasten gleichzeitig gedrückt	• Bedienelement prüfen
E17	Sicherheit fehlt	LINbus-Einheit unterstützt keine Sicherheitsfunktion	• DP1C/DPF1C hat keine aktuelle Software	• Versuchen Sie DP mit einer neueren Softwareversion (auf dem Etikett aufgedruckt)
E18	Fehlender Initialisierungsstecker	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• Service-Tool fehlt beim Initialisieren im BASELIFT-System	• Service-Tool hinzufügen
E23	Kanal 1 fehlt	Kanal 1 wird als fehlend erkannt	• Unterbrechung der Verbindung • Defektes Motorkabel • Motor in der Säule defekt	• Motorkabelanschlüsse und Funktionsfähigkeit überprüfen (P2) • Motorkabel oder Säule ersetzen • System initialisieren (P1)
E24	Kanal 2 fehlt	Kanal 2 wird als fehlend erkannt	• siehe Ursache E23	• Gleiche Schritte wie bei E23
E25	Kanal 3 fehlt	Kanal 3 wird als fehlend erkannt	• siehe Ursache E23	• Gleiche Schritte wie bei E23
E26	Kanal 4 fehlt	Kanal 4 wird als fehlend erkannt	• siehe Ursache E23	• Gleiche Schritte wie bei E23
E29	Typ Kanal 1	Kanal 1 ist nicht vom gleichen Typ wie bei der Initialisierung	• Änderung des Säulentyps • Loses Kabel im Motor	• - Säulentyp überprüfen • - Säule austauschen • - System initialisieren (P1)
E30	Typ Kanal 2	Kanal 2 ist nicht vom gleichen Typ wie bei der Initialisierung oder nicht vom gleichen Typ wie Kanal 1	• siehe Ursache E29	• Gleiche Schritte wie bei E29

Code	Name	Beschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfe
E31	Typ Kanal 3	Kanal 3 ist nicht vom gleichen Typ wie bei der Initialisierung oder nicht vom gleichen Typ wie Kanal 1	• siehe Ursache E29	• Gleiche Schritte wie bei E29
E32	Typ Kanal 4	Kanal 4 ist nicht vom gleichen Typ wie bei der Initialisierung oder nicht vom gleichen Typ wie Kanal 1	• siehe Ursache E29	• Gleiche Schritte wie bei E29
E35	Kanal 1 Impulsfehler	Kanal 1 hatte zu viele Impulsfehler	• Loses/defektes Kabel • Hallsensor-Platine	• Motorkabelanschlüsse und Funktionsfähigkeit überprüfen (P2) • Säule ersetzen • System initialisieren (P1)
E36	Kanal 2 Impulsfehler	Kanal 2 hatte zu viele Impulsfehler	• siehe Ursache E35	• Gleiche Schritte wie bei E35
E37	Kanal 3 Impulsfehler	Kanal 3 hatte zu viele Impulsfehler	• siehe Ursache E35	• Gleiche Schritte wie bei E35
E38	Kanal 4 Impulsfehler	Kanal 4 hatte zu viele Impulsfehler	• siehe Ursache E35	• Gleiche Schritte wie bei E35
E41	Kanal 1 Überlast aufwärts	Überlast nach oben auf Kanal 1 aufgetreten	• Säule ist überlastet • Auf Hindernis aufgefahren • Endlage erreicht (bevor die Initialisierung in der oberen Endlage erfolgt)	• Last entfernen • Hindernis entfernen (P3) • Initialisieren, falls erforderlich (P1)
E42	Kanal 2 Überlast aufwärts	Überlast nach oben auf Kanal 2 aufgetreten	• siehe Ursache E41	• Gleiche Schritte wie bei E41
E43	Kanal 3 Überlast aufwärts	Überlast nach oben auf Kanal 3 aufgetreten	• siehe Ursache E41	• Gleiche Schritte wie bei E41
E44	Kanal 4 Überlast aufwärts	Überlast nach oben auf Kanal 4 aufgetreten	• siehe Ursache E41	• Gleiche Schritte wie bei E41
E47	Kanal 1 Überlast abwärts	Überlast nach unten auf Kanal 1 aufgetreten	• Auf Hindernis aufgefahren	• Hindernis entfernen (P3) • Initialisieren, falls erforderlich (P1)
E48	Kanal 2 Überlast abwärts	Überlast nach unten auf Kanal 2 aufgetreten	• siehe Ursache E47	• Gleiche Schritte wie bei E47
E49	Kanal 3 Überlast abwärts	Überlast nach unten auf Kanal 3 aufgetreten	• siehe Ursache E47	• Gleiche Schritte wie bei E47
E50	Kanal 4 Überlast abwärts	Überlast nach unten auf Kanal 4 aufgetreten	• siehe Ursache E47	• Gleiche Schritte wie bei E47
E53	Kanal 1 Kollisionsschutz	Kollisionsschutz ausgelöst auf Kanal 1	• Auf Hindernis aufgefahren	• Hindernis entfernen (P3) • Initialisieren, falls erforderlich (P1)

Code	Name	Beschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfe
E54	Kanal 2 Kollisionsschutz	Kollisionsschutz ausgelöst auf Kanal 2	• siehe Ursache E53	• Gleiche Schritte wie bei E53
E55	Kanal 3 Kollisionsschutz	Kollisionsschutz ausgelöst auf Kanal 3	• siehe Ursache E53	• Gleiche Schritte wie bei E53
E56	Kanal 4 Kollisionsschutz	Kollisionsschutz ausgelöst auf Kanal 4	• siehe Ursache E53	• Gleiche Schritte wie bei E53
E59	Kanal 1 SLS/PIEZO	Sicherheitsendschalter aktiviert auf Kanal 1	• Auf Hindernis aufgefahren	• Hindernis entfernen (P3) • Initialisieren, falls erforderlich (P1)
E60	Kanal 2 SLS/PIEZO	Sicherheitsendschalter aktiviert auf Kanal 2	• siehe Ursache E59	• Gleiche Schritte wie bei E59
E61	Kanal 3 SLS/PIEZO	Sicherheitsendschalter aktiviert auf Kanal 3	• siehe Ursache E59	• Gleiche Schritte wie bei E59
E62	Kanal 4 SLS/PIEZO	Sicherheitsendschalter aktiviert auf Kanal 4	• siehe Ursache E59	• Gleiche Schritte wie bei E59
E65	Kanal 1 Impulsrichtung	In Kanal 1 werden Impulse in falscher Richtung gezählt	• Motorpole sind gekreuzt • Hallsensorkabel sind gekreuzt	• Motorkabelanschlüsse und Funktionsfähigkeit überprüfen (P2) • Säule ersetzen • System initialisieren (P1)
E66	Kanal 2 Impulsrichtung	In Kanal 2 werden Impulse in falscher Richtung gezählt	• siehe Ursache E66	• Gleiche Schritte wie bei E65
E67	Kanal 3 Impulsrichtung	In Kanal 3 werden Impulse in falscher Richtung gezählt	• siehe Ursache E66	• Gleiche Schritte wie bei E66
E68	Kanal 4 Impulsrichtung	In Kanal 4 werden Impulse in falscher Richtung gezählt	• siehe Ursache E66	• Gleiche Schritte wie bei E66
E71	Kanal 1A Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 1 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 1A]	• Beschädigung des Motorkabels • Beschädigung des aus der Säule austretenden Kabels (falls vorhanden)	• Motorkabel auf Beschädigung prüfen, bei Beschädigung austauschen • Überprüfen Sie das aus der Säule austretende Kabel (falls vorhanden) und ersetzen Sie es, falls es beschädigt ist.
E72	Kanal 1B Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 1 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 1B]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71

Code	Name	Beschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfe
E73	Kanal 2A Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 2 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 2A]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71
E74	Kanal 2B Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 2 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 2B]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71
E75	Kanal 3A Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 3 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 3A]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71
E76	Kanal 3B Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 3 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 3B]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71
E77	Kanal 4A Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 4 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 4A]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71
E78	Kanal 4B Kurzschluss	Kurzschluss an Kanal 4 [Wenn T-Splitter verwendet wird, Kurzschluss an 4B]	• siehe Ursache E71	• Gleiche Schritte wie bei E71
E86	Master	Verbindung zum Master verloren ODER folgende Meldungen kommen vom Master	[Nur im multiparallelen System verwendet] • Schlechte Kabelverbindung zur Master-Box • Wenn ein anderer Fehlercode folgt, dann werden Codes von der Master-Box übermittelt	• Verbindung zur Master-Box prüfen, Kabel auf Funktion prüfen • Wenn andere Fehlercodes übermittelt werden, siehe oben.
E87	Follower 1	Verbindung zum 1. Follower verloren ODER folgende Meldungen kommen vom 1. Follower	• siehe Ursache E86	• Gleiche Schritte wie bei E86
E88	Follower 2	Verbindung zum 2. Follower verloren ODER folgende Meldungen kommen vom 2. Follower	• siehe Ursache E86	• Gleiche Schritte wie bei E86

Code	Name	Beschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfe
E89	Follower 3	Verbindung zum 3. Follower verloren ODER folgende Meldungen kommen vom 3. Follower	• siehe Ursache E86	• Gleiche Schritte wie bei E86
E93	Desk Sensor 1 - Aktivierung	Erkannter Impuls vom LINbus-Sicherheitsendschalter, z. B. DS1	• DS1 wurde ausgelöst	• Entfernen Sie Hindernisse, die den Desk Antrieb zum Stillstand bringen, und stellen Sie die Höhe erneut ein
E94	Desk Sensor 1 - Reagiert nicht	LIN SLS-Gerät (z. B. DS1) antwortet nicht mehr	• DS1 kann nicht mehr erkannt werden	• Prüfen Sie, ob der DS1 korrekt montiert ist • Entfernen Sie den DS1 und stecken Sie ihn wieder ein

HINWEIS

Sollten Teile des Arbeitsplatzes während des Betriebes ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche verursachen, ziehen Sie unverzüglich den Netzstecker, beziehungsweise schalten Sie den Akku ab.

7. Wartung, Instandhaltung

7.1 Wartungsarbeiten

Prüfen Sie den Arbeitsplatz vor jeder Benutzung auf sichtbare Abnutzungen und/oder Beschädigungen.
Führen Sie keinerlei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten am Untergestell des Arbeitsplatzes, beziehungsweise stromführenden Teilen aus. Diese sind ausschließlich durch autorisiertes Elektrofachpersonal durch den Hersteller, siehe 1.3, auszuführen.

GEFAHR

Elektrischer Schlag!

Tod oder schwere Verletzungen des Körpers und der Gliedmaßen durch elektrischen Schlag.

- Ziehen Sie vor jeglichen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten am Arbeitsplatz den Netzstecker.

WARNUNG

Gefahr durch unsachgemäße Wartung und Instandhaltung

Bei unsachgemäß durchgeführten Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten besteht die Gefahr von schweren Verletzungen bis hin zum Tod für das Personal. Bei Arbeiten an dem Arbeitstisch ist sicherzustellen, dass

- Arbeiten nur im spannungslosen Zustand und von qualifizierten und autorisierten Elektrofachpersonal durch den Hersteller durchgeführt werden.

7.2 Zubehör-/Ersatzteile

Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör- und Ersatzteile. Ersatzteile dürfen nur durch fachkundiges Servicepersonal vom Hersteller, siehe 1.3, montiert werden. Andernfalls verlieren Sie Gewährleistungs- und Garantieansprüche.

7.3 Reinigung

Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungssubstanzen. Verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger. Reinigungs- und Desinfektionsmittel dürfen nur mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden (d. h. keine stark alkalischen oder sauren Mittel).

8. Demontage und Entsorgung

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die sach- und fachgerechte Demontage und umweltgerechte Entsorgung des Produktes.

GEFAHR

Elektrischer Schlag!

Tod oder schwere Verletzungen des Körpers und der Gliedmaßen durch elektrischen Schlag.

- Ziehen Sie vor der Demontage den Netzstecker und stellen Sie sicher, dass ein unbeaufsichtigtes Einschalten nicht möglich ist.

Sicherer Ablauf der Demontage:

1. Produkt ausschalten Netzstecker ziehen und reinigen.
2. Energieversorgung Elektrik trennen.
3. Produkt demontieren.
4. Produktteile einlagern (staubfrei und gut belüftet) oder entsorgen.

Entsorgen Sie das Produkt nach den nationalen und internationalen Bestimmungen Ihres Landes.

Die Steuerung, Schalter und der Motor sind elektrische Geräte im Sinne der Richtlinie 2006/42/EG. Es wird empfohlen diese soweit wie möglich in die Abfallwertstoffgruppen Metall, Kunststoff, Kabel, Brennstoffe und wiederverwendbare Stoffe zu zerlegen, um sie zu entsorgen und wieder zu verwerten. Entsorgen Sie auch andere Komponenten umweltgerecht.

Umwelt

Die Entsorgung kann zu Umweltschäden führen.

- Auf regionale Vorschriften achten.
- An örtliche Entsorgungsunternehmen wenden.
- Nach Möglichkeit Wertstoffe der Kreislaufwirtschaft zuführen.

9. CE-Konformitätserklärung

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1. A

Der Hersteller: Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

erklärt hiermit, dass folgende Maschine, in der vom Hersteller in Verkehr gebrachten Ausführung, allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG „Maschinenrichtlinie“ – einschließlich derer zum Zeitpunkt dieser Erklärung gültigen Änderungen – entspricht.

Bezeichnung:	adlatus	**Baujahr:**	2024
Produkt- und Seriennummer:	• adlatus 100: Seriennummer 08-ST • adlatus 150: Seriennummer 08-AT • adlatus 300: Seriennummer 08-WT • adlatus 600: Seriennummer 08-WB		
Beschreibung:	Der höheneinstellbare Arbeitstisch dient zum ergonomischen Einstellen einer Arbeitsfläche und des Zubehörs als Sitz-, bzw. Steharbeitsplatz.		

Die Maschine entspricht ebenfalls den einschlägigen Bestimmungen der folgenden weiteren Richtlinien - einschließlich derer zum Zeitpunkt dieser Erklärung gültigen Änderungen:

2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Die folgenden harmonisierten Normen nach Artikel 7 (2) der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG wurden angewandt:

Verweis	Bezeichnung der Norm
EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung
EN 894-1:1997 +A1:2008	Sicherheit von Maschinen - Ergonomische Anforderungen an die Gestaltung von Anzeigen und Stellteilen - Teil 1: Allgemeine Leitsätze für Benutzer-Interaktion mit Anzeigen und Stellteilen
EN 894-4:2010	Sicherheit von Maschinen- Ergonomische Anforderungen an die Gestaltung von Anzeigen und Stellteilen- Teil 4: Lage und Anordnung von Anzeigen und Stellteilen

Die in der Gemeinschaft ansässige Person, die für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen bevollmächtigt ist:

Name:	Rau GmbH		
Straße/Nr.:	Im Rohrbach 14+16	**Telefon:**	+49 7433 98 82-0
PLZ Stadt:	72336 Balingen-Frommern	**Telefax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11s.2024
Ort, Datum

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Zertifizierung elektrischer Bauteile

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s)	CBD6SP00020A-309
	CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s)	31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or
Lifting Column(s)	DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s)	DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

herausragend

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Operating manual

Electric height-adjustable work tables, workbenches, and workstations series adlatus

IMPORTANT
READ CAREFULLY BEFORE USE
KEEP FOR LATER REFERENCE

CE

Table of Content

Foreword E4

1. General Information E5
   - 1.1 Operation Manual E5
   - 1.2 Product E5
   - 1.3 Responsibilities of the Manufacturer and Supplier E6

2. Safety E7
   - 2.1 Presentation of Warning Notices E7
   - 2.2 Used Labeling Symbols E8
   - 2.3 General Safety Instructions E9
   - 2.4 Personnel Requirements E9
   - 2.5 Intended Use E10
   - 2.6 Reasonably Foreseeable Misuse E11
   - 2.7 Residual Risks E12

3. Product Description E13
   - 3.1 Versions E13
   - 3.2 Load Distribution E14
   - 3.3 Structural Modifications to the Workplace - System Assemblies, Caster Sets E14
   - 3.4 Technical Data E14
   - 3.5 Safety Devices E18

4. Transport, Handling and Storage E19

5. Assembly, Installation and Commissioning E20
   - 5.1 Setup E20
   - 5.2 Environmental Conditions E21
   - 5.3 Electrical Connection E21

6. Operation E22
   - 6.1 Securing and Handling E22
   - 6.2 Operation with Standard Control Unit E23
   - 6.3 Operation with Comfort Control Unit (optional available) E23
   - 6.4 Operation with a Battery E24

7. Maintenance and Servicing E30
   - 7.1 Maintenance Work E30
   - 7.2 Accessories/Spare Parts E30
   - 7.3 Cleaning E30

8. Disassembly and Disposal E31

9. Declaration of Conformity E32

10 Certification of electrical components E33

Foreword

Dear Customer,

First and foremost, we are pleased to welcome you as a customer. We ask that you use our products according to this operation manual to ensure you get the maximum enjoyment from them for as long as possible. Conversely, improper use can negatively impact the life-span, functionality, and especially the safety of the products.

1. General Information

1.1 Operation Manual

Operation manuals may be updated at any time due to technical changes. Therefore, please check the current version of your manual regularly, but especially before entering a new product lifecycle, at www.rau-gmbh.de/montageanleitungen using the following identification.

Identification Number:	00001
Current Version:	3.0
Date:	07/2024

This operation manual is divided into various chapters for the respective target groups. Each chapter contains all the necessary information for the safe operation during the different phases of the product lifecycle

Further information on components or subsystems, environmental impacts, is either described directly in the operation manual or indicated with a corresponding note:

Information

Helpful usage instructions or information for the product, or a cross-reference to another document.

Enviroment

Failure to comply may pose risks to the environment.

1.2 Product

You have chosen one of our electrically height-adjustable workstations from the adlatus series for ergonomic height adjustment of a work surface, either as a sitting or standing workstation. These are categorized based on lifting capacity as follows:

- adlatus 150: 150 kilograms lifting capacity, serial number 08-AT
- adlatus 300: 300 kilograms lifting capacity, serial number 08-WT
- adlatus 600: 600 kilograms lifting capacity, serial number 08-WB

For more detailed information, please refer to Chapter 3, Product Description.

1.3 Responsibilities of the Manufacturer and Supplier

RAU GmbH is responsible for the manufacturing and assembly of components.

herausragend

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Phone: +49 (0)7433-9882-0
Fax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Homepage: https://rau-gmbh.de

Our suppliers are responsible for assemblies and parts that are not manufactured in-house.

2. Safety

The data and information in the operation manual are intended solely for product description and safe, as well as proper, operation. The information does not relieve the user from making their own assessments and inspections. Please note that our products are subject to natural wear and aging processes. When selling, renting, or otherwise transferring the product, the operation manual must be passed on.

Safe use of the height-adjustable workstation requires reading, understanding, and adhering to this manual. For this reason, it must be accessible to every operator.

2.1 Presentation of Warning Notices

Warning notices in the operation manual are marked with a pictogram and a keyword and are structured as follows:

DANGER

This warning is used when failure to comply will result in death or serious health injuries.

WARNING

This warning is used when failure to comply may result in death or serious health injuries

CAUTION

This warning is used when failure to comply may result in moderate or minor health injuries.

NOTE

This warning is used when failure to comply may result in damage to the machine or surroundings.

Warning notices are presented according to the SAFE principle:

S = Signal word, such as Danger, Warning, Caution, Attention, Information, or Environmental
A = Type and Source of Danger
F = Consequences of Ignoring the Danger
E = Escape

SIGNAL WORD

Personal Protective Equipment

Type and Source of Danger
(Origin and source of the hazard.)

Consequences of Non-Compliance
(What happens if the warning is ignored.)

- **Escape / Avoidance**
(How to avoid or resolve the hazardous situation.)

2.2 Used Labeling Symbols

According to DIN EN ISO 7010, safety signs are categorized into mandatory, warning, and prohibition symbols. The following symbols are used in this operation manual.

Mandatory: Increased Caution

Mandatory: Requirement to Read the Operation Manual.

Mandatory: Disconnect the power plug before the next operation.

Mandatory: Use foot protection.

Danger Warning: Imminent danger to life and health.

Danger Warning: Possible Risk of Crushing

Danger Warning: Possible Risk of Electric Shock

Danger Warning: Possible Risk from Suspended Load

Danger Warning: Possible Risk from Forklift Trucks

2.3 General Safety Instructions

This chapter addresses general safety instructions that are not specific to individual work steps. Task-specific safety instructions can be found in the relevant sections of the operation manual. Please make sure to follow all safety instructions carefully!

Unsafe or improper operation and adjustment of the workstation pose a risk of severe injuries from crushing and cutting points.

Moisture and/or dampness on electrical components pose a danger to human life. Protect the workstation from any moisture and/or dampness.

- Never set up the workstation unevenly, as this can cause damage to the side panels and the motor. Also, never drop the workstation.
-
- Never load the workstation contrary to the specified load distribution and/or the regulations for permissible attachments and modifications.

2.4 Personnel Requirements

The personnel employed must be sufficiently qualified, with adequate training, education, and professional experience to perform the intended tasks. Experience is primarily defined by the personnel‘s ability to prevent damage to both people and the product.

Information

Individuals involved with the product must be sufficiently familiar with the language of the operation manual, existing warnings and general instructions, as well as the user interface, in order to understand them.

Persons with insufficient knowledge and/or experience must be instructed in operation by a qualified professional. Physically, sensorily, or mentally impaired individuals must be instructed and supervised by a responsible person for their safety.

The following knowledge is required for commissioning and operating the adlatus series products:

Specialist

The qualified professional is personnel employed by the operator. The professional, due to their technical training, mechanical and electrical basic knowledge, and experience, possesses the ability to recognize potential hazards and implement appropriate safety measures. A qualified professional must adhere to the relevant technical rules.

Specialized Personnel / Manufacturer
The specialized personnel is the customer service/servicing technician from the manufacturer Rau GmbH. They are qualified to perform all tasks on the machine and operate it due to their training and extensive experience. Furthermore, they possess advanced knowledge and experience with specialized systems such as electrical systems.

You, as the customer, are responsible for the aforementioned tasks. Repair work may only be carried out by the manufacturer, as stated in section 1.3.

2.5 Intended Use

The electrically height-adjustable workbench is a product within the scope of the Machinery Directive 2006/42/EC (complete machine).

It is a technical working tool intended for both private and commercial use. The workbenches must only be used in accordance with the technical specifications and safety guidelines.

The height-adjustable workbench is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as a seated or standing workstation. The internal regulations and guidelines of the user's country must be adhered to. Unauthorized structural modifications to the workbench are not permitted.

Children cannot assess the hazards of the table frame when they are unsupervised around the table. The manufacturer is not liable for any resulting damages.

- The table legs of the base frame are designed for even and uniformly distributed loads
- Use is only permitted when the unit is stationary or when the wheels are secured with the locking brakes.
- Integrate the height-adjustable workbench into its environment safely.
- The operator is responsible for proper and safe installation.
- Instruct personnel.
- Unsafe or improper operation and adjustment of the workbench pose a risk of severe injuries from crushing and cutting points.
- Use only original accessories from the manufacturer.

Any other or extended use of the table base frame is considered non-intended and thus inappropriate. In such cases, safety may be compromised. The company RAU GmbH is not liable for any resulting damages.

2.6 Reasonably Foreseeable Misuse

Any use other than that specified under „Intended Use“ or any use that exceeds these specifications is considered non-intended and is prohibited.

- Work on systems or components under voltage is prohibited. Before performing any work on systems under voltage, they must be de-energized and secured against reactivation.
- Work on the workbench may only be performed by qualified and authorized personnel.
- Operating without or with incomplete safety guards is prohibited.
- Bypassing or tampering with safety guards is prohibited.
- Operation of the workbench is prohibited in the event of damage.
- The use of components or parts that do not meet the specified performance parameters is prohibited. Use only replacement parts approved by the manufacturer.
- Using the table base frame and its equipment contrary to its intended use.
- It is not intended for the transportation or support of people or animals.
- It is prohibited for persons to be underneath a loaded workbench.
- Using the table base frame in outdoor areas or in damp environments.
- Loading the table base frame with a greater weight than permitted.
- Loading the table base frame with an unevenly distributed load.
- Using the table base frame for pulling or pushing objects.
- Operating the table base frame outside of its specified limits.
- Operating the table base frame contrary to the provisions in the operation manual regarding safety instructions, installation, operation, and malfunctions.
- Operating the table in the event of damage.
- Performing repair, adjustment, and maintenance work without adhering to safety regulations (UVV).

2.7 Residual Risks

The electrically height-adjustable workbench is constructed according to the state of the art and recognized safety standards. However, even with proper use, there may still be risks to the user's safety or others, or potential damage to the workbench frame or other property.

DANGER

Danger from electrical voltage!

Touching live components can result in severe injury or death from electric shock.

- When working on electrical equipment, always observe the 5 safety rules:
  1. Disconnect
  2. Secure against re-connection
  3. Verify de-energization
  4. Ground and short-circuit
  5. Cover or shield adjacent live parts6. Before starting work on electrical equipment, verify de-energization with appropriate testing instruments and secure against re-connection.
- Before starting work on electrical equipment, verify that the equipment is de-energized using appropriate measuring instruments and secure it against re-energization.
- Work on electrical equipment must only be carried out by qualified and trained personnel.

NOTE

Falling components due to improper handling during transport can cause property damage.

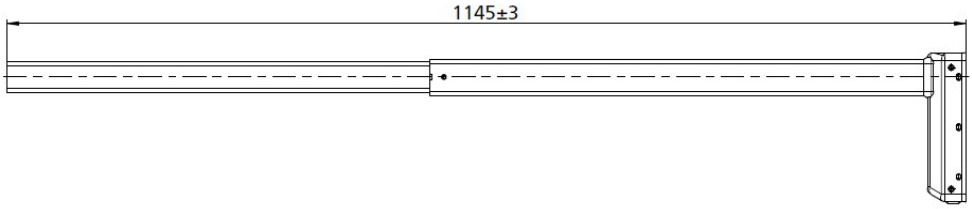
- Selection of appropriate transport equipment
- The table frame is equipped with casters for transport on flat surfaces.

3. Product Description

3.1 Versions

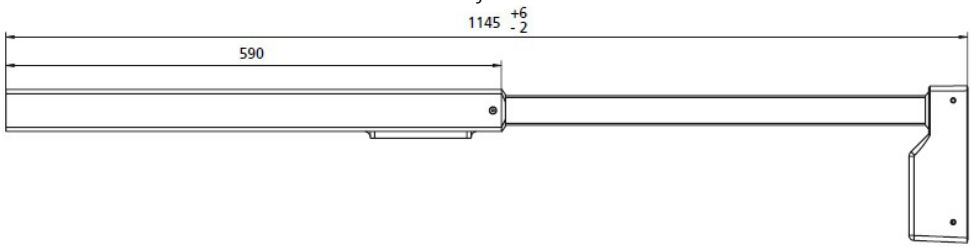
The adlatus 150 and adlatus 300 series are equipped with two and four, respectively, Desklift DL15 lift columns from Linak.

Desklift DL15



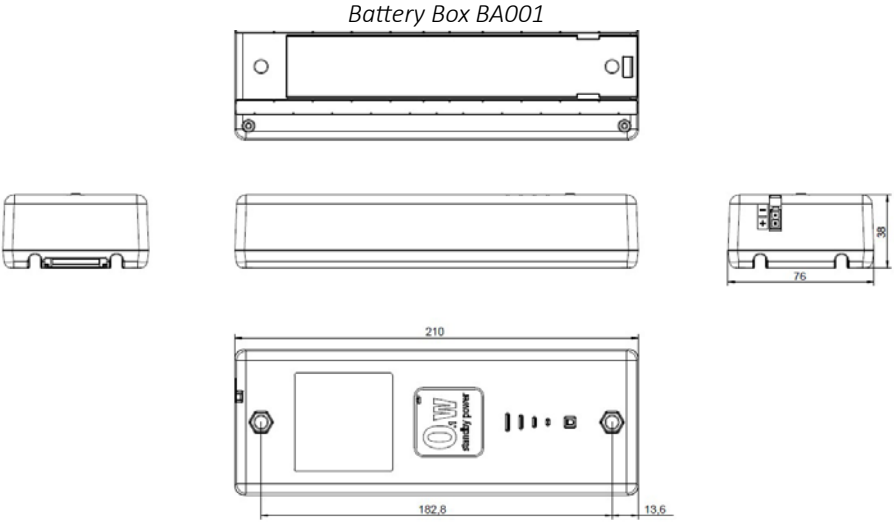
The adlatus 600 series is equipped with four and eight, respectively, Desklift DL1A lift columns from Linak.

Desklift DL1A



All workstations in the adlatus series are available in both fixed and mobile versions and can be powered either by a mains plug or autonomously by a battery.

Battery Box BA001



3.2 Load Distribution

Always distribute the loads evenly across the work surface. Observe the maximum permissible load.

In addition to the guidelines for load distribution, the following points are recommended to ensure minimal strain on the lifting columns.

- Place heavy single loads as centrally as possible on the work surface.
- If vertical impact forces are necessary, perform them when the work surface is in the lowest position.
- Adhere strictly to the maximum duty cycle of the lifting columns, as specified in the technical data.

3.3 Structural Modifications to the Workplace - System Assemblies, Caster Sets

Ensure that all attachments and/or assemblies mounted on the vertically moving part of the workstation reduce the allowable lifting load by the weight of these attachments/assemblies. For all adlatus products, casters can be retrofitted. Any retrofitting and/or modifications are the responsibility of the customer and must comply with the specifications provided in the catalog.

Significant modifications, as defined by the Machinery Directive 2006/42/EC, will invalidate the manufacturer's CE declaration of conformity. Consequently, warranty claims against the manufacturer will also be void.

3.4 Technical Data

General

Supply Voltage	230 V
Nominal Voltage	230 V
Nominal Frequency	50 Hz
Storage and Transport Temperature	-20° bis +70°C
Protection Class	II
Maximum Duty Cycle	10% - 6 minutes per hour or 2 minutes continuous operation at full load
Stroke Length	400 mm

Battery Box BA001

Battery Capacity	2,15 Ah / 52 kWh
Nominal Voltage	24 V DC
Max. Discharge Current	9 A
Max. Charge Voltage	40 V DC
Charge Current	0,5 A
Weight	600 g
Storage and Transport Temperature	0 °C bis +45 °C

adlatus 150

Operating Area	Indoor
Operating Ambient Temperature	+10° to +40°C
Sound Pressure Level	< 70 dB(A)
Lifting Force	3000 N
Nominal Lifting Speed without Load	38 mm/s
Nominal Lifting Speed with Rated Load	29 mm/s

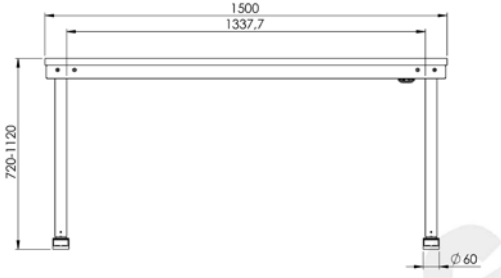
adlatus 300

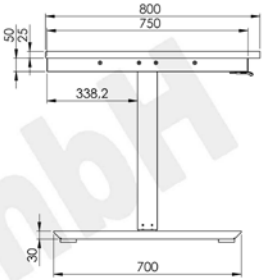
Operating Area	Indoor
Operating Ambient Temperature	+10° to +40°C
Sound Pressure Level	< 70 dB(A)
Lifting Force	6000 N
Nominal Lifting Speed without Load	38 mm/s
Nominal Lifting Speed with Rated Load	29 mm/s

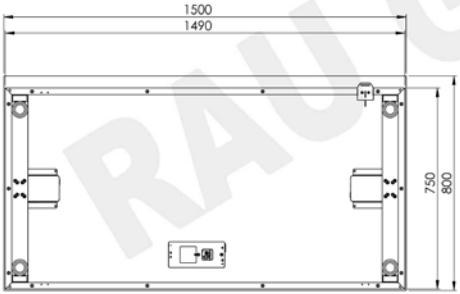
adlatus 600

Operating Area	Indoor
Operating Ambient Temperature	+10° to +40°C
Sound Pressure Level	< 70 dB(A)
Lifting Force	6000 N
Nominal Lifting Speed without Load	38 mm/s
Nominal Lifting Speed with Rated Load	29 mm/s

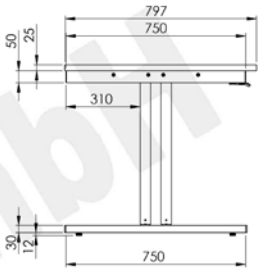
adlatus 150

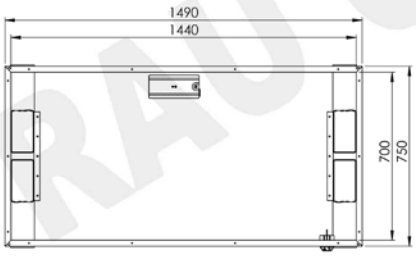






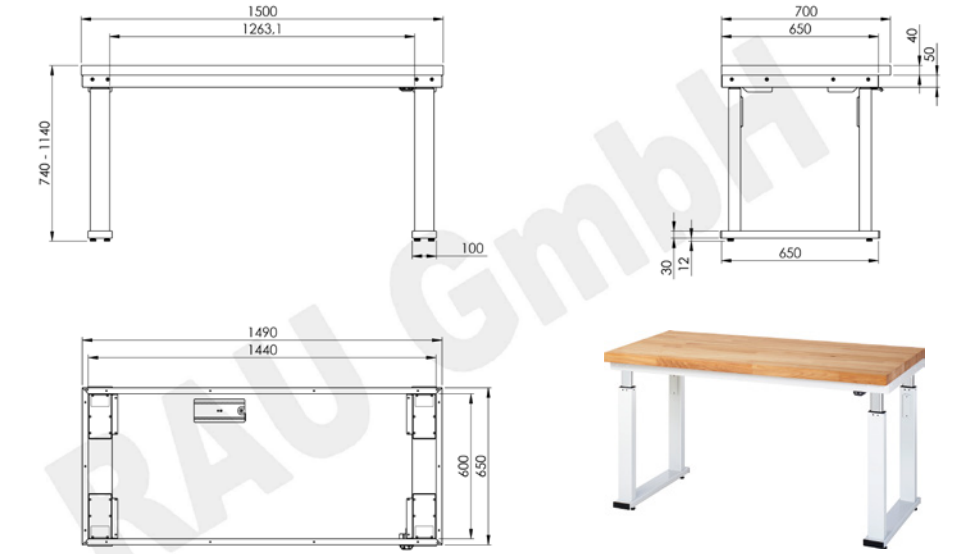
adlatus 300



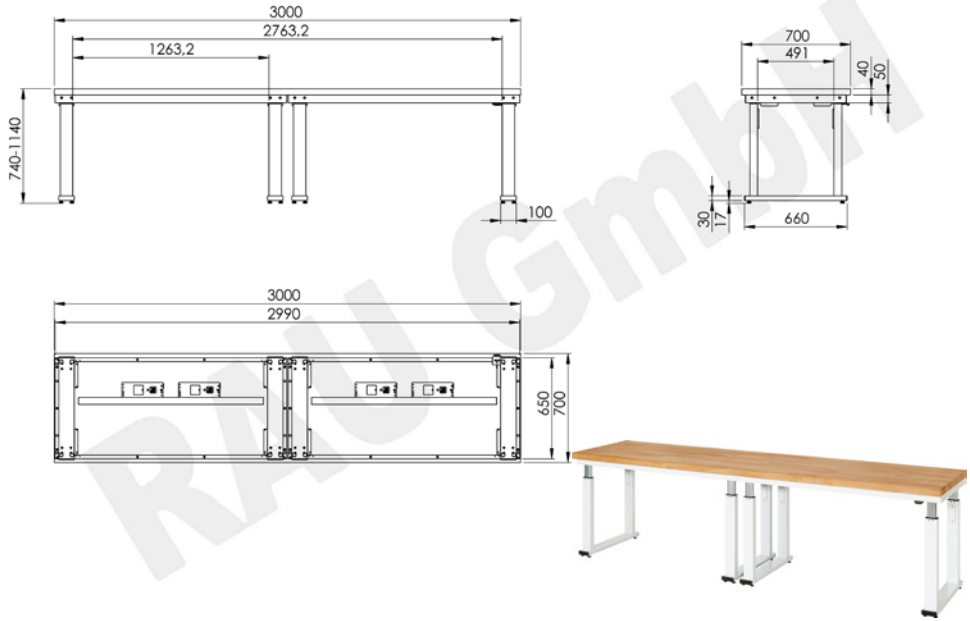


RAU GmbH

adlatus 600



In the adlatus 600 series with a width greater than 2000mm, two adlatus 600 workbenches with continuous work surfaces are mounted side by side.

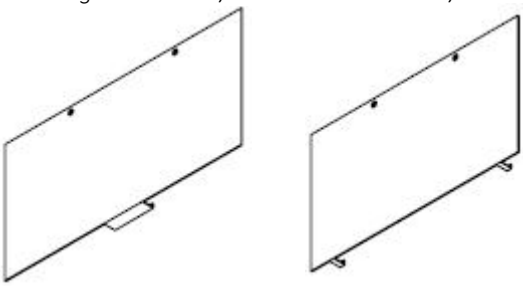


RAU GmbH

3.5 Safety Devices

To avoid shear and crush points between workstations moving vertically past each other with a distance of less than 100 mm, shear guards are installed. These are available separately and can be ordered by the customer if needed.

Shear guard AT 150/WT 300 and WB 600/1200



4. Transport, Handling and Storage

Please observe the transport instructions on the packaging and store adlatus workstations in the original packaging, in a dry place protected from direct sunlight, within a temperature range of-20°C to +70°C, unless you have chosen a battery-operated version

WARNING

Explosion Hazard with Battery Operation

Improper storage of the battery-powered version poses an explosion hazard due to the battery

- Store battery-powered versions in a temperature range between 0 °C and 45 °C; otherwise, there is an explosion hazard!

WARNING

Danger from suspended loads

Improper transport poses a risk of severe injuries to the transporter. During transport, ensure that

- the appropriate personal protective equipment is used.
- no persons are present under suspended loads.
- only warehouse vehicles are used.

Please observe the following points for safe transport:

- Only sufficiently dimensioned floor conveyors should be used for transport, which can safely handle the mass of the workbench.
- Loading and unloading from a pallet, as well as relocation, must be performed exclusively with appropriate lifting equipment.

Dispose of the packaging according to the national and international regulations of your country.

5. Assembly, Installation and Commissioning

Here you will find all the information for safe assembly, installation, and commissioning. The target audience for this section is skilled personnel who, due to their training and experience, are able to recognize potential hazards and have a fundamental understanding of the function.

Check the product for visible damage. If any is found, the product must not be used further.

5.1 Setup

Das Produkt muss so aufgestellt werden, dass ausreichend Bewegungsraum für alle Tätigkeiten in jeder Lebensphase gewährleistet werden kann. Der Arbeitstisch ist ausschließlich in geschlossenen und trockenen Räumen aufzustellen.

DANGER

Risk of electrical shock!

Touching live components can result in severe injury or death from electric shock.

- Before starting work on electrical equipment, verify the absence of voltage with appropriate measuring tools and ensure it is locked out against re-energization.
- Work on electrical equipment may only be performed by qualified, trained personnel.

WARNING

Tripping hazard

Loose or scattered parts and cables pose an increased risk of tripping and resulting injuries, such as fractures, bruises, or head injuries.

- Keep all parts together, place loose items on suitable surfaces, do not leave cables on the floor, and route cables in a way that prevents accidents.

CAUTION

Crushing and Cutting Hazard

Inadequate setup poses a risk of crushing and shearing when raising or lowering the work surface with the control unit.

- A minimum distance of 100 mm from head-side adjacent objects and/or workstations must be maintained. If the distance is less, a required shear guard, see chapter 3.5, must be installed between them.
- Remove any objects that could obstruct the vertical movement path of the workstation.
- Placing workstations side by side with a distance of less than 100 mm is not allowed.

Place the height-adjustable workstation on a stable, dry surface with a maximum incline of 2.5%. If you have chosen a stationary version, you can level the workstation using the adjustment feet. For a mobile version, secure the workstation using the locking brakes.

Secure all moving parts before commissioning to prevent them from falling and causing injuries. Ensure that accidental activation is not possible.

For safe loading/unloading, please note:

- Choose an appropriate transport vehicle with sufficient load capacity.
- Determine and mark the exact placement location.
- Establish the transport route and remove any potential obstacles.
- Keep unauthorized persons away from the transport route and placement area.
- Secure the work area.
- Check the transport safety of the product and its components.
- Inspect the condition of the parts and packaging.

5.2 Environmental Conditions

Wait to start operation until all components have reached a temperature range between +10°C and +40°C.

5.3 Electrical Connection

Route cables and wires to prevent damage and avoid tripping hazards. Ensure that there are no slippery, tripping, or falling spots

Check if the operating voltage of the local power supply matches that of the workstation (see the rating plate on the control unit, standard = 230V).

6. Operation

A sufficient distance must be maintained between the workbench and surrounding objects to avoid risks of crushing and shearing. Before activating the lifting movement, personnel must ensure that no objects or body parts of other people are within the danger zone.

CAUTION

Crushing hazard

There is a crushing hazard when raising and lowering the work surface using the control unit.

- Only operate the control unit if you have an unobstructed view of the workspace.
- Do not reach into the path of the guide columns during the raising and lowering process.

Information

Please ensure that the workspace is always used within the limits of the technical data.

6.1 Securing and Handling

NOTE

- Before each operation of the workstation, check for visible damage. Ensure that the workstation is set up according to this manual and that no objects, such as the power cable, can be pinched
- Before moving the workstation, unplug the power cord and, if applicable, release the locking brakes on the wheels. Once the workstation is in its new location, secure the brakes again and plug the power cord back in.

6.2 Operation with Standard Control Unit

The Standard Control Unit allows only the adjustment of the work surface height. Press the left arrow to move the work surface upward. Press the right arrow to move the work surface downward.

Standard Control Unit

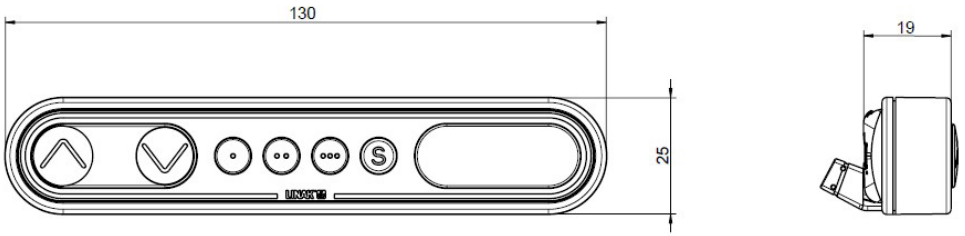
6.3 Operation with Comfort Control Unit (optional available)

The Comfort Control Unit allows for adjustment of the work surface height, displays it digitally, and offers a memory function for up to three positions. When not in use, the display turns off to save power in standby mode. Additionally, the display shows error codes from the drive system and serves as a diagnostic tool..

Press the left arrow to raise the work surface. Press the right arrow to lower it. The current work surface height is displayed on the right side of the screen.

To save a work surface height with the memory function, set the workstation to the desired height, press the „S“ button, and then press the desired memory button.

Comfort Control Unit



6.4 Operation with a Battery

The BA001 battery box from Linak features an LED light indicator that provides information about the charge level and emits an audible alarm signal when the battery needs charging. Charging is done via the included network cable.

NOTE

- Before charging, check that the nominal voltage of your local power supply matches that of the battery.
- For mobile versions, secure the locking brakes before charging.
- Connect the battery's power cable when the acoustic alarm signals the need for charging, and then plug in the power plug.
- Do not move the workstation during the charging process.
- Unplug the power plug once the charging process is complete and store the power cable safely.
- Release the locking brakes before moving the workstation.

6.5 Malfunctions and Emergencies

If you have any uncertainties regarding the operation of the control unit, we hope to assist you by directing you to the support website for the specific control unit. Please visit the homepage of the control unit you are using.

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Comfort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

If your workstation no longer moves upward, an initialization procedure needs to be performed. To do this, press and hold the downward button until the workstation stops in the lowest position. Press the button again and hold it for an additional five to ten seconds. The workstation should now operate correctly again.

If there is an error with the Comfort control unit, the corresponding error code will be displayed. The meaning of the error codes can be found in the following table.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

NOTE

If any parts of the workstation produce unusual noises or smells during operation, immediately unplug the power cord or turn off the battery.

7. Maintenance and Servicing

7.1 Maintenance Work

Check the workstation for visible wear and/or damage before each use.
Do not perform any maintenance or repair work on the workstation frame or electrical components yourself. These tasks should only be carried out by authorized electrical professionals, as specified by the manufacturer in section 1.3.

DANGER

Electric Shock!

Death or severe injuries to the body and limbs due to electric shock.

- Before any maintenance and repair work on the workstation, unplug the power cord.

WARNING

Danger from improper maintenance and repair

Improperly performed maintenance and repair work can pose a risk of serious injury or even death to personnel. When working on the workstation, ensure that

- Work is carried out only when the equipment is de-energized and performed by qualified and authorized electrical specialists from the manufacturer.

7.2 Accessories/Spare Parts

Use only original accessories and spare parts. Spare parts may only be installed by qualified service personnel from the manufacturer, as detailed in section 1.3. Otherwise, warranty and guarantee claims will be void.

7.3 Cleaning

Do not use aggressive cleaning substances. Do not use a high-pressure cleaner for cleaning. Cleaning and disinfecting agents should only be used if they have a pH value between 6 and 8 (i.e., avoid strongly alkaline or acidic agents).

8. Disassembly and Disposal

This section contains information on the proper and professional disassembly and environmentally-friendly disposal of the product.

DANGER

Electric Shock!

Death or severe injuries to the body and limbs due to electric shock.

- Before any maintenance and repair work on the workstation, unplug the power cord.

Safe disassembly procedure:

1. Turn off, unplug and clean the product.
2. Disconnect the electrical power supply.
3. Disassemble the product.
4. Store product parts (dust-free and well-ventilated) or dispose of them.

Dispose of the product in accordance with the national and international regulations of your country.

The control unit, switches, and motor are considered electrical devices under the directive 2006/42/EC. It is recommended to dismantle these as much as possible into waste material categories such as metal, plastic, cables, fuels, and recyclable materials for disposal and recycling. Also dispose of other components in an environmentally friendly manner.

Environment

Disposal can cause environmental damage.

- Observe regional regulations.
- Contact local disposal companies.
- Recycle materials wherever possible.

9. Declaration of Conformity

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

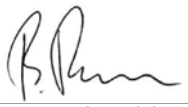
2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22



Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certification of electrical components

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

Mode d'emploi

heRAUsragend
RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Tables de travail, établis et postes de travail électriques réglables en hauteur Série adlatus

IMPORTANT
LIRE ATTENTIVEMENT AVANT UTILISATION
CONSERVER POUR UNE CONSULTATION ULTÉRIEURE

CE

Table des matières

Préface 4
1. Informations générales 5
1.1 Mode d'emploi 5
1.2 Produit 5
1.3 Responsabilité du fabricant et des fournisseurs 5
2. Sécurité 7
2.1 Présentation des avertissements 7
2.2 Symboles d'étiquetage utilisés 8
2.4 Exigences en matière de personnel 9
2.5 Utilisation conforme à la destination 10
2.6 Mauvaise utilisation raisonnablement prévisible 11
2.7 Risques résiduels 12
3. Description du produit 13
3.1 Exécutions 13
3.2 Répartition de la charge 14
3.3 Modifications structurelles du poste de travail - Structures du système, jeux de roulettes 14
3.4 Données techniques 14
3.5 Répartition de la charge 18
4. Transport, manutention et stockage 19
5. Montage, installation et mise en service 20
5.1 Installation 20
5.2 Conditions environnementales 21
5.3 Raccordement électrique 21
6. Utilisation 22
6.1 Sauvegarder et déplacer 22
6.2 Fonctionnement avec commande standard 23
6.3 Fonctionnement avec commande Confort (disponible en option) 23
6.4 Utilisation avec une batterie 24
6.5 Perturbations et urgences 24
7. Maintenance, maintenance 31
7.1 Travaux de maintenance 31
7.2 Accessoires / pièces de rechange 31
7.3 Nettoyage 31
8. Démontage et élimination 32
9. Déclaration de conformité CE 33
10 Certification des composants électriques 34

Préface

Chère cliente, cher client

Tout d‘abord, nous sommes heureux de vous accueillir en tant que client. Nous vous prions d‘utiliser nos produits de manière appropriée, en vous référant au présent mode d‘emploi, afin de pouvoir vous en faire profiter le plus longtemps possible. Cela signifie qu‘une utilisation non conforme aura des conséquences négatives sur la durée de vie, le fonctionnement et surtout la sécurité des produits.

1. Informations générales

1.1 Mode d'emploi

Les modes d'emploi peuvent être modifiés à tout moment, par exemple en raison de modifications techniques. Veuillez donc vérifier à intervalles réguliers, mais impérativement avant l'entrée dans une nouvelle phase de vie du produit, l'actualité de votre mode d'emploi sur www.rau-gmbh.de/montageanleitungen à l'aide de l'identification suivante.

Numéro d'identification:	00001
Version actuelle:	1.0
Date:	07/2024

Ce mode d'emploi est divisé en plusieurs chapitres destinés aux différentes catégories d'utilisateurs. Chaque chapitre contient toutes les instructions nécessaires pour garantir un fonctionnement sûr durant les différentes phases de vie du produit.

Des informations complémentaires sur les composants, les sous-systèmes ou les impacts environnementaux sont soit directement mentionnées dans ce manuel, soit signalées par une note spécifique :

Information

Indications utiles sur l'utilisation du produit ou renvoi à un autre document pertinent.

Environnement

Le non-respect des consignes peut entraîner des risques pour l'environnement.

1.2 Produit

En choisissant l'un de nos postes de travail électriques réglables en hauteur de la série adlatus, vous avez opté pour une solution ergonomique permettant d'ajuster la hauteur d'un plan de travail, aussi bien pour une position assise que debout.
Ces postes de travail sont classés selon leur capacité de levage en trois catégories :

- adlatus 150 : capacité de levage de 150 kg, numéro de série 08-AT
- adlatus 300 : capacité de levage de 300 kg, numéro de série 08-WT
- adlatus 600 : capacité de levage de 600 kg, numéro de série 08-WB

Pour des informations plus détaillées, veuillez consulter le chapitre 3, Description du produit

1.3 Responsabilité du fabricant et des fournisseurs

La fabrication et l'assemblage des composants relèvent de la responsabilité de RAU GmbH.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Téléphone: +49 (0)7433-9882-0
Télécopie: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Site web: https://rau-gmbh.de

Nos fournisseurs sont responsables des ensembles et des pièces qu'ils produisent et qui ne sont pas fabriqués en interne.

2. Sécurité

Les données et indications de la notice d'utilisation servent uniquement à la description du produit et à son utilisation sûre et conforme. Ces indications ne dispensent pas l'utilisateur de procéder à ses propres évaluations et contrôles. Il convient de noter que nos produits sont soumis à un processus naturel d'usure et de vieillissement. En cas de vente, de location ou de toute autre transmission du produit, les instructions d'utilisation doivent être transmises.

Une utilisation sûre du poste de travail à hauteur réglable suppose de lire, de comprendre et de respecter cette dernière. C'est pourquoi elle doit être accessible à tout opérateur.

2.1 Présentation des avertissements

Les avertissements sont signalés dans ce mode d'emploi par un pictogramme et un mot-clé, et sont structurés comme suit:

DANGER

Ce message est utilisé lorsque la non-observation entraîne la mort ou des blessures graves.

AVERTISSEMENT

Ce message est utilisé lorsque la non-observation peut entraîner la mort ou des blessures graves.

PRÉCAUTION

Ce message est utilisé lorsque la non-observation peut entraîner des blessures ou des dommages matériels.

REMARQUE

Ce message est utilisé pour fournir des conseils utiles ou pour attirer l'attention sur des informations importantes.

Les avertissements sont présentés selon le principe suivant :

Mot de signalisation, tel que danger, avertissement, prudence, attention, information ou environnement
Nature et source du danger
Conséquences en cas de non-respect du danger
Évasion

MOT DE SIGNALISATION

Équipement de protection individuelle

Nature et source du danger
(D'où vient le danger, quelle est la source du danger.)

Conséquences en cas de non-respect
(Que se passe-t-il en cas de non-respect de l'indication de danger.)

Échapper / Éviter
(Comment éviter ou résoudre la situation dangereuse.)

2.2 Symboles d'étiquetage utilisés

Conformément à la norme DIN EN ISO 7010, on distingue les symboles d'obligation, d'avertissement et d'interdiction pour le marquage des consignes de sécurité. Les symboles suivants sont utilisés dans cette notice d'utilisation.

Obligation: Attention accrue

Obligation: Obligation de lire le mode d'emploi

Obligation: Débrancher la prise secteur avant toute intervention

Obligation: Utilisation obligatoire de protections pour les pieds

Avertissement : Risque imminent pour la vie et la santé des personnes

Avertissement : Risque potentiel d'écrasement

Avertissement : Risque potentiel dû à l'électricité

Avertissement : Risque lié aux charges suspendues

Avertissement : Risque potentiel lié aux véhicules industriels

2.3 Consignes générales de sécurité

Ce chapitre traite des consignes de sécurité générales, non spécifiques à une étape de travail. Vous trouverez les consignes de sécurité spécifiques à chaque activité dans la section correspondante du mode d'emploi. Respectez impérativement toutes les consignes de sécurité !

En cas d'utilisation et de réglage non sûrs et non conformes du poste de travail, il existe un risque de blessures importantes par écrasement ou cisaillement.

L'humidité sur les composants électriques représente un danger pour la vie humaine.
représentent un danger pour la vie humaine. Protégez le poste de travail de toute humidité et/ou mouillage.

- Ne jamais poser le poste de travail d'un seul côté. endommager les parties latérales et le moteur. Ne jamais laisser tomber le poste de travail.
- Ne jamais charger le poste de travail à l'encontre de la répartition de la charge indiquée et/ou des dispositions relatives aux superstructures et annexes autorisées.

2.4 Exigences en matière de personnel

Le personnel en charge doit posséder les qualifications, la formation et l'expérience professionnelle nécessaires pour exécuter les tâches prévues. La compétence repose sur la capacité à prévenir les dommages aux personnes et au produit.

Information

Les personnes utilisant ce produit doivent être familiarisées avec la langue du mode d'emploi et comprendre les avertissements et instructions présents dans l'interface utilisateur.

Les personnes n'ayant pas d'expérience doivent être formées par un professionnel qualifié. Les personnes présentant des limitations physiques, sensorielles ou mentales doivent être encadrées et supervisées.

Les exigences de qualification pour l'installation et l'utilisation des produits adlatus sont les suivantes :

Personnel qualifié

Le personnel employé par l'opérateur doit posséder une formation technique ainsi que des connaissances en mécanique et en électricité lui permettant d'identifier les dangers et d'appliquer des mesures de sécurité adéquates.

Personnel spécifique / fabricants
Le personnel spécial est le service après-vente / le technicien de maintenance du fabricant Rau GmbH. Grâce à sa formation et à son expérience étendue, il est qualifié pour effectuer tous les travaux sur la machine et pour l'utiliser. Il dispose en outre de connaissances et d'expériences avancées sur des systèmes spéciaux tels que le système électrique.

En tant que client, vous êtes responsable des activités susmentionnées. Les travaux de réparation ne peuvent être effectués que par le fabricant, voir 1.3.

2.5 Utilisation conforme à la destination

La table de travail à hauteur réglable électriquement est un produit au sens de la directive sur les machines RL 2006/42/CE (machine complète).

Il s'agit d'un équipement de travail technique destiné à une utilisation privée et professionnelle. Les tables de travail ne doivent être utilisées que conformément aux données techniques et aux consignes de sécurité.

La table de travail réglable en hauteur sert à régler de manière ergonomique un plan de travail et ses accessoires comme poste de travail assis ou debout. Les prescriptions et directives internes à l'entreprise du pays d'utilisation doivent être respectées. Il est interdit d'apporter soi-même des modifications à la table de travail.

Les enfants ne sont pas en mesure d'évaluer les risques liés à la table lorsqu'ils s'y trouvent sans surveillance. Le fabricant n'est pas responsable des dommages qui en résultent.

- Les pieds du piètement de la table sont conçus pour une charge en pression et uniformément répartie.
- L'utilisation n'est autorisée qu'en cas d'installation stationnaire ou lorsque les roues sont bloquées par le frein de stationnement.
- Intégrer la table de travail réglable en hauteur dans son environnement en respectant les règles de sécurité.
- L'utilisateur est responsable d'une installation correcte et sûre.
- Instruire le personnel.
- Une utilisation et un réglage non sûrs et non conformes de la table de travail présentent un risque de blessures importantes par écrasement et cisaillement.
- N'utiliser que des accessoires d'origine du fabricant.

Toute utilisation différente ou élargie du support de table est considérée comme non conforme et donc inappropriée. Dans ce cas, la sécurité peut être compromise. L'entreprise RAU GmbH n'est pas responsable des dommages qui en résultent.

2.6 Mauvaise utilisation raisonnablement prévisible

Toute utilisation autre que celle définie sous « Utilisation conforme » ou allant au-delà de celle-ci est considérée comme non conforme et interdite.

- Il est interdit de travailler sur des systèmes ou des composants sous tension. Avant d'effectuer des travaux sur des systèmes sous tension, ceux-ci doivent être mis hors tension et sécurisés contre toute remise en marche.
- Les travaux sur la table de travail ne peuvent être effectués que par un personnel qualifié et autorisé.
- Il est interdit de travailler sans dispositifs de protection ou avec des dispositifs de protection qui ne sont pas parfaitement intacts.
- Il est interdit de ponter ou de contourner les dispositifs de protection.
- En cas de dommages, il est interdit d'utiliser la table de travail.
- L'utilisation de composants ou de pièces ne correspondant pas aux paramètres de performance indiqués est interdite. N'utiliser que des pièces de rechange autorisées par le fabricant.
- Utiliser le piètement de la table et ses équipements d'une manière contraire à l'usage prévu.
- Il n'est pas destiné au transport et à l'escalade de personnes ou d'animaux.
- La présence de personnes sous une table de travail chargée est interdite.
- L'utilisation du piètement de table à l'extérieur ou dans des locaux humides.
- Le chargement du support de table avec une charge supérieure à celle autorisée.
- Charger le piètement de la table avec une charge qui n'est pas uniformément répartie.
- Utiliser le piètement de la table pour tirer ou pousser des objets.
- L'utilisation du piètement de table en dehors des limites d'utilisation.
- L'utilisation du piètement de table contrairement aux dispositions du mode d'emploi concernant les consignes de sécurité, l'installation, le fonctionnement et les pannes.
- L'utilisation de la table en cas d'endommagement.
- Les travaux de réparation, de réglage et de maintenance effectués sans tenir compte de la directive relative à la prévention des accidents.

2.7 Risques résiduels

La table de travail à hauteur réglable électriquement est construite selon l'état de la technique et les règles de sécurité reconnues. Néanmoins, son utilisation peut présenter des risques pour la vie et l'intégrité corporelle de l'utilisateur ou de tiers, ou entraîner des dommages au niveau du piétement de la table ou d'autres biens matériels.

DANGER

Danger dû à la tension électrique !

Le contact avec des composants sous tension entraînera de graves dommages ou la mort par électrocution.

- En cas de travaux nécessaires sur l'équipement électrique, les 5 règles de sécurité doivent toujours être respectées :

1. déconnecter
2. sécuriser contre toute remise en marche
3. constater l'absence de tension
4. mettre à la terre et court-circuiter
5. recouvrir ou isoler les parties voisines sous tension.

- Avant de commencer à travailler sur des équipements électriques, il convient de vérifier l'absence de tension à l'aide de moyens de mesure appropriés et de s'assurer qu'il n'y a pas de remise sous tension.
- Les travaux sur les équipements électriques ne peuvent être effectués que par un personnel qualifié et formé.

REMARQUE

La chute de composants due à un transport non conforme peut entraîner des dommages matériels.

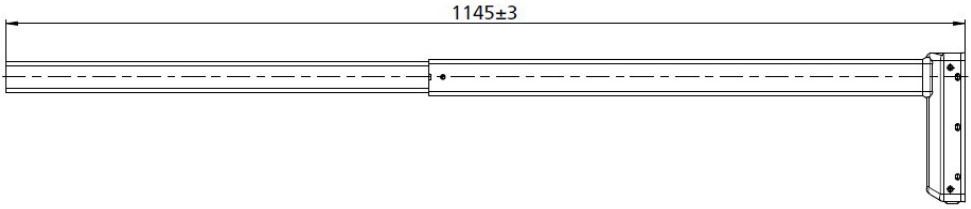
- Choix du moyen de transport approprié
- Le piètement de la table est équipé de roulettes pour le transport sur une surface plane.

3. Description du produit

3.1 Exécutions

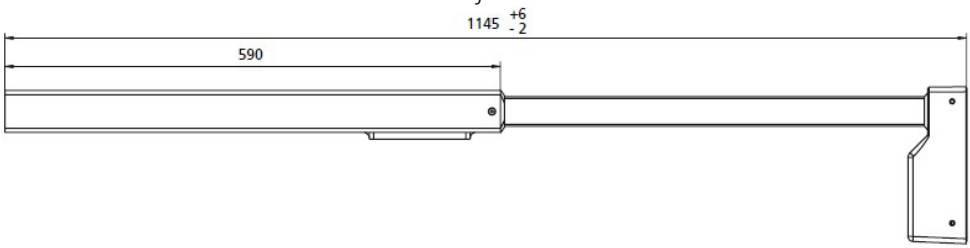
Les séries adlatus 150 et adlatus 300 sont équipées respectivement de deux et quatre Desklift DL15 de la société Linak.

Desklift DL15



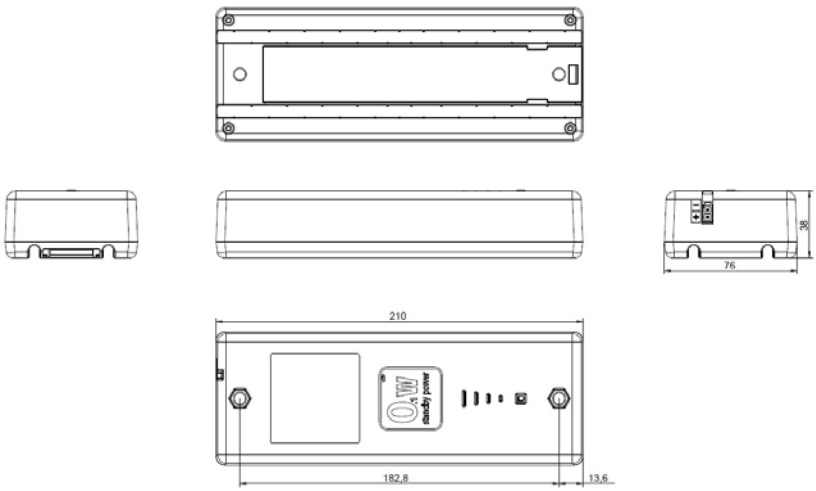
La série adlatus 600 est équipée de quatre, voire huit (à partir de 2,5 m de longueur) colonnes de levage Desklift DL1A de la société Linak.

Desklift DL1A



Tous les postes de travail de la série adlatus sont disponibles en version fixe ou mobile et peuvent être alimentés en électricité soit par une prise de courant, soit de manière autonome par une batterie.

Boîte de batterie BA001



3.2 Répartition de la charge

Répartissez toujours les charges de manière uniforme sur le plan de travail. Respectez la charge maximale autorisée.

En plus des consignes relatives à la répartition de la charge, les points suivants sont recommandés pour une charge la plus douce possible sur les colonnes de levage.

- Placer les charges individuelles lourdes le plus possible au centre du plan de travail.
- Effectuer les chocs verticaux, si nécessaire en position finale basse du plan de travail.
- Respecter impérativement le facteur de marche maximal des colonnes de levage, voir données techniques.

3.3 Modifications structurelles du poste de travail - Structures du système, jeux de roulettes

Veillez à ce que tous les ajouts et/ou superstructures montés sur la partie mobile verticale du poste de travail réduisent la charge de levage autorisée du poids propre des ajouts/superstructures. Tout ajout et/ou modification est de la responsabilité du client et est soumis aux spécifications indiquées dans le catalogue.

Une modification importante au sens de la directive sur les machines 2006/42/CE rend caduque la déclaration de conformité CE du fabricant. Les droits de garantie vis-à-vis du fabricant s'éteignent alors également.

3.4 Données techniques

Généralités

Tension d'alimentation	230 V
Tension nominale	230 V
Fréquence nominale	50 Hz
Température de stockage et de transport	-20° jusqu'à +70°C
Classe de protection	II
Durée maximale de fonctionnement	10% - 6 minutes par heure ou 2 minutes de fonctionnement continu à pleine charge
Longueur de course	400 mm

Boîte de batterie BA001

Capacité de la batterie Tension nominale	2,15 Ah / 52 kWh 24 V DC
Charge max. Courant de décharge	9 A
Charge max. Tension de charge	40 V DC
Courant de charge	0,5 A
Poids	600 g
Température de stockage et de transport	0 °C jusqu'à +45 °C

adlatus 150

Domaine d'utilisation Température ambiante en fonctionnement	Intérieur +10° jusqu'à +40°C
Niveau de pression acoustique	< 70 dB(A)
Charge de levage	3000 N
Vitesse de levage nominale sans charge	38 mm/s
Vitesse de levage nominale à la charge nominale	29 mm/s

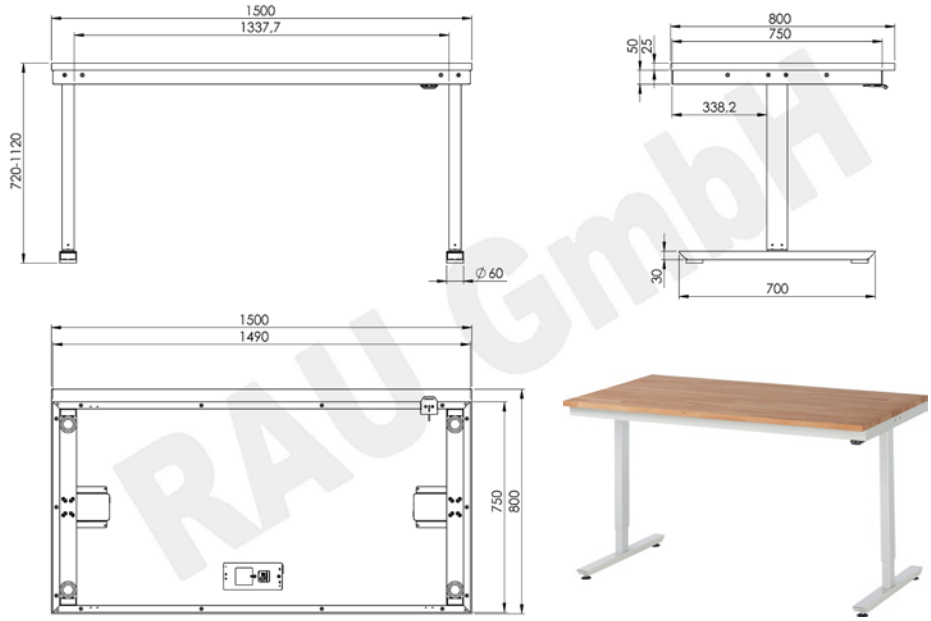
adlatus 300

Domaine d'utilisation Température ambiante en fonctionnement	Intérieur +10° jusqu'à +40°C
Niveau de pression acoustique	< 70 dB(A)
Charge de levage	6000 N
Vitesse de levage nominale sans charge	38 mm/s
Vitesse de levage nominale à la charge nominale	29 mm/s

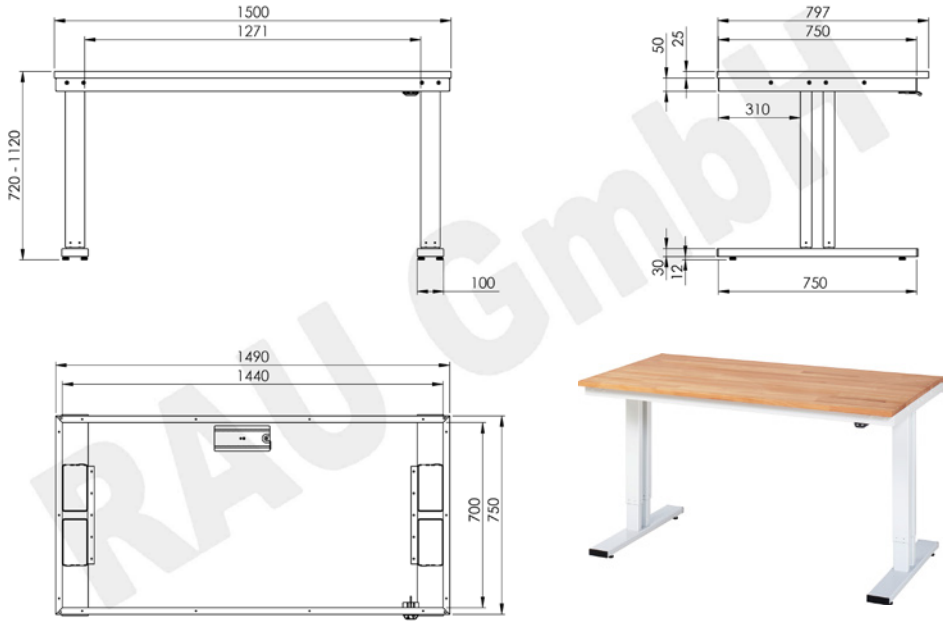
adlatus 600

Domaine d'utilisation Température ambiante en fonctionnement	Intérieur +10° jusqu'à +40°C
Niveau de pression acoustique	< 70 dB(A)
Charge de levage	6000 N
Vitesse de levage nominale sans charge	38 mm/s
Vitesse de levage nominale à la charge nominale	29 mm/s

adlatus 150

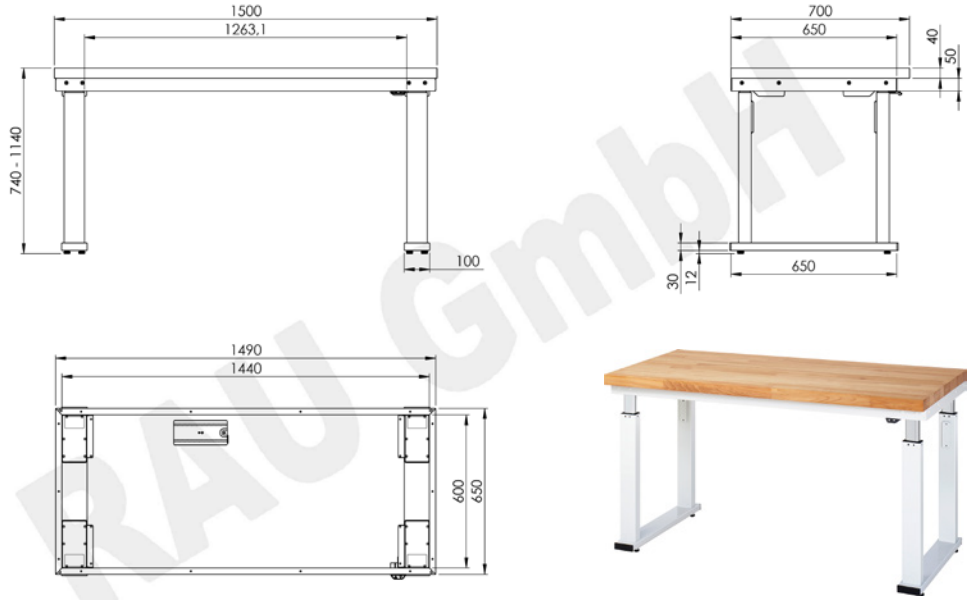


adlatus 300

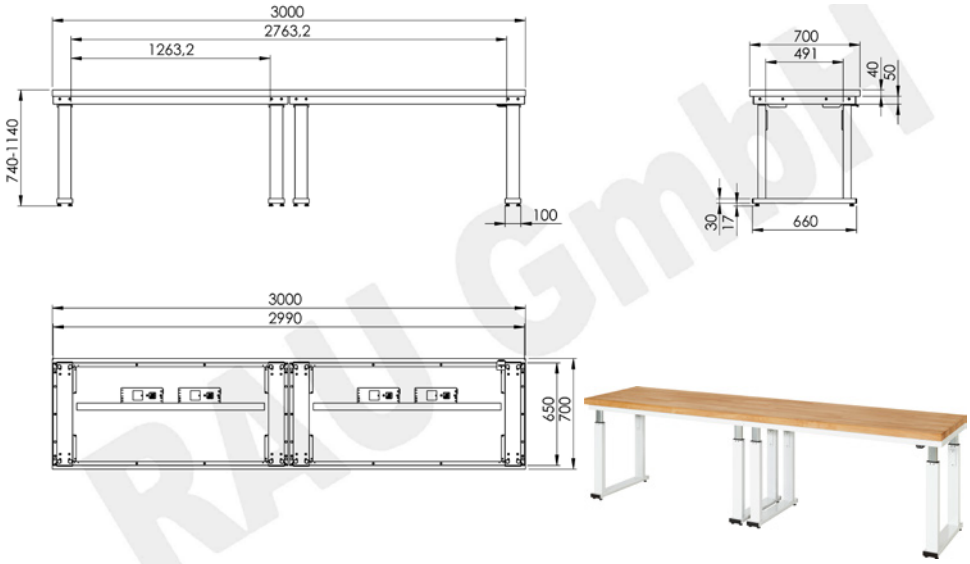


RAU GmbH

adlatus 600



Pour la série adlatus 600 d'une largeur supérieure à 2000 mm, deux adlatus 600 sont montés côte à côte sont montés côte à côte avec un plan de travail continu.

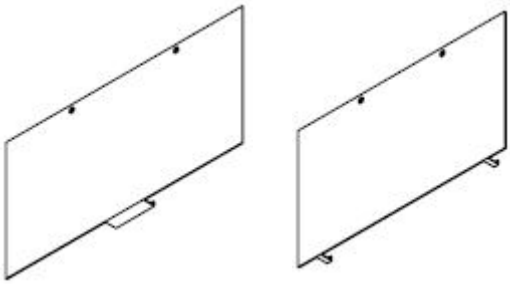


RAU GmbH

3.5 Répartition de la charge

Pour éviter les points de cisaillement et d'écrasement lorsque des postes de travail se déplacent verticalement à moins de 100 mm les uns des autres
de postes de travail se déplaçant l'un à côté de l'autre, il est nécessaire de monter un écran de cisaillement. Ceux-ci sont disponibles séparément et peuvent être commandés par le client.

Panneau de cisaillement AT 150/WT 300 et WB 600



4. Transport, manutention et stockage

Veuillez respecter les instructions de transport sur l'emballage et conserver les postes de travail adlatus dans l'emballage d'origine au sec et à l'abri de la lumière directe du soleil dans une plage de température comprise entre-20 °C et 70 °C, sauf si vous avez choisi une version à piles.

AVERTISSEMENT

Risque d'explosion en cas d'utilisation de la batterie

En cas de stockage incorrect de la version alimentée par batterie
Risque d'explosion de la batterie.

- Conservez les modèles alimentés par batterie dans une plage de température comprise entre 0 °C et 45 °C, sinon il y a un risque d'explosion !

AVERTISSEMENT

Danger de charges flottantes

En cas de transport inadéquat, il existe un risque de graves
Dommage pour le transporteur. Lors du transport, il faut s'assurer que

- l'équipement de protection individuelle approprié est utilisé.
- ne pas retenir les personnes sous des charges flottantes.
- Seuls les véhicules de transport de couloir sont utilisés.

Pour un transport en toute sécurité, tenez compte des points suivants :

- Pour le transport, il ne faut utiliser que des véhicules de transport de couloir de dimensions suffisantes qui peuvent accueillir en toute sécurité la masse de la table de travail.
- Le chargement et le déchargement d'une palette ainsi que les changements d'emplacement ne peuvent être effectués qu'à l'aide d'un outil approprié (matériel de levage).

Jeter l'emballage conformément aux réglementations nationales et internationales de votre pays.

5. Montage, installation et mise en service

Cette section contient toutes les informations nécessaires pour une installation et une mise en service sûres. Ce manuel s'adresse aux professionnels qualifiés disposant des compétences techniques nécessaires pour identifier les risques et comprendre les principes de fonctionnement du produit.

Avant l'utilisation, vérifiez l'état du produit. En cas de dommage visible, n'utilisez pas l'appareil.

5.1 Installation

Le poste de travail doit être installé de manière à garantir un espace de travail suffisant à toutes les étapes de son cycle de vie. Il doit être utilisé uniquement en intérieur et dans un environnement sec.

DANGER

Risque électrique!

Le contact avec des composants sous tension peut entraîner des blessures graves, voire la mort par électrocution.

- Avant toute intervention sur l'équipement électrique, vérifiez l'absence de tension avec un appareil de mesure approprié et assurez-vous que l'alimentation ne peut pas être rétablie accidentellement.
- Seul un personnel qualifié est autorisé à intervenir sur l'équipement électrique.

AVERTISSEMENT

Risque de chute!

Des objets ou câbles mal rangés augmentent le risque de chutes, fractures, contusions ou blessures à la tête.

- Gardez toutes les pièces ensemble, placez des pièces lâches sur des surfaces appropriées, ne laissez pas les conduites sur le sol, guidez les câbles de manière à éviter les accidents.

PRÉCAUTION

Risque d'écrasement et de cisaillement

Un positionnement incorrect du poste de travail peut entraîner des blessures graves lors des mouvements de levage et d'abaissement du plateau.

- Une distance minimale de 100 mm par rapport aux objets et/ou aux postes de travail adjacents de la tête et longitudinaux doit être respectée. Des mesures appropriées doivent être prises pour éviter tout risque d'écrasement et de cisaillement.
- Retirez tout objet susceptible d'entraver le déplacement vertical du poste de travail.

Placez le poste de travail réglable en hauteur sur un support fixe, incliné de deux à cinq pour cent au maximum, dans un environnement sec. Si vous avez choisi une version fixe, vous pouvez niveler le poste de travail à l'aide des pieds réglables.

Sécuriser toutes les pièces mobiles avant mise en service afin qu'elles ne tombent pas et ne causent pas de blessures. Une mise en marche accidentelle doit être exclue.

Pour le chargement/déchargement en toute sécurité, veuillez noter:

- Choisir un moyen de transport approprié avec une charge portante suffisante.
- Définir et marquer l'emplacement exact.
- Déterminer le chemin de transport et éliminer les obstacles éventuels.
- Tenir les personnes non autorisées à l'écart du chemin de transport et du lieu d'installation.
- Fermez la zone de travail.
- Vérifier la sécurité du transport du produit et de ses composants.
- Vérifier le bon état des pièces et du réemballage.

5.2 Conditions environnementales

Attendez la mise en service jusqu'à ce que toutes les pièces aient atteint une température comprise entre +10 °C et +40 °C.

5.3 Raccordement électrique

Posez les câbles et les fils de manière à ce qu'ils ne soient pas endommagés et que personne ne puisse trébucher dessus. Évitez les endroits de glissement, de trébuchage et de chute.

Vérifiez que la tension de fonctionnement de l'alimentation locale correspond à celle du poste de travail. (Reportez-vous à la plaque signalétique sur la commande, norme 230V).

6. Utilisation

Maintenez un espace suffisant entre le poste de travail et les objets environnants pour éviter les risques d'écrasement. Avant d'activer le mouvement du plateau, assurez-vous qu'aucun objet ou membre ne se trouve dans la zone dangereuse.

PRUDENCE

Risque d'écrasement

Lors du levage et de l'abaissement du plan de travail avec l'unité de commande, il existe un risque d'écrasement.

- N'actionnez l'unité de commande que si vous avez une vue dégagée sur le lieu de travail.
- Ne pas s'immiscer dans le cours des colonnes de guidage, pendant le processus de levage et d'abaissement..

Information

Veuillez noter que le poste de travail doit toujours être utilisé dans le cadre des données techniques.

6.1 Sauvegarder et déplacer

REMARQUE

- Avant chaque opération du poste de travail, vérifiez s'il n'y a pas de dommages visibles. Avant chaque opération, assurez-vous que le poste de travail a été installé conformément à ces instructions et qu'aucun objet ne peut être coincé comme le câble d'alimentation.
- Débranchez la prise secteur avant de déplacer le poste de travail.

6.2 Fonctionnement avec commande standard

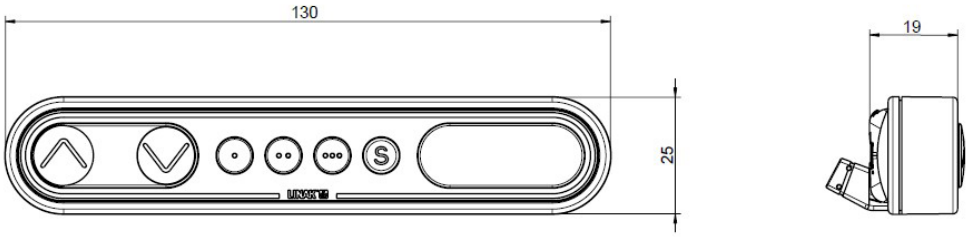
La commande Standard permet uniquement de régler la hauteur du comptoir.
Appuyez sur la flèche gauche pour déplacer le plan de travail vers le haut. Appuyez sur la flèche droite pour un mouvement vers le bas.

Élément de commande standard

6.3 Fonctionnement avec commande Confort (disponible en option)

L'élément de commande Confort permet de régler la hauteur du comptoir.
numérique et offre une fonction mémoire pour jusqu'à trois positions. L'élément de commande
Lorsqu'il n'est pas utilisé, l'écran s'éteint et économise de l'énergie en mode veille.
De plus, l'écran affiche les codes d'erreur du système d'entraînement et agit donc comme Outil de diagnostic.
Appuyez sur la flèche gauche pour déplacer le plan de travail vers le haut. Appuyez sur la flèche droite pour un mouvement vers le bas.La hauteur actuelle du plan de travail sera à droite de l'écran.
Pour enregistrer une position de la hauteur du plan de travail avec la fonction de mémoire, placez
réglez le poste de travail à la hauteur que vous souhaitez enregistrer, appuyez sur la touche „Touche S, puis la touche Memory de votre choix.

Confort Commande



6.4 Utilisation avec une batterie

La batterie BA001 de la société Linak est équipée d'un indicateur LED affichant l'état de charge et émet un signal sonore lorsque la recharge est nécessaire. Le chargement s'effectue à l'aide du câble fourni.

REMARQUE

- Avant de charger, vérifiez que la tension nominale de votre alimentation locale correspond à celle de la batterie.
- Sur les modèles roulants, vérifiez les freins de stationnement avant le chargement.
- Connectez le câble secteur de la batterie à celui-ci dès que le signal d'alarme sonore retentit, puis branchez la prise secteur.
- Ne déplacez pas le poste de travail pendant le processus de charge.
- Débranchez la prise secteur une fois le processus de charge terminé et rangez le cordon d'alimentation en toute sécurité.
- Desserrez les freins de stationnement avant la procédure.

6.5 Perturbations et urgences

Si vous n'êtes pas clair dans l'utilisation de l'élément de commande, nous espérons pouvoir vous aider avec un lien vers le site Web d'assistance de l'unité de commande respective. Pour ce faire, veuillez visiter la page d'accueil de l'élément que vous utilisez.

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Confort : https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Si votre poste de travail n'est plus orienté vers le haut, il faut procéder à une initialisation. Maintenez l'ensemble du panneau vers le bas jusqu'à ce que le poste de travail soit en position
La position la plus basse s'arrête. Appuyez à nouveau sur le panneau vers le bas et maintenez-le pendant encore cinq à dix secondes. Le poste de travail peut maintenant fonctionner correctement.

S'il y a une erreur dans l'élément de commande, le code d'erreur correspondant est affiché à l'écran. La signification des codes d'erreur se trouve dans le tableau ci-dessous.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

REMARQUE

Si des parties du poste de travail produisent des bruits ou des odeurs inhabituels pendant le fonctionnement, débranchez immédiatement la prise secteur ou éteignez la batterie.

7. Maintenance, maintenance

7.1 Travaux de maintenance

Avant chaque utilisation, inspectez le poste de travail pour détecter toute usure visible et/ou tout dommage.
Ne pas effectuer de travaux d'entretien ou de maintenance sur le socle du poste de travail ou sur les pièces qui alimentent l'électricité. Ceux-ci doivent être effectués exclusivement par un électricien agréé par le fabricant, voir 1.3.

DANGER

Décharge électrique

Décès ou blessures graves du corps et des membres par choc électrique.

- Débranchez la prise secteur avant tout travail de maintenance et de maintenance sur le lieu de travail.

AVERTISSEMENT

Risque d'entretien et de maintenance inappropriés

En cas de travaux d'entretien et de maintenance mal effectués, il existe un risque de blessures graves pouvant aller jusqu'à la mort pour le personnel.
En cas de travaux sur la table de travail, s'assurer que :

- Les travaux ne doivent être effectués que dans un état sans tension et par du personnel électrotechnique qualifié et autorisé par le fabricant.

7.2 Accessoires / pièces de rechange

Utilisez uniquement des accessoires et des pièces de rechange d'origine. Les pièces de rechange ne doivent être assemblées que par un personnel de service qualifié du fabricant, voir 1.3. Dans le cas contraire, vous perdrez les droits de garantie et de garantie.

7.3 Nettoyage

N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs. N'utilisez pas un nettoyeur haute pression pour le nettoyage. Les produits de nettoyage et de désinfection ne doivent être utilisés qu'avec un pH de 6 à 8 (c'est-à-dire sans produits fortement alcalins ou acides).

8. Démontage et élimination

Cette section contient des informations sur le démontage approprié et professionnel et l'élimination respectueuse de l'environnement du produit.

DANGER

Décharge électrique

Décès ou blessures graves du corps et des membres par choc électrique.

- Avant de démonter, débranchez la prise secteur et assurez-vous qu'il n'est pas possible de l'allumer sans surveillance.

Déroulement sûr du démontage :

1. Débrancher le produit Tirer et nettoyer.
2. Séparer l'alimentation électrique.
3. Démonter le produit.
4. Stocker les pièces du produit (sans poussière et bien ventilées) ou les jeter.

Jeter le produit conformément aux réglementations nationales et internationales de votre pays.

La commande, l'interrupteur et le moteur sont des appareils électriques au sens de la directive 2006/42/CE. Il est recommandé de les décomposer autant que possible en déchets métalliques, plastiques, câbles, combustibles et matières réutilisables afin de les éliminer et de les recycler. Éliminez également les autres composants de manière écologique.

environnement

L'élimination peut entraîner des dommages à l'environnement.

- Respecter les réglementations régionales.
- Adressez-vous aux entreprises locales d'élimination des déche
- Dans la mesure du possible, privilégiez les produits issus de l' mie circulaire.

9. Déclaration de conformité CE

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certification des composants électriques

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

herausragend

Manuale di istruzioni

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Tavoli da lavoro, banchi e banchi da lavoro regolabili elettricamente in altezza serie adlatus

IMPORTANTE
LEGGERE ATTENTAMENTE PRIMA DELL'USO
CONSERVARE PER FUTURE RIFERIMENTI

CE

Indice

Prefazione 4

1. Informazioni generali 5
   - 1.1 Manuale di istruzioni 5
   - 1.2 Prodotto 5
   - 1.3 Responsabilità del produttore e dei fornitori 5

2. Sicurezza 7
   - 2.1 Presentazione delle avvertenze 7
   - 2.2 Simboli di identificazione utilizzati 8
   - 2.3 Istruzioni generali di sicurezza 9
   - 2.4 Requisiti in materia di personale 9
   - 2.5 Uso previsto 10
   - 2.6 Errata applicazione ragionevolmente prevedibile 11
   - 2.7 Rischi residui 12

3. Descrizione del prodotto 13
   - 3.1 Dichiarazioni 13
   - 3.2 Ripartizione del carico 14
   - 3.3 Modifiche strutturali sul posto di lavoro - Strutture dei sistemi, insiemi di ruoli 14
   - 3.4 Dati tecnici 14
   - 3.5 Ripartizione del carico 18

4. Trasporto, movimentazione e magazzinaggio 19

5. Montaggio, installazione e messa in servizio 20
   - 5.1 Distinta 20
   - 5.2 Condizioni ambientali 21
   - 5.3 Collegamento elettrico 21

6. Funzionamento 22
   - 6.1 Sicurezza e movimentazione 22
   - 6.2 Funzionamento con elemento di comando Standard 23
   - 6.3 Funzionamento con comando Comfort (opzionale) 23
   - 6.4 Funzionamento con una batteria 24
   - 6.5 Malfunzionamenti ed emergenze 24

7. Manutenzione, assistenza 31
   - 7.1 Lavori di manutenzione 31
   - 7.2 Accessori/ricambi 31
   - 7.3 Pulizia 31

8. Smantellamento e smaltimento 32

9. Dichiarazione di conformità CE 33

10 Certificazione dei componenti elettrici 34

Prefazione

Gentile cliente,

siamo lieti di accoglierla come nostro cliente. La preghiamo di leggere attentamente questo manuale di istruzioni per garantire un utilizzo corretto del nostro prodotto. Un utilizzo improprio potrebbe ridurre la durata, la funzionalità e, soprattutto, la sicurezza del prodotto.

1. Informazioni generali

1.1 Manuale di istruzioni

Le istruzioni per l'uso possono essere modificate in qualsiasi momento, ad esempio a causa di modifiche tecniche. Vi preghiamo pertanto di verificare periodicamente, ma sempre prima dell'inizio di una nuova fase di vita del prodotto, l'attualità delle vostre istruzioni sul sito www.rau-gmbh.de/montageanleitungen utilizzando il seguente codice identificativo.

Numero di identificazione:	00001
Versione attuale:	1.0
Data:	07/2024

Le presenti istruzioni per l'uso sono suddivise in capitoli specifici per ciascun gruppo target. Ciascun capitolo contiene tutte le indicazioni necessarie per un funzionamento sicuro nelle varie fasi di vita.

Ulteriori informazioni relative ai componenti o ai sottosistemi e agli impatti ambientali sono descritte direttamente nelle istruzioni per l'uso o contrassegnate da un'indicazione appropriata:

informazione

Istruzioni per l'uso o informazioni utili per l'uso del prodotto o riferimento ad un altro documento.

ambiente

La mancata osservanza può comportare rischi per l'ambiente.

1.2 Prodotto

Avete fatto la vostra scelta per una delle nostre postazioni di lavoro regolabili elettricamente in altezza della serie adlatus per la regolazione ergonomica dell'altezza di un piano di lavoro come posto di lavoro seduto o in piedi. Queste sono calcolate in base al carico di sollevamento nelle seguenti
Si distinguono le seguenti categorie:

- adlatus 150: Capacità di sollevamento di 150 kg, numero di serie 08-AT
- adlatus 300: Capacità di sollevamento di 300 kg, numero di serie 08-WT
- adlatus 600: Capacità di sollevamento di 600 kg, numero di serie 08-WB

Per ulteriori dettagli, consultare il Capitolo 3- Descrizione del prodotto.

1.3 Responsabilità del produttore e dei fornitori

RAU GmbH si assume la responsabilità della produzione e dell'assemblaggio dei componenti.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefono: +49 (0)7433-9882-0
Telefax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Sito web: https://rau-gmbh.de

Per i componenti e le parti che non sono di produzione diretta della RAU GmbH, la responsabilità ricade sui rispettivi fornitori.

2. Sicurezza

I dati e le informazioni contenute nelle istruzioni per l'uso servono esclusivamente per la descrizione del prodotto e per la sicurezza e l'uso corretto. Le informazioni fornite non esimono l'utilizzatore dalle proprie valutazioni e prove. Va notato che i nostri prodotti sono soggetti a un naturale processo di usura e invecchiamento. Le istruzioni per l'uso devono essere fornite in caso di vendita, noleggio o altro trasferimento del prodotto.

Per un uso sicuro della postazione di lavoro regolabile in altezza è necessario leggerla, comprenderla e osservarla. Per questo motivo deve essere accessibile a tutti gli operatori.

2.1 Presentazione delle avvertenze

Le avvertenze sono indicate nelle istruzioni per l'uso da un pittogramma e da un'etichetta e sono strutturate come segue:

PERICOLO

L'avvertenza deve essere utilizzata in caso di inosservanza, decesso o gravi danni alla salute.

AVVERTIMENTO

L'avvertenza deve essere utilizzata in caso di inosservanza, decesso o gravi danni alla salute.

PRUDENZA

L'avvertenza deve essere utilizzata in caso di inosservanza, decesso o gravi danni alla salute.

INDICAZIONE

L'avvertenza deve essere utilizzata in caso di inosservanza, decesso o gravi danni alla salute.

Le avvertenze sono presentate secondo il seguente principio:

Parola segnaletica, come pericolo, avvertimento, cautela, attenzione, informazione o ambiente
Natura e origine del pericolo
Conseguenze in caso di mancato rispetto del rischio
Fuga

Dispositivi di protezione individuale

PAROLA SEGNALETICA

Natura e origine del pericolo
(Da dove viene il pericolo, qual è la fonte del pericolo.)

Conseguenze in caso di inosservanza
(Cosa succede in caso di mancata osservanza dell'avvertenza di pericolo)

Fuga / Evitare
(Come evitare o risolvere la situazione di pericolo.)

2.2 Simboli di identificazione utilizzati

Secondo la norma DIN EN ISO 7010, nell'etichettatura delle avvertenze di sicurezza si distinguono in simboli di comando, di avvertimento e di divieto. Il seguente simbolismo è utilizzato nel presente manuale.

Obbligo: Maggiore attenzione richiesta durante la manipolazione dell'attrezzatura.

Obbligo: Lettura obbligatoria del manuale prima dell'uso.

Obbligo: Scollegare la spina dalla presa prima di eseguire qualsiasi intervento di manutenzione.

Obbligo: Uso obbligatorio di calzature di sicurezza..

Avvertenza: Rischio di lesioni gravi o morte.

Avvertenza: Pericolo di schiacciamento.

Avvertenza: Rischio di scossa elettrica.

Avvertenza: Pericolo di carico sospeso.

Avvertenza: Pericolo derivante dall'uso di veicoli industriali di trasporto.

2.3 Istruzioni generali di sicurezza

Questo capitolo fornisce istruzioni generali di sicurezza, non specifiche per singole fasi di lavoro. Le istruzioni di sicurezza per attività specifiche sono riportate nelle rispettive sezioni del manuale.

Un funzionamento e una regolazione non sicuri e scorretti del posto di lavoro comportano il rischio di lesioni gravi dovute a punti di schiacciamento e taglio.

L'umidità e/o l'umidità sui componenti elettrici rappresentano un Pericolo per la vita umana. Tenere il posto di lavoro al riparo da umidità e/o umidità.

- Non montare mai la postazione di lavoro su un solo lato, in quanto ciò potrebbe danneggiare le parti laterali e il motore. Inoltre, non lasciare mai il posto di lavoro.
- Non sottoporre mai il posto di lavoro a sollecitazioni contrarie alla ripartizione del carico dichiarata e/o alle disposizioni in materia di allestimenti e installazioni consentiti.

2.4 Requisiti in materia di personale

Il personale impiegato deve possedere un'esperienza sufficiente in materia di qualificazione, formazione ed esperienza professionale per svolgere i lavori previsti. L'esperienza è definita in modo determinante dalle capacità del personale addetto alla prevenzione dei danni, sull'uomo e sul prodotto.

informazione

Le persone che lavorano con e sul prodotto devono avere una conoscenza sufficiente della lingua delle istruzioni per l'uso, delle avvertenze e delle avvertenze generali presenti, nonché dell'interfaccia di comando per comprenderle.

Le persone con conoscenze e/o esperienza insufficienti devono essere istruite all'uso da parte di un esperto. Le persone con disabilità fisiche, sensoriali o mentali devono essere istruite e sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza.

Per la messa in funzione e il funzionamento dei prodotti della serie adlatus sono necessarie le seguenti conoscenze:

Specialista

L'esperto è il personale alle dipendenze dell'operatore. Professionista che, grazie alla sua formazione tecnica, alle sue conoscenze di base e all'esperienza in campo meccanico ed elettrico, sia in grado di individuare i rischi potenziali e di adottare le misure di sicurezza appropriate. Un professionista deve rispettare le norme specialistiche pertinenti.

Personale specializzato/Costruttore
Il personale dedicato è il servizio clienti / tecnico di assistenza del produttore Rau GmbH. Grazie alla sua formazione ed esperienza, è qualificato per eseguire tutti i lavori sulla macchina e per azionarla. Inoltre, ha una conoscenza avanzata ed esperienza in sistemi speciali come l'elettricità.

Il cliente è responsabile delle attività di cui sopra. I lavori di riparazione devono essere eseguiti esclusivamente dal costruttore (cfr. punto 1.3).

2.5 Uso previsto

Il piano di lavoro ad altezza regolabile elettricamente è un prodotto ai sensi della Direttiva Macchine RL 2006/42/CE (macchina completa).

Si tratta di uno strumento di lavoro tecnico destinato all'uso privato e commerciale. I tavoli di lavoro devono essere utilizzati solo in conformità alle specifiche tecniche e ai requisiti di sicurezza.

Il piano di lavoro regolabile in altezza serve a regolare in modo ergonomico una superficie di lavoro e gli accessori come postazione di lavoro seduta o in piedi. Devono essere rispettate le norme e le linee guida interne del paese di utilizzo. Non sono ammesse modifiche volontarie alla struttura del tavolo di lavoro.

I bambini non sono in grado di valutare i pericoli del tavolo se vi siedono incustoditi. Il produttore non è responsabile per i danni che ne derivano.

- I piedi del tavolo del supporto sono progettati per sopportare carichi compressivi e distribuiti in modo uniforme.
- L'uso è consentito solo quando il veicolo è fermo o quando le ruote sono bloccate dal freno di stazionamento.
- Integrare in sicurezza il tavolo da lavoro regolabile in altezza nell'ambiente circostante.
- L'operatore è responsabile di un'installazione corretta e sicura.
- Formazione del personale.
- Se il piano di lavoro viene utilizzato e regolato in modo non sicuro e scorretto, vi è il rischio di lesioni gravi dovute a punti di schiacciamento e taglio.
- Utilizzare solo accessori originali del produttore.

L'uso diverso o esteso del supporto del tavolo è considerato non conforme alla sua destinazione e pertanto non conforme. In tal caso, la sicurezza può essere compromessa. La società RAU GmbH non è responsabile per i danni che ne derivano.

2.6 Errata applicazione ragionevolmente prevedibile

Un uso diverso o superiore a quello definito alla voce «Uso conforme» è considerato non conforme alla destinazione ed è vietato.

- È vietato lavorare su sistemi o componenti sotto tensione. Prima di qualsiasi intervento sui sistemi sotto tensione, questi devono essere disattivati senza energia e protetti contro la riattivazione.
- I lavori al tavolo di lavoro devono essere eseguiti solo da personale qualificato e autorizzato.
- È vietato il funzionamento senza o con dispositivi di protezione non completamente integri.
- È vietato aggirare o aggirare i dispositivi di protezione.
- In caso di danni, è vietato il funzionamento del tavolo di lavoro.
- È vietato l'uso di componenti o componenti non conformi ai parametri di prestazione dichiarati. Utilizzare solo pezzi di ricambio approvati dal produttore.
- l'uso del supporto del tavolo e delle relative attrezzature in contrasto con l'uso previsto.
- Esso non è destinato al trasporto e all'arrampicata di persone o animali.
- È vietata la presenza di persone sotto un tavolo di lavoro carico.
- Uso del supporto del tavolo all'aperto o in ambienti umidi.
- Caricare il supporto del tavolo con un carico superiore a quello consentito.
- Il carico sul supporto del tavolo con carico non uniformemente distribuito.
- L'uso del supporto del tavolo per tirare o spingere oggetti.
- Azionamento del supporto del tavolo al di fuori dei limiti di utilizzo.
- il funzionamento del supporto del tavolo in violazione delle istruzioni per l'uso relative alle istruzioni di sicurezza, all'installazione, al funzionamento e ai guasti;
- Il funzionamento del tavolo in caso di danni.
- lavori di riparazione, regolazione e manutenzione senza rispettare i requisiti UVV.

2.7 Rischi residui

Il piano di lavoro regolabile elettricamente in altezza è costruito secondo lo stato dell'arte e le norme di sicurezza riconosciute. Tuttavia, l'uso può comportare rischi per la vita e il corpo dell'utilizzatore o di terzi, nonché danni al supporto del tavolo o ad altri oggetti.

PERICOLO

Pericolo di tensione elettrica!

Il contatto con componenti in tensione causerà gravi danni o la morte per scosse elettriche.

In caso di lavori necessari sull'attrezzatura elettrica, le 5 Regole di sicurezza da osservare sempre:

1. Sbloccare
2. Proteggere contro la riaccensione
3. Determinare la libertà di tensione
4. Messa a terra e cortocircuito
5. Coprire o isolare parti adiacenti in tensione.

•Prima di iniziare a lavorare sulle apparecchiature elettriche, verificare l'assenza di tensione con idonei strumenti di misura e proteggerla da eventuali riaccensioni.

•I lavori sulle apparecchiature elettriche devono essere svolti solo da personale qualificato e addestrato.

INDICAZIONE

La caduta di componenti a causa di un trasporto improprio può causare danni alle cose.

•Scelta del mezzo di trasporto adeguato

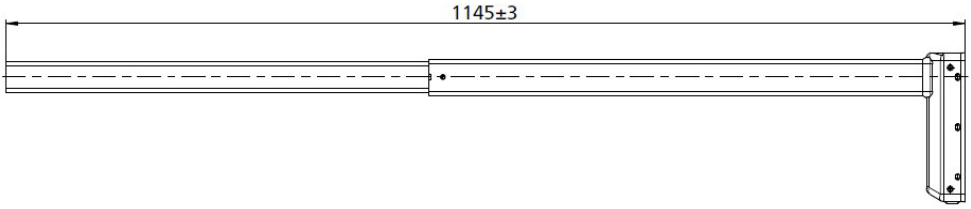
•Sul telaio del tavolo ci sono rulli per il trasporto su una superficie piana.

3. Descrizione del prodotto

3.1 Dichiarazioni

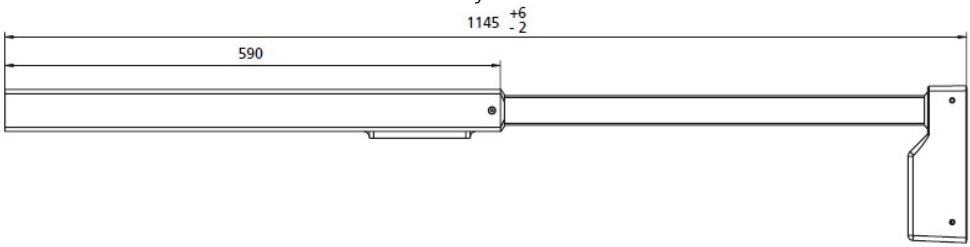
Le serie adlatus 150 e adlatus 300 sono disponibili rispettivamente con due e quattro desklift DL15 Pilastri di sollevamento della ditta Linak.

Desklift DL15



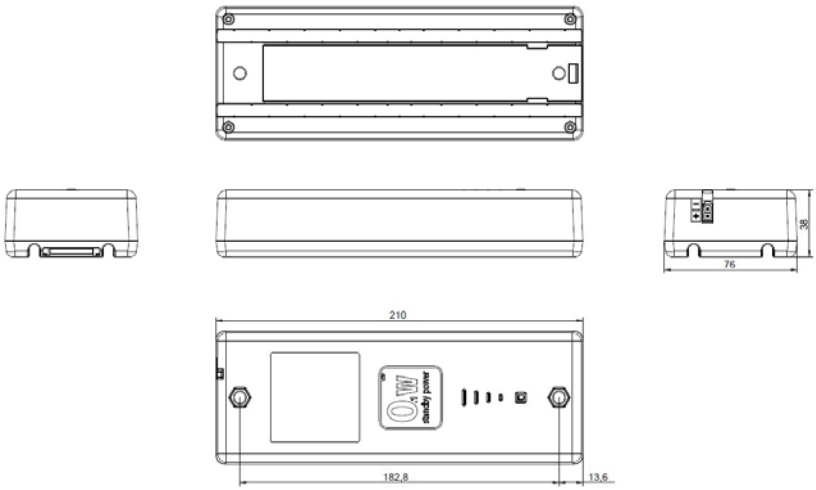
Nella serie adlatus 600 sono installati quattro o otto (a partire da 2,5 m di lunghezza) montanti Desklift DL1A della ditta Linak.

Desklift DL1A



Tutte le postazioni di lavoro della serie adlatus sono disponibili in versione fissa e mobile e possono essere alimentate tramite presa di corrente o autonomamente tramite batteria.

Scatola batteria BA001



3.2 Ripartizione del carico

Distribuire sempre i carichi in modo uniforme sul piano di lavoro. Osservare il carico massimo consentito.

Oltre alle indicazioni sulla distribuzione del carico, si raccomandano i seguenti punti per un carico il più delicato possibile sui montanti di sollevamento.

- Posizionare carichi singoli pesanti il più possibile al centro del piano di lavoro.
- Eseguire impulsi verticali, se necessario, nella posizione finale inferiore del piano di lavoro.
- Osservare obbligatoriamente la durata massima di azionamento dei montanti di sollevamento, vedere dati tecnici.

3.3 Modifiche strutturali sul posto di lavoro - Strutture dei sistemi, insiemi di ruoli

Assicurarsi che tutti gli accessori e/o le sovrastrutture montati sulla parte mobile della postazione di lavoro riducano il carico di sollevamento ammissibile del peso netto degli accessori. Eventuali retrofit e/o modifiche sono a carico del cliente e sono soggetti alle specifiche indicate nel catalogo.

Una modifica sostanziale ai sensi della direttiva macchine 2006/42/CE invalida la dichiarazione CE di conformità del fabbricante. Anche i diritti di garanzia nei confronti del fabbricante decadono.

3.4 Dati tecnici

Generale

Tensione di alimentazione	230 V
Tensione nominale	230 V
Frequenza nominale	50 Hz
Temperatura di stoccaggio e trasporto	da-20° a 70°C
Classe di protezione	II
Tempo massimo di accensione	10% - 6 minuti all'ora o 2 minuti di funzionamento continuo a pieno carico
Lunghezza di sollevamento	400 mm

Scatola batteria BA001

Capacità della batteria Tensione nominale	2,15 Ah / 52 kWh 24 V DC
Sono Max. Corrente di scarica	9 A
Sono Max. Tensione di carica	40 V DC
Corrente di carica	0,5 A
Peso	600 g
Temperatura di stoccaggio e trasporto	Da 0 °C a 45 °C

adlatus 150

Campo di applicazione Temperatura ambiente di funzionamento	dentro, all'interno 10° fino a 40°C
Livello di pressione sonora	< 70 dB(A)
Carico di sollevamento	3000 N
Velocità nominale di sollevamento a vuoto	38 mm/s
Velocità nominale di sollevamento al carico nominale	29 mm/s

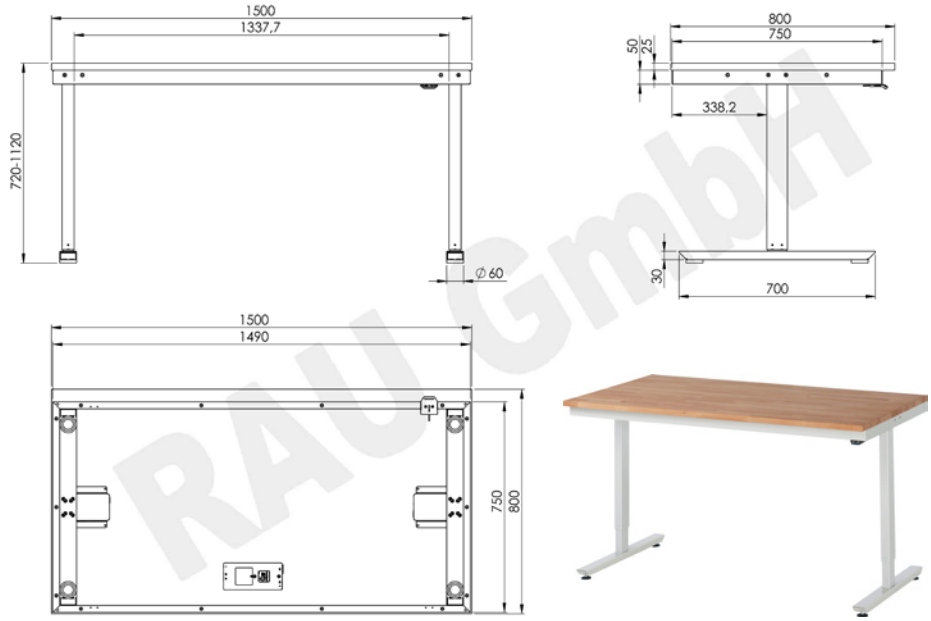
adlatus 300

Campo di applicazione Temperatura ambiente di funzionamento	dentro, all'interno 10° fino a 40°C
Livello di pressione sonora	< 70 dB(A)
Carico di sollevamento	6000 N
Velocità nominale di sollevamento a vuoto	38 mm/s
Velocità nominale di sollevamento al carico nominale	29 mm/s

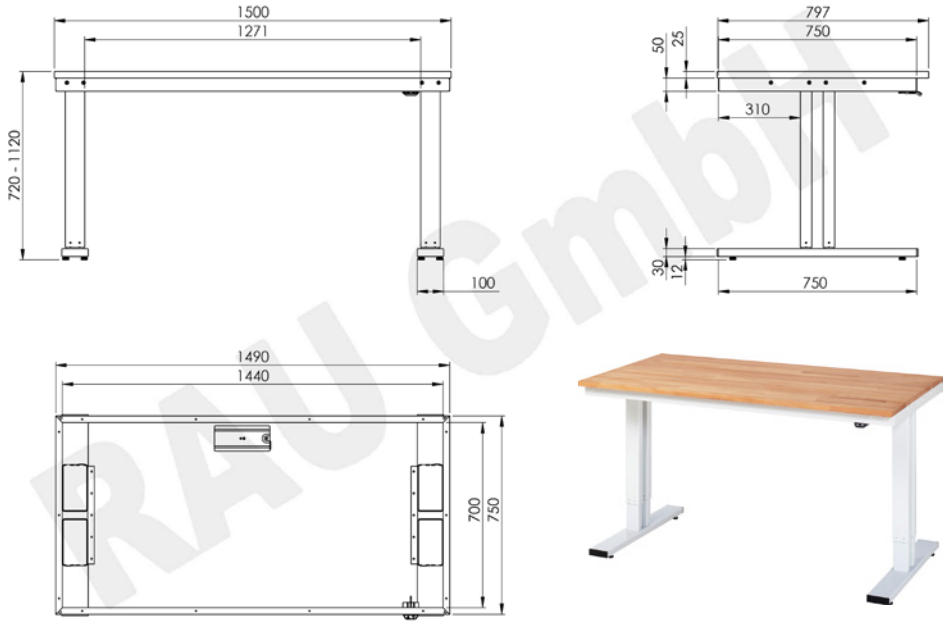
adlatus 600

Campo di applicazione Temperatura ambiente di funzionamento	dentro, all'interno +10° bis +40°C
Livello di pressione sonora	< 70 dB(A)
Carico di sollevamento	6000 N
Velocità nominale di sollevamento a vuoto	38 mm/s
Velocità nominale di sollevamento al carico nominale	29 mm/s

adlatus 150

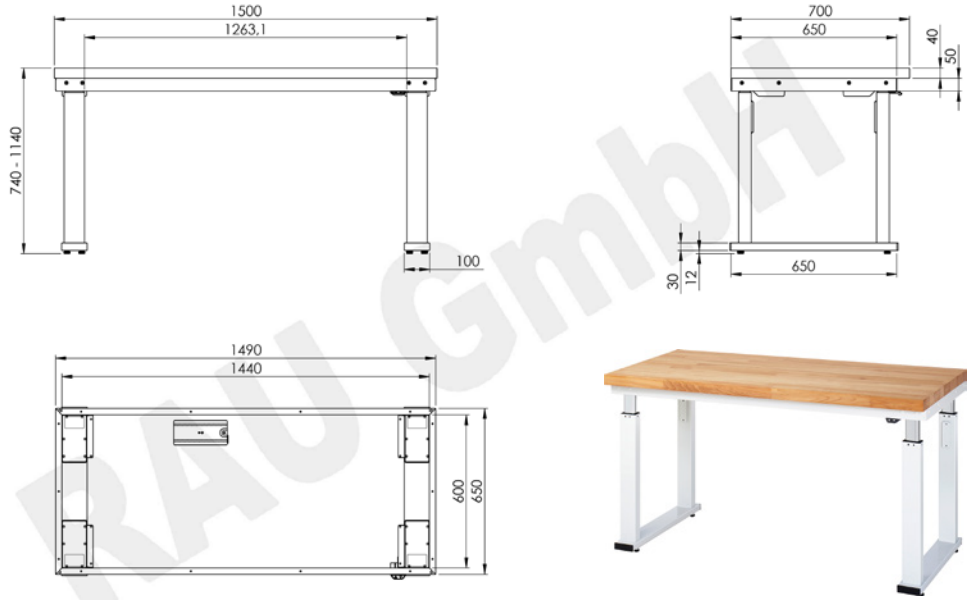


adlatus 300

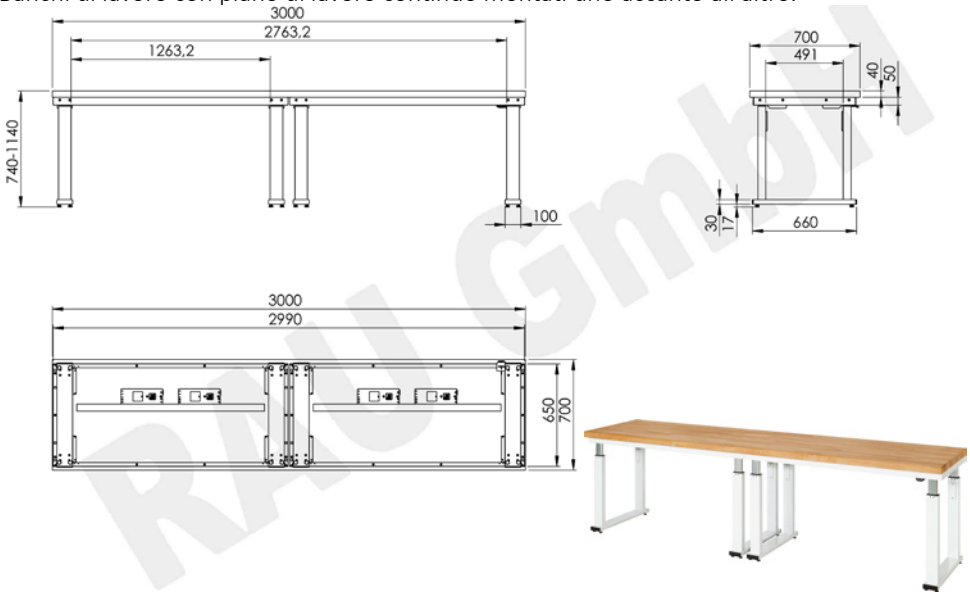


RAU GmbH

adlatus 600



Nella serie adlatus 600 con una larghezza maggiore di 2000 mm, due adlatus 600 Banchi di lavoro con piano di lavoro continuo montati uno accanto all'altro.

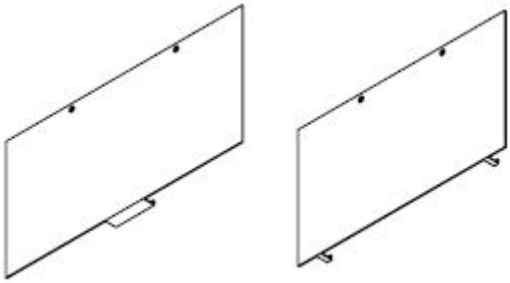


RAU GmbH

3.5 Ripartizione del carico

Per posizionare i punti di taglio e schiacciamento con una distanza inferiore a 100 mm verticalmente per evitare posti di lavoro che si spostano l'uno accanto all'altro, il montaggio di un Schiaccianoci. Questi sono disponibili separatamente e possono essere riordinati dal cliente, se necessario.

Rastrelliere AT 150/WT 300 e WB 600



4. Trasporto, movimentazione e magazzinaggio

Osservare le istruzioni per il trasporto riportate sulla confezione e conservare le postazioni di lavoro adlatus nella confezione originale, asciutte e al riparo dalla luce solare diretta, ad una temperatura compresa tra -20 °C e 70 °C, a meno che non sia stata selezionata una versione a batteria.

AVVERTIMENTO

Rischio di esplosione in caso di batteria

In caso di stoccaggio improprio della versione alimentata a batteria vi è il rischio di esplosione della batteria.

- Conservare le versioni a batteria in un intervallo di temperatura compreso tra 0 °C e 45 °C, altrimenti c'è il rischio di esplosione!

AVVERTIMENTO

Rischi dovuti a carichi sospesi

In caso di trasporto improprio, sussiste il rischio di gravi danni
Lesioni al teletrasporto. Durante il trasporto occorre garantire che:

- siano utilizzati adeguati dispositivi di protezione individuale.
- non trattenere persone sotto carichi galleggianti.
- siano utilizzati solo veicoli di movimentazione.

Per un trasporto sicuro, osservare i seguenti punti:

- Per il trasporto devono essere utilizzati esclusivamente carrelli di dimensioni sufficienti, in grado di sostenere in sicurezza la massa del piano di lavoro.
- Le operazioni di carico e scarico di un pallet e le operazioni di spostamento devono essere effettuate esclusivamente con un mezzo adeguato (sollevatore).

Smaltire il contenitore in conformità alla normativa locale e internazionale vigente nel proprio paese.

5. Montaggio, installazione e messa in servizio

Qui trovate tutte le informazioni per il montaggio, l'installazione e la messa in servizio in sicurezza. I destinatari sono i professionisti che, grazie alla loro formazione ed esperienza, sono in grado di riconoscere i rischi potenziali e dispongono di conoscenze di base sul posto di lavoro.

Controllare il prodotto per eventuali danni visibili. In caso contrario, il prodotto non deve essere utilizzato ulteriormente.

5.1 Distinta

Il prodotto deve essere collocato in modo da consentire uno spazio di movimento sufficiente per tutte le attività in ogni fase della vita. Il tavolo di lavoro deve essere collocato esclusivamente in locali chiusi e asciutti.

PERICOLO

Pericolo di tensione elettrica!

Il contatto con componenti in tensione causerà gravi danni o la morte per scosse elettriche.

- Prima di iniziare a lavorare sulle apparecchiature elettriche, la libertà di tensione deve essere verificata con mezzi di misura adeguati e deve essere protetta contro la riattivazione.
- I lavori sulle apparecchiature elettriche devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato e addestrato.

AVVERTIMENTO

Rischio di inciampo

Parti e tubazioni sciolte aumentano il rischio di cadute e conseguenti lesioni, come fratture ossee, contusioni o lesioni alla testa.

- Tenere tutte le parti insieme, posizionare le parti sfuse su superfici adeguate, non lasciare i cavi a terra, far passare i cavi in modo da evitare incidenti.

PRUDENZA

Rischio di schiacciamento e di taglio

Il sollevamento e l'abbassamento del piano di lavoro con l'unità di comando comportano un rischio di schiacciamento e taglio in caso di installazione scorretta.

- Deve essere rispettata una distanza minima di 100 mm da oggetti e/o posti di lavoro adiacenti sul lato della testa e longitudinale. Se la distanza è inferiore, devono essere adottate misure adeguate per evitare il rischio di schiacciamento e taglio.
- Rimuovere qualsiasi oggetto che possa interferire con il percorso di sollevamento verticale della postazione di lavoro.

Collocare la postazione di lavoro regolabile in altezza su una superficie solida, inclinata al massimo di due virgole e cinque per cento in un ambiente asciutto. Se avete scelto una versione fissa, potete livellare la postazione di lavoro tramite i regolatori.

Fissare tutte le parti mobili prima di metterle in servizio in modo che non possano cadere e causare lesioni. Deve essere evitata l'accensione accidentale.

Per la sicurezza del carico/scarico si prega di notare:

- Scegliere un mezzo di trasporto adeguato con un carico utile sufficiente.
- Specificare e contrassegnare la posizione esatta.
- Definire il percorso di trasporto ed eliminare eventuali ostacoli.
- Tenere le persone non autorizzate lontano dall'itinerario di trasporto e dal luogo di installazione.
- Bloccate l'area di lavoro.
- Controllare la sicurezza del trasporto sul prodotto e sui suoi componenti.
- Controllare lo stato delle parti e del reimballaggio.

5.2 Condizioni ambientali

Prima di mettere in funzione il dispositivo, assicurarsi che tutti i componenti siano entro il range di temperatura consigliato, ovvero tra +10°C e +40°C.

5.3 Collegamento elettrico

Posizionare i cavi e le tubazioni in modo che non vengano danneggiati e che nessuno possa inciampare su di essi. Evitare di scivolare, inciampare e cadere.

Verificare che la tensione di funzionamento dell'alimentatore locale corrisponda a quella della postazione di lavoro. (Vedere targhetta del tipo sul controller, standard=230V).

6. Funzionamento

Prima di utilizzare la postazione di lavoro, assicurarsi che vi sia una distanza di sicurezza adeguata tra la superficie di lavoro e gli oggetti circostanti, in modo da prevenire il rischio di schiacciamento o cesoiamento.
Prima di attivare il movimento della postazione di lavoro, l'operatore deve verificare che non vi siano oggetti o parti del corpo di altre persone nella zona di rischio.

ATTENZIONE

Rischio di schiacciamento

Durante il movimento della superficie di lavoro, esiste il rischio che le dita o altre parti del corpo possano rimanere intrappolate.

- Azionare l'unità di comando solo se si ha una visuale completa della postazione di lavoro.
- Non toccare il corso delle colonne guida durante il sollevamento e l'abbassamento.

informazione

Si prega di utilizzare sempre la postazione di lavoro nell'ambito dei dati tecnici.

6.1 Sicurezza e movimentazione

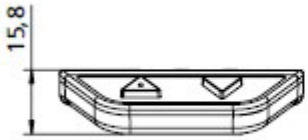
INDICAZIONE

- Prima di ogni messa in funzione del posto di lavoro, verificare l'eventuale presenza di danni visibili. Prima di ogni operazione, accertarsi che la postazione di lavoro sia stata posizionata secondo le presenti istruzioni e che nessun oggetto, come il cavo di alimentazione, possa essere bloccato.
- Scollegare la spina di alimentazione prima di spostare la postazione di lavoro.

6.2 Funzionamento con elemento di comando Standard

L‘elemento di comando Standard consente di regolare solo l‘altezza del piano di lavoro. Premere la freccia sinistra per spostare il piano di lavoro verso l‘alto. Premere il pulsante la freccia destra per spostarsi verso il basso.

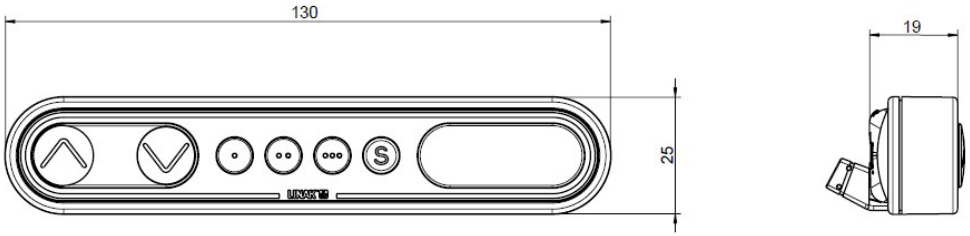
Operatore predefinito



6.3 Funzionamento con comando Comfort (opzionale)

L‘elemento di comando Comfort consente di regolare l‘altezza del piano di lavoro, digitale e offre una funzione di memoria per un massimo di tre posizioni. L‘elemento di controllo
non utilizzato, il display si spegne e consente di risparmiare energia in modalità stand-by. Inoltre, il display visualizza i codici di errore del sistema di azionamento e funge da Strumento diagnostico.
Premere la freccia sinistra per spostare il piano di lavoro verso l‘alto. Premere il pulsante la freccia destra per spostarsi verso il basso. L‘altezza corrente del piano di lavoro sarà visualizzato a destra del display.
Per memorizzare una posizione dell‘altezza del piano di lavoro con la funzione di memoria, impostare
Spostare la postazione di lavoro all‘altezza che si desidera salvare, premere il tasto
Tasto “S” e poi il tasto “Memoria” desiderato.

Elemento di comando Comfort



6.4 Funzionamento con una batteria

La scatola batteria BA001 della ditta Linak è dotata di un indicatore luminoso a LED che fornisce informazioni su
indica lo stato di carica e genera un segnale acustico di allarme quando la batteria deve essere caricata. La ricarica avviene tramite il cavo di rete in dotazione.

INDICAZIONE

- Prima di caricare, verificare che la tensione nominale dell'alimentatore locale corrisponda a quella della batteria.
- Per le versioni mobili, fissare i freni di stazionamento prima del carico.
- Collegare il cavo di rete della batteria ad esso non appena suona l'allarme acustico per la ricarica, quindi collegare la spina di alimentazione.
- Non spostare la postazione di lavoro durante la ricarica.
- Una volta completata la ricarica, scollegare la spina di alimentazione e riporre saldamente il cavo di alimentazione.
- Prima della procedura, disinnestare i freni di stazionamento.

6.5 Malfunzionamenti ed emergenze

Se hai qualche dubbio sull'uso dell'operatore, speriamo di poterti aiutare con un riferimento alla pagina web di supporto del rispettivo operatore. Si prega di visitare la homepage del dispositivo di controllo che si sta utilizzando.

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Comfort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Se la postazione di lavoro smette di salire, è necessario eseguire una corsa di inizializzazione. Tenere l'intero pannello verso il basso fino a quando la postazione di lavoro è in
la posizione più bassa si ferma. Premere nuovamente il pannello verso il basso e tenerlo premuto per altri cinque-dieci secondi. Ora il posto di lavoro può tornare a funzionare correttamente.

Se si verifica un errore nell'elemento di comando Comfort, il relativo codice di errore viene visualizzato sul display. Il significato dei codici di errore è illustrato nella tabella seguente.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

SUGGERIMENTO

Se durante il funzionamento alcune parti della postazione di lavoro generano rumori o odori insoliti, scollegare immediatamente la spina di alimentazione o scollegare la batteria.

7. Manutenzione, assistenza

7.1 Lavori di manutenzione

Prima di ogni utilizzo, verificare che la stazione di lavoro non presenti segni di usura e/o danni visibili.
Non eseguire lavori di manutenzione o assistenza sul telaio di base della postazione di lavoro o su parti sotto tensione. Tali interventi possono essere eseguiti solo da elettricisti autorizzati dal fabbricante, vedere 1.3.

PERICOLO

Rischio elettrico!

Morte o gravi lesioni al corpo e agli arti a causa di scosse elettriche.

- Scollegare la spina di rete prima di effettuare qualsiasi intervento di manutenzione e assistenza sul posto di lavoro.

AVVERTENZE

Pericolo dovuto a manutenzione e assistenza inadeguata

Se i lavori di manutenzione e assistenza non vengono eseguiti correttamente, sussiste il rischio di lesioni gravi o addirittura di morte per il personale.
Quando si lavora sul tavolo da lavoro, assicurarsi che

- I lavori possono essere eseguiti solo quando l'alimentazione è disinserita e da elettricisti qualificati e autorizzati dal produttore.

7.2 Accessori/ricambi

Utilizzare solo accessori e ricambi originali. I pezzi di ricambio possono essere montati solo da personale di assistenza autorizzato dal produttore, vedi 1.3. In caso contrario, la garanzia e i diritti di garanzia decadono.

7.3 Pulizia

Non utilizzare sostanze detergenti aggressive. Non utilizzare detergenti ad alta pressione per la pulizia. I detergenti e i disinfettanti possono essere utilizzati solo con un valore di pH compreso tra 6 e 8 (vale a dire senza agenti fortemente alcalini o acidi).

8. Smantellamento e smaltimento

Questa sezione contiene informazioni sullo smontaggio corretto e professionale e sullo smaltimento ecologico del prodotto.

PERICOLO

Scossa elettrica!

Morte o gravi lesioni al corpo e agli arti a causa di scosse elettriche.

- Prima dello smontaggio, scollegare la spina di rete e assicurarsi che non possa essere accesa senza sorveglianza.

Processo di smontaggio sicuro:

1. spegnere il prodotto, estrarre la spina di rete e pulire.
2 Scollegare l'alimentazione elettrica.
3 Smontare il prodotto.
4. conservare le parti del prodotto (al riparo dalla polvere e ben ventilate) o smaltirle.

Smaltire il prodotto in conformità alle normative nazionali e internazionali del proprio Paese.

L'unità di controllo, l'interruttore e il motore sono apparecchi elettrici ai sensi della Direttiva 2006/42/CE. Si raccomanda di smontarli, per quanto possibile, nei gruppi di materiali di scarto: metallo, plastica, cavi, combustibili e materiali riutilizzabili, al fine di smaltirli e riciclarli. Smaltire anche gli altri componenti nel rispetto dell'ambiente.

Ambiente

Lo smaltimento può causare danni all'ambiente.

- Osservare le norme regionali.
- Contattare le aziende di smaltimento locali.
- Se possibile, smaltire i materiali riciclabili nell'economia del riciclaggio.

9. Dichiarazione di conformità CE

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certificazione dei componenti elettrici

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

Gebruiksaanwijzing

heRAUsragend

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Elektrisch in hoogte verstelbare werktafels, werkstations en werkbanken Serie adlatus

BELANGRIJK
LEES ZORGVULDIG VOOR GEBRUIK
BEWAAR DIT DOCUMENT VOOR TOEKOMSTIG GEBRUIK

CE

inhoudsopgave

Voorwoord 4
1. Algemene informatie 5
1.1 Gebruiksaanwijzing 5
1.2 Product 5
1.3 Verantwoordelijkheid van de fabrikant en leveranciers 6
2. Veiligheid 7
2.1 Presentatie van de waarschuwingen 7
2.2 Gebruikte markeersymbolen 8
2.3 Algemene veiligheidsinstructies 9
2.4 Vereisten voor personeel 9
2.6 Redelijkerwijs te voorzien misbruik 11
2.7 Overblijvende risico's 12
3. Productbeschrijving 13
3.1 Executies 13
3.2 Belastingverdeling 14
3.3 Structurele veranderingen aan de werkplek - bovenbouwen van systemen, rollensets 14
3.4 Technische gegevens 14
3.5 Belastingverdeling 18
4. Transport, hantering en opslag 19
5. Montage, installatie en inbedrijfstelling 20
5.1 Plaatsing 20
5.2 Omgevingsomstandigheden 21
5.3 Elektrische aansluiting 21
6. Operatie 22
6.1 Opslaan en verplaatsen 22
6.2 Werking met standaard bedieningselement 23
6.3 Bediening met comfortbedieningselement (optioneel verkrijgbaar) 23
6.4 Gebruik met oplaadbare batterij 24
6.5 Storingen en noodgevallen 24
7. Onderhoud, Reparatie 31
7.1 Onderhoud 31
7.2 Accessoires/reserveonderdelen 31
7.3 Stomerij 31
8. Ontmanteling en afvoer 32
9. CE-verklaring van overeenstemming 33
10 Certificering van elektrische componenten 34

Voorwoord

Geachte klant
Geachte klant,

Allereerst zijn we blij u als klant te mogen begroeten. Wij vragen u om onze producten correct te gebruiken in overeenstemming met deze gebruiksaanwijzing, zodat u er zo lang mogelijk van kunt genieten. Daar staat tegenover dat onjuist gebruik een negatieve invloe heeft op de levensduur, de werking en vooral de veiligheid van de producten.

1. Algemene informatie

1.1 Gebruiksaanwijzing

Gebruiksaanwijzingen kunnen op elk moment worden gewijzigd als gevolg van technische aanpassingen. Controleer daarom regelmatig, en in ieder geval vóór een nieuwe gebruiksfase, de meest recente versie op www.raugmbh.de/montageanleitungen.

Identificatienummer:	00001
Huidige versie:	1.0
Datum:	07/2024

Deze gebruiksaanwijzing is onderverdeeld in hoofdstukken die zijn afgestemd op de verschillende doelgroepen. Elk hoofdstuk bevat alle noodzakelijke aanwijzingen voor veilig gebruik gedurende de gehele levenscyclus van het product.

Aanvullende informatie over componenten, subsystemen en milieueffecten is ofwel direct opgenomen in de handleiding of gemarkeerd met een passend symbool:

Informatie

Praktische tips voor het gebruik van het product of verwijzingen naar aanvullende documenten.

Milieu

Niet-naleving kan milieuschade veroorzaken.

1.2 Product

U heeft gekozen voor een elektrisch in hoogte verstelbare werkplek uit de adlatus-serie, ontworpen voor een ergonomische hoogteverstelling van het werkoppervlak, zowel voor zittend als staand werken. De beschikbare versies verschillen in hefvermogen:

- adlatus 150: Hefvermogen van 150 kg, serienummer 08-AT
- adlatus 300: Hefvermogen van 300 kg, serienummer 08-WT
- adlatus 600: Hefvermogen van 600 kg, serienummer 08-WB

Voor meer gedetailleerde informatie, raadpleeg Hoofdstuk 3- Productbeschrijving.

1.3 Verantwoordelijkheid van de fabrikant en leveranciers

RAU GmbH is verantwoordelijk voor de productie en samenstelling van de onderdelen.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefoon: +49 (0)7433-9882-0
Telefax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Website: https://rau-gmbh.de

Voor componenten en onderdelen die niet direct door RAU GmbH zijn geproduceerd, ligt de verantwoordelijkheid bij de respectieve leveranciers.

2. Veiligheid

De gegevens en informatie in de gebruiksaanwijzing dienen uitsluitend om het product te beschrijven en een veilige en juiste werking te garanderen. De informatie ontslaat de gebruiker niet van eigen beoordelingen en tests. Onze producten zijn onderhevig aan een natuurlijk slijtage- en verouderingsproces. Als het product wordt verkocht, verhuurd of op een andere manier wordt doorgegeven, moet de gebruiksaanwijzing worden doorgegeven.

Veilig gebruik van het in hoogte verstelbare werkstation vereist het lezen, begrijpen en opvolgen van deze instructies. Daarom moeten ze voor elke gebruiker toegankelijk zijn.

2.1 Presentatie van de waarschuwingen

Waarschuwingen worden in de bedieningsinstructies aangeduid met een pictogram en een trefwoord en zijn als volgt opgebouwd:

GEVAAR

Deze waarschuwing wordt gebruikt wanneer het niet in acht nemen ervan de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.

WAARSCHUWING

Deze waarschuwing wordt gebruikt wanneer het niet in acht nemen ervan de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.

LET OP

Deze waarschuwing wordt gebruikt wanneer het niet in acht nemen ervan de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.

OPMERKING

Deze waarschuwing wordt gebruikt wanneer het niet in acht nemen ervan de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.

Waarschuwingen worden volgens het volgende principe weergegeven:

Signaalwoord, zoals Gevaar, Waarschuwing, Let op, Informatie of Omgeving
Soort gevaar en bron van het gevaar
Gevolgen van het negeren van het gevaar
Vlucht

Persoonlijke bescher-mingsmid-delen

SIGNAALWOORD

Soort gevaar en bron van het gevaar
(Waar komt het gevaar vandaan, wat is de bron van het gevaar).

Gevolgen van niet-naleving
(Wat er gebeurt als de gevarenwaarschuwing niet wordt opgevolgd).

Ontsnappen / Vermijden
(Hoe de gevaarlijke situatie vermijden of oplossen).

2.2 Gebruikte markeersymbolen

In overeenstemming met DIN EN ISO 7010 wordt bij de etikettering van veiligheidsinstructies onderscheid gemaakt tussen verplichte symbolen, waarschuwingssymbolen en verbodssymbolen. In deze gebruiksaanwijzing worden de volgende symbolen gebruikt.

Gebod: Toegenomen mindfulness

Gebod: Verplichting om de gebruiksaanwijzing te lezen.

Gebod: Trek de stekker uit het stopcontact voor de volgende handeling.

Gebod: Gebruik voetbescherming.

Waarschuwing: Onmiddellijk gevaar voor het leven en de gezondheid van personen.

Waarschuwing: Mogelijk pletgevaar.

Waarschuwing: Mogelijk gevaar door elektrische stroom.

Waarschuwing: Mogelijk gevaar door zwevende lading.

Waarschuwing: Mogelijk gevaar van industriële trucks.

2.3 Algemene veiligheidsinstructies

Dit hoofdstuk behandelt algemene veiligheidsinstructies die niet specifiek zijn voor de werkstap. De activiteitspecifieke veiligheidsinstructies zijn te vinden in het betreffende hoofdstuk van de bedieningshandleiding. Neem alle veiligheidsinstructies in acht!

In het geval van onveilige en onjuiste bediening en afstelling van de Er bestaat gevaar voor ernstig letsel door beknelling en afschuiving.

Vocht en/of natheid op elektrische componenten vormen een gevaar voor mensenlevens. Bescherm de werkplek tegen vocht en/of nattigheid.

- Plaats het werkstation nooit op één kant, omdat dit de zijpanelen en de motor kan beschadigen. Schade aan de zijpanelen en de motor. Laat het werkstation nooit vallen.
- Belast het werkstation nooit in strijd met de voorgeschreven lastverdeling en/of voorschriften voor toegestane opbouw en aanbouwdelen.

2.4 Vereisten voor personeel

Het ingezette personeel moet voldoende ervaring hebben in termen van kwalificaties, opleiding en bijscholing, en beroepservaring hebben opgedaan, om het beoogde werk te kunnen uitvoeren. Ervaring wordt grotendeels bepaald door het vermogen van het personeel om schade aan mensen en het product te voorkomen.

Informatie

Personen die aan en met het product werken, moeten voldoende vertrouwd zijn met de taal van de bedieningsinstructies, bestaande waarschuwingen en algemene instructies en de gebruikersinterface om deze te kunnen begrijpen.

Personen met een gebrek aan kennis en/of ervaring moeten instructies krijgen over de bediening door een specialist. Personen met lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen moeten worden geïnstrueerd en onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid.

De volgende kennis is vereist om de producten uit de adlatus serie in gebruik te nemen en te bedienen:

Specialist

De specialist is personeel in dienst van de operator. Een specialist is in staat om potentiële gevaren te herkennen en de juiste veiligheidsmaatregelen te nemen op basis van zijn technische training, mechanische en elektrische basiskennis en ervaring. Een specialist moet voldoen aan de relevante technische voorschriften.

Gespecialiseerd personeel / fabrikant
Het gespecialiseerde personeel bestaat uit klantenservice/servicetechnici van de fabrikant Rau GmbH. Dankzij hun opleiding en uitgebreide ervaring zijn ze gekwalificeerd om alle werkzaamheden aan de machine uit te voeren en deze te bedienen. Ze hebben ook geavanceerde kennis van en ervaring met speciale systemen zoals elektronica.

U als klant bent verantwoordelijk voor de bovengenoemde werkzaamheden. Reparatiewerkzaamheden mogen alleen door de fabrikant worden uitgevoerd, zie 1.3.

2.5 Beoogd gebruik

De elektrisch in hoogte verstelbare werktafel is een product in de zin van de machinerichtlijn RL 2006/42/EG (complete machine).

Het is een technisch arbeidsmiddel bedoeld voor particulier en commercieel gebruik. De werktafels mogen alleen worden gebruikt in overeenstemming met de technische gegevens en veiligheidsspecificaties.

De in hoogte verstelbare werktafel wordt gebruikt om een werkoppervlak en accessoires ergonomisch in te stellen als zittende of staande werkplek. De interne bedrijfsvoorschriften en richtlijnen van het land van gebruik moeten worden nageleefd. Ongeoorloofde constructieve wijzigingen aan de werktafel zijn niet toegestaan.

Kinderen kunnen de gevaren van het tafelframe niet inschatten als ze zonder toezicht aan de tafel zitten. De fabrikant is niet aansprakelijk voor daaruit voortvloeiende schade.

- De tafelpoten van het basisframe zijn ontworpen voor het indrukken en gelijkmatig verdelen van lasten.
- De tafel mag alleen worden gebruikt als deze stilstaat of als de wielen zijn vastgezet met de parkeerrem.
- Integreer de in hoogte verstelbare werktafel op een veilige manier in zijn omgeving.
- De gebruiker is verantwoordelijk voor een correcte en veilige installatie.
- Instrueer personeel.
- Er bestaat gevaar voor ernstig letsel door knel- en breekpunten als de werktafel onveilig en onjuist wordt bediend en ingesteld.
- Gebruik alleen originele accessoires van de fabrikant.

Elk ander of langer gebruik van het tafelonderstel wordt beschouwd als onjuist en daarom ongeschikt. In dit geval kan de veiligheid in gevaar komen. RAU GmbH is niet aansprakelijk voor daaruit voortvloeiende schade.

2.6 Redelijkerwijs te voorzien misbruik

Elk gebruik dat afwijkt van of verder gaat dan het gebruik dat is aangegeven onder “Beoogd gebruik” wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik en is verboden.

- Werkzaamheden aan onder spanning staande systemen of componenten zijn verboden. Voordat werkzaamheden aan onder spanning staande systemen worden uitgevoerd, moeten deze spanningsloos worden gemaakt en tegen herinschakelen worden beveiligd.
- Werkzaamheden aan de werkbank mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd en geautoriseerd personeel.
- Het is verboden om te werken zonder of met veiligheidsinrichtingen die niet volledig intact zijn.
- Het is verboden beveiligingen te omzeilen of te omzeilen.
- Het is verboden om de werktafel te bedienen als deze beschadigd is.
- Het gebruik van onderdelen of componenten die niet voldoen aan de gespecificeerde prestatieparameters is verboden. Gebruik alleen reserveonderdelen die door de fabrikant zijn goedgekeurd.
- Gebruik van het tafelonderstel en de bijbehorende uitrusting in strijd met het beoogde gebruik.
- Het is niet bedoeld om personen of dieren te vervoeren of erop te klimmen.
- Het is niet toegestaan voor personen om onder een belaste werktafel te staan.
- Gebruik van het tafelonderstel buiten of in vochtige ruimtes.
- Het tafelonderstel met een grotere lading belasten dan is toegestaan.
- Het tafelonderstel met een ongelijk verdeelde last belasten.
- Het tafelonderstel gebruiken om voorwerpen te trekken of te duwen.
- Het tafelonderstel buiten de gebruiksgrenzen gebruiken.
- Bediening van het tafelonderstel in strijd met de bepalingen in de gebruiksaanwijzing met betrekking tot veiligheidsinstructies, installatie, bediening en storingen.
- De tafel gebruiken als deze beschadigd is.
- Reparatie-, afstel- en onderhoudswerkzaamheden uitvoeren zonder de voorschriften ter voorkoming van ongevallen in acht te nemen.

2.7 Overblijvende risico‘s

De elektrisch in hoogte verstelbare werktafel is gebouwd volgens de laatste stand van de techniek en erkende veiligheidsvoorschriften. Desondanks kan het gebruik ervan gevaar opleveren voor lijf en leven van de gebruiker of derden of schade veroorzaken aan het tafelframe of andere eigendommen.

GEVAAR

Gevaar door elektrische spanning!

Het aanraken van spanningvoerende onderdelen kan leiden tot ernstige schade of de dood door elektrische schokken.

- Als er werkzaamheden nodig zijn aan de elektrische apparatuur, moet de

5 Veiligheidsregels moeten altijd worden nageleefd:

1. uitschakelen
2. beveiligen tegen opnieuw inschakelen
3. zorg dat er geen spanning staat
4. aarden en kortsluiten
5. naburige delen onder spanning afdekken of isoleren.

- Voordat met werkzaamheden aan elektrische apparatuur wordt begonnen, moet de afwezigheid van spanning met geschikte meetapparatuur worden gecontroleerd en tegen herinschakelen worden beveiligd.
- Werkzaamheden aan elektrische apparatuur mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd, geschoold vakpersoneel.

OPMERKING

Vallende onderdelen als gevolg van onjuist transport kunnen leiden tot materiële schade.

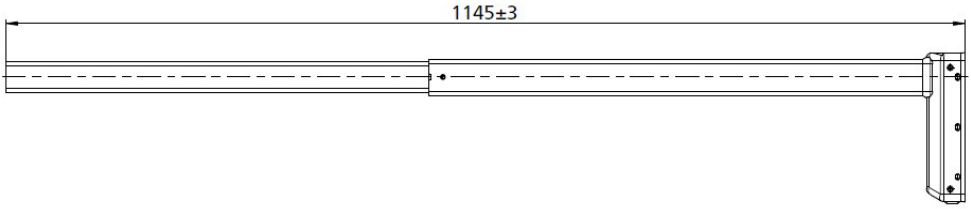
- Het juiste transportmiddel kiezen
- Het tafelframe is uitgerust met wielen voor transport op een vlakke ondergrond.

3. Productbeschrijving

3.1 Executies

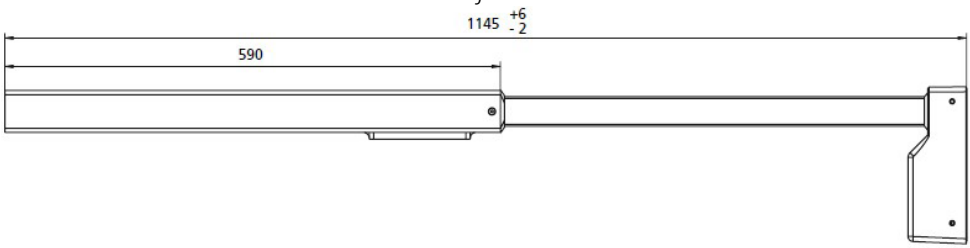
De adlatus 150 en adlatus 300 series zijn uitgerust met twee of vier DL15 Desklift hefkolommen van Linak hefkolommen van Linak.

Desklift DL15



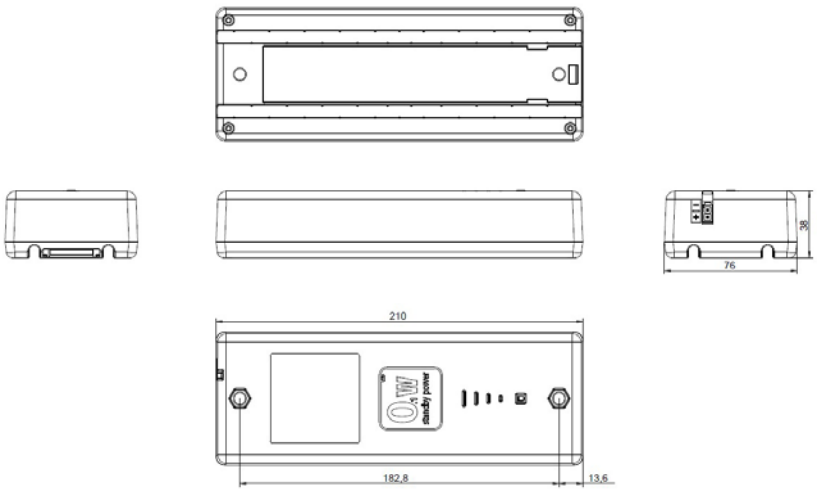
De adlatus 600-serie is uitgerust met vier of acht (vanaf 2,5 meter lengte) Desklift DL1A hefkolommen van Linak.

Desklift DL1A



Alle werkstations in de adlatus serie zijn verkrijgbaar in vaste en mobiele versies en kunnen worden gevoed via een netstekker of onafhankelijk via een accu.

Accubox BA001



3.2 Belastingverdeling

Verdeel de belasting altijd gelijkmatig over het werkblad. Houd rekening met de maximaal toegestane belasting.

Naast de specificaties voor de lastverdeling worden de volgende punten aanbevolen om ervoor te zorgen dat de hefkolommen zo voorzichtig mogelijk worden belast.

- Plaats zware afzonderlijke lasten zo centraal mogelijk op het werkblad.
- Voer indien nodig verticale stootimpulsen uit in de onderste eindpositie van het werkblad.
- Let op de maximale inschakelduur van de hefkolommen, zie technische gegevens.

3.3 Structurele veranderingen aan de werkplek - bovenbouwen van systemen, rollensets

Zorg ervoor dat alle aanbouwdelen en/of opbouwdelen die op het verticaal bewegende deel van het werkstation zijn gemonteerd, de toegestane heflast verminderen met het tarragewicht van de aanbouwdelen/opbouwdelen. Eventuele aanpassingen achteraf en/of modificaties zijn de verantwoordelijkheid van de klant en zijn onderhevig aan de specificaties in de catalogus.

De CE-verklaring van overeenstemming van de fabrikant verliest zijn geldigheid door een significante wijziging zoals gedefinieerd door de Machinerichtlijn 2006/42/EG. Hierdoor vervallen ook de garantieclaims tegen de fabrikant.

3.4 Technische gegevens

Algemeen

Voedingsspanning	230 V
Nominale spanning	230 V
Frequentie	50 Hz
Opslag- en transporttemperatuur	-20° tot +70°C
Beschermingsklasse	II
Maximale inschakelduur	10%- maximaal 6 minuten per uur, of 2 minuten continu bij volledige belasting
Hefhoogte	400 mm

Accubox BA001

Accucapaciteit	2,15 Ah / 52 kWh
Nominale spanning	24 V DC
Maximale ontlaadstroom	9 A
Maximale laadspanning	40 V DC
Laadstroom	0,5 A
Gewicht	600 g
Opslag- en transporttemperatuur	0 °C tot +45 °C

adlatus 150

Toepassing	Binnengebruik
Bedrijfstemperatuur	+10° tot +40°C
Geluidsniveau	< 70 dB(A)
Hefvermogen	3000 N
Hefsnelheid zonder belasting	38 mm/s
Nennhubgeschwindigkeit bei Nennlast	29 mm/s

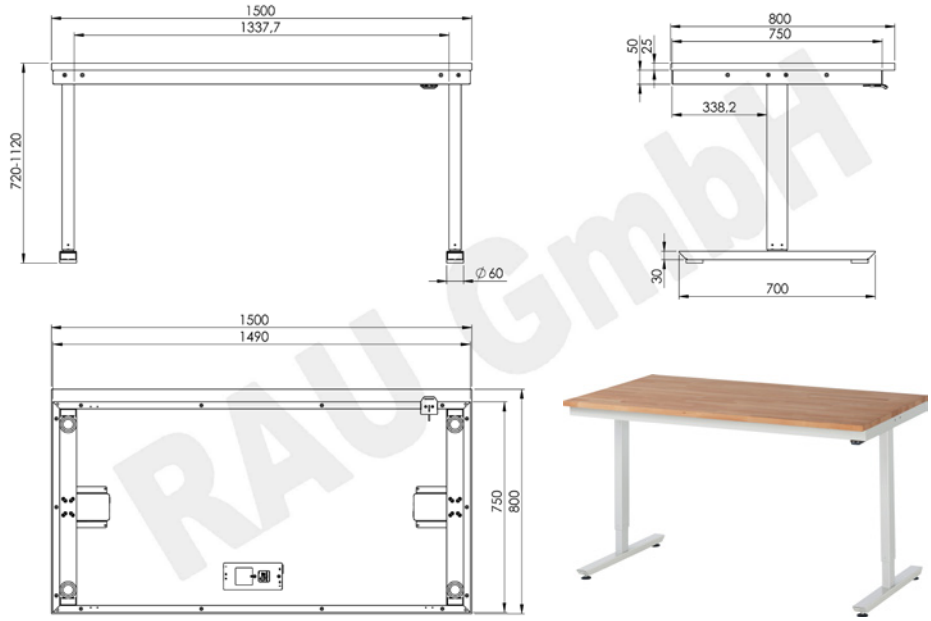
adlatus 300

Toepassing	Binnengebruik
Bedrijfstemperatuur	+10° tot +40°C
Geluidsniveau	< 70 dB(A)
Hefvermogen	6000 N
Hefsnelheid zonder belasting	38 mm/s
Hefsnelheid bij nominale belasting	29 mm/s

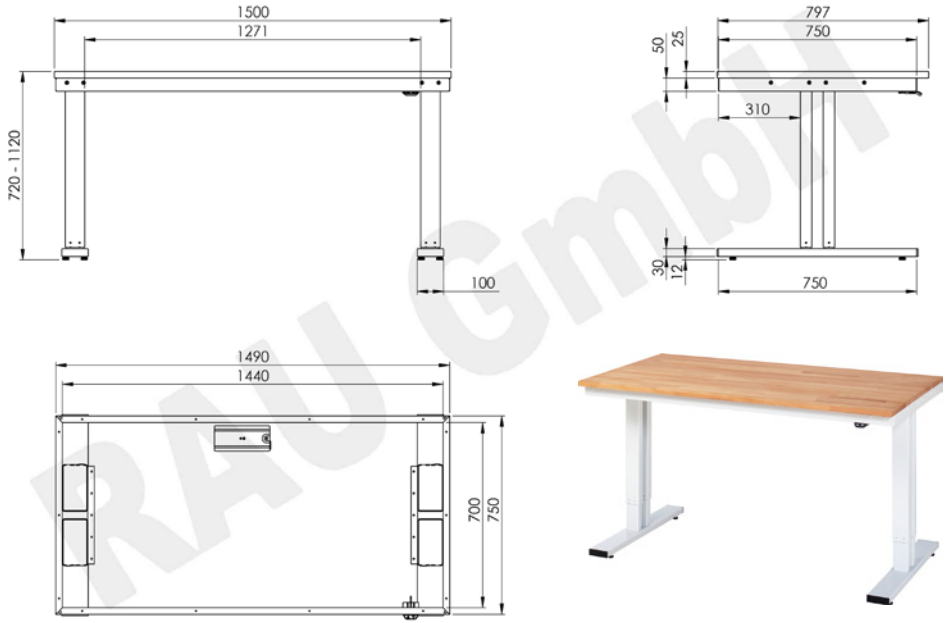
adlatus 600

Toepassing	Binnengebruik
Bedrijfstemperatuur	+10° tot +40°C
Geluidsniveau	< 70 dB(A)
Hefvermogen	6000 N
Hefsnelheid zonder belasting	38 mm/s
Hefsnelheid bij nominale belasting	29 mm/s

adlatus 150

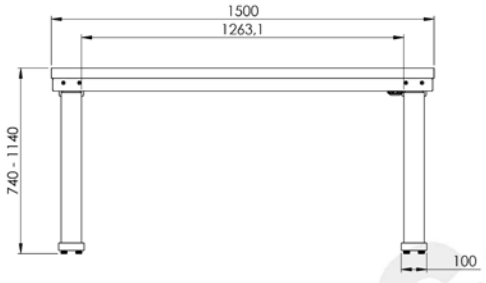


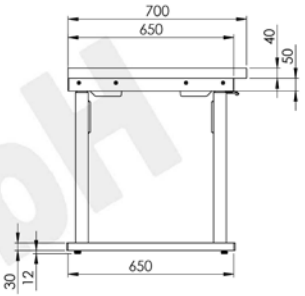
adlatus 300

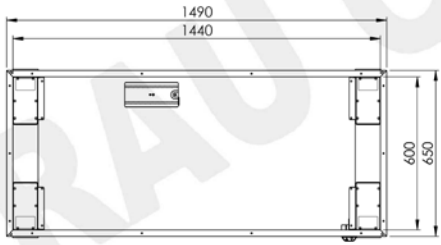


RAU GmbH

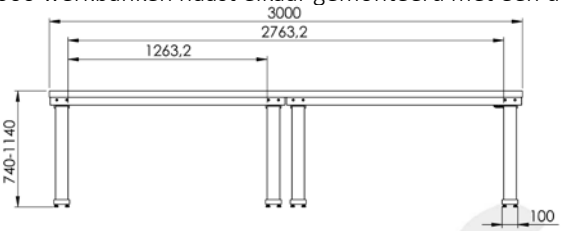
adlatus 600

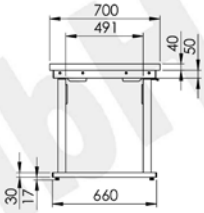


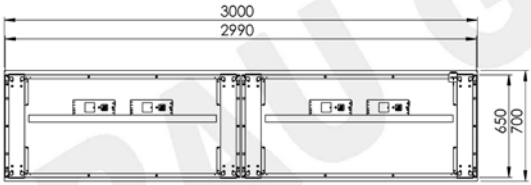




Bij adlatus 600-modellen met een breedte van meer dan 2000 mm, worden twee adlatus 600 werkbanken naast elkaar gemonteerd met een doorlopend werkblad.



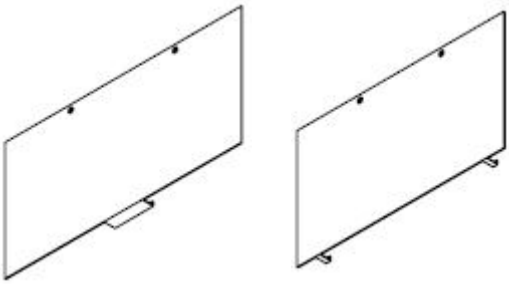




3.5 Belastingverdeling

Om schuif- en knelpunten te vermijden wanneer werkstations verticaal langs elkaar bewegen op een afstand van minder dan 100 mm
langs elkaar bewegen op een afstand van minder dan 100 mm, wordt een afschuifpaneel gemonteerd. Deze zijn apart verkrijgbaar en moeten indien nodig door de klant worden besteld.

Beschermingsstrip AT 150 / WT 300 en WB 600



4. Transport, hantering en opslag

De transportinstructies zijn op de verpakking aangegeven.
Werkplekken van de adlatus-serie moeten in de originele verpakking worden opgeslagen op een droge plek, beschermd tegen direct zonlicht en binnen een temperatuurbereik van -20°C tot +70°C, tenzij het een accumodel betreft.

WAARSCHUWING

Explosiegevaar bij accumodellen

Als de versie op batterijen verkeerd wordt opgeborgen, bestaat het risico van Er bestaat explosiegevaar door de batterij.

- Bewaar modellen op batterijen in een temperatuurbereik tussen 0 °C en 45 °C, anders bestaat er explosiegevaar!

WAARSCHUWING

Gevaar van zwevende lasten

Bij onjuist transport bestaat het risico op ernstig letsel van de transporteur. Zorg er tijdens het transport voor dat

- de juiste persoonlijke beschermingsmiddelen worden gebruikt.
- er geen personen onder zwevende lasten staan.
- er alleen industriële trucks worden gebruikt.

Neem de volgende punten in acht voor een veilig transport:

- Voor het transport mogen alleen voldoende gedimensioneerde industriële trucks worden gebruikt die de massa van de werktafel veilig kunnen dragen.
- Laden en lossen van een pallet en het veranderen van positie mogen alleen worden uitgevoerd met behulp van geschikte apparatuur (hefapparatuur).

Voer de verpakking af volgens de nationale en internationale voorschriften van uw land.

5. Montage, installatie en inbedrijfstelling

Alle informatie over veilige montage, installatie en inbedrijfstelling is hier te vinden. De doelgroep hiervoor is geschoold personeel dat door zijn opleiding en ervaring mogelijke gevaren zelf herkent en basiskennis heeft van de functie.

Controleer het product op zichtbare schade. Als er beschadigingen zijn, mag het product niet worden gebruikt.

5.1 Plaatsing

Het product moet zo worden opgesteld dat voldoende bewegingsruimte kan worden gegarandeerd voor alle activiteiten in elke levensfase. De werkbank mag alleen worden opgesteld in gesloten en droge ruimten.

GEVAAR

Gevaar door elektrische spanning!

Het aanraken van spanningvoerende onderdelen kan leiden tot ernstige schade of de dood door elektrische schokken.

- Voordat met werkzaamheden aan elektrische apparatuur wordt begonnen, moet de afwezigheid van spanning met geschikte meetapparatuur worden gecontroleerd en tegen herinschakelen worden beveiligd.
- Werkzaamheden aan elektrische apparatuur mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd en opgeleid vakpersoneel.

WAARSCHUWING

Gevaar voor struikelen

Losse onderdelen en rondslingerende kabels verhogen het risico op vallen en daaruit voortvloeiend letsel zoals botbreuken, kneuzingen of hoofdletsel.

- Houd alle onderdelen bij elkaar, leg losse onderdelen op geschikte oppervlakken, laat geen kabels op de grond liggen, leg kabels zo dat er geen ongelukken gebeuren.

LET OP

Gevaar voor pletten en knippen

Als het werkblad verkeerd wordt gemonteerd, bestaat het risico op beknelling en afschuiving bij het heffen en laten zakken van het werkblad met de bedieningseenheid.

- Er moet een minimumafstand van 100 mm worden aangehouden tot naburige voorwerpen en/of werkplekken aan de kopzijde en in de lengterichting. Als de afstand kleiner is, moeten passende maatregelen worden genomen om ervoor te zorgen dat er geen risico is op beknelling of afschuiving.
- Verwijder alle voorwerpen die het verticale hefpad van het werkstation kunnen belemmeren.

Plaats het in hoogte verstelbare werkstation op een stevige ondergrond met een maximale helling van twee decimaal vijf procent in een droge omgeving. Als je een vaste versie hebt gekozen, kun je de stelplaten gebruiken om het werkstation waterpas te zetten.

Zet voor ingebruikname alle bewegende delen vast, zodat ze niet kunnen vallen en letsel kunnen veroorzaken. Onopzettelijk inschakelen moet worden voorkomen.

Let op voor veilig laden/lossen:

- Kies een geschikt transportmiddel met voldoende draagvermogen.
- Bepaal en markeer de exacte installatielocatie.
- Bepaal de transportroute en verwijder eventuele obstakels.
- Houd onbevoegden uit de buurt van de transportroute en de installatieplaats.
- Zet het werkgebied af.
- Controleer of het product en de onderdelen ervan beveiligd zijn voor transport.
- Controleer of de onderdelen en de buitenverpakking in perfecte staat zijn.

5.2 Omgevingsomstandigheden

Wacht tot alle componenten een temperatuurbereik tussen +10° en +40°C hebben bereikt voordat u ze in gebruik neemt.

5.3 Elektrische aansluiting

Leg de kabels en leidingen zo dat ze niet beschadigd raken en niemand erover kan struikelen. Vermijd slip-, struikel- en valgevaar.

Controleer of de bedrijfsspanning van de lokale voeding overeenkomt met die van het werkstation. (Zie typeplaatje op de besturingseenheid, standaard=230V).

6. Operatie

Er moet voldoende afstand worden bewaard tussen de werktafel en de omringende voorwerpen om knel- en knipgevaar te voorkomen. Voordat de hefbeweging wordt geactiveerd, moet het personeel ervoor zorgen dat er zich geen voorwerpen of ledematen van andere personen in de gevarenzone bevinden.

LET OP

Gevaar voor verplettering

Er bestaat knelgevaar bij het optillen en laten zakken van het werkblad met de bedieningseenheid.

- Bedien de besturingseenheid alleen als u vrij zicht hebt op de werkplek.
- Grijp tijdens het heffen en laten zakken niet in de loop van de geleidingszuilen.

Informatie

Zorg ervoor dat het werkstation altijd wordt gebruikt binnen het bereik van de technische gegevens.

6.1 Opslaan en verplaatsen

OPMERKING

- Controleer voor elk gebruik van het werkstation op zichtbare schade. Controleer voor elk gebruik of het werkstation is opgesteld volgens deze instructies en of er geen voorwerpen, zoals het netsnoer, bekneld kunnen raken.
- Trek de stekker uit het stopcontact voordat je het werkstation verplaatst.

6.2 Werking met standaard bedieningselement

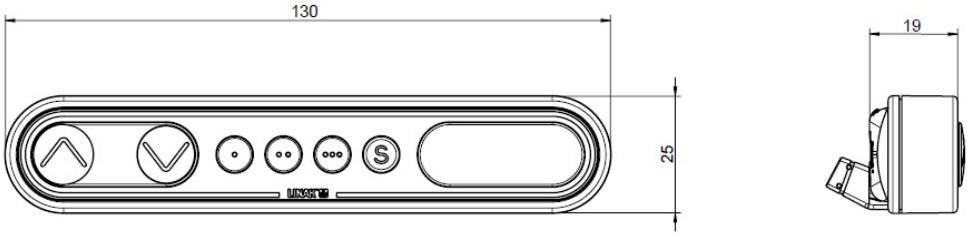
Met het bedieningselement Standaard kan alleen de hoogte van het werkblad worden ingesteld. Druk op de pijl naar links om het werkblad omhoog te bewegen. Druk op de pijl naar rechts om het werkblad omlaag te bewegen.

Standaard bedieningselement

6.3 Bediening met comfortbedieningselement (optioneel verkrijgbaar)

Met het comfortregelelement kan de werkbladhoogte worden ingesteld, wordt dit digitaal weergegeven
digitaal en biedt een geheugenfunctie voor maximaal drie standen. Als het bedieningselement
niet wordt gebruikt, schakelt het display uit en bespaart zo stroom in de stand-bymodus. Bovendien toont het display foutcodes voor het aandrijfsysteem en fungeert zo als diagnosehulpmiddel.
diagnostisch hulpmiddel.
Druk op de pijl naar links om het werkblad omhoog te bewegen. Druk op de pijl naar rechts om naar beneden te gaan. De huidige werkbladhoogte wordt rechts op het display weergegeven.
Om een werkbladhoogtepositie op te slaan met de geheugenfunctie, stelt u het werkblad in op de hoogte die u wilt instellen.
het werkblad in op de hoogte die u wilt opslaan, drukt u op de toets “S” en vervolgens op de gewenste geheugentoets.
“S“-toets en druk vervolgens op de gewenste geheugentoets.

Comfort bedieningselement



6.4 Gebruik met oplaadbare batterij

De BA001 accubox van Linak heeft een LED-indicatielampje dat informatie geeft over de laadstatus de accubox van Linak heeft een LED-indicatielampje dat informatie geeft over de laadstatus en een akoestisch alarmsignaal genereert wanneer de accu moet worden opgeladen. Het opladen gebeurt via de meegeleverde netwerkkabel.

OPMERKING

- Controleer voor het opladen of de nominale spanning van uw plaatselijke stroomvoorziening overeenkomt met die van de accu.
- Trek bij mobiele modellen de parkeerremmen aan voordat u gaat opladen.
- Sluit de netwerkkabel aan op de accu zodra het akoestische alarmsignaal voor het opladen klinkt en steek vervolgens de stekker in het stopcontact.
- Verplaats het werkstation niet tijdens het opladen.
- Haal de stekker uit het stopcontact zodra het opladen is voltooid en berg het netsnoer veilig op.
- Ontgrendel de parkeerremmen voordat je het apparaat verplaatst.

6.5 Storingen en noodgevallen

Als u niet zeker weet hoe u de bedieningselementen moet gebruiken, hopen we u te kunnen helpen met een link naar de ondersteuningswebsite van de betreffende besturingseenheid. Ga hiervoor naar de startpagina van het bedieningselement dat u gebruikt.

Standaard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Comfort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Als uw werkplek niet meer naar boven beweegt, moet er een initialisatierit worden uitgevoerd. Houd het hele paneel ingedrukt totdat het werkstation zich in de
in de laagste stand. Druk het paneel weer naar beneden en houd het nog vijf tot tien seconden ingedrukt. Nu kan de werkplek weer goed door.

Als er een fout optreedt in het Comfort-bedieningselement, wordt de bijbehorende foutcode op het display weergegeven. De betekenis van de foutcodes is te vinden in de onderstaande tabel.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

OPMERKING

Als delen van het werkstation tijdens het gebruik ongebruikelijke geluiden of geuren veroorzaken, trek dan onmiddellijk de stekker uit het stopcontact of schakel de batterij uit.

7. Onderhoud, Reparatie

7.1 Onderhoud

Controleer voor elk gebruik de werkplek op zichtbare slijtage en/of beschadigingen.
Voer geen onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit aan het onderstel van de werkpost of spanningvoerende delen. Deze mogen uitsluitend worden uitgevoerd door geautoriseerde elektriciens van de fabrikant, zie 1.3.

GEVAAR

Elektrische schok!

Overlijden of ernstig letsel aan het lichaam en de ledematen veroorzaakt door een elektrische schok.

- Haal de stekker uit het stopcontact voordat u onderhouds- of reparatiewerkzaamheden aan de werkplek uitvoert.

WAARSCHUWING

Risico op onjuist onderhoud en service

Onjuist uitgevoerde onderhouds- en reparatiewerkzaamheden brengen een risico met zich mee voor ernstig letsel of zelfs de dood van het personeel. Bij het werken aan de werktafel moet ervoor worden gezorgd dat:

- Werkzaamheden mogen alleen door de fabrikant in spanningsloze toestand en door gekwalificeerde en geautoriseerde gekwalificeerde elektriciens worden uitgevoerd.

7.2 Accessoires/reserveonderdelen

Gebruik alleen originele accessoires en reserveonderdelen. Reserveonderdelen mogen alleen worden geïnstalleerd door deskundig servicepersoneel van de fabrikant, zie 1.3. Anders verliest u garantie en garantieclaims.

7.3 Stomerij

Gebruik geen agressieve schoonmaakmiddelen. Gebruik voor het reinigen geen hogedrukreiniger. Reinigings- en desinfectiemiddelen mogen alleen worden gebruikt met een pH-waarde van 6-8 (d.w.z. geen sterk alkalische of zure middelen).

8. Ontmanteling en afvoer

Dit gedeelte bevat informatie over de juiste en professionele demontage en milieuvriendelijke verwijdering van het product.

GEVAAR

Elektrische schok!

Overlijden of ernstig letsel aan het lichaam en de ledematen veroorzaakt door een elektrische schok.

- Voordat u de machine uit elkaar haalt, haalt u de stekker uit het stopcontact en zorgt u ervoor dat deze niet onbeheerd kan worden ingeschakeld.

Veilig demontageproces:

1. Schakel het product uit, haal de stekker uit het stopcontact en maak het schoon.
2. Koppel de stroomtoevoer en de elektriciteit los.
3. Haal het product uit elkaar.
4. Bewaar of gooi productonderdelen weg (stofvrij en goed geventileerd).

Gooi het product weg in overeenstemming met de nationale en internationale regelgeving van uw land.

De controller, schakelaar en motor zijn elektrische apparatuur in de zin van Richtlijn 2006/42/EG. Het wordt aanbevolen om ze zoveel mogelijk op te splitsen in de afvalstofgroepen metaal, plastic, kabels, brandstoffen en herbruikbare materialen om ze weg te gooien en te recyclen. Gooi ook andere onderdelen op een milieuvriendelijke manier weg.

Milieu

Verwijdering kan leiden tot milieuschade.

- Let op de regionale regelgeving.
- Neem contact op met lokale afvalverwerkingsbedrijven.
- Voer waar mogelijk recyclebare materialen in de circulaire economie.

9. CE-verklaring van overeenstemming

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certificering van elektrische componenten

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

Brugsanvisning

heRAUsragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Elektrisk højdejusterbare arbejdsborde,
arbejdsstationer og arbejdsbænke Adlatus-serien

VIGTIGT

LÆS OMHYGGELIGT FØR BRUG

OPBEVAR TIL SENERE REFERENCE

CE

Indholdsfortegnelse

Forord 4

1. Generelle oplysninger 5
   - 1.1 Brugsanvisning 5
   - 1.2 Produkt 5
   - 1.3 Producentens og leverandørens ansvar 6

2. Sikkerhed 7
   - 2.1 Præsentation af advarslerne 7
   - 2.2 Anvendte symboler 8
   - 2.3 Generelle sikkerhedsinstruktioner 9
   - 2.4 Krav til personale 9
   - 2.5 Tilsigtet brug 10
   - 2.6 Rimeligt forudsigeligt misbrug 11
   - 2.7 Resterisici 12

3. Produktbeskrivelse 13
   - 3.1 Udførelser 13
   - 3.2 Fordeling af belastning 14
   - 3.3 Strukturelle ændringer på arbejdspladsen - systemoverbygninger, rullesæt 14
   - 3.4 Tekniske data 14
   - 3.5 Fordeling af belastning 18

4. Transport, håndtering og opbevaring 19

5. Montering, installation og idriftsættelse 20
   - 5.1 Installation 20
   - 5.2 Miljøforhold 21
   - 5.3 Elektrisk tilslutning 21

6. Betjening 22
   - 6.1 Gem og flyt 22
   - 6.2 Drift med standard betjeningselement 23
   - 6.3 Betjening med komfortkontrolelement (fås som ekstraudstyr) 23
   - 6.4 Drift med et genopladeligt batteri 24
   - 6.5 Funktionsfejl og nødsituationer 24

7. Vedligeholdelse, service 31
   - 7.1 Vedligeholdelsesarbejde 31
   - 7.2 Tilbehør/reservedele 31
   - 7.3 Rengøring 31

8. Demontering og bortskaffelse 32

9. CE-overensstemmelseserklæring 33

10 Certificering af elektriske komponenter 34

Forord

Kære kunde
Kære kunde,

Først og fremmest er vi glade for at kunne byde dig velkommen som kunde. Vi beder dig om at bruge vores produkter korrekt i overensstemmelse med denne brugsanvisning, så du kan få glæde af dem så længe som muligt. Til gengæld betyder det, at forkert brug har en negativ indvirkning på produkternes levetid, funktion og frem for alt sikkerhed.

1. Generelle oplysninger

1.1 Brugsanvisning

Brugsanvisningen kan til enhver tid ændres på grund af tekniske opdateringer.
Det anbefales derfor at kontrollere regelmæssigt, og især før produktet tages i brug igen, at den nyeste version findes på www.raugmbh.de/montageanleitungen.

Identifikationsnummer:	00001
Aktuel version:	1.0
Dato:	07/2024

Brugsanvisningen er opdelt i forskellige afsnit målrettet forskellige brugergrupper.
Hvert kapitel indeholder vigtige instruktioner for sikker drift i hele produktets livscyklus.

Yderligere oplysninger om komponenter, delsystemer og miljøpåvirkning er enten beskrevet direkte i brugsanvisningen eller markeret med en henvisning.

Information

Praktiske tips til produktanvendelse og henvisninger til yderligere dokumentation.

Miljø

Hvis instruktionerne ikke følges, kan der opstå miljøskader.

1.2 Produkt

Du har besluttet dig for en af vores elektrisk højdejusterbare arbejdsstationer fra adlatus i adlatus-serien til ergonomisk højdejustering af en arbejdsflade som siddende eller stående arbejdsstation. Disse er inddelt i følgende kategorier
i følgende kategorier:

adlatus 150: Løftekapacitet 150 kg, serienummer 08-AT
adlatus 300: Løftekapacitet 300 kg, serienummer 08-WT
adlatus 600: Løftekapacitet 600 kg, serienummer 08-WB

For mere detaljerede oplysninger, se kapitel 3 – Produktbeskrivelse.

1.3 Producentens og leverandørens ansvar

RAU GmbH er ansvarlig for produktion og sammensætning af komponenterne.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefon: +49 (0)7433-9882-0
Telefax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Hjemmeside: https://rau-gmbh.de

For komponenter og dele, der ikke er produceret af RAU GmbH, er de respektive leverandører ansvarlige.

2. Sikkerhed

Dataene og oplysningerne i brugsanvisningen tjener udelukkende til at beskrive produktet og sikre en sikker og korrekt drift. Oplysningerne fritager ikke brugeren for at foretage egne vurderinger og tests. Det skal bemærkes, at vores produkter er udsat for en naturlig slid- og ældningsproces. Hvis produktet sælges, udlejes eller på anden måde gives videre, skal brugsanvisningen gives videre.

Sikker brug af den højdejusterbare arbejdsstation kræver, at man læser, forstår og overholder disse instruktioner. Derfor skal de være tilgængelige for alle operatører.

2.1 Præsentation af advarslerne

Advarsler er markeret i brugsanvisningen med et piktogram og et nøgleord og er struktureret på følgende måde:

FARE

Denne advarsel bruges, når manglende overholdelse vil resultere i død eller alvorlig personskade.

ADVARSEL

Denne advarsel bruges, når manglende overholdelse vil resultere i død eller alvorlig personskade.

FORSIGTIG

Denne advarsel bruges, når manglende overholdelse vil resultere i død eller alvorlig personskade.

BEMÆRK

Denne advarsel bruges, når manglende overholdelse vil resultere i død eller alvorlig personskade.

Advarsler vises efter følgende princip:

Signalord, såsom Fare, Advarsel, Forsigtig, Opmærksomhed, Information eller Miljø
Type og kilde til fare
Konsekvenser af at ignorere faren
Flugt

SIGNALORD

Personlige værnemidler

Type og kilde til fare
(Hvor kommer faren fra, hvad er kilden til faren).

Konsekvenser af manglende overholdelse
(Hvad sker der, hvis fareadvarslen ikke overholdes).

Flygt / undgå
(Hvordan man undgår eller løser den farlige situation).

2.2 Anvendte symboler

I overensstemmelse med DIN EN ISO 7010 skelnes der mellem påbuds-, advarsels- og forbudssymboler ved mærkning af sikkerhedsanvisninger. Følgende symboler anvendes i denne betjeningsvejledning.

Påbud: Øget opmærksomhed kræves.

Påbud: Forpligtelse til at læse brugsanvisningen.

Påbud: Træk stikket ud af stikkontakten før næste brug.

Påbud: Brug fodbeskyttelse.

Advarsel: Overhængende fare for personers liv og helbred.

Advarsel: Mulig fare for knusning.

Advarsel: Mulig fare på grund af elektrisk strøm.

Advarsel: Mulig fare fra hængende last.

Advarsel: Mulig fare fra industritrucks.

2.3 Generelle sikkerhedsinstruktioner

Dette kapitel omhandler generelle sikkerhedsanvisninger, som ikke er specifikke for arbejdstrinnet. De aktivitetsspecifikke sikkerhedsanvisninger findes i det relevante afsnit i betjeningsvejledningen. Sørg for at overholde alle sikkerhedsanvisninger!

I tilfælde af usikker og ukorrekt betjening og justering af
Der er risiko for alvorlig personskade på grund af knusning og klipning.

Fugt og/eller fugt på elektriske komponenter udgør en
fare for menneskeliv. Beskyt arbejdspladsen mod enhver form for fugt og/eller vådhed.

- Placer aldrig arbejdsstationen på den ene side, da det kan beskadige sidepanelerne og motoren. Beskadige sidepanelerne og motoren. Tab aldrig arbejdsstationen.
- Belast aldrig arbejdsstationen i strid med den angivne lastfordeling og/eller bestemmelserne om tilladte påbygninger og redskaber.

2.4 Krav til personale

Det anvendte personale skal være tilstrækkeligt erfarent med hensyn til kvalificationer, uddannelse og videreuddannelse samt erhvervet erhvervserfaring til at kunne udføre det planlagte arbejde. Erfaring defineres i høj grad af personalets evne til at forebygge skader på mennesker og produkt.

Information

Personer, der arbejder på og med produktet, skal være tilstrækkeligt fortrolige med sproget i brugsanvisningen, eksisterende advarsler og generelle anvisninger samt brugergrænsefladen til at kunne forstå dem.

Personer med manglende viden og/eller erfaring skal instrueres i brugen af en specialist. Personer med fysiske, sensoriske eller mentale handicap skal instrueres og overvåges af en person, der er ansvarlig for deres sikkerhed.

Følgende viden er nødvendig for at idriftsætte og betjene produkterne i adlatus-serien:

Specialisten

Specialisten er personale, der er ansat af operatøren. En specialist, der har evnen til at genkende potentielle farer og træffe passende sikkerhedsforanstaltninger baseret på deres tekniske uddannelse, grundlæggende mekaniske og elektriske viden og erfaring. En specialist skal overholde de relevante tekniske forskrifter.

Specialiseret personale / producent
Det specialiserede personale er kundeservice-/serviceteknikere fra producenten Rau GmbH. Takket være deres uddannelse og omfattende erfaring er de kvalificerede til at udføre alt arbejde på maskinen og til at betjene den. De har også avanceret viden og erfaring med specielle systemer som f.eks. elektricitet.

Som kunde er du ansvarlig for de ovennævnte aktiviteter. Reparationsarbejde må kun udføres af producenten, se 1.3.

2.5 Tilsigtet brug

Det elektrisk højdejusterbare arbejdsbord er et produkt i henhold til maskindirektivet RL 2006/42/EF (komplet maskine).

Dette er teknisk arbejdsudstyr beregnet til privat og kommerciel brug. Arbejdsbordene må kun anvendes i overensstemmelse med de tekniske data og sikkerhedsanvisningerne.

Det højdejusterbare arbejdsbord bruges til at justere en arbejdsflade og tilbehør ergonomisk som en siddende eller stående arbejdsstation. Virksomhedens interne regler og retningslinjer i anvendelseslandet skal overholdes. Uautoriserede strukturelle ændringer af arbejdsbordet er ikke tilladt.

Børn kan ikke vurdere farerne ved bordstellet, når de opholder sig ved bordet uden opsyn. Producenten er ikke ansvarlig for skader, der opstår som følge heraf.

- Understellets bordfødder er konstrueret til tryk og jævnt fordelt belastning.
- Bordet må kun bruges, når det står stille, eller når hjulene er sikret med parkeringsbremsen.
- Integrer det højdejusterbare arbejdsbord i omgivelserne på en sikker måde.
- Operatøren er ansvarlig for korrekt og sikker installation.
- Instruer personalet.
- Der er risiko for alvorlige kvæstelser på grund af knusnings- og klippepunkter, hvis arbejdsbordet betjenes og indstilles usikkert og ukorrekt.
- Brug kun originalt tilbehør fra producenten.

Enhver anden eller længerevarende brug af bordfoden betragtes som ukorrekt og derfor upassende. I dette tilfælde kan sikkerheden blive forringet. RAU GmbH er ikke ansvarlig for eventuelle skader som følge heraf.

2.6 Rimeligt forudsigeligt misbrug

Enhver anden brug end den, der er angivet under »Tilsigtet brug«, eller som går ud over dette, betragtes som ukorrekt brug og er forbudt.

- Det er forbudt at arbejde på spændingsførende systemer eller komponenter. Før der udføres arbejde på spændingsførende systemer, skal de gøres spændingsløse og sikres mod at blive tændt igen.
- Arbejde på arbejdsbænken må kun udføres af kvalificeret og autoriseret personale.
- Det er forbudt at arbejde uden eller med sikkerhedsanordninger, der ikke er helt intakte.
- Det er forbudt at omgå eller forbigå beskyttelsesanordninger.
- Det er forbudt at betjene arbejdsbordet, hvis det er beskadiget.
- Det er forbudt at bruge komponenter eller dele, der ikke overholder de specificerede ydelsesparametre. Brug kun reservedele, der er godkendt af producenten.
- Brug af bordunderstellet og dets udstyr i strid med den tilsigtede brug.
- Det er ikke beregnet til at transportere eller klatre på personer eller dyr.
- Det er ikke tilladt for personer at stå under et belastet arbejdsbord.
- Brug af understellet udendørs eller i fugtige rum.
- Belastning af bordets understel med større vægt end tilladt.
- Belastning af bordets understel med en ujævnt fordelt belastning.
- Brug af bordunderstellet til at trække eller skubbe genstande.
- Brug af bordunderstellet uden for anvendelsesområdet.
- Betjening af bordunderstellet i strid med bestemmelserne i brugsanvisningen med hensyn til sikkerhedsanvisninger, montering, betjening og fejl.
- Betjening af bordet, hvis det er beskadiget.
- Reparations-, justerings- og vedligeholdelsesarbejde uden at overholde forskrifterne for forebyggelse af ulykker.

2.7 Resterisici

Den elektrisk højdejusterbare arbejdsstation er konstrueret i overensstemmelse med den nyeste teknologi og anerkendte sikkerhedsforskrifter.
På trods af dette kan der stadig være resterisici, som ikke helt kan undgås.

FARE

Fare på grund af elektrisk spænding!

Berøring af strømførende komponenter kan medføre alvorlig skade eller død som følge af elektrisk stød.

- Hvis der skal arbejdes på det elektriske udstyr, skal 5 Sikkerhedsreglerne skal altid overholdes:

1. slukke
2. Sikre mod at blive tændt igen
3. Sørg for, at der ikke er spænding
4. Jordforbindelse og kortslutning
5. Dæk eller isoler nærliggende spændingsførende dele.

- Før arbejde på elektrisk udstyr påbegyndes, skal spændingsfriheden kontrolleres med egnet måleudstyr og sikres mod at blive tændt igen.
- Arbejde på elektrisk udstyr må kun udføres af kvalificeret, uddannet fagpersonale.

BEMÆRK

Nedfaldende komponenter på grund af forkert transport kan føre til materielle skader.

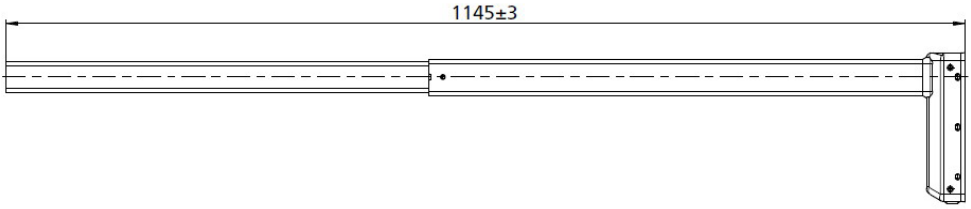
- Valg af det rigtige transportmiddel
- Bordstellet er udstyret med hjul til transport på et plant underlag.

3. Produktbeskrivelse

3.1 Udførelser

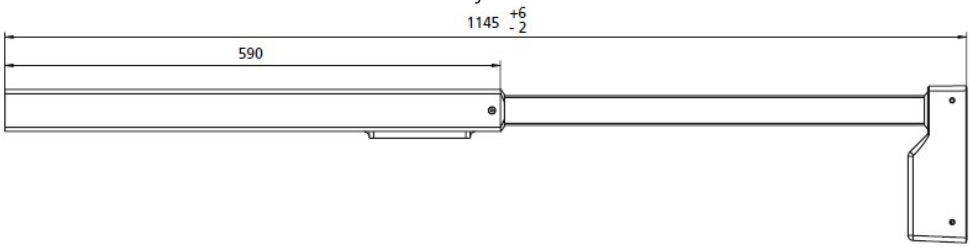
adlatus 150- og adlatus 300-serien er udstyret med to eller fire Desklift DL15 løftesøjler fra Linak.

Desklift DL15



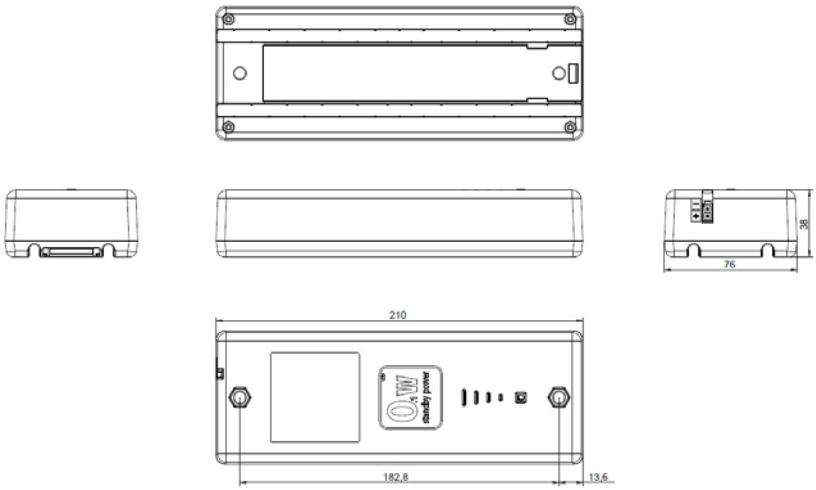
Adlatus 600-serien er udstyret med fire eller otte (fra 2,5 meters længde) Desklift DL1A-løftesøjler fra Linak.

Desklift DL1A



Alle arbejdsstationer i adlatus-serien fås i faste og mobile versioner og kan drives enten af et netstik eller uafhængigt af et batteri.

Batteriboks BA001



3.2 Fordeling af belastning

Fordel altid belastningen jævnt på bordpladen. Overhold den maksimalt tilladte belastning.

Ud over specifikationerne for lastfordeling anbefales følgende punkter for at sikre, at løftesøjlerne belastes så skånsomt som muligt.

- Placer tunge enkeltbelastninger så centralt som muligt på bordpladen.
- Udfør om nødvendigt lodrette slagimpulser i bordpladens nederste endeposition.
- Det er vigtigt at overholde den maksimale arbejdscyklus for løftesøjlerne, se tekniske data.

3.3 Strukturelle ændringer på arbejdspladsen - systemoverbygninger, rullesæt

Sørg for, at alle redskaber og/eller overbygninger, der er monteret på den vertikalt bevægelige del af arbejdsstationen, reducerer den tilladte løftebelastning med redskabernes/overbygningernes egenvægt. Enhver eftermontering og/eller ændring er kundens ansvar og er underlagt specifikationerne i kataloget.

Producentens CE-overensstemmelseserklæring mister sin gyldighed på grund af en væsentlig ændring som defineret i maskindirektivet 2006/42/EF. Garantikrav mod producenten udløber også som følge heraf.

3.4 Tekniske data

Generelt

Forsyningsspænding	230 V
Nominel spænding	230 V
Nominel frekvens	50 Hz
Opbevarings- og transporttemperatur	-20° bis +70°C
Beskyttelsesklasse	II
Maksimal driftscyklus	10%- 6 minutter i timen eller 2 minutter kontinuerlig drift ved fuld belastning
Slaglængde	400 mm

Batteriboks BA001

Batteriets kapacitet	2,15 Ah / 52 kWh
Nominel spænding	24 V DC
Max. Afladningsstrøm	9 A
Max. Opladningsspænding	40 V DC
Opladningsstrøm	0,5 A
Vægt	600 g
Opbevarings- og transporttemperatur	0 °C indtil +45 °C

adlatus 150

Anvendelsesområde	Indenfor
Omgivelsestemperatur under drift	+10° bis +40°C
Lydtryksniveau	< 70 dB(A)
Løftebelastning	3000 N
Nominel løftehastighed uden belastning	38 mm/s
Nominel løftehastighed ved nominel belastning	29 mm/s

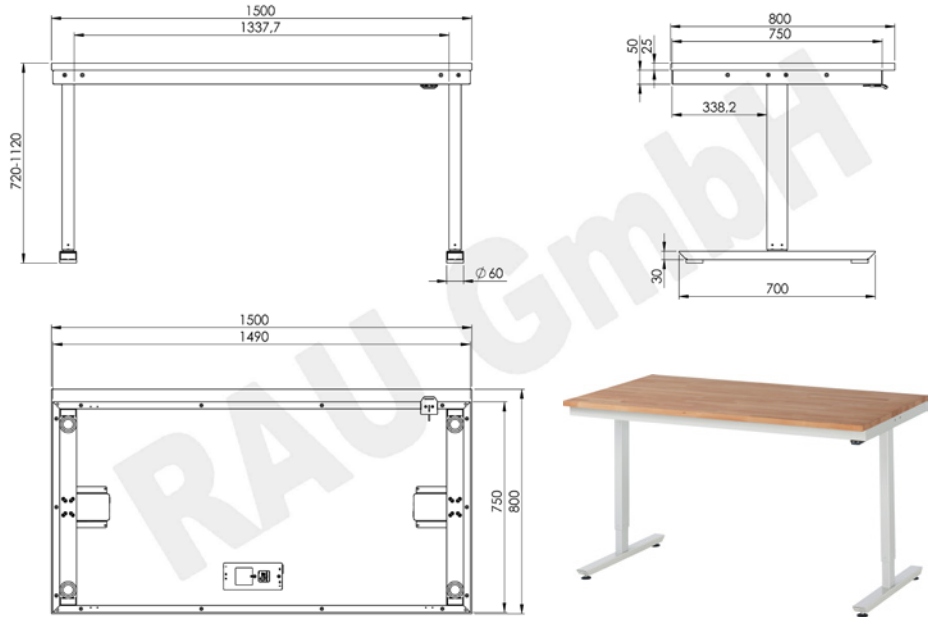
adlatus 300

Anvendelsesområde	Indenfor
Omgivelsestemperatur under drift	+10° bis +40°C
Lydtryksniveau	< 70 dB(A)
Løftebelastning	6000 N
Nominel løftehastighed uden belastning	38 mm/s
Nominel løftehastighed ved nominel belastning	29 mm/s

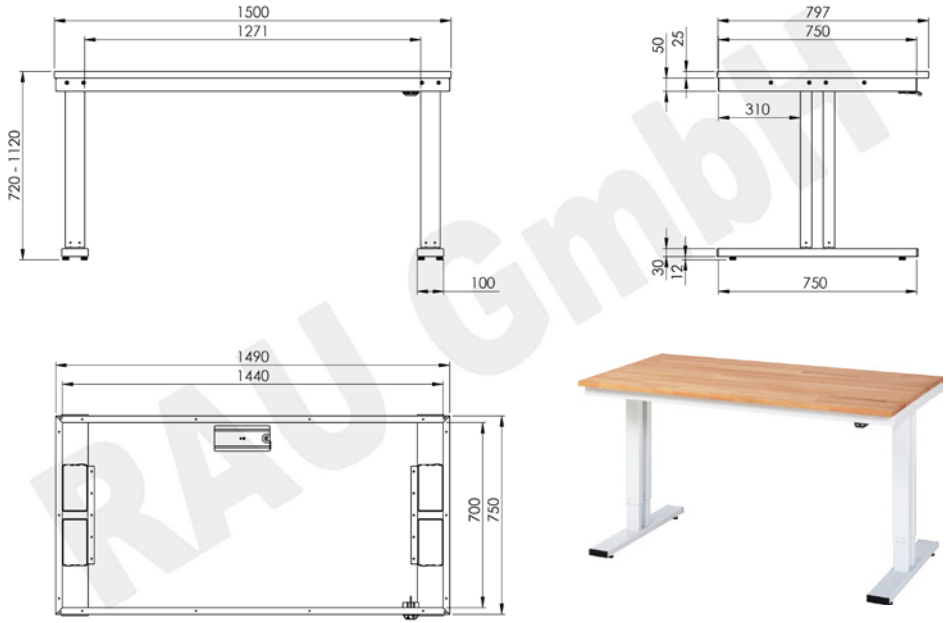
adlatus 600

Anvendelsesområde	Indenfor
Omgivelsestemperatur under drift	+10° bis +40°C
Lydtryksniveau	< 70 dB(A)
Løftebelastning	6000 N
Nominel løftehastighed uden belastning	38 mm/s
Nominel løftehastighed ved nominel belastning	29 mm/s

adlatus 150

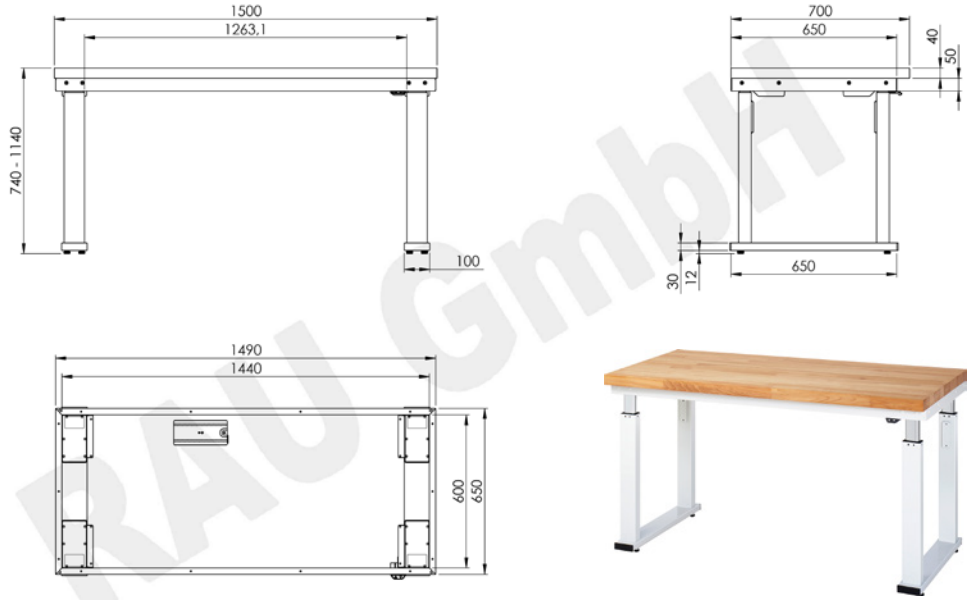


adlatus 300

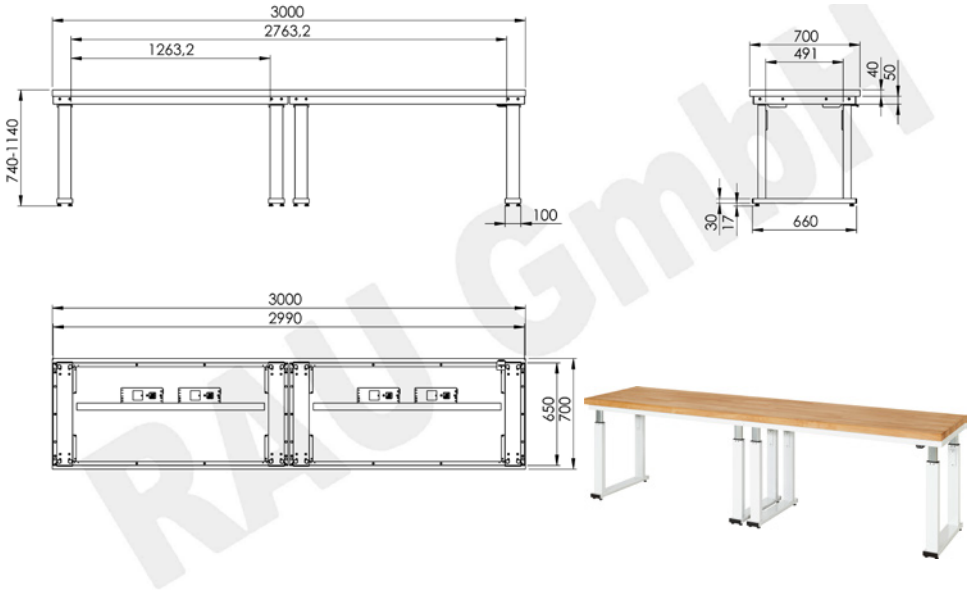


RAU GmbH

adlatus 600



For adlatus 600-serien med en bredde på mere end 2000 mm monteres to adlatus 600 arbejdsborde med en gennemgående bordplade monteres ved siden af hinanden.

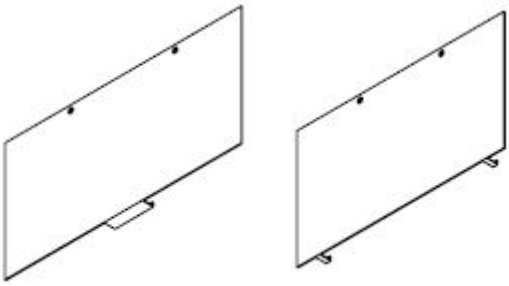


RAU GmbH

3.5 Fordeling af belastning

For at undgå forskydnings- og knusningspunkter, når arbejdsstationer bevæger sig lodret forbi hinanden i en afstand på mindre end 100 mm
bevæger sig forbi hinanden i en afstand på mindre end 100 mm, er der monteret et forskydningspanel.
forskydningspanel. Disse fås separat og skal bestilles af kunden, hvis det er nødvendigt.

Forskydningspanel AT 150/WT 300 og WB 600



4. Transport, håndtering og opbevaring

Overhold transportanvisningerne på emballagen, og opbevar adlatus workstations i deres originale emballage på et tørt sted og beskyttet mod direkte sollys i et temperaturområde mellem-20 °C og +70 °C, medmindre du har valgt en batteridrevet version.

ADVARSEL

Eksplosionsfare med batteriversion

Hvis den batteridrevne version opbevares forkert, er der risiko for
er der risiko for eksplosion fra batteriet.

- Opbevar batteridrevne modeller i et temperaturområde mellem 0 °C og 45 °C, ellers er der risiko for eksplosion!

ADVARSEL

Fare fra hængende last

I tilfælde af ukorrekt transport er der risiko for alvorlige skader på transportøren.
skader på transportøren. Under transport skal du sørge for, at

- der anvendes passende personlige værnemidler.
- ingen personer står under hængende last.
- Der anvendes kun industritrucks.

Overhold følgende punkter for at sikre en sikker transport:

- Til transport må der kun anvendes tilstrækkeligt store industritrucks, som kan optage arbejdsbordets masse på en sikker måde.
- Af- og pålæsning af paller samt ændring af position må kun ske ved hjælp af egnet udstyr (løftegrej).

Bortskaf emballagen i overensstemmelse med de nationale og internationale regler i dit land.

5. Montering, installation og idriftsættelse

Alle oplysninger om sikker montering, installation og idriftsættelse findes her. Målgruppen for dette er fagpersonale, som på grund af deres uddannelse og erfaring selv genkender mulige farer og har grundlæggende viden om funktionen.

Kontrollér produktet for synlige skader. Hvis der er skader, må produktet ikke bruges.

5.1 Installation

Produktet skal opstilles på en sådan måde, at der kan garanteres tilstrækkelig bevægelsesfrihed til alle aktiviteter i alle livsfaser. Arbejdsbordet må kun opstilles i lukkede og tørre rum.

FARE

Fare på grund af elektrisk spænding!

Berøring af strømførende komponenter kan medføre alvorlig skade eller død som følge af elektrisk stød.

- Før arbejdet på det elektriske udstyr påbegyndes, skal spændingsfriheden kontrolleres med egnet måleudstyr og sikres mod at blive tændt igen.
- Arbejde på elektrisk udstyr må kun udføres af kvalificeret, uddannet fagpersonale.

ADVARSEL

Fare for at snuble

Løse dele og kabler, der ligger og flyder, øger risikoen for fald og deraf følgende skader som f.eks. brækkede knogler, blå mærker eller hovedskader.

- Hold alle dele samlet, placer løse dele på egnede overflader, lad ikke kabler ligge på gulvet, før kabler på en sådan måde, at der ikke sker ulykker.

FORSIGTIG

Risiko for knusning og klipning

Hvis bordpladen sættes forkert op, er der risiko for knusning og klipning, når bordpladen løftes og sænkes med betjeningsenheden.

- Der skal holdes en afstand på mindst 100 mm til nabogegenstande og/eller arbejdsstationer ved hovedenden og i længderetningen. Hvis afstanden er mindre end dette, skal der træffes passende foranstaltninger for at sikre, at der ikke er risiko for knusning eller klipning.
- Fjern alle genstande, der kan forringe arbejdsstationens lodrette løftebane.

Placer den højdejusterbare arbejdsstation på et fast underlag med en maksimal hældning på to decimaler fem procent i et tørt miljø. Hvis du har valgt en fast version, kan du bruge justeringspladerne til at nivellere arbejdsstationen.

Før ibrugtagning skal alle bevægelige dele sikres, så de ikke kan falde ned og forårsage skader. Utilsigtet tænding skal forhindres.

Vær opmærksom på sikker på- og aflæsning:

- Vælg et passende transportmiddel med tilstrækkelig bæreevne.
- Bestem og marker det nøjagtige installationssted.
- Fastlæg transportruten, og fjern eventuelle forhindringer.
- Hold uautoriserede personer væk fra transportruten og installationsstedet.
- Afspær arbejdsområdet.
- Kontrollér, at produktet og dets komponenter er sikret til transport.
- Kontrollér, at delene og den ydre emballage er i perfekt stand.

5.2 Miljøforhold

Vent, indtil alle komponenter har nået en temperatur på mellem +10° og +40°C, før de tages i brug.

5.3 Elektrisk tilslutning

Læg kabler og ledninger, så de ikke bliver beskadiget, og så ingen kan snuble over dem. Undgå fare for at glide, snuble og falde.

Kontrollér, at den lokale strømforsynings driftsspænding svarer til arbejdsstationens. (Se typeskiltet på kontrolenheden, standard=230V).

6. Betjening

Der skal være tilstrækkelig afstand mellem arbejdsbordet og de omgivende genstande for at undgå fare for knusning og klipning. Før løftebevægelsen aktiveres, skal personalet sikre sig, at der ikke er genstande eller lemmer fra andre personer i farezonen.

FORSIGTIG

Fare for knusning

Der er risiko for knusning, når man løfter og sænker bordpladen med betjeningsenheden.

- Betjen kun styreenheden, hvis du har frit udsyn til arbejdsstationen.
- Ræk ikke ind i føringssøjlernes løb under løfte- og sænkeprocessen.

Information

Sørg for, at arbejdsstationen altid bruges inden for rammerne af de tekniske data.

6.1 Gem og flyt

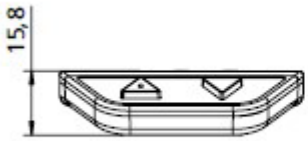
HINT

- Før hver brug af arbejdsstationen skal den kontrolleres for synlige skader. Før hver brug skal du sikre dig, at arbejdsstationen er opstillet i overensstemmelse med disse instruktioner, og at ingen genstande, som f.eks. netledningen, kan komme i klemme.
- Træk netstikket ud, før du flytter arbejdsstationen.

6.2 Drift med standard betjeningselement

Standard-betjeningselementet gør det kun muligt at justere bordpladens højde.
Tryk på venstre pil for at flytte bordpladen opad. Tryk på
højre pil for at flytte bordpladen nedad.

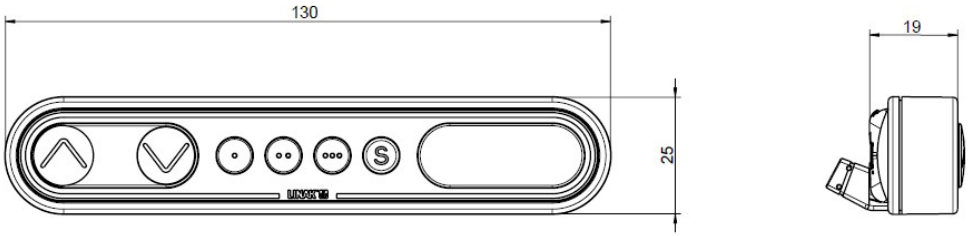
Standard kontrolelement



6.3 Betjening med komfortkontrolelement (fås som ekstraudstyr)

Komfortkontrolelementet gør det muligt at justere bordpladens højde, viser dette digitalt digitalt og har en hukommelsesfunktion for op til tre positioner. Hvis betjeningselementet ikke er i brug, slukker displayet og sparer dermed strøm i standby-tilstand.
Displayet viser også fejlkoder for drivsystemet og fungerer derfor som et diagnoseværktøj. diagnoseværktøj.
Tryk på venstre pil for at flytte bordpladen opad. Tryk på
højre pil for at flytte nedad. Den aktuelle bordpladehøjde vises på
vises i højre side af displayet.
Hvis du vil gemme en bordpladehøjdeposition ved hjælp af hukommelsesfunktionen, skal du indstille
bordpladen til den højde, du ønsker at gemme, tryk på knappen »S« og derefter på den ønskede hukommelsesknap.
Tryk på »S«-knappen og derefter på den ønskede hukommelsesknap.

Komfortkontrolelement



6.4 Drift med et genopladeligt batteri

BA001-batteriboksen fra Linak har en LED-indikator, der giver information om opladningsstatus. Batteriboksen fra Linak har en LED-indikator, der giver information om opladningsstatus og genererer et akustisk alarmsignal, når batteriet skal oplades. Opladningen sker via det medfølgende netværkskabel.

HINT

- Før opladning skal du kontrollere, at den nominelle spænding i din lokale strømforsyning svarer til batteriets.
- På mobile modeller skal parkeringsbremserne trækkes før opladning.
- Tilslut netværkskablet til batteriet, så snart det akustiske alarmsignal for opladning lyder, og sæt derefter netstikket i.
- Flyt ikke arbejdsstationen under opladningsprocessen.
- Træk netstikket ud, så snart opladningen er færdig, og opbevar netkablet sikkert.
- Løsn parkeringsbremserne, før du flytter enheden.

6.5 Funktionsfejl og nødsituationer

Hvis du er i tvivl om, hvordan du bruger betjeningselementet, håber vi, at vi kan hjælpe dig med et link til supportwebstedet for den pågældende betjeningsenhed. Besøg venligst hjemmesiden for det betjeningselement, du bruger.

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Komfort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Hvis din arbejdsstation ikke længere bevæger sig opad, skal der udføres en initialiseringskørsel. Hold hele panelet nede, indtil arbejdsstationen stopper i den laveste position. stopper i den laveste position. Tryk panelet ned igen, og hold det nede i yderligere fem til ti sekunder. Arbejdsstationen kan nu bevæge sig korrekt igen.

Hvis der er en fejl med Comfort-styringselementet, vises den tilsvarende fejlkode på displayet. Betydningen af fejlkoderne kan findes i tabellen nedenfor.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

HINT

Hvis dele af arbejdsstationen giver anledning til usædvanlige lyde eller lugte under drift, skal du straks trække stikket ud af stikkontakten eller slukke for batteriet.

7. Vedligeholdelse, service

7.1 Vedligeholdelsesarbejde

Kontrollér arbejdsstationen for synligt slid og/eller skader før hver brug.
Der må ikke udføres vedligeholdelses- eller servicearbejde på arbejdsstationens bundramme eller på spændingsførende dele. Dette må kun udføres af autoriserede elektrikere fra producenten, se 1.3.

FARE

Elektrisk stød!

Død eller alvorlig skade på krop og lemmer på grund af elektrisk stød.

- Træk stikket ud af stikkontakten, før du udfører vedligeholdelses- og servicearbejde på arbejdspladsen.

ADVARSEL

Fare på grund af forkert vedligeholdelse og service

Der er risiko for alvorlig personskade eller endda dødsfald, hvis vedligeholdelses- og servicearbejde udføres forkert. Når du arbejder på arbejdsbordet, skal du sørge for, at

- Arbejdet må kun udføres, når strømforsyningen er afbrudt, og af kvalificerede og autoriserede elektrikere fra producenten.

7.2 Tilbehør/reservedele

Brug kun originalt tilbehør og reservedele. Reservedele må kun monteres af autoriseret servicepersonale fra producenten, se 1.3. Hvis du ikke gør det, bortfalder din garanti og dine garantikrav.

7.3 Rengøring

Brug ikke aggressive rengøringsmidler. Brug ikke højtryksrenser til rengøring. Der må kun anvendes rengørings- og desinfektionsmidler med en pH-værdi på 6 - 8 (dvs. ingen stærkt basiske eller sure midler).

8. Demontering og bortskaffelse

Dette afsnit indeholder information om korrekt demontering og miljøvenlig bortskaffelse af produktet.

FARE

Elektrisk stød!

Dødelig eller alvorlig personskade kan opstå som følge af elektrisk stød.

- Før demontering skal netstikket trækkes ud, og det skal sikres, at utilsigtet genstart ikke er mulig.

Sikker demonteringsprocedure:

1. Sluk for produktet, træk netstikket ud, og rengør det.
2. Afbryd den elektriske strømforsyning.
3 Afmonter produktet.
4. Opbevar produktdelene (støvfrit og godt ventileret), eller bortskaf dem.

Bortskaf produktet i overensstemmelse med de nationale og internationale regler i dit land.

Betjeningsenheden, kontakterne og motoren er elektriske apparater i henhold til direktiv 2006/42/EF. Det anbefales at adskille dem så vidt muligt i affaldsgrupperne metal, plast, kabler, brændstoffer og genanvendelige materialer for at bortskaffe og genanvende dem. Bortskaf også andre komponenter på en miljøvenlig måde.

Miljø

Bortskaffelse kan føre til miljøskader.

- Overhold de regionale bestemmelser.
- Kontakt det lokale renovationsselskab.
- Bortskaf om muligt genanvendelige materialer i genbrugsøkon

9. CE-overensstemmelseserklæring

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certificering af elektriske komponenter

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

heRAUsragend

Manual de instrucciones

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Mesas de trabajo, mesas de trabajo y bancos de trabajo con regulación eléctrica Serie adlatus

IMPORTANTE
LEER ATENTAMENTE ANTES DE USAR
CONSERVAR PARA FUTURAS CONSULTAS

CE

Índice

Prólogo 4

1. Información general 5
   1.1 Manual de instrucciones 5
   1.2 Producto 5
   1.3 Responsabilidad del fabricante y proveedores 6

2. Seguridad 7
   2.1 Presentación de las advertencias 7
   2.2 Símbolos de identificación utilizados 8
   2.3 Instrucciones generales de seguridad 9
   2.4 Requisitos del personal 9
   2.5 Uso previsto 10
   2.6 Mal uso razonablemente previsible 11
   2.7 Riesgos residuales 12

3. descripción del producto 13
   3.1 Intervenciones 13
   3.2 Distribución de la carga 14
   3.3 Cambios estructurales en el lugar de trabajo - Estructuras de sistemas, juegos de roles 14
   3.4 Características técnicas 14
   3.5 Dispositivos de seguridad 18

4. Transporte, manipulación y almacenamiento 19

5. Montaje, instalación y puesta en servicio 20
   5.1 Confección 20
   5.2 Condiciones ambientales 21
   5.3 Conexión eléctrica 21

6. Operación 22
   6.1 Guardar y mover 22
   6.2 Funcionamiento con mando estándar 23
   6.3 Funcionamiento con mando Comfort (opcional) 23
   6.4 Funcionamiento con batería 24
   6.5 Incidencias y emergencias 24

7. Mantenimiento y mantenimiento 31
   7.1 Trabajos de mantenimiento 31
   7.2 Accesorios/piezas de recambio 31
   7.3 Tintorería 31

8. Desmontaje y eliminación 32

9. Declaración CE de conformidad 33

10 Certificación de los componentes eléctricose 34

Prólogo

Estimada cliente:
Estimado cliente:

En primer lugar, estamos encantados de darle la bienvenida como cliente. Le rogamos que utilice correctamente nuestros productos siguiendo este manual de instrucciones para que disfrute de ellos el mayor tiempo posible. A su vez, esto significa que un uso inadecuado repercute negativamente en la vida útil, el funcionamiento y, sobre todo, la seguridad de los productos.

1. Información general

1.1 Manual de instrucciones

Los manuales de instrucciones pueden modificarse en cualquier momento debido, por ejemplo, a cambios técnicos. Por lo tanto, compruebe periódicamente, pero siempre antes de entrar en una nueva fase de la vida del producto, la actualización de su manual en www.rau-gmbh.de/montageanleitungen mediante la siguiente identificación.

Número de identificación:	00001
Versión actual:	1.0
Fecha:	07/2024

Este manual se encuentra dividido en varios capítulos dirigidos a diferentes grupos de usuarios. Cada capítulo contiene las instrucciones necesarias para el uso seguro del producto en cada una de sus fases de vida.

Algunas informaciones adicionales sobre los componentes, subsistemas o impactos ambientales se encuentran detalladas en este manual o se indican mediante una nota específica:

Información

Indicación útil sobre el uso del producto o referencia a otro documento relevante.

Medio ambiente

El incumplimiento de las instrucciones puede generar riesgos para el medio ambiente.

1.2 Producto

Ha adquirido una mesa de trabajo eléctrica ajustable en altura de la serie adlatus, diseñada para ofrecer un ajuste ergonómico del área de trabajo en posición sentada o de pie.
Los modelos de la serie adlatus se diferencian según su capacidad de carga:

- adlatus 150: Capacidad de elevación de 150 kg, número de serie 08-AT
- adlatus 300: Capacidad de elevación de 300 kg, número de serie 08-WT
- adlatus 600: Capacidad de elevación de 600 kg, número de serie 08-WB

Para más detalles, consulte el capítulo 3: Descripción del producto.

1.3 Responsabilidad del fabricante y proveedores

RAU GmbH se hace responsable de la fabricación y el montaje de los componentes.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Teléfono:	+49 (0)7433-9882-0
Fax:	+49 (0)7433-9882-22
Correo electrónico:	info@rau-gmbh.de
Página web:	https://rau-gmbh.de

Los proveedores son responsables de los componentes y piezas que no son fabricadas internamente.

2. Seguridad

Los datos y las indicaciones del manual de instrucciones sirven únicamente para la descripción del producto y para un manejo seguro y adecuado. La información no exime al usuario de realizar sus propias evaluaciones y comprobaciones. Tenga en cuenta que nuestros productos están sujetos a un proceso natural de desgaste y envejecimiento. En caso de venta, alquiler o cualquier otra forma de transferencia del producto, deberá facilitarse el manual de instrucciones.

El uso seguro del puesto de trabajo de altura regulable requiere leerlo, comprenderlo y respetarlo. Por lo tanto, debe ser accesible para todos los operadores.

2.1 Presentación de las advertencias

Las advertencias se identificarán en el manual de instrucciones mediante un pictograma y un eslogan, y se estructurarán de la manera siguiente:

PELIGRO

Esta advertencia se utiliza en caso de incumplimiento, muerte o lesiones graves.

AVISO

Esta advertencia se utiliza en caso de incumplimiento, muerte o lesiones graves.

PRECAUCIÓN

Esta advertencia se utiliza en caso de incumplimiento, muerte o lesiones graves.

INDICACIÓN

Esta advertencia se utiliza en caso de incumplimiento, muerte o lesiones graves.

Las advertencias se presentarán de acuerdo con el siguiente principio:

Palabra de advertencia, como peligro, advertencia, precaución, precaución, información o medio ambiente
Naturaleza y origen del riesgo
Consecuencias de no tener en cuenta el riesgo
Escapar

PALABRA DE SEÑAL

equipo de protección individual

Naturaleza y origen del riesgo
(De dónde viene el peligro, cuál es la fuente del peligro.)

Consecuencias del incumplimiento
(Qué sucede si no se respetan las indicaciones de peligro.)

Escapar / Evitar
(Cómo evitar o resolver la situación de peligro.)

2.2 Símbolos de identificación utilizados

Según DIN EN ISO 7010, en el marcado de las indicaciones de seguridad se distinguen los símbolos de prohibición, advertencia y prohibición. En este manual de instrucciones se utiliza el siguiente simbolismo.

Obligación: Mayor precaución requerida

Obligación: Leer el manual antes del uso

Obligación: Desconectar la alimentación antes de la intervención

Obligación: Uso obligatorio de calzado de seguridad

Advertencia: Peligro para la vida y salud de las personas

Advertencia: Posible riesgo de aplastamiento

Advertencia: Riesgo de electrocución

Advertencia: Peligro de carga suspendida

Advertencia: Riesgo por equipos de transporte industrial

2.3 Instrucciones generales de seguridad

En el presente capítulo se abordan las indicaciones generales de seguridad que no son específicas de la fase de trabajo. Las instrucciones de seguridad específicas de cada actividad se encuentran en la sección correspondiente del manual de instrucciones. ¡Asegúrese de seguir todas las instrucciones de seguridad!

El funcionamiento y la regulación inseguros e inadecuados del lugar de trabajo pueden provocar lesiones graves por aplastamientos y cortes.

La humedad y/o la humedad de los componentes eléctricos constituyen un peligro para la vida humana. Proteja el lugar de trabajo de la humedad y/o la humedad.

- No coloque nunca el puesto de trabajo de forma unilateral, ya que esto puede dañar las piezas laterales y el motor. Además, nunca dejar caer el lugar de trabajo.
- No sobrecargar nunca el puesto de trabajo en contra de la distribución de cargas especificada y/o de las disposiciones relativas a las instalaciones permitidas.

2.4 Requisitos del personal

El personal empleado deberá tener la experiencia suficiente en cuanto a cualificación, formación y experiencia profesional adquirida para llevar a cabo las tareas previstas. La experiencia se define fundamentalmente por la capacidad del personal para prevenir daños, tanto a las personas como al producto.

Información

Las personas que manipulen y manipulen el producto deberán estar suficientemente familiarizadas con el idioma del manual de instrucciones, las advertencias y las indicaciones generales existentes, así como con la interfaz de usuario.

Las personas sin conocimientos y/o experiencia deberán ser instruidas en el manejo por un profesional. Las personas con discapacidades físicas, sensoriales o mentales deben ser entrenadas y supervisadas por una persona responsable de su seguridad.

Para la puesta en servicio y el manejo de los productos de la serie adlatus se requieren los siguientes conocimientos:

Experto

El experto es el personal empleado por el explotador. Profesional que, por su formación profesional, conocimientos básicos de mecánica y electricidad y experiencia, sea capaz de detectar posibles riesgos y de adoptar las medidas de seguridad adecuadas. Los profesiona-

les deberán cumplir las normas profesionales pertinentes.

Personal especializado/fabricante
El personal especial es el técnico de servicio al cliente / servicio del fabricante Rau GmbH. Está calificado por su formación y amplia experiencia para realizar todos los trabajos en la máquina y operarla. Además, tiene conocimientos avanzados y experiencia en sistemas especiales como la electricidad.

Usted es responsable de las actividades antedichas como cliente. Los trabajos de reparación solo podrán ser realizados por el fabricante (véase el punto 1.3).

2.5 Uso previsto

La mesa de trabajo de altura regulable eléctricamente es un producto según la Directiva de Máquinas RL 2006/42/CE (máquina completa).

Se trata de un equipo técnico de trabajo destinado al uso privado y profesional. Las mesas de trabajo sólo podrán utilizarse de acuerdo con las especificaciones técnicas y las normas de seguridad.

La mesa de trabajo regulable en altura sirve para ajustar ergonómicamente una superficie de trabajo y los accesorios como puestos de trabajo sentados o de pie. Deberán respetarse las normas y directrices internas del país de utilización. No se permiten cambios estructurales espontáneos en la mesa de trabajo.

Los niños no son capaces de evaluar los peligros del bastidor de la mesa si están sentados en la mesa sin supervisión. El fabricante no será responsable de los daños resultantes.

- Los pies de la mesa del chasis están diseñados para soportar cargas de compresión y distribuidas uniformemente.
- El uso solo está permitido en posición estacionaria o cuando las ruedas están aseguradas por el freno de estacionamiento.
- Integrar de forma segura la mesa de trabajo regulable en altura en su entorno.
- El operador será responsable de la instalación correcta y segura.
- Educar al personal.
- Si la mesa de trabajo se maneja y se ajusta de forma insegura e inadecuada, existe el riesgo de lesiones graves causadas por aplastamientos y rasguños.
- Utilice sólo accesorios originales del fabricante.

Cualquier uso diferente o ampliado del soporte de mesa se considerará inadecuado y, por tanto, irrelevante. En este caso, la seguridad puede verse comprometida. La empresa RAU GmbH no se hace responsable de los daños resultantes.

2.6 Mal uso razonablemente previsible

Cualquier uso que no sea el indicado en el apartado «Uso para el que está destinado» o que vaya más allá de dicho uso se considerará no conforme al uso previsto y estará prohibido.

- Queda prohibida la utilización de sistemas o componentes en tensión. Antes de proceder a cualquier trabajo en los sistemas en tensión, estos se desconectarán sin energía y se protegerán contra la reconexión.
- El trabajo en la mesa de trabajo debe ser realizado sólo por personal cualificado y autorizado.
- Queda prohibida la utilización sin o con dispositivos de protección intactos.
- Quedan prohibidos los puentes y eludir los dispositivos de protección.
- En caso de daños, está prohibido el funcionamiento de la mesa de trabajo.
- Queda prohibido el uso de componentes o componentes que no se ajusten a los parámetros de rendimiento especificados. Utilice únicamente piezas de recambio aprobadas por el fabricante.
- La utilización del soporte de mesa y de sus equipos en contraposición a la utilización prevista.
- No está destinado al transporte ni al embarque de personas ni animales.
- Queda prohibida la presencia de personas debajo de una mesa de trabajo cargada.
- El uso de la base de la mesa en el exterior o en habitaciones húmedas.
- La carga sobre el soporte de la mesa con una carga superior a la permitida.
- La carga sobre el soporte de la mesa con una carga no uniformemente distribuida.
- El uso del soporte de la mesa para tirar o empujar objetos.
- El funcionamiento del soporte de mesa fuera de los límites de uso.
- El funcionamiento del bastidor de mesa contraviniendo las disposiciones del manual de instrucciones relativas a las advertencias de seguridad, la instalación, el funcionamiento y los fallos.
- El funcionamiento de la mesa en caso de daños.
- Trabajos de reparación, ajuste y mantenimiento sin respetar las normas UVV.

2.7 Riesgos residuales

La mesa de trabajo de altura regulable eléctricamente está construida de acuerdo con el estado de la técnica y las normas de seguridad reconocidas. No obstante, su utilización puede entrañar riesgos para la integridad física y la vida del usuario o de terceros, así como daños a la estructura de la mesa o a otros bienes.

INDICACIÓN

La caída de los componentes debido a un transporte inadecuado puede causar daños materiales.

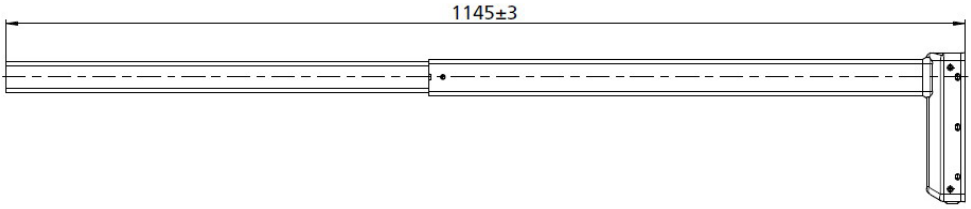
- Elección del medio de transporte adecuado
- En el bastidor de la mesa hay rodillos para el transporte en una superficie plana.

3. descripción del producto

3.1 Intervenciones

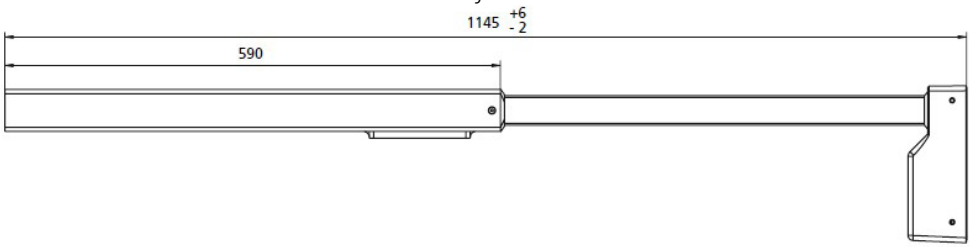
Las series adlatus 150 y adlatus 300 están equipadas con dos y cuatro Desklift DL15 respectivamente Columnas elevadoras equipadas de la empresa Linak.

Desklift DL15



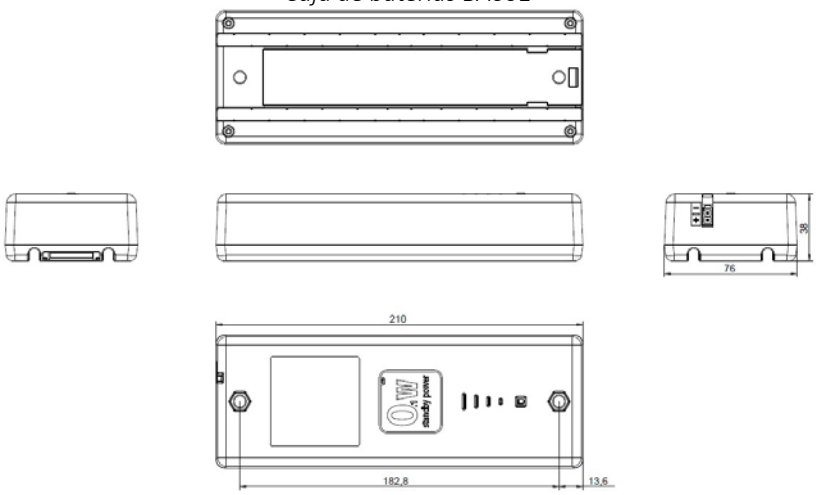
La serie adlatus 600 incluye cuatro u ocho columnas de elevación Desklift DL1A de la empresa Linak (a partir de 2,5 m de longitud).

Desklift DL1A



Todos los puestos de trabajo de la serie adlatus están disponibles en versión fija, así como en versión móvil, y pueden ser alimentados con corriente eléctrica o con batería autark.

Caja de baterías BA001



3.2 Distribución de la carga

Distribuya siempre las cargas uniformemente en la superficie de trabajo. Observe la carga máxima permitida.

Además de las especificaciones relativas a la distribución de la carga, se recomiendan los siguientes puntos para una carga lo más suave posible sobre los polipastos.

- Coloque las cargas individuales pesadas lo más cerca posible del centro de la encimera.
- Efectúe impulsos verticales, si es necesario, en la posición final inferior de la placa de trabajo.
- Respetar obligatoriamente el tiempo máximo de funcionamiento de las columnas elevadoras, ver datos técnicos.

3.3 Cambios estructurales en el lugar de trabajo - Estructuras de sistemas, juegos de roles

Asegúrese de que todos los montajes y/o carrocerías montados en la parte móvil vertical del puesto de trabajo reduzcan la carga máxima admisible en función del peso propio de los montajes y carrocerías. Cualquier reequipamiento y/o modificación es responsabilidad del cliente y está sujeta a las especificaciones indicadas en el catálogo.

Una modificación sustancial en el sentido de la Directiva 2006/42/CE sobre máquinas hará que la declaración CE de conformidad del fabricante deje de ser válida. También se extinguirán los derechos de garantía frente al fabricante.

3.4 Características técnicas

Generales

Tensión de alimentación	230 V
Tensión nominal	230 V
Frecuencia nominal	50 Hz
Temperatura de almacenamiento y transporte	-20° a +70°C
Clase de protección	II
Duración máxima de funcionamiento	10 % (6 minutos por hora) o 2 minutos en funcionamiento continuo con carga completa
Recorrido de elevación	400 mm

Caja de batería BA001

Capacidad de la batería Tensión nominal	2,15 Ah / 52 kWh 24 V DC
Corriente máxima de descarga	9 A
Tensión máxima de carga	40 V DC
Corriente de carga	0,5 A
Peso	600 g
Temperatura de almacenamiento y transporte	0 °C a +45 °C

adlatus 150

Uso Temperatura de funcionamiento	Interior +10° a +40°C
Nivel de ruido	< 70 dB(A)
Capacidad de carga	3000 N
Velocidad de elevación sin carga	38 mm/s
Velocidad de elevación con carga nominal	29 mm/s

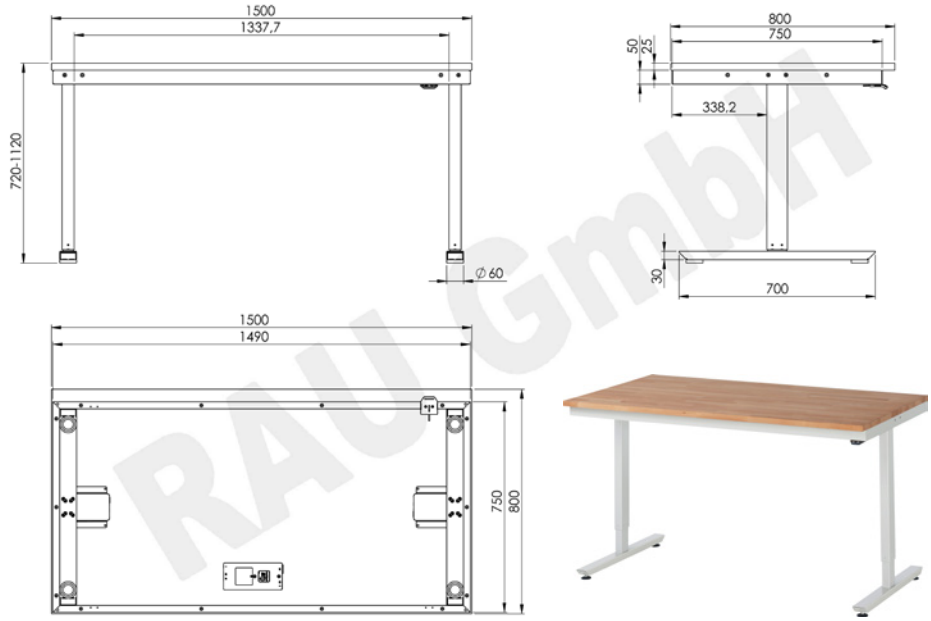
adlatus 300

Uso Temperatura de funcionamiento	Interior +10° a +40°C
Nivel de ruido	< 70 dB(A)
Capacidad de carga	6000 N
Velocidad de elevación sin carga	38 mm/s
Velocidad de elevación con carga nominal	29 mm/s

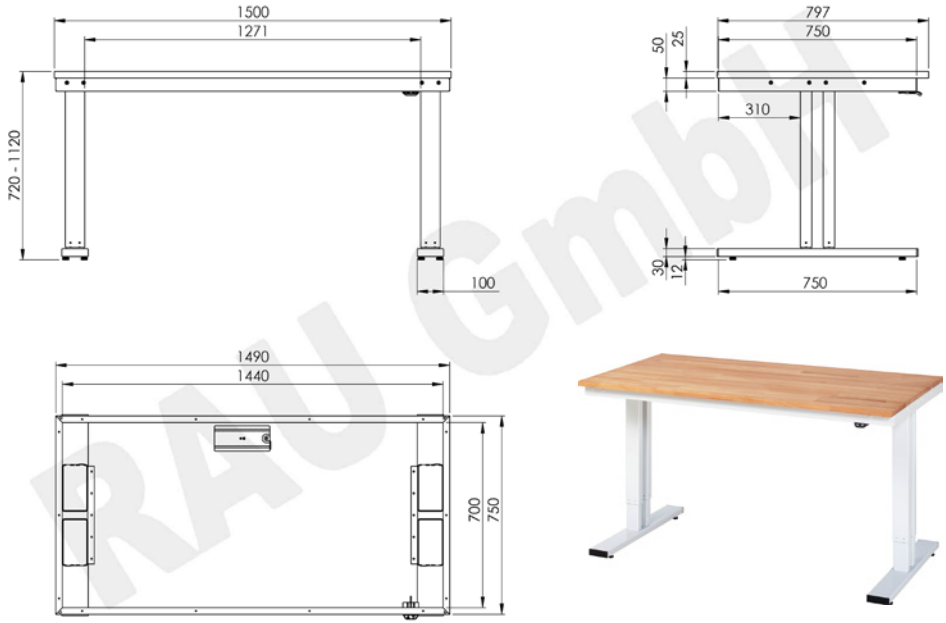
adlatus 600

Uso Temperatura de funcionamiento	Interior +10° a +40°C
Nivel de ruido	< 70 dB(A)
Capacidad de carga	6000 N
Velocidad de elevación sin carga	38 mm/s
Velocidad de elevación con carga nominal	29 mm/s

adlatus 150

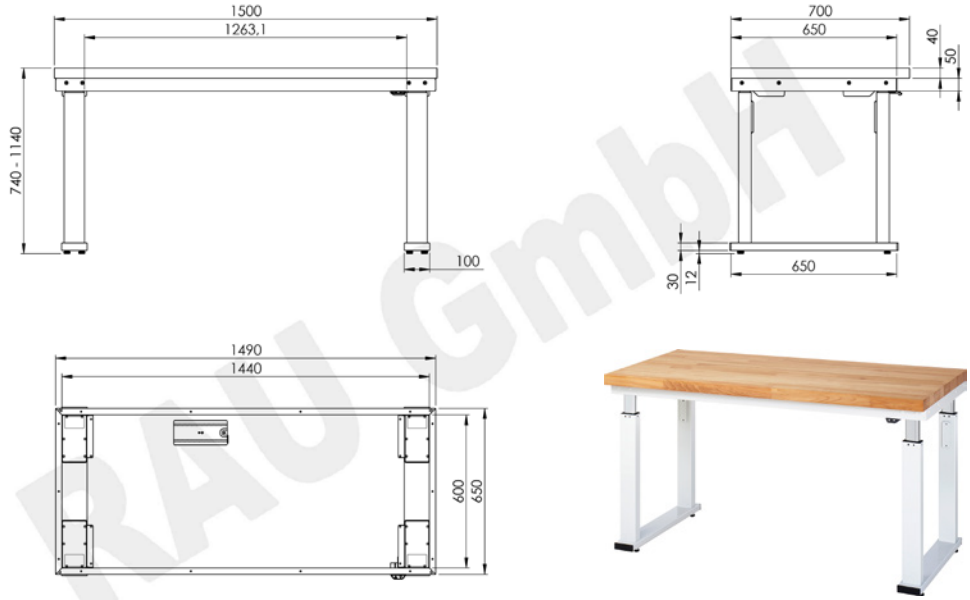


adlatus 300

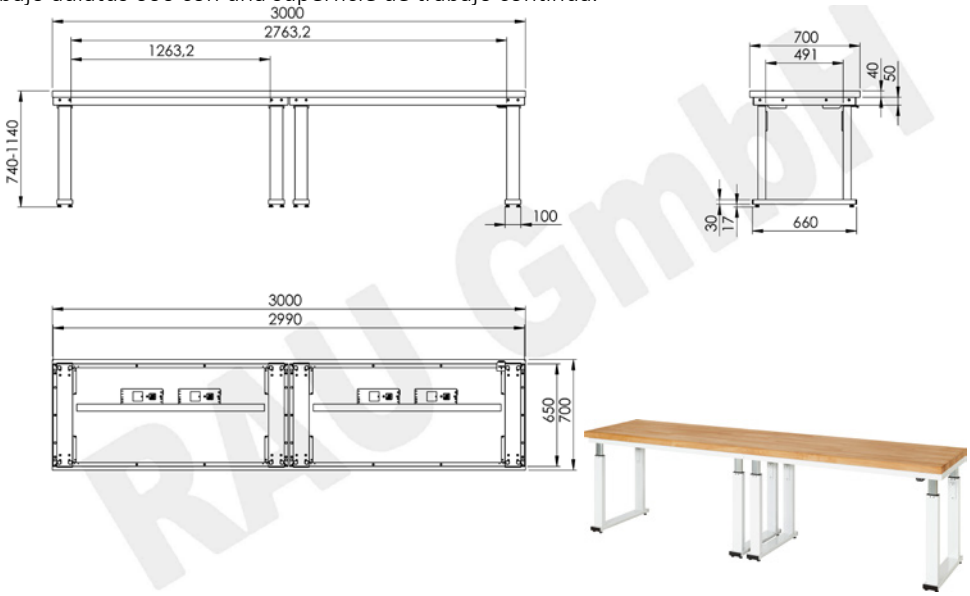


RAU GmbH

adlatus 600



Para modelos adlatus 600 de más de 2000 mm de ancho, se ensamblan dos bancos de trabajo adlatus 600 con una superficie de trabajo continua.

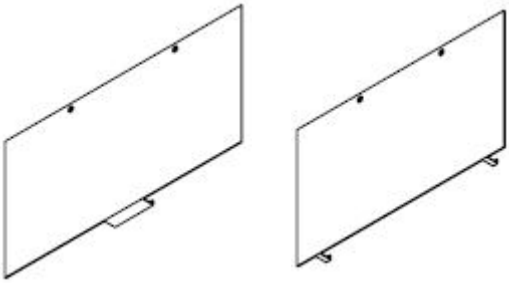


RAU GmbH

3.5 Dispositivos de seguridad

Para cortar y triturar puntos verticalmente con una distancia inferior a 100 mm
lugares de trabajo en movimiento uno al lado del otro, para evitar, se realiza el montaje de un deslumbrante. Estos están disponibles por separado y pueden ser solicitados por el cliente.

Protector contra aplastamiento AT 150 / WT 300 y WB 600



4. Transporte, manipulación y almacenamiento

Por favor, observe las instrucciones de transporte en el embalaje y guarde las estaciones de trabajo adlatus en el embalaje original, secas y protegidas de la luz solar directa, en un rango de temperatura entre-20 °C y 70 °C, a menos que haya elegido una versión con batería.

AVISO

Riesgo de explosión con batería

En caso de almacenamiento inadecuado del modelo accionado por batería existe riesgo de explosión debido a la batería.

- Almacene los modelos accionados por batería en un rango de temperatura entre 0 °C y 45 °C, de lo contrario existe riesgo de explosión.

AVISO

Riesgo de cargas suspendidas

En caso de transporte inadecuado, existe el riesgo de lesiones graves para el transportista. Durante el transporte, deberá garantizarse que:

- se utilice el equipo de protección individual adecuado.
- no detengan a ninguna persona bajo cargas flotantes.
- se utilicen únicamente vehículos de transporte de mercancías.

Para un transporte seguro, tenga en cuenta lo siguiente:

- Para el transporte se utilizarán únicamente vehículos de transporte de dimensiones suficientes que puedan soportar con seguridad la masa de la mesa de trabajo.
- La carga y descarga de un palé, así como los cambios de ubicación, deben realizarse únicamente con un medio adecuado (equipo de elevación).

Deseche el envase de acuerdo con las normativas nacionales e internacionales de su país.

5. Montaje, instalación y puesta en servicio

Aquí encontrará toda la información sobre el montaje, la instalación y la puesta en servicio de forma segura. El grupo destinatario son los profesionales que, gracias a su formación y experiencia, son conscientes de los posibles riesgos y poseen conocimientos básicos sobre el trabajo.

Examine el producto en busca de daños visibles. En caso de existir, el producto no debe seguir utilizándose.

5.1 Confección

El producto se colocará de manera que se garantice un margen de maniobra suficiente para todas las actividades en todas las fases de la vida útil. La mesa de trabajo debe colocarse exclusivamente en espacios cerrados y secos.

PELIGRO

¡Peligro por tensión eléctrica!

El contacto con componentes que conducen tensión provocará lesiones graves o la muerte por descarga eléctrica.

- Antes de empezar a funcionar el equipo eléctrico, se comprobará la ausencia de tensión con los medios de medición adecuados y se garantizará que no se vuelva a encender.
- El trabajo en el equipo eléctrico debe ser realizado únicamente por personal cualificado y formado.

AVISO

Riesgo de tropiezo

Las piezas y tuberías sueltas aumentan el riesgo de caídas y de lesiones resultantes, como fracturas óseas, contusiones o lesiones en la cabeza.

- Mantenga todas las piezas juntas, coloque las piezas sueltas en superficies adecuadas, no deje los cables en el suelo y guíe los cables de manera que no se produzcan accidentes.

PRECAUCIÓN

Riesgo de aplastamiento y abrasión

En caso de una colocación incorrecta, existe el riesgo de aplastamiento y cizallamiento al elevar y bajar la superficie de trabajo con la unidad de mando.

- Deberá respetarse una distancia mínima de 100 mm con respecto a los objetos y/o puestos de trabajo adyacentes a la cabeza y a los lados longitudinales. Si la distancia es menor, se tomarán las medidas adecuadas para evitar el riesgo de aplastamiento y rotura.
- Retire cualquier objeto que pueda interferir con la elevación vertical del puesto de trabajo.

Coloque el puesto de trabajo de altura regulable sobre una superficie fija con una inclinación máxima de dos metros y cinco por ciento en un entorno seco. Si ha elegido una versión fija, puede nivelar el puesto de trabajo a través de las placas de ajuste.

Asegure todas las piezas móviles antes de la puesta en servicio para evitar que se caigan y causen lesiones. Deberá evitarse un encendido accidental.

Para una carga/descarga segura, tenga en cuenta:

- Elegir un medio de transporte adecuado con suficiente capacidad de carga.
- Definir y marcar la ubicación exacta de la instalación.
- Determinar la ruta de transporte y eliminar los posibles obstáculos.
- Mantener a las personas no autorizadas alejadas de la ruta de transporte y del lugar de instalación.
- Bloqueen el área de trabajo.
- Comprobar la seguridad del transporte en el producto y sus componentes.
- Comprobar el buen estado de las piezas y del embalaje.

5.2 Condiciones ambientales

Espere la puesta en servicio hasta que todos los componentes hayan alcanzado un rango de temperatura entre 10°C y 40°C.

5.3 Conexión eléctrica

Coloque los cables y las líneas de forma que no se dañen y nadie pueda tropezar con ellos. Evite resbalones, tropiezos y caídas.

Compruebe que la tensión de funcionamiento de la fuente de alimentación local es la misma que la del puesto de trabajo. (Véase la placa de características en el controlador, estándar=230V).

6. Operación

Debe mantenerse una distancia suficiente entre la mesa de trabajo y los objetos circundantes para evitar riesgos de aplastamiento y corte. Antes de iniciar el movimiento de elevación, el personal deberá asegurarse de que no haya objetos o miembros de otras personas en la zona de peligro.

PRECAUCIÓN

Riesgo de aplastamiento

Existe riesgo de aplastamiento al levantar y bajar la superficie de trabajo con la unidad de mando.

- Accione la unidad de mando sólo si tiene una vista completa del lugar de trabajo.
- No coja en el curso de las columnas de guía, durante el proceso de elevación y descenso.

información

Tenga en cuenta que siempre debe utilizar el lugar de trabajo en el marco de los datos técnicos.

6.1 Guardar y mover

INDICACIÓN

- Antes de cada operación del lugar de trabajo, compruebe si hay daños visibles. Antes de cada operación, asegúrese de que el puesto de trabajo está configurado de acuerdo con estas instrucciones y de que ningún objeto, como el cable de alimentación, puede quedar sujeto.
- Desconecte el enchufe de alimentación antes de mover el puesto de trabajo.

6.2 Funcionamiento con mando estándar

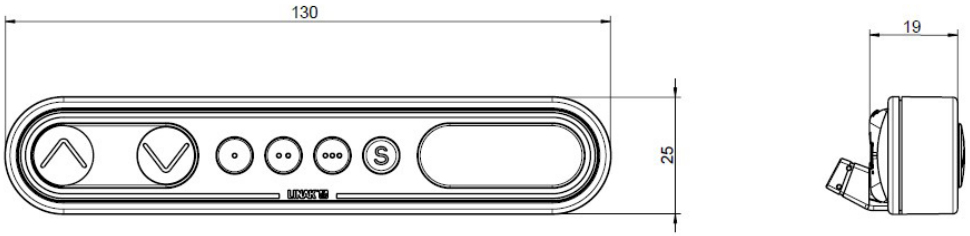
El control Standard solo permite ajustar la altura de la encimera.
Pulse la flecha izquierda para mover el escritorio hacia arriba. Pulse el botón
la flecha derecha para moverse hacia abajo.

Control estándar

6.3 Funcionamiento con mando Comfort (opcional)

El mando Comfort permite ajustar la altura de la encimera, muestra
digital y ofrece una función de memoria para hasta tres posiciones. Si el control
no se utiliza, la pantalla se apaga, ahorrando así energía en el modo standby.
Además, la pantalla muestra los códigos de error del sistema de accionamiento y actúa así como
Herramienta de diagnóstico.
Pulse la flecha izquierda para mover el escritorio hacia arriba. Pulse el botón
la flecha derecha para moverse hacia abajo. La altura actual de la mesa de trabajo se
se muestra a la derecha en la pantalla.
Para guardar una posición de la altura del disco con la función de memoria, ajuste la
Ajuste el puesto de trabajo a la altura que desee guardar, pulse la tecla
Pulse la tecla “S” y, a continuación, la tecla de memoria deseada.

Comodidad elemento de control



6.4 Funcionamiento con batería

La Akkubox BA001 de la empresa Linak dispone de una pantalla LED que proporciona información sobre indica el estado de carga y emite una alarma acústica cuando la batería deba cargarse. La carga se realiza mediante el cable de red suministrado.

INDICACIÓN

- Antes de cargar, compruebe que la tensión nominal de la fuente de alimentación local es la misma que la de la batería.
- En el caso de los modelos móviles, fije los frenos de estacionamiento antes de la carga.
- Conecte el cable de alimentación de la batería a la batería cuando suene la alarma acústica para cargarla y, a continuación, enchufe el enchufe de alimentación.
- No mueva el puesto de trabajo durante el proceso de carga.
- Desconecte el enchufe de alimentación una vez que se haya completado el proceso de carga y guarde el cable de alimentación de forma segura.
- Suelte los frenos de estacionamiento antes del procedimiento.

6.5 Incidencias y emergencias

Si no está claro en el manejo de los controles, esperamos poder ayudarle con un enlace a la página web de soporte de la unidad de control correspondiente. Para ello, visite la página de inicio del mando que está utilizando.

Estándar: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Comodidad: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Si su puesto de trabajo deja de moverse hacia arriba, se debe realizar un viaje de inicialización. Mantenga todo el panel hacia abajo hasta que el lugar de trabajo en
la posición más baja se detiene. Presione el panel nuevamente hacia abajo y manténgalo durante otros cinco a diez segundos. Ahora el lugar de trabajo puede volver a funcionar correctamente.

Si hay un error en el mando Comfort, el código de error correspondiente se muestra en la pantalla. El significado de los códigos de error se indica en el cuadro siguiente.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

INDICACIÓN

Si alguna parte del lugar de trabajo produce ruidos u olores inusuales durante el funcionamiento, desenchufe inmediatamente la fuente de alimentación o desconecte la batería.

7. Mantenimiento y mantenimiento

7.1 Trabajos de mantenimiento

Inspeccione el lugar de trabajo en busca de desgaste y/o daños visibles antes de cada uso. No realice ningún trabajo de mantenimiento ni mantenimiento en el bastidor del puesto de trabajo ni en las partes conductoras. Éstas deberán ser realizadas exclusivamente por personal electricista autorizado por el fabricante (véase el punto 1.3).

PELIGRO

Descarga eléctrica!

Muerte o lesiones graves en el cuerpo y las extremidades por descarga eléctrica.

- Desconecte el enchufe de corriente antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento o mantenimiento en el lugar de trabajo.

AVISO

Riesgo derivado de un mantenimiento y mantenimiento inadecuados

Los trabajos de mantenimiento y mantenimiento realizados incorrectamente pueden provocar lesiones graves e incluso la muerte del personal. Cuando se trabaje en la mesa de trabajo, deberá garantizarse que:

- El trabajo sólo se llevará a cabo en el estado sin tensión y por personal electricista cualificado y autorizado por el fabricante.

7.2 Accesorios/piezas de recambio

Utilice únicamente accesorios y piezas de repuesto originales. Las piezas de recambio solo podrán ser instaladas por personal de servicio cualificado del fabricante (véase el punto 1.3). De lo contrario, perderá los derechos de garantía.

7.3 Tintorería

No utilice productos de limpieza agresivos. No utilice una limpiadora de alta presión para la limpieza. Los productos de limpieza y desinfección sólo pueden utilizarse con un pH comprendido entre 6 y 8 (es decir, sin productos muy alcalinos o ácidos).

8. Desmontaje y eliminación

En esta sección se proporciona información sobre el desmontaje adecuado y la eliminación ambientalmente correcta del producto.

PELIGRO

Descarga eléctrica!

Muerte o lesiones graves en el cuerpo y las extremidades por descarga eléctrica.

- Desconecte el enchufe de alimentación antes de desmontarlo y asegúrese de que no es posible una conexión sin supervisión.

Desmontaje seguro:

1. Desconecte el producto enchufe de alimentación y limpie.
2. Desconectar la electricidad de la fuente de alimentación.
3. Desmontar el producto.
4. Almacene las piezas del producto (libre de polvo y bien ventilado) o deseche.

La eliminación del producto se realizará de acuerdo con las normativas nacionales e internacionales de su país.

El mando, el interruptor y el motor son aparatos eléctricos a efectos de la Directiva 2006/42/CE. Se recomienda, en la medida de lo posible, dividirlos en los grupos de valor residual: metal, plástico, cables, combustibles y materiales reutilizables, con el fin de eliminarlos y reciclarlos. Deseche también otros componentes de forma ambientalmente racional.

Medio ambiente

Su eliminación puede causar daños al medio ambiente.

- Prestar atención a las normas regionales.
- Diríjase a las empresas locales de eliminación de residuos.
- Siempre que sea posible, añadir valor a la economía circular.

9. Declaración CE de conformidad

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certificación de los componentes eléctricose

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

heRAUsragend

Manual de Instruções

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Mesas de trabalho elétricas ajustáveis em altura, bancadas de trabalho e estações de trabalho Série adlatus

IMPORTANTE
LEIA ATENTAMENTE ANTES DE USAR
GUARDE PARA CONSULTA FUTURA

CE

índice

Prefácio 4

1. Informações gerais 5
   1.1 Manual de Instruções ... 5
   1.2 Produto ... 5
   1.3 Responsabilidade do fabricante e fornecedores ... 5

2. Segurança 7
   2.1 Apresentação das advertências ... 7
   2.2 Símbolos de identificação utilizados ... 8
   2.3 Instruções gerais de segurança ... 9
   2.4 Requisitos do pessoal ... 9
   2.5 Utilização prevista ... 10
   2.6 Utilização abusiva razoavelmente previsível ... 11
   2.7 Riscos residuais ... 12

3. Descrição do produto 13
   3.1 Modelos ... 13
   3.2 Distribuição da carga ... 14
   3.3 Mudanças estruturais no local de trabalho - estruturas de sistemas, conjuntos de rolos ... 14
   3.4 Dados técnicos ... 14
   3.5 Distribuição da carga ... 18

4. Transporte, manuseio e armazenamento 19

5. Montagem, instalação e comissionamento 20
   5.1 Construção ... 20
   5.2 Condições ambientais ... 21
   5.3 Conexão elétrica ... 21

6. Empresa 22
   6.1 Backup e movimentação ... 22
   6.2 Operação com elemento de controle padrão ... 23
   6.3 Operação com elemento de controle Comfort (opcionalmente disponível) ... 23
   6.4 Opera com uma bateria ... 24
   6.5 Falhas e emergências ... 24

7. Manutenção, Reparação 31
   7.1 Manutenção ... 31
   7.2 Acessórios/peças sobressalentes ... 31
   7.3 Limpeza ... 31

8. Desmontagem e descarte 32

9. Declaração de conformidade CE 33

10 Certificação de componentes elétricos 34

Prefácio

Caro cliente,
Caro Cliente,

Em primeiro lugar, estamos ansiosos para recebê-lo como cliente. Pedimos-lhe que utilize os nossos produtos corretamente de acordo com estas instruções de funcionamento, a fim de poder dar-lhe o maior prazer possível com eles durante o maior tempo possível. Por sua vez, isso significa que o uso indevido tem um impacto negativo na vida útil, função e, acima de tudo, segurança dos produtos.

1. Informações gerais

1.1 Manual de Instruções

Os manuais de operação podem ser alterados a qualquer momento devido a mudanças técnicas. Por isso, verifique regularmente a versão mais recente do seu manual no site www.raugmbh.de/montageanleitungen, especialmente antes de iniciar uma nova fase de vida do produto.

Número de identificação:	00001
Versão atual:	1.0
Data:	07/2024

Este manual de operação está dividido em diferentes capítulos voltados para os respectivos públicos-alvo. Cada capítulo contém todas as instruções necessárias para a operação segura do produto em todas as suas fases de vida.

Informações adicionais sobre componentes, subsistemas ou impactos ambientais são descritas diretamente no manual ou destacadas por um aviso específico:

Informação

Dicas úteis de aplicação ou referência a outro documento relevante para o uso do produto.

Meio ambiente

A não observação pode levar a riscos ambientais.

1.2 Produto

Decidiu, com a sua escolha, uma das nossas estações de trabalho eletricamente ajustáveis em altura da série Adlatus para o ajuste ergonómico da altura de uma superfície de trabalho como posto de trabalho sentado ou em pé. Estas dividem-se da seguinte forma:
Categorias diferenciadas:

- adlatus 150: Capacidade de carga de 150 kg, número de série 08-AT
- adlatus 300: Capacidade de carga de 300 kg, número de série 08-WT
- adlatus 600: Capacidade de carga de 600 kg, número de série 08-WB

Informações detalhadas podem ser encontradas no Capítulo 3- Descrição do produto.

1.3 Responsabilidade do fabricante e fornecedores

A RAU GmbH é responsável pela produção e montagem de componentes.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefone: +49 (0)7433-9882-0
Fax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Site: https://rau-gmbh.de

Nossos fornecedores são responsáveis por montagens e peças que não foram fabricadas internamente.

2. Segurança

Os dados e informações constantes das instruções de utilização são utilizados exclusivamente para a descrição do produto e para um funcionamento seguro e adequado. As informações não liberam o usuário de suas próprias avaliações e testes. Note-se que os nossos produtos estão sujeitos a um processo natural de desgaste e envelhecimento. Ao vender, emprestar ou de qualquer outra forma transmitir o produto, as instruções de utilização devem ser transmitidas.

A utilização segura do posto de trabalho de altura ajustável requer a sua leitura, compreensão e observância. Por esta razão, deve ser acessível a todos os operadores.

2.1 Apresentação das advertências

As advertências são assinaladas nas instruções de utilização por um pictograma e uma palavra-chave e estão estruturadas do seguinte modo:

PERIGO

Usado quando o não cumprimento pode levar à morte ou a lesões graves.

ADVERTÊNCIA

Usado quando o não cumprimento pode levar à morte ou a lesões graves.

CUIDADO

Usado quando o não cumprimento pode levar à morte ou a lesões graves.

NOTA

Usado quando o não cumprimento pode levar à morte ou a lesões graves.

Os avisos são exibidos de acordo com o seguinte princípio:

Palavra sinal, como perigo, aviso, precaução, precaução, informação ou ambiente
Tipo e fonte de perigo Consequências da desconsideração do perigo Fuja

Equipamento de proteção pessoal

PALAVRA SINAL

Tipo e fonte de perigo
(De onde vem o perigo, qual é a fonte do perigo.)

Consequências do incumprimento
(O que acontece se o aviso de perigo não for observado.)

Fuga / Evitar
(Como evitar ou resolver a situação perigosa.)

2.2 Símbolos de identificação utilizados

De acordo com a norma DIN EN ISO 7010, é feita uma distinção entre símbolos obrigatórios, de aviso e de proibição na marcação das instruções de segurança. O seguinte simbolismo é usado neste manual de instruções.

Obrigação: Atenção redobrada ao manusear o equipamento.

Obrigação: Ler o manual de operação antes do uso.

Obrigação: Desconectar o plugue da tomada antes de qualquer manutenção.

Obrigação: Uso obrigatório de calçado de segurança.

Advertência: Risco de ferimentos graves ou morte.

Advertência: Risco de esmagamento.

Advertência: Risco de choque elétrico.

Advertência: Risco devido a carga suspensa.

Advertência: Risco ao utilizar veículos industriais de transporte.

2.3 Instruções gerais de segurança

Este capítulo trata de instruções de segurança gerais, e não específicas por etapas. As instruções de segurança específicas da atividade podem ser encontradas na secção respetiva das instruções de utilização. Por favor, certifique-se de seguir todas as instruções de segurança!

Em caso de funcionamento inseguro e inadequado e ajuste da seringa no local de trabalho, existe um risco de lesões significativas devido a esmagamento e cisalhamento das articulações.

A humidade e/ou humidade nos componentes elétricos são um perigo para a vida humana. Proteja o local de trabalho de qualquer humidade e/ou humidade.

- Nunca coloque a estação de trabalho de um lado, pois isso pode levar a danos nos painéis laterais e no motor vêm. Nunca abandone o local de trabalho.
- Nunca carregue o local de trabalho contrariamente à distribuição de carga especificada e/ou aos regulamentos sobre estruturas e acessórios permitidos.

2.4 Requisitos do pessoal

O pessoal empregado deve possuir experiência suficiente em termos de qualificações, formação e aperfeiçoamento, bem como através da experiência profissional adquirida, para poder executar o trabalho previsto. A experiência é amplamente definida pela capacidade da equipe de evitar danos, às pessoas e ao produto.

Informação

As pessoas que trabalham no produto e com o produto devem estar suficientemente familiarizadas com o idioma das instruções de utilização, avisos e instruções gerais existentes, bem como com a interface do utilizador, para poderem compreendê-los.

Pessoas com falta de conhecimento e/ou experiência devem ser instruídas na operação por um especialista. As pessoas com deficiência física, sensorial ou mental devem ser instruídas e supervisionadas por uma pessoa responsável pela sua segurança.

Os seguintes conhecimentos são necessários para encomendar e operar os produtos da série adlatus:

Especialista

O especialista é o pessoal empregado pelo operador. Especialista que, devido à sua formação profissional, conhecimentos básicos de mecânica e eletricidade e experiência, tem a capacidade de identificar possíveis perigos e de ser capaz de tomar as medidas de segurança adequadas. Um trabalhador qualificado deve cumprir as regras específicas aplicáveis.

Pessoal Especial / Fabricantes

A equipe especial é o serviço ao cliente / técnico de serviço do fabricante Rau GmbH. Através da sua formação e experiência alargada, está qualificada para realizar todo o trabalho na máquina e operá-la. Além disso, possui conhecimento avançado e experiência em sistemas especiais, como elétricos.

Como cliente, você é responsável pelas atividades acima mencionadas. Os trabalhos de reparação só podem ser efetuados pelo fabricante (ver ponto 1.3).

2.5 Utilização prevista

A mesa de trabalho eletricamente ajustável em altura é um produto na aceção da Diretiva de Máquinas 2006/42/EC (máquina completa).

É uma ferramenta de trabalho técnico destinada a uso privado e comercial. As mesas de trabalho só podem ser utilizadas em conformidade com os dados técnicos e os requisitos de segurança.

A mesa de trabalho ajustável em altura é usada para ajustar ergonomicamente uma superfície de trabalho e acessórios como uma estação de trabalho sentada ou em pé. Os regulamentos internos e diretrizes do país usuário devem ser observados. Não são permitidas alterações estruturais não autorizadas na mesa de trabalho.

As crianças não podem avaliar os perigos da armação da mesa se não forem supervisionadas na mesa. O fabricante não é responsável por quaisquer danos resultantes disso.

- Os pés da mesa da estrutura de base são projetados para pressionar e distribuir uniformemente as cargas.
- A utilização só é permitida em instalação estacionária ou se as rodas estiverem presas pelo travão de estacionamento.
- Integre a mesa de trabalho ajustável em altura no seu ambiente de uma forma orientada para a segurança.
- O operador é responsável pela instalação adequada e segura.
- Instruir o pessoal.
- Em caso de funcionamento e ajuste inseguros e inadequados da mesa de trabalho, há risco de lesões significativas devido a pontos de esmagamento e cisalhamento.
- Utilize apenas acessórios originais do fabricante.

Qualquer outra utilização ou utilização alargada da base da tabela será considerada não conforme com o fim a que se destina e, por conseguinte, inadequada. Neste caso, a segurança pode ser comprometida. A empresa RAU GmbH não é responsável por quaisquer danos resultantes disso.

2.6 Utilização abusiva razoavelmente previsível

Qualquer utilização diferente da especificada em „Utilização pretendida“ ou para além desta é considerada não intencional e proibida.

- O trabalho em sistemas ou componentes ativos é proibido. Antes de qualquer trabalho ser realizado em sistemas ativos, eles devem ser desenergizados e protegidos contra a reconexão.
- O trabalho na mesa de trabalho só pode ser realizado por pessoal qualificado e autorizado.
- É proibido o funcionamento sem ou com dispositivos de proteção que não estejam completamente intactos.
- É proibido criar pontes e contornar as instalações de proteção.
- Em caso de danos, o funcionamento da mesa de trabalho é proibido.
- É proibida a utilização de componentes ou peças que não cumpram os parâmetros de desempenho especificados. Utilize apenas peças sobresselentes aprovadas pelo fabricante.
- Das Verwenden des Tischuntergestelles und seiner Ausrüstungen entgegen der bestimmungsgemäßen Verwendung.
- A utilização da base da mesa e do seu equipamento contrariamente à sua utilização prevista.
- Não se destina ao transporte e subida de pessoas e animais.
- Não é permitida a presença de pessoas debaixo de uma mesa de trabalho carregada.
- O uso da base de mesa ao ar livre ou em salas úmidas.
- A carga na base da mesa com uma carga maior do que a permitida.
- A carga na base da tabela com uma carga distribuída de forma desigual.
- Usando a base da mesa para puxar ou empurrar objetos.
- O funcionamento da base da tabela fora dos limites de uso.
- O funcionamento da base da mesa contrariamente às disposições das instruções de utilização relativas às instruções de segurança, instalação, funcionamento e avarias.
- Operação da tabela em caso de danos.
- Trabalhos de reparação, ajuste e manutenção sem observar o UVV.

2.7 Riscos residuais

A mesa de trabalho eletricamente ajustável em altura é construída de acordo com o estado da arte e as normas de segurança reconhecidas. No entanto, o uso pode colocar em risco a vida e a integridade física do usuário ou de terceiros ou danificar a estrutura da mesa ou outros bens.

PERIGO

Perigo da tensão elétrica!

Tocar em componentes sob tensão resultará em danos graves ou morte por choque elétrico.

- Em caso de trabalhos necessários no equipamento elétrico, a 5 regras de segurança devem ser sempre observadas:

1. Desbloqueio
2. Proteja-se contra a re-mudança
3. Determine que não há tensão
4. Aterramento e encurtamento
5. Cubra ou vede as partes adjacentes energizadas.

- Antes de se iniciarem os trabalhos relativos ao material elétrico, a ausência de tensão deve ser verificada com um equipamento de medição adequado e protegida contra a religação.
- O trabalho em equipamento elétrico só pode ser realizado por especialistas qualificados e treinados.

NOTA

A queda de componentes devido ao transporte inadequado pode levar a danos materiais.

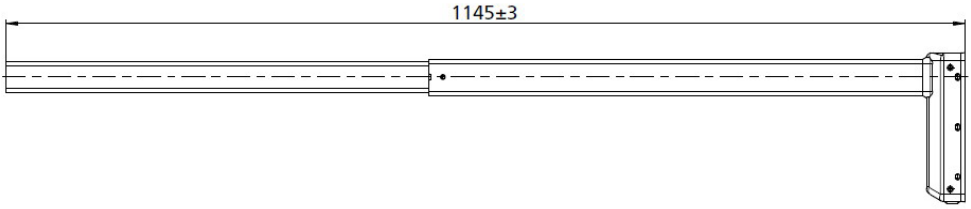
- Escolher o meio de transporte certo
- Há rodízios na estrutura da mesa para transporte em uma superfície plana.

3. Descrição do produto

3.1 Modelos

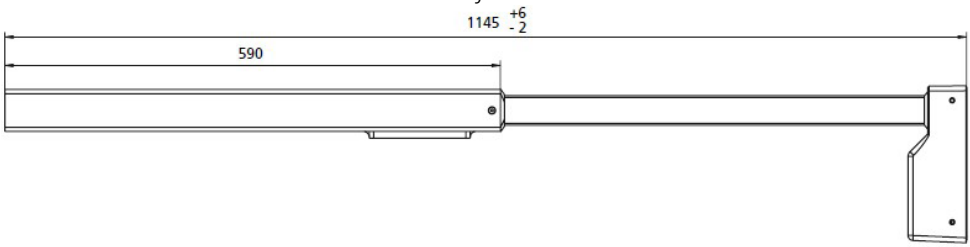
As séries adlatus 150 e adlatus 300 estão equipadas com dois e quatro Desklift DL15 levantamento de colunas da empresa Linak.

Desklift DL15



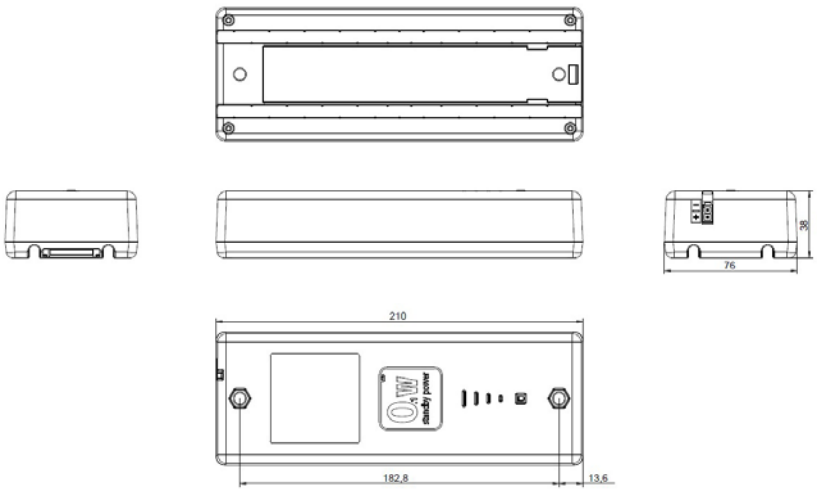
A série adlatus 600 está equipada com quatro ou oito (de 2,5 m de comprimento) colunas de elevação Desklift DL1A da Linak.

Desklift DL1A



Todas as estações de trabalho da série adlatus estão disponíveis em versões fixas e móveis e podem ser alimentadas por ficha de rede ou autossuficientes por bateria.

Caixa da bateria BA001



3.2 Distribuição da carga

Distribua sempre as cargas uniformemente na bancada. Observe a carga máxima permitida.

Além das especificações para a distribuição da carga, recomendam-se os seguintes pontos para a carga mais suave nas colunas de elevação.

- Coloque cargas individuais pesadas o mais centralmente possível na bancada.
- Execute impulsos de choque verticais, se necessário na posição inferior da bancada.
- É imperativo observar o ciclo de trabalho máximo das colunas de elevação, ver dados técnicos.

3.3 Mudanças estruturais no local de trabalho - estruturas de sistemas, conjuntos de rolos

Certificar-se de que todos os acessórios e/ou corpos montados na parte verticalmente móvel do posto de trabalho reduzem a carga de elevação admissível pelo peso morto dos acessórios/corpos. Quaisquer retrofits e/ou modificações são da responsabilidade do cliente e estão sujeitos às especificações especificadas no catálogo.

Devido a uma alteração significativa na aceção da Diretiva Máquinas 2006/42/EC, a declaração CE de conformidade do fabricante perde a sua validade. As reclamações de garantia contra o fabricante também expiram.

3.4 Dados técnicos

Especificações gerais

Tensão de alimentação	230 V
Tensão nominal	230 V
Frequência nominal	50 Hz
Faixa de temperatura para armazenamento e transporte	-20° a +70°C
Classe de proteção	II
Tempo máximo de funcionamento	10%- 6 minutos por hora ou 2 minutos de operação contínua com carga máxima
Curso de elevação	400 mm

Caixa da bateria BA001

Capacidade da bateria Tensão nominal	2,15 Ah / 52 kWh 24 V DC
Corrente máxima de descarga	9 A
Tensão máxima de carga	40 V DC
Corrente de carga	0,5 A
Peso	600 g
Faixa de temperatura para armazenamento e transporte	0 °C a +45 °C

adlatus 150

Uso Faixa de temperatura de operação	Interno +10° a +40°C
Nível de ruído	< 70 dB(A)
Capacidade de carga	3000 N
Velocidade de elevação sem carga	38 mm/s
Velocidade de elevação com carga nominal	29 mm/s

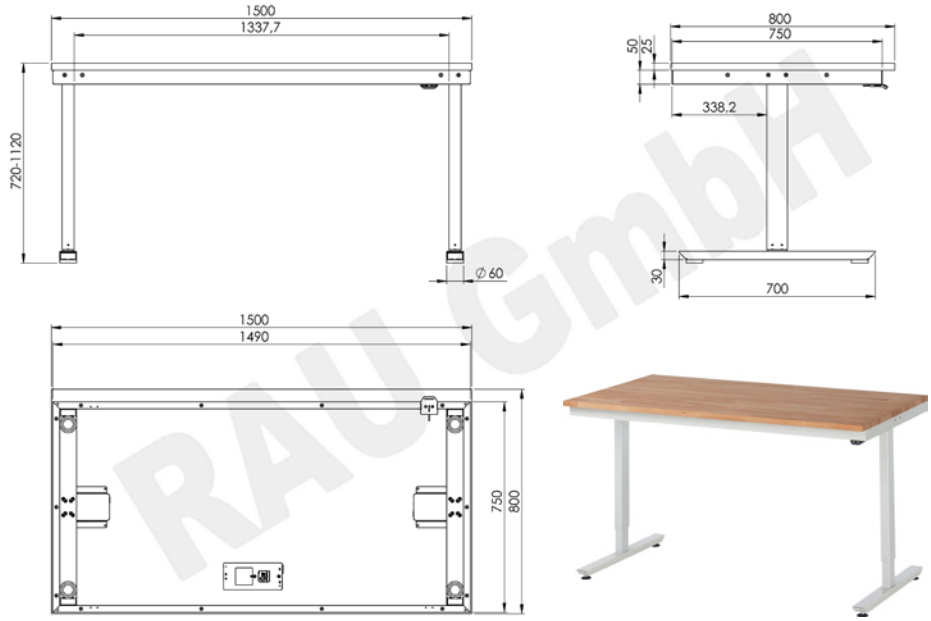
adlatus 300

Uso Faixa de temperatura de operação	Interno +10° a +40°C
Nível de ruído	< 70 dB(A)
Capacidade de carga	6000 N
Velocidade de elevação sem carga	38 mm/s
Velocidade de elevação com carga nominal	29 mm/s

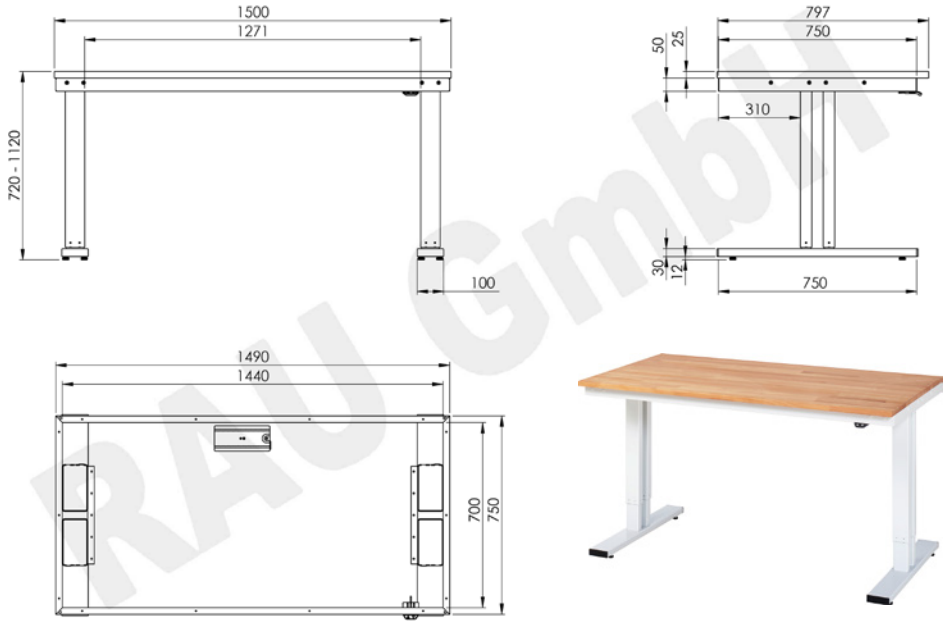
adlatus 600

Uso Faixa de temperatura de operação	Interno +10° a +40°C
Nível de ruído	< 70 dB(A)
Capacidade de carga	6000 N
Velocidade de elevação sem carga	38 mm/s
Velocidade de elevação com carga nominal	29 mm/s

adlatus 150

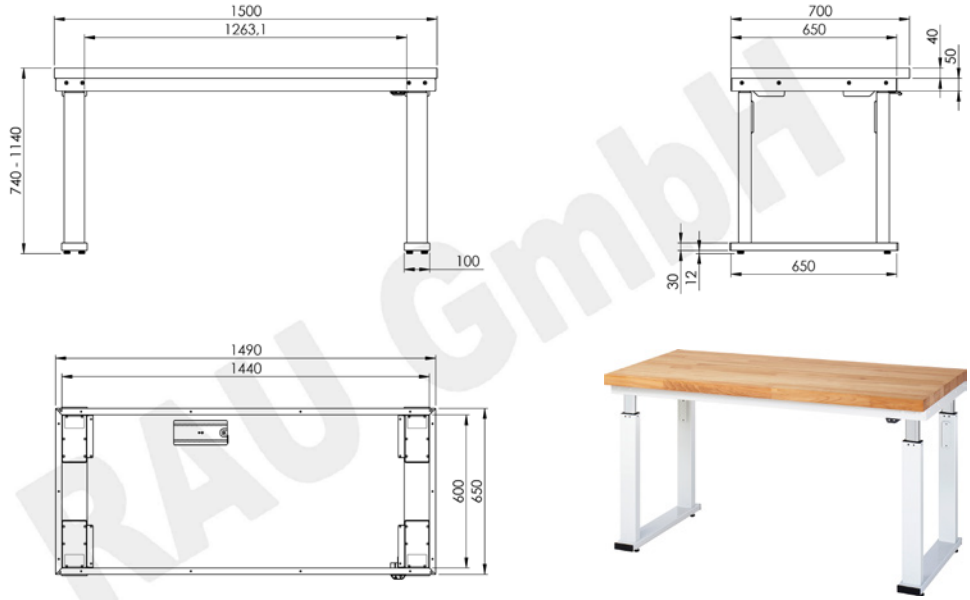


adlatus 300

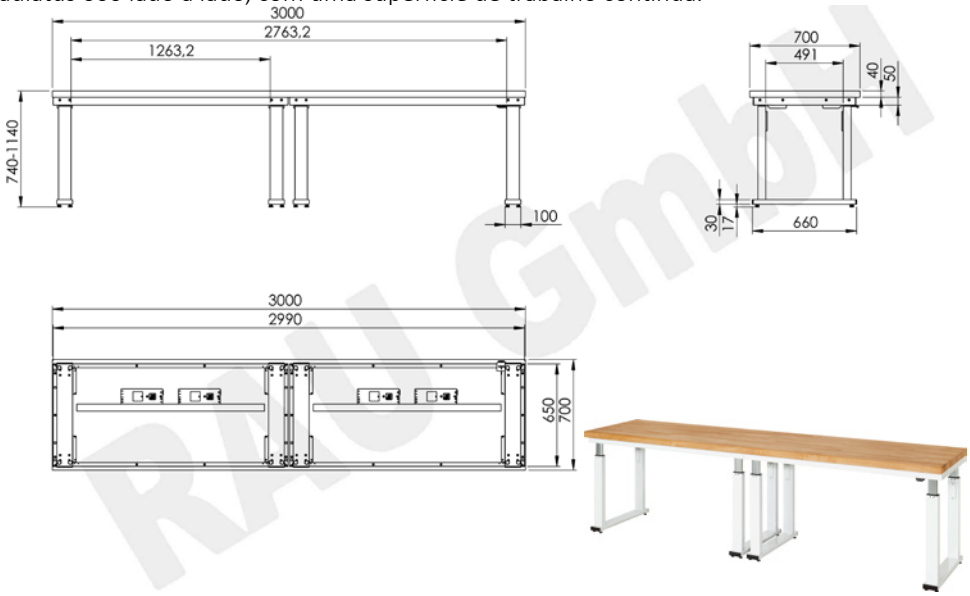


RAU GmbH

adlatus 600



Nos modelos adlatus 600 com largura superior a 2000 mm, são montadas duas bancadas adlatus 600 lado a lado, com uma superfície de trabalho contínua.

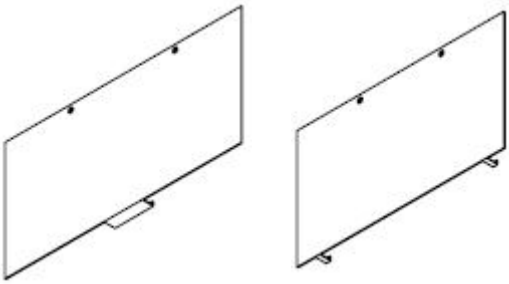


RAU GmbH

3.5 Distribuição da carga

A fim de evitar pontos de cisalhamento e beliscões nos locais de trabalho que se deslocam verticalmente uns sobre os outros a uma distância inferior a 100 mm,
Mistura de cisalhamento. Estes estão disponíveis separadamente e podem ser reencomendados pelo cliente, se necessário.

Proteção anti-esmagamento AT 150 / WT 300 e WB 600



4. Transporte, manuseio e armazenamento

As instruções de transporte e manuseio estão indicadas na embalagem do produto. Para garantir a segurança do equipamento, os postos de trabalho da série adlatus devem ser armazenados na embalagem original, em local seco e protegido contra luz solar direta, dentro da faixa de temperatura de-20 °C a +70 °C, exceto no caso de modelos com alimentação por bateria.

ADVERTÊNCIA

Risco de explosão em modelos com bateria

Se a versão alimentada por bateria estiver armazenada incorretamente, há risco de explosão devido à bateria.

- Armazene as versões alimentadas por bateria em uma faixa de temperatura entre 0 °C e 45 °C, caso contrário, há risco de explosão!

ADVERTÊNCIA

Perigo de cargas suspensas

Em caso de transporte indevido, existe o risco de ferimentos graves para o transportador. Durante o transporte, deve assegurar-se que:

- É utilizado o equipamento de proteção individual adequado.
- Não pare as pessoas sob cargas suspensas.
- Apenas caminhões industriais podem ser usados.

Para um transporte seguro, tenha em atenção os seguintes pontos:

- Só devem ser utilizados para o transporte camiões industriais suficientemente dimensionados que possam absorver com segurança a massa da mesa de trabalho.
- A carga e descarga de uma palete, bem como as mudanças de localização, só podem ser efetuadas com uma ajuda adequada (guincho).

Elimine a embalagem de acordo com os regulamentos nacionais e internacionais do seu país.

5. Montagem, instalação e comissionamento

Aqui encontrará toda a informação de que necessita para uma montagem, instalação e comissionamento seguros. O grupo-alvo para isso são especialistas que, com base em sua formação e experiência, reconhecem possíveis perigos e têm conhecimento básico da função.

Verifique se há danos visíveis no produto. Se estiverem disponíveis, o medicamento não pode continuar a ser utilizado.

5.1 Construção

O produto deve ser concebido de modo a garantir um espaço suficiente para a circulação de todas as atividades em todas as fases da vida. A mesa de trabalho só deve ser montada em locais fechados e secos.

PERIGO

Perigo da tensão elétrica!

Tocar em componentes sob tensão resultará em danos graves ou morte por choque elétrico.

- Antes de se iniciarem os trabalhos relativos ao material elétrico, a ausência de tensão deve ser verificada com um equipamento de medição adequado e protegida contra a religação.
- Os trabalhos relativos ao material elétrico só podem ser efetuados por especialistas qualificados e formados.

ADVERTÊNCIA

Perigo de tropeço

As peças e tubos soltos que se encontram ao redor criam um risco aumentado de quedas e lesões resultantes, como ossos quebrados, hematomas ou lesões na cabeça.

- Mantenha todas as peças juntas, coloque as peças soltas em superfícies adequadas, não deixe as linhas de abastecimento no chão, passe os cabos de forma a que não ocorram acidentes.

PRECAUÇÃO

Risco de esmagamento e cisalhamento

Se configurado incorretamente, há um risco de esmagamento e cisalhamento ao levantar e baixar a bancada com a unidade de controle.

- Deve ser mantida uma distância mínima de 100 mm dos objetos e/ou locais de trabalho adjacentes à cabeça e ao lado longitudinal. Se a distância for menor, devem ser tomadas medidas adequadas para evitar o risco de esmagamento e cisalhamento.
- Remova todos os objetos que possam interferir com a distância de elevação vertical da estação de trabalho.

Coloque a estação de trabalho ajustável em altura numa superfície firme com uma inclinação máxima de dois pontos e cinco por cento num ambiente seco. Se tiver escolhido uma versão estacionária, pode nivelar a estação de trabalho utilizando as placas de ajuste.

Proteja todas as peças móveis antes do comissionamento para que não caiam e causem lesões. Deve ser excluída a ativação acidental.

Für das sichere Laden/Abladen bitte beachten:

- Escolha um meio de transporte adequado com uma capacidade de carga suficiente.
- Determine e marque o local exato de instalação.
- Determinar a rota de transporte e remover possíveis obstáculos.
- Mantenha pessoas não autorizadas longe da rota de transporte e do local de instalação.
- Cordão fora da área de trabalho.
- Verifique a fixação do transporte no produto e seus componentes.
- Verifique o perfeito estado das peças e da embalagem exterior.

5.2 Condições ambientais

Aguarde o comissionamento até que todos os componentes tenham atingido uma faixa de temperatura entre +10° e +40°C.

5.3 Conexão elétrica

Encaminhe os cabos e fios para que não fiquem danificados e ninguém possa tropeçar neles. Evite escorregões, tropeções e quedas.

Verifique se a tensão de funcionamento da fonte de alimentação local é a mesma que a da estação de trabalho. (Ver placa de identificação no controlador, standard=230V).

6. Empresa

Deve ser mantida uma distância suficiente entre a mesa de trabalho e os objetos circundantes, a fim de evitar o perigo de esmagamento e cisalhamento. Antes de operar o movimento de elevação, o pessoal deve certificar-se de que não existem objetos ou membros de outras pessoas na zona de perigo.

PRECAUÇÃO

Risco de esmagamento

Ao levantar e baixar a bancada com a unidade de controlo, existe o risco de esmagamento.

- Só opere a unidade de controlo se tiver uma visão ilimitada do local de trabalho.
- Não toque no funcionamento das colunas guia durante o processo de elevação e descida.

Informação

Tenha em atenção que a estação de trabalho deve ser sempre utilizada no âmbito dos dados técnicos.

6.1 Backup e movimentação

INSTRUÇÃO

- Antes de cada operação do local de trabalho, verifique se há algum dano visível. Antes de cada operação, certifique-se de que a estação de trabalho foi configurada de acordo com estas instruções e que nenhum objeto, como o cabo de alimentação, pode ser preso.
- Antes de mover a estação de trabalho, desconecte-a.

6.2 Operação com elemento de controle padrão

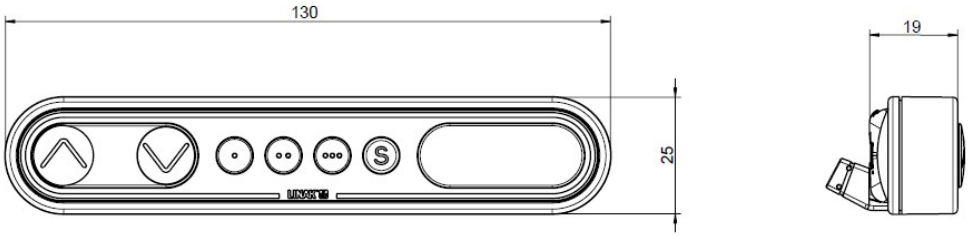
O controlo Standard permite ajustar apenas a altura da bancada.
Pressione a seta para a esquerda para mover a placa de trabalho para cima. Imprensa a seta para a direita para um movimento descendente.

Elemento de controle padrão

6.3 Operação com elemento de controle Comfort (opcionalmente disponível)

O controlo Comfort permite-lhe ajustar a altura da bancada, apresenta-a digitalmente e oferece uma função de memória até três posições. Se o elemento de controlo não estiver a ser utilizado, o ecrã desliga-se e, assim, poupa energia em modo de espera.
Além disso, o visor mostra códigos de erro do sistema de acionamento e, portanto, atua como uma ferramenta de diagnóstico.
Pressione a seta para a esquerda para mover a placa de trabalho para cima. Pressione a seta para a direita para mover-se para baixo. A altura atual da bancada é mostrada no lado direito do ecrã. Para salvar uma posição da altura da bancada com a função de memória, defina Defina o espaço de trabalho para a altura que deseja salvar, pressione a tecla „S“ e pressione o botão de memória desejado.

Elemento de controlo de conforto



6.4 Opera com uma bateria

A caixa de baterias BA001 da Linak tem um indicador de luz LED que fornece informações sobre o nível de carga e gera um sinal de alarme acústico quando a bateria precisa ser carregada. O carregamento é feito através do cabo de rede incluído.

INSTRUÇÃO

- Antes de carregar, verifique se a tensão nominal da fonte de alimentação local é a mesma da bateria.
- Para as versões móveis, bloqueie os travões de estacionamento antes de carregar.
- Ligue o cabo de rede da bateria assim que soar o alarme sonoro de carregamento e, em seguida, ligue a ficha de alimentação.
- Não mova a estação de trabalho durante o carregamento.
- Desligue a ficha assim que o carregamento estiver concluído e guarde o cabo de alimentação de forma segura.
- Solte os freios de estacionamento antes do procedimento.

6.5 Falhas e emergências

Se você não tiver clareza sobre como usar os controles, esperamos poder ajudá-lo com um link para o site de suporte da respetiva unidade de controle. Para fazer isso, visite a página inicial do elemento de controle que você está usando.

Padrão: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Conforto: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Se a estação de trabalho não se mover mais para cima, uma unidade de inicialização deverá ser executada. Mantenha o painel inteiro pressionado até que a estação de trabalho esteja na
na posição mais baixa. Pressione o painel novamente e mantenha-o pressionado por mais cinco a dez segundos. Agora, o local de trabalho pode voltar a funcionar corretamente.

Se houver um erro no elemento de controle Comfort, o código de erro correspondente será mostrado no display. O significado dos códigos de erro pode ser encontrado na tabela abaixo.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

INSTRUÇÃO

Se partes da estação de trabalho causarem ruídos ou odores incomuns durante a operação, desligue ou desligue imediatamente a bateria.

7. Manutenção, Reparação

7.1 Manutenção

Antes de cada utilização, verifique se há desgaste visível e/ou danos na estação de trabalho. Não efetuar qualquer trabalho de manutenção ou reparação na parte inferior do posto de trabalho ou das partes sob tensão. Estes devem ser efetuados exclusivamente por eletricistas autorizados pelo fabricante (ver ponto 1.3).

PERIGO

Elektrischer Schlag!

Morte ou lesão grave no corpo e nos membros causada por choque elétrico.

- Desligue a tomada da tomada antes de qualquer trabalho de manutenção ou reparação no local de trabalho.

ADVERTÊNCIA

Risco de manutenção e assistência inadequadas

Os trabalhos de manutenção e reparação realizados de forma inadequada representam um risco de ferimentos graves ou mesmo de morte para o pessoal. Ao trabalhar na mesa de trabalho, deve assegurar-se que:

- Os trabalhos só devem ser realizados pelo fabricante em estado desenergizado e por eletricistas qualificados e autorizados.

7.2 Acessórios/peças sobressalentes

Utilize apenas acessórios e peças sobresselentes originais. As peças sobresselentes só podem ser instaladas por pessoal de manutenção especializado do fabricante (ver ponto 1.3). Caso contrário, perderá a garantia e as reclamações de garantia.

7.3 Limpeza

Não utilize substâncias de limpeza agressivas. Não utilize uma lavadora de alta pressão para a limpeza. Os agentes de limpeza e desinfetantes só devem ser utilizados com um valor de pH de 6 a 8 (ou seja, sem agentes fortemente alcalinos ou ácidos).

8. Desmontagem e descarte

Este capítulo contém informações sobre a desmontagem correta e o descarte ambientalmente responsável do equipamento.

PERIGO

Risco elétrico!

O contato com componentes elétricos energizados pode causar ferimentos graves ou morte por choque elétrico.

- Antes de desmontar, desligue-o da tomada e certifique-se de que não pode ser ligado sozinho.

Processo de desmontagem seguro:

1. Desligue o produto, desligue a tomada e limpe.
2. Desconecte a fonte de alimentação, elétricos.
3. Desmonte o produto.
4. Conservar ou eliminar as partes do produto (isentas de pó e bem ventiladas).

Entsorgen Sie das Produkt nach den nationalen und internationalen Bestimmungen Ihres Landes.

O controlador, o interruptor e o motor são equipamentos elétricos na aceção da Diretiva 2006/42/CE. Recomenda-se decompô-los, na medida do possível, nos grupos de resíduos metal, plástico, cabos, combustíveis e materiais reutilizáveis, a fim de os eliminar e reciclar. Elimine também outros componentes de uma forma amiga do ambiente.

Meio

A eliminação pode causar danos ambientais.

- Preste atenção aos regulamentos regionais.
- Contacte as empresas locais de gestão de resíduos.
- Sempre que possível, introduzir materiais recicláveis na economia circular.

9. Declaração de conformidade CE

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certificação de componentes elétricos

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

Bruksanvisning

herausragend
RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Elektriskt höj- och sänkbara arbetsbord, arbetsstationer och arbetsbänkar Serie adlatus

VIKTIGT
LÄS NOGA INNAN ANVÄNDNING
SPARA FÖR FRAMTIDA REFERENS

CE

Innehållsförteckning

Förord 4

1. Allmän information 5
   - 1.1 Bruksanvisning 5
   - 1.2 Produkt 5
   - 1.3 Tillverkarens och leverantörens ansvar 6

2. Säkerhet 7
   - 2.1 Presentation av varningarna 7
   - 2.2 Använda symboler 8
   - 2.3 Allmänna säkerhetsanvisningar 9
   - 2.4 Krav på personal 9
   - 2.5 Avsedd användning 10
   - 2.6 Rimligen förutsebar felaktig användning 11
   - 2.7 Kvarstående risker 12

3. Varudeklaration 13
   - 3.1 Inlägg 13
   - 3.2 Fördelning av belastning 14
   - 3.3 Strukturella ändringar på arbetsplatsen – Systemtillägg, hjulsatser 14
   - 3.4 Specifikationer 14
   - 3.5 Fördelning av belastning 18

4.Transport, hantering och lagring 19

5. Montering, installation och driftsättning 20
   - 5.1 Uppställning 20
   - 5.2 Omgivningsförhållanden 21
   - 5.3 Elektrisk koppling 21

6. Drift 22
   - 6.1 Säkerhetskopiera och flytta 22
   - 6.2 Drift med standardmanöverelement 23
   - 6.3 Drift med komfortreglage (finns som tillval) 23
   - 6.4Fungerar på ett batteri 24
   - 6.5 Fel och nödsituationer 24

7. Underhåll, reparation 31
   - 7.1 Underhåll 31
   - 7.2 Tillbehör/reservdelar 31
   - 7.3 Rengöring 31

8. Demontering och avfallshantering 32

9. CE-försäkran om överensstämmelse 33

10 Certifiering av elektriska komponenter 34

Förord

Kära kund
Kära kund,

Först och främst är vi glada över att kunna välkomna dig som kund. Vi ber dig att använda våra produkter på rätt sätt och i enlighet med denna bruksanvisning så att du kan ha glädje av dem så länge som möjligt. I gengäld innebär detta att felaktig användning har en negativ inverkan på produkternas livslängd, funktion och framför allt säkerhet.

1. Allmän information

1.1 Bruksanvisning

Bruksanvisningar kan ändras när som helst på grund av tekniska uppdateringar. Kontrollera därför regelbundet, och särskilt innan en ny produktlivscykel påbörjas, att du har den senaste versionen på www.raugmbh.de/montageanleitungen.

Identifikationsnummer:	00001
Nuvarande version:	3.0
Datum:	07/2024

Denna bruksanvisning är uppdelad i olika kapitel som riktar sig till olika målgrupper.
Varje kapitel innehåller nödvändiga instruktioner för säker drift genom hela produktens livscykel.

Ytterligare information om komponenter, delsystem och miljöpåverkan finns antingen direkt i bruksanvisningen eller indikeras med en specifik symbol:

Information

Praktiska tips om hur produkten ska användas, samt hänvisningar till ytterligare dokument.

Miljö

Icke-iakttagande kan leda till miljöskador.

1.2 Produkt

Du har valt en elektriskt höj- och sänkbar arbetsstation från adlatus-serien, utformad för att möjliggöra ergonomisk höjdjustering av arbetsytan, både för sittande och stående arbete. Produkten finns i olika versioner beroende på lyftkapacitet:

- adlatus 150: Lyftkapacitet 150 kg, serienummer 08-AT
- adlatus 300: Lyftkapacitet 300 kg, serienummer 08-WT
- adlatus 600: Lyftkapacitet 600 kg, serienummer 08-WB

För mer detaljerad information, se kapitel 3 – Produktbeskrivning.

1.3 Tillverkarens och leverantörens ansvar

RAU GmbH ansvarar för produktion och sammansättning av komponenterna.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefon: +49 (0)7433-9882-0
Fax: +49 (0)7433-9882-22
E-Postl: info@rau-gmbh.de
Webbplats: https://rau-gmbh.de

För komponenter och delar som inte tillverkas direkt av RAU GmbH, ansvarar de respektive leverantörerna.

2. Säkerhet

Uppgifterna och informationen i bruksanvisningen tjänar endast till att beskriva produkten och garantera en säker och korrekt användning. Informationen befriar inte användaren från att göra egna bedömningar och tester. Det bör noteras att våra produkter är föremål för en naturlig slitage- och åldringsprocess. Om produkten säljs, hyrs ut eller på annat sätt överlåts, måste bruksanvisningen överlämnas.

För att den höj- och sänkbara arbetsstationen ska kunna användas på ett säkert sätt måste denna bruksanvisning läsas, förstås och följas. Därför måste den vara tillgänglig för alla användare.

2.1 Presentation av varningarna

Varningar är i bruksanvisningen märkta med ett piktogram och ett nyckelord och är uppbyggda på följande sätt:

FARA

Används när icke-iakttagande kommer att orsaka dödsfall eller allvarliga skador.

VARNING

Används när icke-iakttagande kommer att orsaka dödsfall eller allvarliga skador.

FÖRSIKTIGHET

Används när icke-iakttagande kommer att orsaka dödsfall eller allvarliga skador.

OBS

Används när icke-iakttagande kommer att orsaka dödsfall eller allvarliga skador.

Varningar visas enligt följande princip:

Signalord, t.ex. Fara, Varning, Försiktighet, Uppmärksamhet, Information eller Miljö
Typ och källa till fara
Konsekvenser av att ignorera faran
Flykt

SIGNAL ORD

Personlig skyddsutrustning

Typ av fara och dess källa
(Varifrån kommer faran, vad är källan till faran.)

Konsekvenser av bristande efterlevnad
(Vad händer om varningsskylten inte följs.)

Fly / Undvik
(Hur man undviker eller löser den farliga situationen.)

2.2 Använda symboler

I enlighet med DIN EN ISO 7010 skiljer man mellan obligatoriska varnings- och förbudssymboler vid märkning av säkerhetsanvisningar. Följande symbolik används i denna bruksanvisning.

Föreskrift: Erhöhte Achtsamkeit

Föreskrift: Verpflichtung zum Lesen der Betriebsanleitung.

Föreskrift: Vor der nächsten Tätigkeit ist der Netzstecker zu ziehen.

Föreskrift: Fußschutz benutzen.

Varning: Drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen.

Varning: Mögliche Quetschgefahr.

Varning: Mögliche Gefahr durch elektrischen Strom.

Varning: Mögliche Gefahr vor schwebender Last.

Varning: Mögliche Gefahr vor Flurförderfahrzeugen.

2.3 Allmänna säkerhetsanvisningar

Detta kapitel behandlar allmänna, inte stegspecifika, säkerhetsinstruktioner. De verksamhetsspecifika säkerhetsanvisningarna finns i respektive avsnitt i bruksanvisningen. Var noga med att följa alla säkerhetsinstruktioner!

I händelse av osäker och felaktig användning och justering av arbetsplats finns det risk för betydande skador på grund av kläm- och skjuvfogar.

Fukt och/eller fukt på elektriska komponenter är en fara för människoliv. Skydda arbetsplatsen från fukt och/eller fukt.

- Placera aldrig arbetsstationen på ena sidan, eftersom det kan leda till
- Skador på sidopanelerna och motorn kommer. Tappa aldrig arbetsplatsen heller.
- Belasta aldrig arbetsplatsen i strid med föreskriven lastfördelning och/eller föreskrifter om tillåtna konstruktioner och infästningar.

2.4 Krav på personal

Den personal som anställs ska ha tillräcklig erfarenhet i fråga om kvalifikationer, utbildning och vidareutbildning samt genom den yrkeserfarenhet som de har förvärvat för att kunna utföra det planerade arbetet. Upplevelsen definieras till stor del av personalens förmåga att förebygga skador, på människor och på produkten.

Information

Personer som arbetar med och med produkten måste vara tillräckligt förtrogna med språket i bruksanvisningen, befintliga varningar och allmänna anvisningar samt användargränssnittet för att kunna förstå dem.

Personer med bristande kunskap och/eller erfarenhet måste instrueras i operationen av en specialist. Personer med fysiska, sensoriska eller mentala funktionshinder ska instrueras och övervakas av en person som är ansvarig för deras säkerhet.

Följande kunskaper krävs för att beställa och driva produkterna i adlatus-serien:

Specialist

Specialisten är personal som är anställd av operatören. Specialist som på grund av sin yrkesutbildning, grundläggande mekaniska och elektriska kunskaper och erfarenhet har förmågan att identifiera möjliga faror och att kunna vidta lämpliga säkerhetsåtgärder. En yrkesarbetare måste följa de relevanta ämnesspecifika reglerna.

Särskild personal / Tillverkare
Den speciella personalen är kundtjänst / servicetekniker från tillverkaren Rau GmbH. Genom sin utbildning och utökade erfarenhet är den kvalificerad att utföra allt arbete på maskinen och att använda den. Dessutom har man avancerad kunskap och erfarenhet av specialsystem som el.

Som kund är du ansvarig för ovan nämnda aktiviteter. Reparationsarbeten får endast utföras av tillverkaren, se 1.3.

2.5 Avsedd användning

Det elektriskt höj- och sänkbara arbetsbordet är en produkt i den mening som avses i maskindirektivet 2006/42/EG (komplett maskin).

Det är ett tekniskt arbetsverktyg avsett för privat och kommersiellt bruk. Arbetsborden får endast användas i enlighet med tekniska data och säkerhetskrav.

Det höj- och sänkbara arbetsbordet används för att ergonomiskt justera en arbetsyta och tillbehör som en sittande eller stående arbetsstation. De interna reglerna och riktlinjerna i användarlandet måste följas. Obehöriga strukturella ändringar av arbetsbordet är inte tillåtna.

Barn kan inte bedöma farorna med bordsramen om de är utan tillsyn vid bordet. Tillverkaren ansvarar inte för eventuella skador till följd av detta.

- Grundramens bordsfötter är konstruerade för pressning och jämnt fördelade laster.
- Användningen är endast tillåten vid stationär installation eller om hjulen är säkrade med parkeringsbromsen.
- Integrera det höj- och sänkbara arbetsbordet i omgivningen på ett säkerhetsorienterat sätt.
- Operatören ansvarar för korrekt och säker installation.
- Instruera personalen.
- I händelse av osäker och felaktig användning och justering av arbetsbordet finns det risk för betydande skador på grund av kross- och skjuvpunkter.
- Använd endast originaltillbehör från tillverkaren.

All annan eller utökad användning av bordsbasen ska anses vara oförenlig med dess avsedda syfte och därför olämplig. I det här fallet kan säkerheten äventyras. Företaget RAU GmbH ansvarar inte för eventuella skador till följd av detta.

2.6 Rimligen förutsebar felaktig användning

All annan användning än den som anges under „Avsedd användning“ eller utöver detta anses vara oavsiktlig och förbjuden.

- Arbete på spänningsförande system eller komponenter är förbjudet. Innan något arbete utförs på spänningsförande system måste de vara strömlösa och säkrade mot återinkoppling.
- Arbete på arbetsbordet får endast utföras av kvalificerad och auktoriserad personal.
- Drift utan eller med skyddsanordningar som inte är helt intakta är förbjuden.
- Det är förbjudet att överbrygga och kringgå skyddsanläggningar.
- I händelse av skada är det förbjudet att använda arbetsbordet.
- Det är förbjudet att använda komponenter eller delar som inte överensstämmer med de angivna prestandaparametrarna. Använd endast reservdelar som är godkända av tillverkaren.
- Användningen av bordsbasen och dess utrustning i motsats till dess avsedda användning.
- Den är inte avsedd för transport och uppstigning av personer och djur.
- Det är inte tillåtet att vistas under ett belastat arbetsbord.
- Användning av bordsunderredet utomhus eller i fuktiga rum.
- Belastningen på bordsbasen med en större belastning än tillåtet.
- Belastningen på bordsbasen med en ojämnt fördelad belastning.
- Använda bordsbasen för att dra eller skjuta föremål.
- Funktionen av bordsbasen utanför användningsgränserna.
- Driften av bordsbasen i strid med bestämmelserna i bruksanvisningen om säkerhetsinstruktioner, installation, drift och funktionsfel.
- Användning av bordet i händelse av skada.
- Reparations-, inställnings- och underhållsarbete utan att UVV följs.

2.7 Kvarstående risker

Det elektriskt höj- och sänkbara arbetsbordet är konstruerat enligt den senaste tekniken och erkända säkerhetsföreskrifter. Användningen kan dock utgöra en fara för användarens eller tredje parts liv och lem eller skada bordsramen eller annan egendom.

FARA

Fara på grund av elektrisk spänning!

Beröring av spänningsförande komponenter kommer att resultera i allvarliga skador eller dödsfall på grund av elektriska stötar.

- I händelse av nödvändigt arbete på den elektriska utrustningen, 5 Säkerhetsregler måste alltid följas:

1. Lås upp
2. Säkra mot omkoppling
3. Bestäm att det inte finns någon spänning
4. Jordning och kortslutning
5. Täck över eller stängsla in intilliggande, strömförande delar.

- Innan arbete på elektrisk utrustning påbörjas måste frånvaron av spänning kontrolleras med lämplig mätutrustning och säkras mot återinkoppling.
- Arbete på elektrisk utrustning får endast utföras av kvalificerade, utbildade specialister.

OBS

Fallande komponenter på grund av felaktig transport kan leda till egendomsskador.

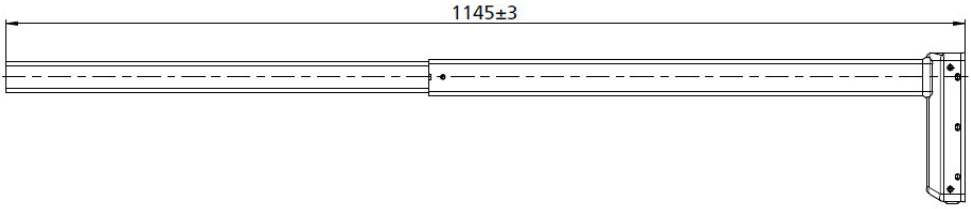
- Att välja rätt transportmedel
- Det finns hjul på bordsramen för transport på en plan yta.

3. Varudeklaration

3.1 Inlägg

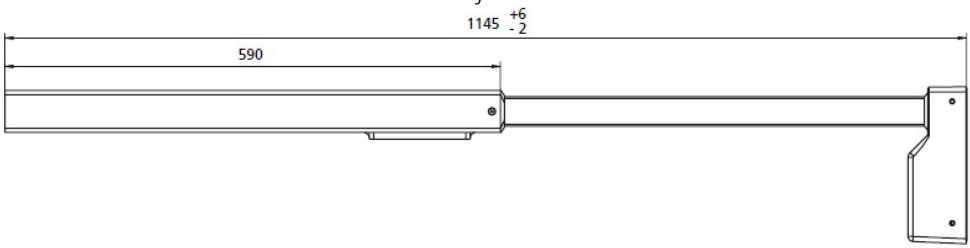
Modellerna adlatus 150 och adlatus 300 är utrustade med två respektive fyra Desklift DL15 lyftpelare från Linak.

Desklift DL15



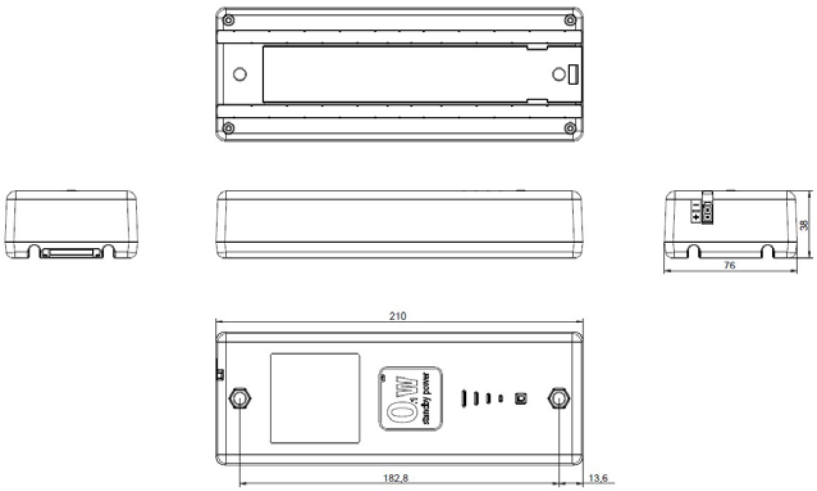
I modellen adlatus 600 används fyra eller åtta (vid en längd på över 2,5 meter) Desklift DL1A lyftpelare från Linak.

Desklift DL1A



Alla arbetsstationer i adlatus-serien finns i fasta och mobila versioner och kan drivas antingen med nätkontakt eller självförsörjande med batteri.

Batteribox BA001



3.2 Fördelning av belastning

Fördela alltid lasten jämnt på bänkskivan. Observera den maximalt tillåtna belastningen.

Förutom specifikationerna för lastfördelning rekommenderas följande punkter för den mest skonsamma belastningen på lyftpelarna.

- Placera tunga enskilda laster så centralt som möjligt på bänkskivan.
- Utför vertikala stötpulser, vid behov i bänkskivans nedre ändläge.
- Det är absolut nödvändigt att observera den maximala arbetscykeln för lyftkolonnerna, se tekniska data.

3.3 Strukturella ändringar på arbetsplatsen – Systemtillägg, hjulsatser

Se till att alla tillbehör och/eller kroppar monterade på den vertikalt rörliga delen av arbetsstationen minskar den tillåtna lyftlasten med egenviktsredskapen/kropparna. Eventuella eftermonteringar och/eller modifieringar är kundens ansvar och omfattas av de specifikationer som anges i katalogen.

På grund av en väsentlig ändring i den mening som avses i maskindirektivet 2006/42/EG förlorar tillverkarens CE-försäkran om överensstämmelse sin giltighet. Garantianspråken mot tillverkaren upphör också att gälla.

3.4 Specifikationer

Allmän

Matningsspänning	230 V
Nominell spänning	230 V
Frekvens	50 Hz
Lagrings- och transporttemperatur	-20°C till +70°C
Skyddsklass	II
Maximal driftstid	10 % – högst 6 minuter per timme, eller 2 minuter kontinuerligt vid full belastning
Lyfthöjd	400 mm

Batteribox BA001

Batterikapacitet	2,15 Ah / 52 kWh
Nominell spänning	24 V DC
Maximal urladdningsström	9 A
Maximal laddningsspänning	40 V DC
Laddningsström	0,5 A
Vikt	600 g
Lagrings- och transporttemperatur	0 °C till +45 °C

adlatus 150

Användningsområde	Inomhus
Driftstemperatur	+10° till +40°C
Ljudnivå	< 70 dB(A)
Lyftkraft	3000 N
Lyfthastighet utan belastning	38 mm/s
Lyfthastighet vid nominell belastning	29 mm/s

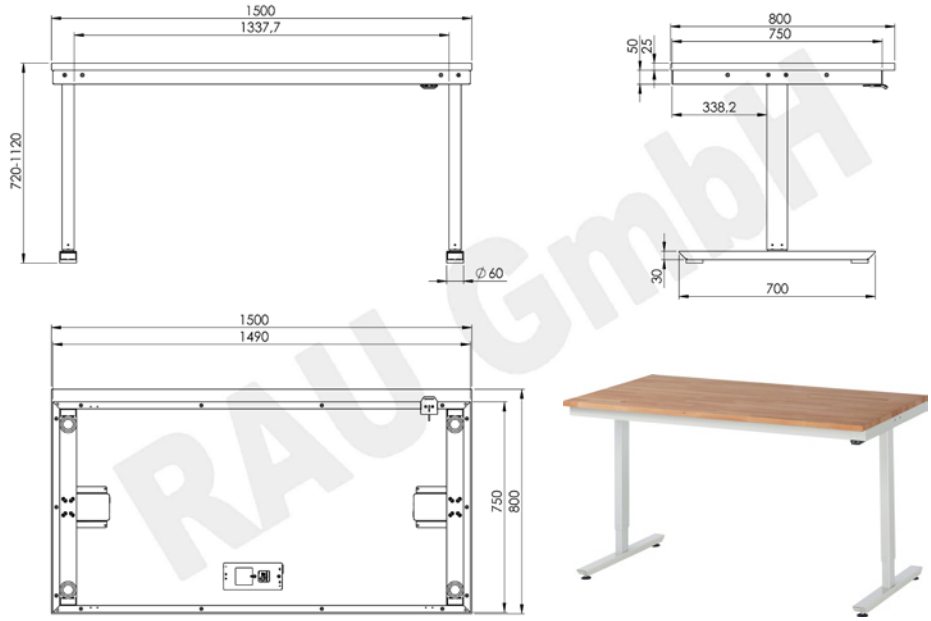
adlatus 300

Användningsområde	Inomhus
Driftstemperatur	+10° till +40°C
Ljudnivå	< 70 dB(A)
Lyftkraft	6000 N
Lyfthastighet utan belastning	38 mm/s
Lyfthastighet vid nominell belastning	29 mm/s

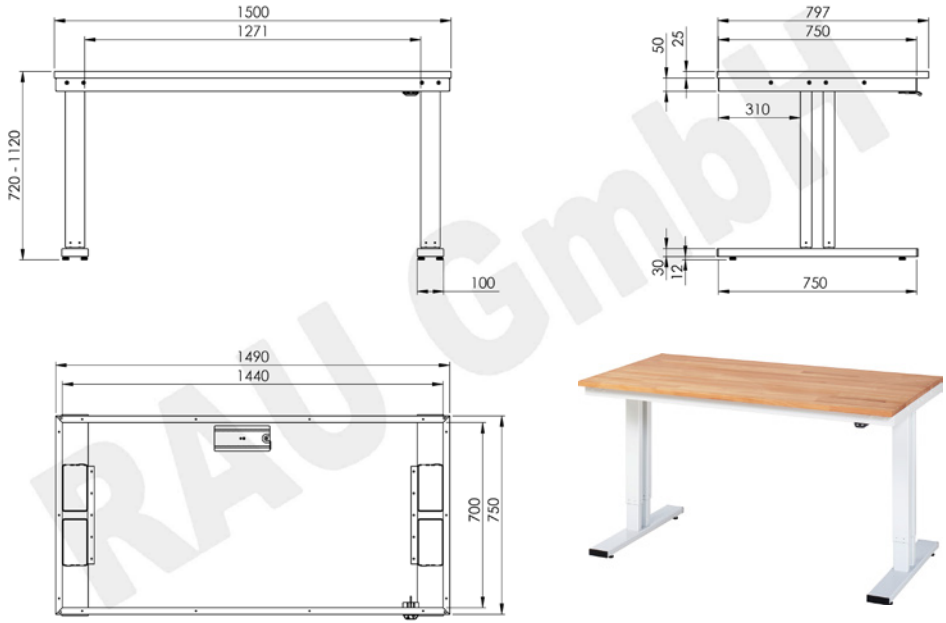
adlatus 600

Användningsområde	Inomhus
Driftstemperatur	+10° till +40°C
Ljudnivå	< 70 dB(A)
Lyftkraft	6000 N
Lyfthastighet utan belastning	38 mm/s
Lyfthastighet vid nominell belastning	29 mm/s

adlatus 150

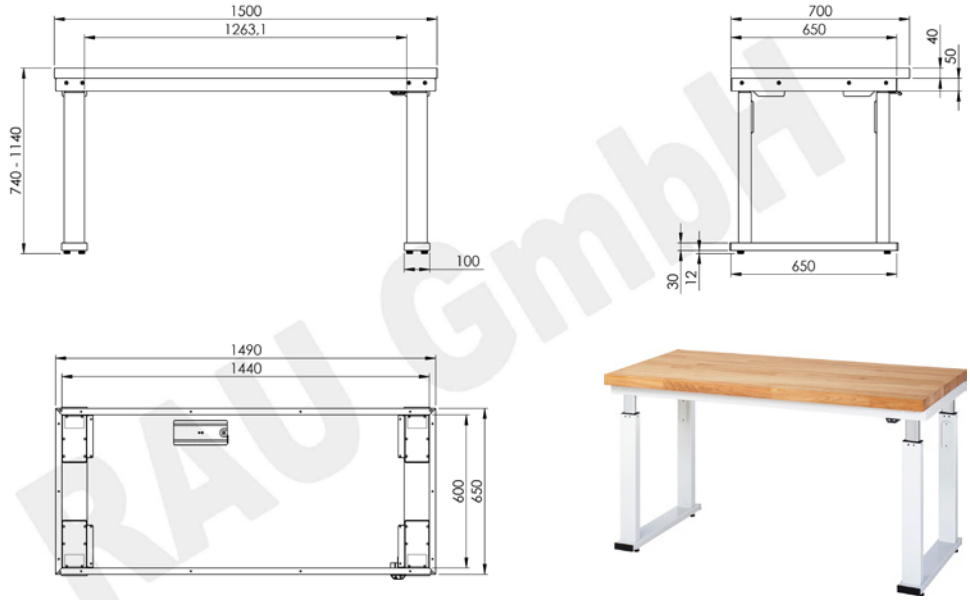


adlatus 300

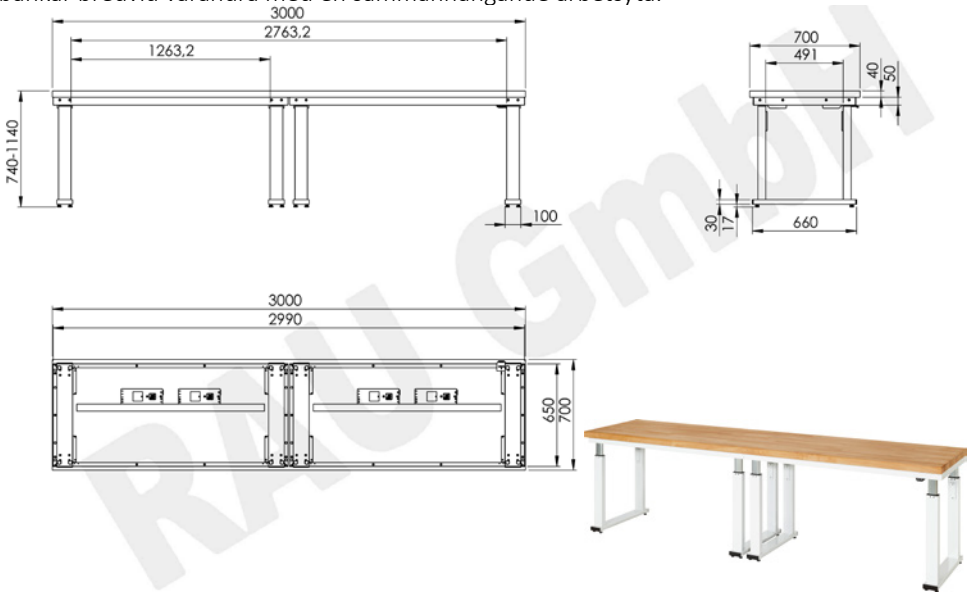


RAU GmbH

adlatus 600



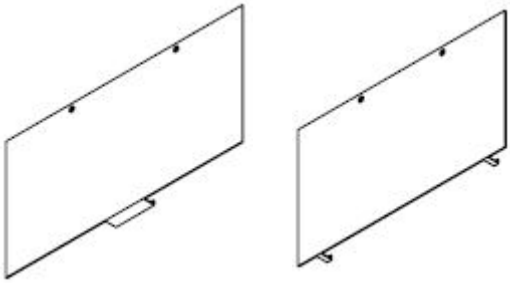
För adlatus 600-modeller med en bredd över 2000 mm, monteras två adlatus 600 arbetsbänkar bredvid varandra med en sammanhängande arbetsyta.



3.5 Fördelning av belastning

För att ta bort skjuv- och klämpunkter på ett avstånd av mindre än 100 mm vertikalt
För att undvika att arbetsstationer rör sig förbi varandra bör installationen av en
Skjuvning. Dessa finns tillgängliga separat och kan beställas om av kunden vid behov.

Skärmskydd AT 150 / WT 300 och WB 600



4.Transport, hantering och lagring

Följ transportinstruktionerna på förpackningen och förvara adlatus arbetsstationer i originalförpackningen på en torr plats och skyddade från direkt solljus i ett temperaturområde mellan-20 °C och 70 °C, såvida du inte har valt en batteridriven version.

VARNING

Explosionsrisk vid batteridrift

Vid felaktig förvaring av den batteridrivna versionen
Det finns risk för explosion på grund av batteriet.

- Förvara batteridrivna versioner i ett temperaturområde mellan 0 °C och 45 °C, annars finns det risk för explosion!

VARNING

Risk för hängande laster

Vid felaktig transport finns det risk för allvarliga skador på
Skador på transportören. Under transporten måste det säkerställas att:

- Lämplig personlig skyddsutrustning används.
- Stoppa inte personer under hängande last.
- Endast truckar får användas.

För säker transport, observera följande punkter:

- Endast tillräckligt dimensionerade industritruckar som säkert kan absorbera massan från arbetsbordet får användas för transport.
- Lastning och lossning av en pall samt byte av plats får endast utföras med ett lämpligt hjälpmedel (lyft).

Kassera förpackningen i enlighet med nationella och internationella bestämmelser i ditt land.

5. Montering, installation och driftsättning

Här hittar du all information du behöver för säker montering, installation och driftsättning. Målgruppen för detta är specialister som utifrån sin utbildning och erfarenhet själva känner igen eventuella faror och har grundläggande kunskaper om funktionen.

Kontrollera produkten för synliga skador. Om dessa finns tillgängliga får produkten inte användas mer.

5.1 Uppställning

Produkten måste ställas in på ett sådant sätt att tillräckligt med utrymme för rörelse kan garanteras för alla aktiviteter i alla faser av livet. Arbetsbordet får endast ställas upp i slutna och torra rum.

FARA

Fara på grund av elektrisk spänning!

Beröring av spänningsförande komponenter kommer att resultera i allvarliga skador eller dödsfall på grund av elektriska stötar.

- Innan arbete påbörjas på elektrisk utrustning måste frånvaron av spänning kontrolleras med lämplig mätutrustning och säkras mot återinkoppling.
- Arbete på elektrisk utrustning får endast utföras av kvalificerade, utbildade specialister.

VARNING

Risk för att snubbla

Lösa delar och rör som ligger runt omkring skapar en ökad risk för fall och resulterande skador, såsom brutna ben, blåmärken eller huvudskador.

- Håll ihop alla delar, placera lösa delar på lämpliga ytor, lämna inte matningsledningarna på marken, dra kablar på ett sådant sätt att olyckor inte inträffar.

FÖRSIKTIGHET

Risk för klämning och skjuvning

Vid felaktig inställning finns det risk för kläm- och skjuvning när bänkskivan höjs och sänks med styrenheten.

- Ett minsta avstånd på 100 mm från föremål och/eller arbetsplatser intill huvudet och den längsgående sidan måste hållas. Om avståndet är mindre måste lämpliga åtgärder vidtas så att det inte finns någon risk för klämning och skjuvning.
- Ta bort alla föremål som kan störa arbetsstationens vertikala lyftavstånd.

Placera den höj- och sänkbara arbetsstationen på ett fast underlag med en lutning på högst två komma fem procent i en torr miljö. Om du har valt en stationär version kan du nivellera arbetsstationen med hjälp av justeringsplattorna.

Säkra alla rörliga delar före idrifttagning så att de inte kan falla och orsaka skada. Oavsiktlig påslagning måste uteslutas.

För säker lastning/lossning, observera:

- Välj ett lämpligt transportmedel med tillräcklig lastkapacitet.
- Bestäm och markera den exakta installationsplatsen.
- Bestäm transportvägen och ta bort eventuella hinder.
- Håll obehöriga borta från transportvägen och installationsplatsen.
- Avspärra arbetsområdet.
- Kontrollera transportsäkerheten på produkten och dess komponenter.
- Kontrollera att delarna och ytterförpackningen är i perfekt skick.

5.2 Omgivningsförhållanden

Vänta på idrifttagning tills alla komponenter har nått ett temperaturområde mellan 10 °C och 40 °C.

5.3 Elektrisk koppling

Dra kablarna och ledningarna så att de inte skadas och ingen kan snubbla över dem. Undvik halka, snubbla och falla.

Kontrollera att driftspänningen för den lokala strömförsörjningen är densamma som för arbetsstationen. (Se typskylt på styrenheten, standard=230V).

6. Drift

Ett tillräckligt avstånd måste hållas mellan arbetsbordet och omgivande föremål för att undvika risk för klämning och skjuvning. Innan lyftrörelsen används måste personalen se till att det inte finns några andra föremål eller lemmar från andra personer i riskområdet.

FÖRSIKTIGHET

Risk för klämskador

När du höjer och sänker bänkskivan med styrenheten finns det risk för klämning.

- Använd endast styrenheten om du har fri sikt över arbetsplatsen.
- Rör inte vid styrpelarnas gång under lyft- och sänkningsprocessen.

Information

Observera att arbetsstationen alltid ska användas inom ramen för tekniska data.

6.1 Säkerhetskopiera och flytta

OBS

- Före varje operation av arbetsplatsen, kontrollera om det finns några synliga skador. Före varje operation, se till att arbetsstationen har ställts in i enlighet med dessa instruktioner och att inga föremål, såsom nätsladden, kan fastna.
- Innan du flyttar arbetsstationen, koppla ur den.

6.2 Drift med standardmanöverelement

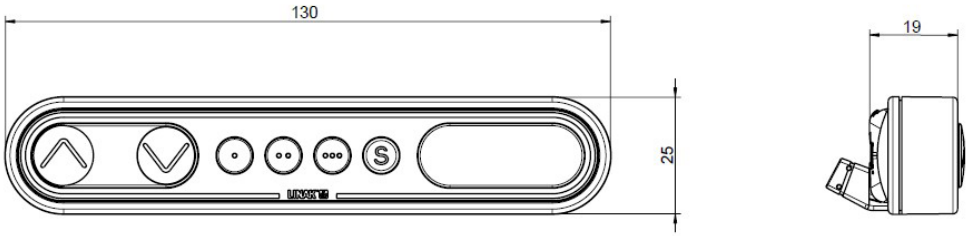
Standardstyrningen gör det möjligt att endast justera bänkskivans höjd. Tryck på vänsterpilen för att flytta bänkskivan uppåt. Trycka högerpilen för en nedåtgående rörelse.

Styrelement av standardtyp

6.3 Drift med komfortreglage (finns som tillval)

Med Comfort-reglaget kan du justera bänkskivans höjd, vilket visar detta digital och erbjuder en minnesfunktion för upp till tre positioner. Om kontrollelementet När den inte används stängs displayen av och sparar på så sätt ström i standby-läge. Dessutom visar displayen felkoder för drivsystemet och fungerar därmed som en Diagnostikverktyg.
Tryck på vänsterpilen för att flytta bänkskivan uppåt. Trycka högerpilen för en nedåtgående rörelse. Den aktuella bänkskivans höjd är på höger sida av skärmen.
För att spara en position för bänkskivans höjd med minnesfunktionen, ställ in till den höjd du vill spara, tryck på „S“-tangenten och välj sedan önskad minnesknapp.

Kontrollelement för komfort



6.4Fungerar på ett batteri

Batterilådan BA001 från Linak har en LED-ljusindikator som ger information om och genererar en ljudsignal när batteriet behöver laddas. Laddning sker via den medföljande nätverkskabeln.

OBS

- Innan du laddar, kontrollera att den nominella volymentage av din lokala strömförsörjning är densamma som för batteriet.
- För mobila versioner, lås parkeringsbromsarna innan du laddar.
- Anslut batteriets nätverkskabel till det så snart det akustiska laddningslarmet ljuder och sätt sedan i strömkontakten.
- Flytta inte arbetsstationen under laddning.
- Dra ur strömkontakten när laddningen är klar och förvara nätsladden på ett säkert sätt.
- Lossa parkeringsbromsarna före ingreppet.

6.5 Fel och nödsituationer

Om du är osäker på hur du använder kontrollerna hoppas vi kunna hjälpa dig med en länk till supportsidan för respektive styrenhet. För att göra detta, besök hemsidan för det kontrollelement du använder.

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Komfort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Om din arbetsstation inte längre rör sig uppåt måste en initieringsenhet utföras. Håll ned hela panelen tills arbetsstationen är i
i det lägsta läget. Tryck ner panelen igen och håll den intryckt i ytterligare fem till tio sekunder. Nu kan arbetsplatsen fortsätta som den ska igen.

Om det finns ett fel i komfortkontrollelementet visas motsvarande felkod på displayen. Innebörden av felkoderna finns i tabellen nedan.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

OBS

Om delar av arbetsstationen orsakar ovanliga ljud eller lukt under drift, koppla omedelbart ur eller stäng av batteriet.

7. Underhåll, reparation

7.1 Underhåll

Före varje användning, kontrollera arbetsstationen för synligt slitage och/eller skador. Utför inget underhålls- eller reparationsarbete på arbetsstationens underrede eller spänningsförande delar. Dessa får endast utföras av av tillverkaren auktoriserade elektriker, se 1.3.

FARA

Elstöt!

Dödsfall eller allvarlig skada på kropp och lemmar orsakad av elektriska stötar.

- Koppla ur strömmen innan du utför underhålls- eller reparationsarbeten på arbetsplatsen.

VARNING

Risk för felaktigt underhåll och service

Felaktigt utfört underhålls- och reparationsarbete utgör en risk för allvarliga skador eller till och med dödsfall för personalen. När du arbetar vid arbetsbordet måste det säkerställas att:

- Arbete bör endast utföras av tillverkaren i strömlöst tillstånd och av kvalificerade och auktoriserade kvalificerade elektriker.

7.2 Tillbehör/reservdelar

Använd endast originaltillbehör och reservdelar. Reservdelar får endast installeras av fackkunnig servicepersonal från tillverkaren, se 1.3. Annars kommer du att förlora garanti- och garantianspråk.

7.3 Rengöring

Använd inte aggressiva rengöringsmedel. Använd inte en högtryckstvätt för rengöring. Rengöringsmedel och desinfektionsmedel får endast användas med ett pH-värde på 6-8 (dvs. inga starkt alkaliska eller sura ämnen).

8. Demontering och avfallshantering

Detta avsnitt innehåller information om korrekt och professionell demontering och miljövänlig kassering av produkten.

FARA

Elstöt!

Dödsfall eller allvarlig skada på kropp och lemmar orsakad av elektriska stötar.

- Innan du tar isär, koppla ur den och se till att den inte kan slås på utan uppsikt.

Säker demonteringsprocess:

1. Stäng av produkten, koppla ur och rengör.
2. Koppla bort strömförsörjningen, elen.
3. Ta isär produkten.
4. Förvara eller kassera produktdelar (dammfria och väl ventilerade).

Kassera produkten i enlighet med nationella och internationella bestämmelser i ditt land.

Styrenheten, strömbrytaren och motorn är elektrisk utrustning i den mening som avses i direktiv 2006/42/EG. Det rekommenderas att bryta ner dem så långt som möjligt i avfallsgrupperna metall, plast, kablar, bränslen och återanvändbara material för att kassera dem och återvinna dem. Kassera även andra komponenter på ett miljövänligt sätt.

Miljö

Avfallshantering kan leda till miljöskador..

- Var uppmärksam på regionala bestämmelser.
- Kontakta lokala avfallshanteringsföretag.
- När det är möjligt, mata in återvinningsbara material i den ci ekonomin.

9. CE-försäkran om överensstämmelse

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certifiering av elektriska komponenter

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

heRAUsragend

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Használati utasítás

Elektromosan állítható magasságú munkaasztalok, munkapadok és munkapadok sorozat adlatus

FONTOS
HASZNÁLAT ELŐTT OLVASSA EL FIGYELMESEN
ŐRIZZE MEG KÉSŐBBI HASZNÁLATRA

CE

Tartalomjegyzék

Előszó 4
1. Általános információk 5
1.1 Használati utasítás 5
1.2 Termék 5
1.3 A gyártó és a beszállítók felelőssége 6
2. Biztonság 7
2.1 A figyelmeztetések bemutatása 7
2.2 A használt címkézési szimbólumok 8
2.3 Általános biztonsági utasítások 9
2.4 Személyzeti követelmények 9
2.5 Rendeltetésszerű használat 10
2.6 Ésszerűen előrelátható visszaélés 11
2.7 Maradék kockázatok 12
3. Termékleírás 13
3.1 Kivitelezések 13
3.2 Terhelés eloszlása 14
3.3 Szerkezeti változások a munkahelyen - rendszerszerkezetek, görgőkészletek 14
3.4 Előírások 14
3.5 Terhelés eloszlása 18
4. Szállítás, kezelés és tárolás 19
5. Összeszerelés, telepítés és üzembe helyezés 20
5.1 Összeállítás 20
5.2 Környezeti feltételek 21
5.3 Elektromos csatlakozás 21
6. Üzembe 22
6.1 Biztonsági mentés és áthelyezés 22
6.2 Működés szabványos vezérlőelemmel 23
6.3 Működés Comfort vezérlőelemmel (opcionálisan rendelhető) 23
6.4 Egy akkumulátorral működik 24
6.5 Hibák és vészhelyzetek 24
7. Wartung, Instandhaltung 31
7.1 Fenntartás 31
7.2 Tartozékok/pótalkatrészek 31
7.3 tisztítás 31
8. Szétszerelés és ártalmatlanítás 32
9. CE megfelelőségi nyilatkozat 33
10 Elektromos alkatrészek tanúsítása 34

Előszó

Kedves Vásárlónk!
Kedves Vásárlónk!

Először is várjuk, hogy üdvözölhessük Önt ügyfélként. Kérjük, hogy termékeinket a jelen használati utasításnak megfelelően használja, hogy a lehető leghosszabb ideig a lehető legnagyobb örömet élvezhesse velük. Ez viszont azt jelenti, hogy a nem megfelelő használat negatív hatással van a termékek élettartamára, működésére és mindenekelőtt biztonságára.

1. Általános információk

1.1 Használati utasítás

A kezelési utasítások bármikor módosíthatók, például műszaki változások miatt. Ezért kérjük, hogy rendszeres időközönként, de mindig a termék új életszakaszába való belépés előtt ellenőrizze, hogy a használati utasítás naprakész-e a www.rau-gmbh.de/montageanleitungen oldalon az alábbi azonosító segítségével.

Azonosítószám:	00001
Jelenlegi verzió:	1.0
Állapot:	07/2024

Ez a kezelési útmutató az egyes célcsoportoknak megfelelő különböző fejezetekre van felosztva. Az egyes fejezetek az adott életszakaszokban a biztonságos üzemeltetéshez szükséges összes információt tartalmazzák.

Az alkatrészekre vagy alrendszerekre, környezeti hatásokra vonatkozó további információk vagy közvetlenül az üzemeltetési utasításban vannak leírva, vagy megfelelő megjegyzéssel vannak jelölve:

Információ

Hasznos alkalmazási tanácsok vagy információk a termék használatához, valamint keresztutalás egy másik dokumentumra.

Környezet

Ha figyelmen kívül hagyják, a környezetet érő károk léphetnek fel.

1.2 Termék

Ön az adlatus egyik elektromosan állítható magasságú munkaállomása mellett döntött. adlatus sorozatból a munkafelület ergonómikus magasságállításához ülő vagy álló munkaállomásként. Ezek a következő kategóriákba sorolhatók
A következő kategóriákba sorolhatók:

- adlatus 150: 150 kilogramm emelőképesség, sorozatszám: 08-AT
- adlatus 300: 300 kilogrammos emelőkapacitás, sorozatszám: 08-WT
- adlatus 600: 600 kilogrammos emelőkapacitás, sorozatszám: 08-WB

Részletesebb információkért kérjük, olvassa el a 3. fejezetet, Termékleírás.

1.3 A gyártó és a beszállítók felelőssége

A termékek gyártásáért és alkatrészeinek összeállításáért a RAU GmbH felelős.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefon: +49 (0)7433-9882-0
Telefax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Weboldal: https://rau-gmbh.de

Beszállítóink felelősek a nem házon belül gyártott részegységekért és alkatrészekért.
felelősek.

2. Biztonság

A használati utasításban szereplő adatok és információk kizárólag a termék leírására és a biztonságos és megfelelő működés biztosítására szolgálnak. Az információk nem mentesítik a felhasználót saját megítélése és tesztelése alól. Meg kell jegyezni, hogy termékeink természetes kopási és öregedési folyamatnak vannak kitéve. A termék eladása, bérbeadása vagy más módon történő továbbadása esetén a kezelési útmutatót tovább kell adni.

Az állítható magasságú munkaállomás biztonságos használata megköveteli ezen utasítások elolvasását, megértését és betartását. Ezért minden kezelő számára hozzáférhetőnek kell lennie.

2.1 A figyelmeztetések bemutatása

A figyelmeztetéseket a kezelési útmutatóban piktogrammal és kulcsszóval jelölik, és a következőképpen épülnek fel:

VESZÉLY

Ez a figyelmeztetés akkor kerül alkalmazásra, amikor figyelmen kívül hagyás esetén halálos vagy súlyos egészségkárosodás léphet fel.

FIGYELEM

Ez a figyelmeztetés akkor kerül alkalmazásra, amikor figyelmen kívül hagyás esetén halálos vagy súlyos egészségkárosodás léphet fel.

ÓVATOSSÁG

Ez a figyelmeztetés akkor kerül alkalmazásra, amikor figyelmen kívül hagyás esetén halálos vagy súlyos egészségkárosodás léphet fel.

MEGJEGYZÉS

Ez a figyelmeztetés akkor kerül alkalmazásra, amikor figyelmen kívül hagyás esetén halálos vagy súlyos egészségkárosodás léphet fel.

A figyelmeztetések a következő elv szerint jelennek meg:

Jelzőszó, például Veszély, Figyelmeztetés, Vigyázat, Figyelem, Információ vagy Környezetvédelem.
A veszély típusa és forrása
A veszély figyelmen kívül hagyásának következményei
Menekülés

JELSZÓ	
Személyi védőfelszerelés	**A veszély típusa és forrása** (Honnan származik a veszély, mi a veszély forrása?.) **A meg nem felelés következményei** (Mi történik, ha a veszélyre figyelmeztető jelzést nem veszik figyelembe.) **Menekülés / Kerülés** (Hogyan lehet elkerülni vagy megoldani a veszélyes helyzetet).

2.2 A használt címkézési szimbólumok

A DIN EN ISO 7010 szabványnak megfelelően a biztonsági utasítások címkézésénél megkülönböztetünk kötelező, figyelmeztető és tiltó szimbólumokat. Ebben a használati utasításban a következő szimbólumok használatosak.

Előírás: Fokozott figyelem

Előírás: Az használati utasítás elolvasása szükséges.

Előírás: A következő tevékenység előtt húzza ki a hálózati dugót.

Előírás: Használjon lábvédőt.

Veszélyfigyelmeztetés: Közvetlen életveszély és egészségkárosodás.

Veszélyfigyelmeztetés: Sűrített anyagok veszélye.

Veszélyfigyelmeztetés: Elektromos áram által okozott veszély.

Veszélyfigyelmeztetés: Függő terhek okozta veszély.

Veszélyfigyelmeztetés: Targoncák által okozott veszély.

2.3 Általános biztonsági utasítások

Ez a fejezet olyan általános biztonsági utasításokkal foglalkozik, amelyek nem specifikusak a munkafázisra. A tevékenységspecifikus biztonsági utasítások a kezelési utasítás vonatkozó részében találhatók. Kérjük, feltétlenül tartsa be az összes biztonsági utasítást!

Súlyos sérülések veszélye áll fenn a zúzás és nyírás miatt, ha a munkaállomást nem megfelelően és nem megfelelően üzemeltetik és állítják be.

Az elektromos alkatrészeken lévő nedvesség és/vagy nedvesség veszélyt jelent az veszélyt jelentenek az emberi életre. Védje a munkahelyet a nedvességtől és/vagy nedvességtől.

- Soha ne tegye a munkaállomást az egyik oldalára, mert ez károsíthatja az oldalt az oldalsó panelek és a motor sérülését. Soha ne ejtse le a munkaállomást.
- Soha ne terhelje a munkaállomást az előírt teherelosztással és/vagy a megengedett felépítményekre és tartozékokra vonatkozó előírásokkal ellentétesen.

2.4 Személyzeti követelmények

Az alkalmazott személyzetnek kellő tapasztalattal kell rendelkeznie a képesítés, a képzés és a továbbképzés, valamint a megszerzett szakmai tapasztalat tekintetében ahhoz, hogy képes legyen elvégezni a tervezett munkát. Az élményt nagymértékben meghatározza a személyzet képessége az emberek és a termék károsodásának megelőzésére.

Információ

A terméken és a termékkel dolgozó személyeknek kellően ismerniük kell a használati utasítás, a meglévő figyelmeztetések és általános utasítások, valamint a felhasználói felület nyelvezetét ahhoz, hogy megértsék azokat.

A tudással és/vagy tapasztalattal nem rendelkező személyeket szakembernek kell oktatnia a működésre. A fizikailag, érzékszervi vagy szellemi fogyatékossággal élő személyeket a biztonságukért felelős személynek kell oktatnia és felügyelnie.

Az adlatus sorozat termékeinek üzembe helyezéséhez és üzemeltetéséhez a következő ismeretek szükségesek:

Szakember

A szakember az üzemeltető által alkalmazott személyzet. Szakember, aki szakmai képzettségének, alapvető mechanikai és elektromos ismereteinek és tapasztalatának köszönhetően képes azonosítani a lehetséges veszélyeket és képes megtenni a megfelelő biztonsági intézkedéseket. A szakmunkásnak be kell tartania a vonatkozó tárgyspecifikus szabályokat.

Különleges személyzet / gyártók
A különleges személyzet a Rau GmbH gyártó ügyfélszolgálati / szerviztechnikusa. Képzettsége és kiterjedt tapasztalata révén képzett a gépen végzett összes munka elvégzésére és üzemeltetésére. Ezenkívül fejlett ismeretekkel és tapasztalattal rendelkezik a speciális rendszerekben, például az elektromosságban.

Ügyfélként Ön felelős a fent említett tevékenységekért. Javítási munkákat csak a gyártó végezhet, lásd 1.3.

2.5 Rendeltetésszerű használat

Az elektromosan állítható magasságú munkaasztal a gépekről szóló 2006/42/EK irányelv értelmében vett termék (komplett gép).

Ez egy magán- és kereskedelmi használatra szánt műszaki munkaeszköz. A munkaasztalokat csak a műszaki adatoknak és a biztonsági követelményeknek megfelelően szabad használni.

Az állítható magasságú munkaasztal a munkafelület és a tartozékok ergonómikus beállítására szolgál ülő vagy álló munkaállomásként. A felhasználó országának belső előírásait és irányelveit be kell tartani. A munkaasztal jogosulatlan szerkezeti módosítása nem megengedett.

A gyerekek nem tudják felmérni az asztalkeret veszélyeit, ha felügyelet nélkül vannak az asztalnál. A gyártó nem vállal felelősséget az ebből eredő károkért.

- Az alapkeret asztallábait a terhelések préselésére és egyenletes elosztására tervezték.
- A használat csak helyhez kötött telepítés esetén engedélyezett, vagy ha a kerekeket rögzítőfékkel rögzítik.
- Integrálja az állítható magasságú munkaasztalt a környezetébe biztonságorientált módon.
- Az üzemeltető felelős a megfelelő és biztonságos telepítésért.
- Utasítsa a személyzetet.
- A munkaasztal nem biztonságos és nem megfelelő működése és beállítása esetén fennáll a zúzódási és nyírási pontok miatt jelentős sérülések veszélye.
- Csak a gyártó eredeti tartozékait használja.

Az asztalalap bármilyen más vagy hosszabb ideig történő használatát nem rendeltetésszerűnek kell tekinteni, és ezért nem megfelelőnek. Ebben az esetben a biztonság veszélybe kerülhet. A RAU GmbH nem vállal felelősséget az ebből eredő károkért.

2.6 Ésszerűen előrelátható visszaélés

A „Rendeltetésszerű használat“ alatt meghatározottaktól eltérő vagy ezen túlmutató használat nem rendeltetésszerűnek és tilosnak minősül.

- Tilos a feszültség alatt álló rendszereken vagy alkatrészeken dolgozni. Mielőtt bármilyen munkát végeznének a feszültség alatt álló rendszereken, feszültségmentesíteni kell őket, és biztosítani kell az újracsatlakoztatás ellen.
- A munkaasztalon végzett munkát csak szakképzett és felhatalmazott személyzet végezheti.
- Tilos a nem teljesen sértetlen védőberendezések nélkül vagy védőberendezésekkel történő üzemeltetés.
- A védelmi létesítmények áthidalása és megkerülése tilos.
- Sérülés esetén a munkaasztal működése tilos.
- Tilos olyan alkatrészeket vagy alkatrészeket használni, amelyek nem felelnek meg a megadott teljesítményparamétereknek. Csak a gyártó által jóváhagyott pótalkatrészeket használjon.
- Az asztalalap és felszerelésének rendeltetésszerűen történő használata. Nem alkalmas személyek és állatok szállítására és felmászására.
- Megrakott munkaasztal alatt személyek jelenléte nem megengedett.
- Az asztalalap használata szabadban vagy nedves helyiségekben.
- Az asztalalap terhelése a megengedettnél nagyobb terheléssel.
- Az asztalalap terhelése egyenetlenül eloszló terheléssel.
- Az asztalalap használata tárgyak húzásához vagy tolásához.
- Az asztalalap működése a felhasználási határokon kívül.
- Az asztalalap üzemeltetése a használati utasítás biztonsági utasításokra, telepítésre, üzemeltetésre és meghibásodásokra vonatkozó rendelkezéseivel ellentétesen.
- Az asztal kezelése sérülés esetén.
- Javítási, beállítási és karbantartási munkák az UVV megfigyelése nélkül.

2.7 Maradék kockázatok

Az elektromosan állítható magasságú munkaasztal a legkorszerűbb és az elismert biztonsági előírások szerint készült. Ennek ellenére a használat veszélyeztetheti a felhasználó vagy harmadik fél életét és testi épségét, vagy károsíthatja az asztalkeretet vagy más vagyontárgyat.

VESZÉLY

Elektromos feszültség veszélye!

A feszültség alatt álló alkatrészek megérintése súlyos károsodást vagy áramütés okozta halált okozhat.

- Az elektromos berendezéseken végzett szükséges munkák esetén a 5 Mindig be kell tartani a biztonsági szabályokat:

1. Feloldás
2. Biztosítsa az újrakapcsolás ellen
3. Állapítsa meg, hogy nincs-e feszültség
4. Földelés és rövidzárlat
5. Fedje le vagy kerítse el a szomszédos, feszültség alatt álló részeket.

•Az elektromos berendezéseken végzett munka megkezdése előtt megfelelő mérőberendezéssel ellenőrizni kell a feszültség hiányát, és biztosítani kell az újracsatlakoztatás ellen.

•Az elektromos berendezéseken végzett munkákat csak képzett, képzett szakemberek végezhetik.

MEGJEGYZÉS

A nem megfelelő szállítás miatt leeső alkatrészek anyagi károkat okozhatnak.

•A megfelelő közlekedési eszköz kiválasztása

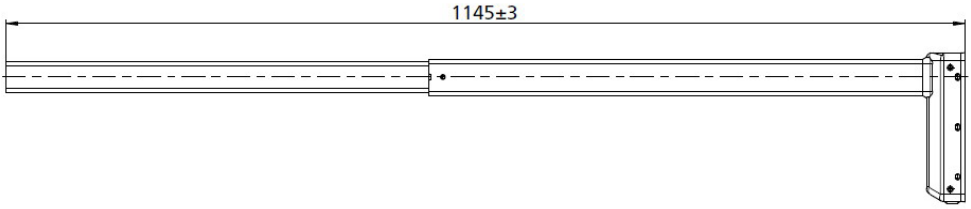
•Az asztalkereten görgők vannak a sík felületen történő szállításhoz.

3. Termékleírás

3.1 Kivitelezések

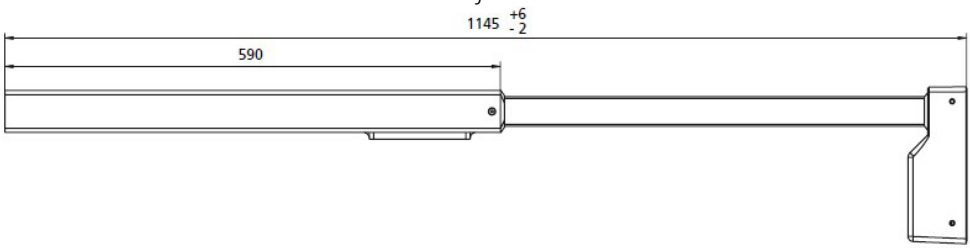
Az adlatus 150 és adlatus 300 sorozatok két és négy DL15 Desklift funkcióval vannak felszerelve emelőoszlopok a Linak cégtől.

Desklift DL15



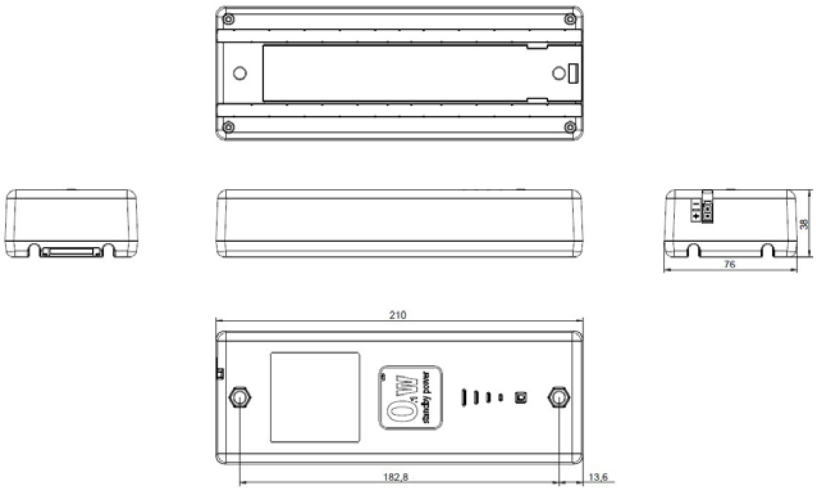
Az adlatus 600 sorozat négy vagy nyolc (2,5 méter hosszú) Desklift DL1A emelőoszloppal van felszerelve a Linaktól.

Desklift DL1A



Az adlatus sorozat összes munkaállomása fix és mobil változatban is elérhető, és akár hálózati csatlakozóról, akár akkumulátorral önellátó táplálással is működtethető.

Akkumulátor doboz BA001



3.2 Terhelés eloszlása

A terhelést mindig egyenletesen ossza el a munkalapon. Jegyezze fel a megengedett legnagyobb terhelést.

A terheléselosztásra vonatkozó előírásokon kívül az emelőoszlopok legkíméletesebb terheléséhez a következő pontok ajánlottak.

- Helyezze a nehéz egyes terheket a lehető legközpontibb helyre a munkalapon.
- Végezzen függőleges ütésimpulzusokat, szükség esetén a munkalap alsó véghelyzetében.
- Feltétlenül be kell tartani az emelőoszlopok maximális munkaciklusát, lásd a műszaki adatokat.

3.3 Szerkezeti változások a munkahelyen - rendszerszerkezetek, görgőkészletek

Győződjön meg arról, hogy a munkaállomás függőlegesen mozgatható részére szerelt összes tartozék és/vagy felépítmény csökkenti a megengedett emelőterhelést a tartozékok/testek önsúlyával. Az utólagos felszerelések és/vagy módosítások az ügyfél felelőssége, és a katalógusban meghatározott specifikációk vonatkoznak rájuk.

Durch eine wesentliche Veränderung im Sinn der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG verliert die CE-Konformitätserklärung des Herstellers ihre Gültigkeit. Die Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Hersteller erlöschen damit ebenfalls.

3.4 Előírások

általános

• Tápfeszültség	230 V
Névleges feszültség	230 V
Névleges frekvencia	50 Hz
Tárolási és szállítási hőmérséklet	-20° és +70°C között
Védettségi osztály	II
Maximális kapcsolási idő	10%- 6 perc / óránként, vagy 2 perc folyamatos üzemelés maximális terheléssel
Emelési tartomány	400 mm

Akkumulátor doboz BA001

Akkumulátor kapacitás Névleges feszültség	2,15 Ah / 52 kWh 24 V DC
Maximális kisütési áram	9 A
Maximális töltési feszültség	40 V DC
Töltési áram	0,5 A
Súly	600 g
Tárolási és szállítási hőmérséklet	0 °C- +45 °C között

adlatus 150

Használati terület Működési hőmérséklet	Beltéri +10° és +40°C között
Zajszint	< 70 dB(A)
Emelési kapacitás	3000 N
Névleges emelési sebesség terhelés nélkül	38 mm/s
Névleges emelési sebesség maximális terhelés mellett	29 mm/s

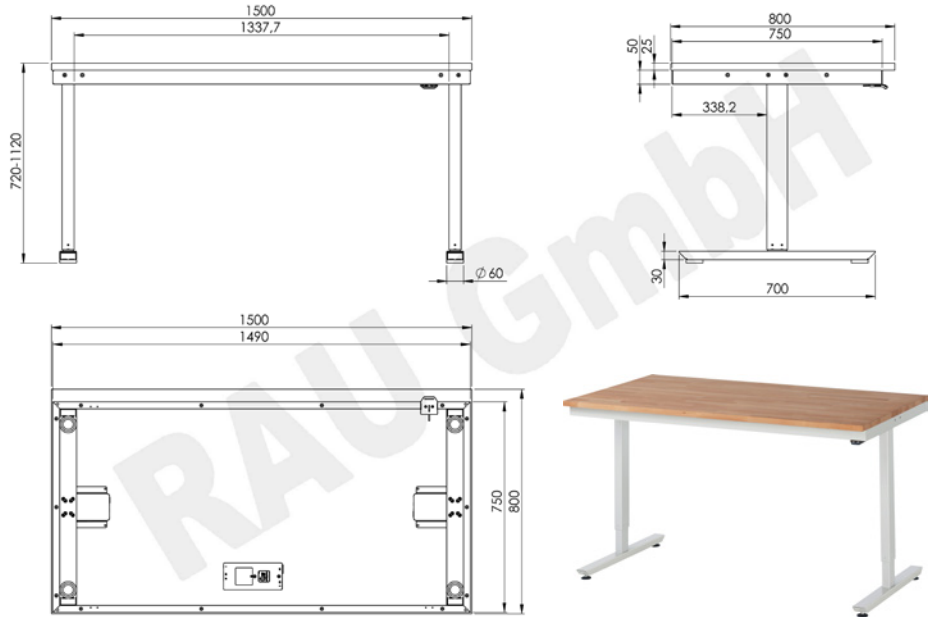
adlatus 300

Használati terület Működési hőmérséklet	Beltéri +10° és +40°C között
Zajszint	< 70 dB(A)
Emelési kapacitás	6000 N
Névleges emelési sebesség terhelés nélkül	38 mm/s
Névleges emelési sebesség maximális terhelés mellett	29 mm/s

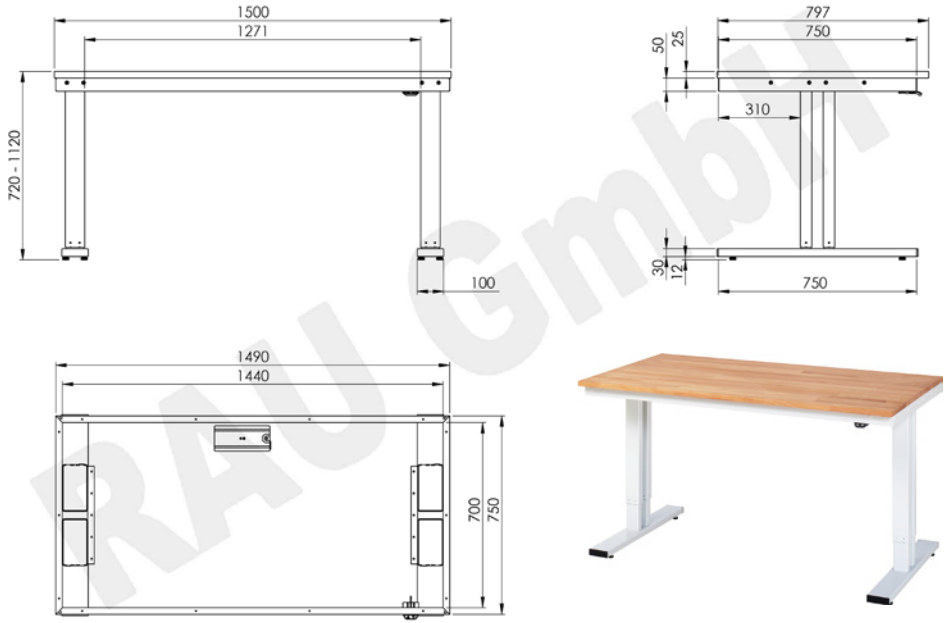
adlatus 600

Használati terület Működési hőmérséklet	Beltéri +10° és +40°C között
Zajszint	< 70 dB(A)
Emelési kapacitás	6000 N
Névleges emelési sebesség terhelés nélkül	38 mm/s
Névleges emelési sebesség maximális terhelés mellett	29 mm/s

adlatus 150

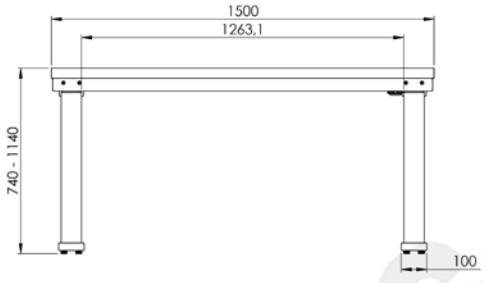


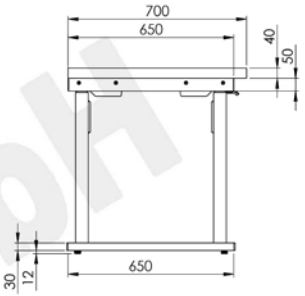
adlatus 300

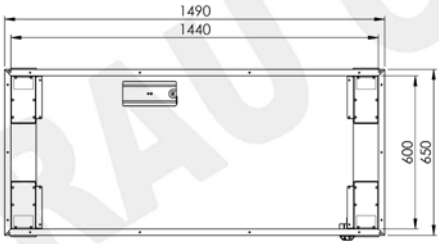


RAU GmbH

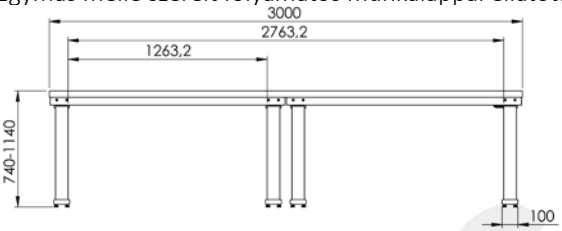
adlatus 600

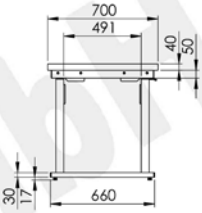


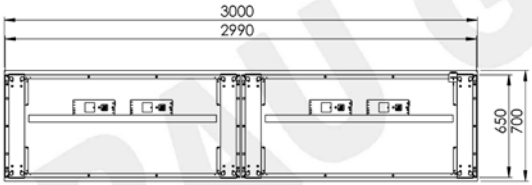




A 2000 mm-nél szélesebb adlatus 600 sorozathoz két adlatus 600
Egymás mellé szerelt folyamatos munkalappal ellátott munkapadok.



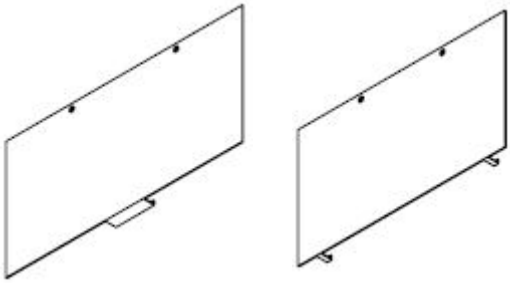




3.5 Terhelés eloszlása

A nyírási és becsípődési pontok függőleges 100 mm-nél kisebb távolságból történő eltávolítása annak elkerülése érdekében, hogy a munkaállomások elhaladjanak egymás mellett, a Nyíró keverék. Ezek külön kaphatók, és szükség esetén a vásárló újra megrendelheti.

Nyírónyílás AT 150/WT 300 és WB 600



4. Szállítás, kezelés és tárolás

Kérjük, kövesse a csomagoláson található szállítási utasításokat, és tárolja az adlatus munkaállomásokat eredeti csomagolásában, száraz helyen, közvetlen napfénytől védve, -20 °C és 70 °C közötti hőmérséklet-tartományban, kivéve, ha akkumulátoros változatot választott.

FIGYELEM

Robbanásveszély az akkumulátoros változatban

Az akkumulátoros változat nem megfelelő tárolása esetén
Az akkumulátor miatt robbanásveszély áll fenn.

- Az akkumulátoros változatokat 0 °C és 45 °C közötti hőmérséklet-tartományban tárolja, különben robbanásveszély áll fenn!

FIGYELEM

Felfüggesztett rakományok veszélye

Nem megfelelő szállítás esetén fennáll annak a veszélye, hogy a jármű
A szállító sérülései. A szállítás során biztosítani kell, hogy:

- megfelelő egyéni védőfelszerelést használnak.
- Ne állítsa meg az embereket felfüggesztett terhelés alatt.
- Csak targoncák használhatók.

A biztonságos szállítás érdekében kérjük, vegye figyelembe a következő pontokat:

- A szállításhoz csak megfelelő méretű targoncákat szabad használni, amelyek biztonságosan elnyelik a munkaasztal tömegét.
- A raklap be- és kirakodása, valamint a helyváltoztatás csak megfelelő segédeszközzel (emelővel) végezhető el.

A csomagolást az Ön országának nemzeti és nemzetközi előírásai szerint ártalmatlanítsa.

5. Összeszerelés, telepítés és üzembe helyezés

Itt megtalálja a biztonságos összeszereléshez, telepítéshez és üzembe helyezéshez szükséges összes információt. Ennek célcsoportja olyan szakemberek, akik képzettségük és tapasztalataik alapján maguk is felismerik a lehetséges veszélyeket, és alapvető ismeretekkel rendelkeznek a funkcióról.

Ellenőrizze a terméket, hogy nincsenek-e rajta látható sérülések. Ha ezek rendelkezésre állnak, a terméket nem szabad tovább használni.

5.1 Összeállítás

A terméket úgy kell kialakítani, hogy az élet minden szakaszában minden tevékenységhez elegendő mozgástér biztosítható legyen. A munkaasztalt csak zárt és száraz helyiségekben szabad felállítani.

VESZÉLY

Elektromos feszültség veszélye!

A feszültség alatt álló alkatrészek megérintése súlyos károsodást vagy áramütés okozta halált okozhat.

- Az elektromos berendezéseken végzett munka megkezdése előtt a feszültség hiányát megfelelő mérőberendezéssel ellenőrizni kell, és biztosítani kell az újracsatlakoztatás ellen.
- Az elektromos berendezéseken végzett munkákat csak képzett, képzett szakemberek végezhetik.

FIGYELEM

Botlásveszély

A laza alkatrészek és csövek megnövelik az esések és az ebből eredő sérülések, például csonttörések, zúzódások vagy fejsérülések kockázatát.

- Tartsa együtt az összes alkatrészt, helyezze a laza alkatrészeket megfelelő felületekre, ne hagyja a tápvezetékeket a földön, vezesse a kábeleket úgy, hogy ne történjen baleset.

ÓVATOSSÁG

Zúzódás és nyírás veszélye

Helytelen beállítás esetén fennáll a zúzódás és a nyírás veszélye, amikor a munkalapot a vezérlőegységgel emeli és süllyeszti.

- A fej és a hosszanti oldal szomszédságában lévő tárgyaktól és/vagy munkahelyektől legalább 100 mm távolságot kell tartani. Ha a távolság kisebb, megfelelő intézkedéseket kell tenni annak érdekében, hogy ne álljon fenn a zúzódás és a nyírás veszélye.
- Távolítson el minden olyan tárgyat, amely zavarhatja a munkaállomás függőleges emelési távolságát.

Helyezze az állítható magasságú munkaállomást szilárd felületre, legfeljebb kétpontos öt százalékos dőlésszöggel, száraz környezetben. Ha helyhez kötött változatot választott, a munkaállomást a beállító lemezek segítségével vízszintbe állíthatja.

Üzembe helyezés előtt rögzítse az összes mozgó alkatrészt, hogy ne eshessenek le és ne okozzanak sérülést. A véletlen bekapcsolást ki kell zárni.

A biztonságos be- és kirakodás érdekében kérjük, vegye figyelembe:

- Válasszon megfelelő, megfelelő teherbírású szállítóeszközt.
- Határozza meg és jelölje meg a telepítés pontos helyét.
- Határozza meg a szállítási útvonalat és távolítsa el a lehetséges akadályokat.
- Tartsa távol az illetéktelen személyeket a szállítási útvonaltól és a telepítés helyétől.
- Kordonozza le a munkaterületet.
- Ellenőrizze a termék és alkatrészeinek szállítási rögzítését.
- Ellenőrizze az alkatrészek és a külső csomagolás tökéletes állapotát.

5.2 Környezeti feltételek

Várja meg az üzembe helyezést, amíg az összes alkatrész el nem éri a 10° és 40°C közötti hőmérséklet-tartományt.

5.3 Elektromos csatlakozás

Vezesse el a kábeleket és vezetékeket úgy, hogy ne sérüljenek meg, és senki ne botolhasson meg bennük. Kerülje a megcsúszást, botlást és esést.

Ellenőrizze, hogy a helyi tápegység üzemi feszültsége megegyezik-e a munkaállomáséval. (Lásd a vezérlő adattábláját, standard = 230V).

6. Üzembe

A munkaasztal és a környező tárgyak között megfelelő távolságot kell tartani a zúzódás és nyírás veszélyének elkerülése érdekében. Az emelőszerkezet megkezdése előtt a személyzetnek meg kell győződnie arról, hogy a veszélyzónában nincsenek más személyek tárgyai vagy végtagjai.

ÓVATOSSÁG

Zúzódásveszély

A munkalap vezérlőegységgel történő felemelésekor és leengedésekor fennáll a zúzódás veszélye.

- Csak akkor működtesse a vezérlőegységet, ha korlátlanul látja a munkahelyet.
- Ne érintse meg a vezetőoszlopok futását az emelési és süllyesztési folyamat során.

információ

Felhívjuk figyelmét, hogy a munkaállomást mindig a műszaki adatok keretein belül kell használni.

6.1 Biztonsági mentés és áthelyezés

MEGJEGYZÉS

- A munkahely minden egyes művelete előtt ellenőrizze, hogy nincs-e látható sérülés. Minden művelet előtt győződjön meg arról, hogy a munkaállomás az utasításoknak megfelelően van beállítva, és hogy semmilyen tárgy, például a tápkábel nem szorulhat be.
- A munkaállomás áthelyezése előtt húzza ki a konnektorból.

6.2 Működés szabványos vezérlőelemmel

A Standard vezérlés csak a munkalap magasságának beállítását teszi lehetővé. Nyomja meg a balra mutató nyilat a munkalap felfelé mozgatásához. Sajtó a jobbra mutató nyíl a lefelé irányuló mozgáshoz.

Szabványos vezérlőelem

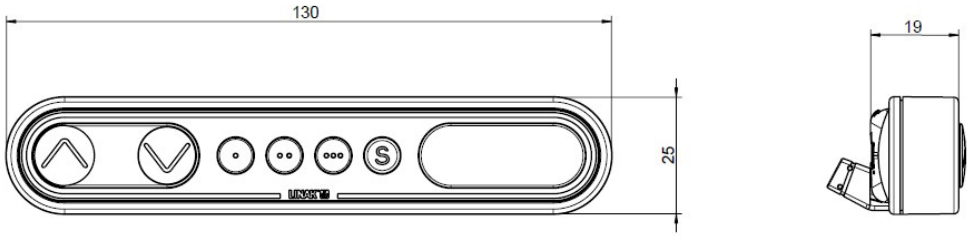
6.3 Működés Comfort vezérlőelemmel (opcionálisan rendelhető)

A Comfort vezérlőelem lehetővé teszi a munkalap magasságának beállítását, ezt mutatja Digitális, és akár három pozícióhoz is kínál memória funkciót. Ha a vezérlőelem Használaton kívül a kijelző kikapcsol, és így készenléti állapotban energiát takarít meg. Ezenkívül a kijelző megjeleníti a hajtásrendszer hibakódjait, és így a Diagnosztikai eszköz.

Nyomja meg a balra mutató nyilat a munkalap felfelé mozgatásához. Sajtó a jobbra mutató nyíl a lefelé irányuló mozgáshoz. Az aktuális munkalap magassága a kijelző jobb oldalán.

A munkalap magasságának mentéséhez a memória funkcióval állítsa be a a menteni kívánt magasságig nyomja meg a gombot „S“ billentyűt, majd válassza ki a kívánt memóriakulcsot.

Komfort vezérlőelem



6.4 Egy akkumulátorral működik

A Linak BA001 akkumulátordoboza LED-es fényjelzővel rendelkezik, amely információt ad a töltöttségi szintről, és hangjelzést ad, amikor az akkumulátort fel kell tölteni. A töltés a mellékelt hálózati kábellel történik.

MEGJEGYZÉS

- Töltés előtt ellenőrizze, hogy a névleges voltage a helyi tápegység ugyanaz, mint az akkumulátoré.
- Mobil változatok esetén töltés előtt zárja le a rögzítőfékeket.
- Csatlakoztassa hozzá az akkumulátor hálózati kábelét, amint megszólal a töltési riasztás, majd dugja be a tápkábelt.
- Töltés közben ne mozgassa a munkaállomást.
- A töltés befejezése után húzza ki a hálózati csatlakozót, és tárolja biztonságosan a tápkábelt.
- Az eljárás előtt oldja ki a rögzítőféket.

6.5 Hibák és vészhelyzetek

Ha nem tudja, hogyan kell használni a kezelőszerveket, reméljük, hogy az adott vezérlőegység támogatási oldalára mutató linkkel tudunk segíteni. Ehhez kérjük, látogasson el a használt vezérlőelem honlapjára.

Normál: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support

Kényelem: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-a-memory-position

Ha a munkaállomás már nem mozog felfelé, inicializáló meghajtót kell végrehajtani. Tartsa lenyomva az egész panelt, amíg a munkaállomás a
a legalacsonyabb helyzetben. Nyomja le ismét a panelt, és tartsa lenyomva további öt-tíz másodpercig. Most a munkahely ismét megfelelően haladhat.

Ha hiba van a Comfort vezérlőelemben, a megfelelő hibakód megjelenik a kijelzőn. A hibakódok jelentése az alábbi táblázatban található.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

MEGJEGYZÉS

Ha a munkaállomás egyes részei szokatlan zajokat vagy szagokat okoznak működés közben, azonnal húzza ki vagy kapcsolja ki az akkumulátort.

7. Wartung, Instandhaltung

7.1 Fenntartás

Minden használat előtt ellenőrizze a munkaállomást, hogy nincs-e látható kopás és/vagy sérülés.
Ne végezzen semmilyen karbantartási vagy javítási munkát a munkaállomás futóművén vagy a feszültség alatt álló részeken. Ezeket kizárólag a gyártó által felhatalmazott villanyszerelő végezheti, lásd 1.3.

VESZÉLY

Áramütés!

Áramütés okozta halál vagy súlyos testi sérülés a testben és a végtagokban.

- A munkahelyen végzett karbantartási vagy javítási munkák előtt húzza ki a konnektorból.

FIGYELEM

A nem megfelelő karbantartás és szervizelés veszélye

A nem megfelelően elvégzett karbantartási és javítási munkák súlyos sérülés vagy akár halál veszélyét jelentik a személyzet számára. A munkaasztalnál végzett munka során biztosítani kell, hogy:

- A munkát csak a gyártó végezheti feszültségmentes állapotban, szakképzett és felhatalmazott villanyszerelő.

7.2 Tartozékok/pótalkatrészek

Csak eredeti tartozékokat és alkatrészeket használjon. A pótalkatrészeket csak a gyártó szakértő szervizszemélyzete szerelheti be, lásd 1.3. Ellenkező esetben elveszíti a garanciát és a jótállási igényeket.

7.3 tisztítás

Ne használjon agresszív tisztítószereket. Ne használjon nagynyomású tisztítót a tisztításhoz. Tisztítószereket és fertőtlenítőszereket csak 6-8 pH-értékkel szabad használni (azaz nem tartalmazhatnak erősen lúgos vagy savas anyagokat).

8. Szétszerelés és ártalmatlanítás

Ez a rész a termék megfelelő és szakszerű szétszerelésével és környezetbarát ártalmatlanításával kapcsolatos információkat tartalmaz.

VESZÉLY

Áramütés!

Áramütés okozta halál vagy súlyos testi sérülés a testben és a végtagokban.

- Szétszerelés előtt húzza ki a konnektorból, és győződjön meg arról, hogy nem kapcsolható be felügyelet nélkül.

Biztonságos szétszerelési folyamat:

1. Kapcsolja ki a terméket, húzza ki a konnektorból és tisztítsa meg.
2. Húzza ki az áramellátást, az elektromosságot.
3. Szerelje szét a terméket.
4. Tárolja vagy ártalmatlanítsa a termék alkatrészeit (pormentes és jól szellőző).

A terméket az Ön országának nemzeti és nemzetközi előírásai szerint ártalmatlanítsa.

A vezérlő, a kapcsoló és a motor a 2006/42/EK irányelv értelmében vett elektromos berendezések. Javasoljuk, hogy a lehető legnagyobb mértékben bontsa fel őket a fém, műanyag, kábelek, üzemanyagok és újrafelhasználható anyagok hulladékcsoportjaira az ártalmatlanítás és újrahasznosítás érdekében. A többi alkatrészt is környezetbarát módon ártalmatlanítsa.

környezet

Az ártalmatlanítás környezeti károkhoz vezethet.

- Ügyeljen a regionális előírásokra.
- Vegye fel a kapcsolatot a helyi hulladékkezelő cégekkel.
- Ahol lehetséges, újrahasznosítható anyagok betáplálása a körfo gazdaságba.

9. CE megfelelőségi nyilatkozat

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Elektromos alkatrészek tanúsítása

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

heRAUsragend

Instrucțiuni de utilizare

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Tabele de lucru cu înălțime electric reglabile, mese de lucru și bănci de lucru seria adlatus

IMPORTANT
CITIȚI CU ATENȚIE ÎNAINTE DE UTILIZARE
PĂSTRAȚI PENTRU REFERINȚE VIITOARE

CE

Tabel de conținut

Prefață 4
1. Informații generale 5
1.1 Instrucțiuni de utilizare 5
1.2 Produs 5
1.3 Responsabilitatea producătorului și furnizorului 6
2. Siguranță 7
2.1 Prezentarea avertismentelor 7
2.2 Simboluri de etichetare utilizate 8
2.3 Informații generale de siguranță 9
2.4 Cerințe privind personalul 9
2.5 Utilizare conformă cu destinația 10
2.6 Utilizarea abuzivă previzibilă în mod rezonabil 11
2.7 Riscuri reziduale 12
3. Descrierea produsului 13
3.1 Versiuni 13
3.2 Distribuția sarcinii 14
3.3 Modificări structurale la locul de muncă – construcții de sisteme, seturi de roți 14
3.4 Date tehnice 14
3.5 Dispozitive de siguranță 18
4. Transport, manipulare și depozitare 19
5. Montaj, instalare și punere în funcțiune 20
5.1 Instalare 20
5.2 Condiții ambientale 21
5.3 Conexiune electrică 21
6. Funcționare 22
6.1 Salvați și mutați 22
6.2 Operare cu unitatea de control standard 23
6.3 Operare cu unitatea de control confort (opțional disponibilă) 23
6.4 Operare cu baterie 24
6.5 Defecțiuni și urgențe 24
7. Întreținere și mentenanță 31
7.1 Lucrări de întreținere 31
7.2 Accesorii/piese de schimb 31
7.3 Curățare 31
8. Demontare și eliminare 32
9. Declarație de conformitate CE 33
10 Certificarea componentelor electrice 34

Prefață

Stimate client,
Stimate client,

În primul rând, suntem încântați să vă avem ca client. Vă rugăm să citiți aceste instrucțiuni de utilizare pentru a asigura utilizarea corectă a produselor noastre și pentru a vă oferi o utilizare cât mai plăcută și de lungă durată. Pe de altă parte, utilizarea incorectă va afecta durata de viață, funcționarea și siguranța produselor.

1. Informații generale

1.1 Instrucțiuni de utilizare

Manualele de utilizare pot fi modificate oricând datorită schimbărilor tehnice. Vă rugăm să verificați periodic, dar cu siguranță înainte de intrarea într-o nouă fază de utilizare a produsului, actualitatea manualului dumneavoastră pe www.raugmbh.de/montageanleitungen folosind următoarele informații de identificare.

Număr de identificare:	00001
Versiune curentă:	1.0
Data:	07/2024

Aceste instrucțiuni de utilizare sunt împărțite în diferite capitole pentru grupurile țintă respective. Capitolele individuale conțin toate informațiile necesare pentru funcționarea în siguranță în fazele de viață respective.

Informațiile suplimentare privind componentele sau subsistemele, efectele asupra mediului sunt fie descrise direct în instrucțiunile de utilizare, fie etichetate cu o notă corespunzătoare:

Informații

Notă de aplicare utilă sau informații pentru utilizarea produsului, sau referință încrucișată la un alt document.

Mediu

Nerespectarea poate duce la pericole pentru mediu.

1.2 Produs

Ați ales să utilizați un birou electric reglabile pe înălțime din seria adlatus pentru reglarea ergonomic a unei suprafețe de lucru pentru utilizare fie în șezut, fie în picioare. Acestea sunt clasificate în funcție de capacitatea de ridicare după cum urmează:

- adlatus 150: Capacitate de ridicare 150 kg, număr de serie 08-AT
- adlatus 300: Capacitate de ridicare 300 kg, număr de serie 08-WT
- adlatus 600: Capacitate de ridicare 600 kg, număr de serie 08-WB

Informații suplimentare sunt disponibile în capitolul 3, Descrierea produsului.

1.3 Responsabilitatea producătorului și furnizorului

RAU GmbH este responsabilă pentru fabricarea și asamblarea componentelor.

herausragend

RAU.

ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
D-72336 Balingen-Frommern

Telefon: +49 (0)7433-9882-0
Telefax: +49 (0)7433-9882-22
E-Mail: info@rau-gmbh.de
Website: https://rau-gmbh.de

Furnizorii noștri sunt responsabili pentru ansamblurile și piesele care nu sunt fabricate intern.

2. Siguranță

Datele și informațiile din manualul de utilizare sunt destinate doar pentru descrierea produsului și utilizarea sigură și corectă. Aceste informații nu eliberează utilizatorul de responsabilitatea de a efectua propria evaluare și verificări. Este important să rețineți că produsele noastre sunt supuse unui proces natural de uzură și îmbătrânire. În cazul vânzării, închirierii sau transferului altor persoane a produsului, manualul de utilizare trebuie să fie transmis mai departe.

Utilizarea în siguranță a postului de lucru cu înălțime reglabilă necesită citirea, înțelegerea și respectarea acestor instrucțiuni. Din acest motiv, acestea trebuie să fie accesibile fiecărui operator.

2.1 Prezentarea avertismentelor

Avertismentele sunt marcate în manualul de utilizare printr-un pictogramă și cuvinte-cheie, structurate astfel:

PERICOL

Acest avertisment se folosește atunci când, dacă nu este respectat, poate duce la deces sau leziuni grave.

AVERTISMENT

Acest avertisment se folosește atunci când, dacă nu este respectat, poate duce la deces sau leziuni grave.

ATENȚIE

Acest avertisment se folosește atunci când, dacă nu este respectat, poate duce la deces sau leziuni grave.

INFORMAȚII

Acest avertisment se folosește atunci când, dacă nu este respectat, poate duce la deces sau leziuni grave.

Avertismentele sunt afișate în conformitate cu următorul principiu:

Cuvântul semnal, cum ar fi Pericol, Avertisment, Atenție, Atenție, Informații sau Mediu
Tipul și sursa pericolului
Consecințele ignorării pericolului
Evadare

CUVÂNT DE SEMNAL

Echipament individual de protecție

Tipul și sursa pericolului
(De unde vine pericolul, care este sursa pericolului).

Consecințele nerespectării
(Ce se întâmplă dacă avertismentul de pericol nu este respectat.)

Evadare / Evitare
(Cum să evitați sau să rezolvați situația periculoasă).

2.2 Simboluri de etichetare utilizate

În conformitate cu DIN EN ISO 7010, se face o distincție între simbolurile obligatorii, de avertizare și de interdicție la etichetarea instrucțiunilor de siguranță. Următoarele simboluri sunt utilizate în aceste instrucțiuni de utilizare.

Obligație: Acordați o atenție deosebită.

Obligație: Este obligatoriu să citiți manualul de utilizare.

Obligație: Înainte de următoarea activitate, deconectați cablul de alimentare.

Obligație: Purtați încălțăminte de protecție.

Avertisment: Pericol iminent pentru viața și sănătatea oamenilor.

Avertisment: Pericol de zdrobire.

Avertisment: Pericol de electrocutare.

Avertisment: Pericol de încărcătura suspendată.

Avertisment: Pericol de vehicule de manipulare a materialelor.

2.3 Informații generale de siguranță

În acest capitol sunt prezentate informațiile generale de siguranță care nu sunt specifice unor etape de lucru anume. Informațiile detaliate de siguranță pentru fiecare etapă de operare sunt menționate în capitolele corespunzătoare ale manualului. Vă rugăm să respectați toate avertismentele de siguranță!

În cazul unei operări nesigure și incorecte a biroului de lucru, există riscul de accidentări grave prin zone de prindere și tăiere.

Umiditatea și/sau apa pe componentele electrice reprezintă un pericol pentru viața umană. Protejați locul de muncă de orice umiditate și apă.

- Nu așezați niciodată biroul de lucru într-un mod unidirecțional, deoarece poate duce la deteriorarea părților laterale și motorului. De asemenea, nu lăsați biroul să cadă.
- Nu supraîncărcați biroul de lucru într-un mod care contravine distribuției de sarcină specificate și/sau instrucțiunilor pentru încărcătura permisă.

2.4 Cerințe privind personalul

Personalul care operează produsul trebuie să fie suficient calificat, instruit și să aibă experiență practică pentru a efectua lucrările preconizate. Experiența se definește prin capacitatea personalului de a preveni daunele, fie ele la oameni sau la produs.

Informație

Persoanele care lucrează cu și la produs trebuie să fie familiarizate cu limba manualului de utilizare, cu avertismentele și cu instrucțiunile generale de siguranță, precum și cu interfața de comandă pentru a putea înțelege și executa corect comenzile.

Persoanele cu lipsuri de cunoștințe și/sau experiență trebuie instruite de o persoană calificată. Persoanele fizic, senzorial sau mental limitate trebuie să fie instruite și supravegheate de o persoană responsabilă pentru siguranța lor.

Pentru punerea în funcțiune și operarea produselor din seria adlatus sunt necesare următoarele cunoștințe:

Personal calificat

Personalul calificat este angajat al operatorului, care datorită formării sale profesionale, cunoștințelor fundamentale de mecanică și electricitate, precum și experienței sale, are capacitatea de a recunoaște posibilele pericole și de a lua măsuri de siguranță corespunzătoare.

Personal specializat / Producător
Personalul specializat este format din tehnicieni de servicii pentru clienți / service de la producătorul Rau GmbH. Datorită pregătirii și experienței lor vaste, aceștia sunt calificați să efectueze toate lucrările la mașină și să o opereze. De asemenea, ei au cunoștințe avansate și experiență în ceea ce privește sistemele speciale, cum ar fi cele electrice.

În calitate de client, sunteți responsabil pentru activitățile menționate mai sus. Lucrările de reparații pot fi efectuate numai de către producător, a se vedea punctul 1.3.

2.5 Utilizare conformă cu destinația

Biroul de lucru electric reglabil pe înălțime este un produs conform Directivei pentru Mașini 2006/42/CE (mașină completă). Este un echipament tehnic destinat utilizării private și comerciale. Birourile de lucru trebuie utilizate conform datelor tehnice și cerințelor de siguranță.

Biroul de lucru reglabil pe înălțime este destinat reglării ergonomice a unei suprafețe de lucru și a accesoriilor sale, pentru utilizare atât în șezut cât și în picioare. Trebuie respectate reglementările interne și directivele țării de utilizare.

Modificările de construcție ale biroului de lucru nu sunt permise.

Copiii nu pot evalua pericolele care pot apărea de la cadrul mesei. Producătorul nu își asumă răspunderea pentru orice daune cauzate.

- Picioarele mesei din cadrul de bază sunt proiectate pentru presarea și distribuirea uniformă a sarcinilor.
- Masa poate fi utilizată numai atunci când este staționară sau când roțile sunt fixate de frâna de parcare.
- Integrați masa de lucru reglabilă pe înălțime în mediul său înconjurător în condiții de siguranță.
- Operatorul este responsabil pentru instalarea corectă și sigură.
- Instruiți personalul.
- Există riscul de vătămare gravă prin strivire și forfecare dacă masa de lucru este utilizată și reglată în mod nesigur și necorespunzător.
- Utilizați numai accesorii originale de la producător.

Orice altă utilizare sau utilizare prelungită a bazei mesei este considerată necorespunzătoare și, prin urmare, inadecvată. În acest caz, siguranța poate fi afectată. RAU GmbH nu este răspunzătoare pentru eventualele daune rezultate.

2.6 Utilizarea abuzivă previzibilă în mod rezonabil

Orice altă utilizare decât cea specificată la rubrica „Utilizare prevăzută” sau care o depășește este considerată utilizare necorespunzătoare și este interzisă.

- Este interzisă intervenția asupra sistemelor sau componentelor sub tensiune. Înainte de a efectua orice lucrare asupra sistemelor sub tensiune, acestea trebuie să fie scoase de sub tensiune și asigurate împotriva repunerii sub tensiune.
- Lucrările pe bancul de lucru pot fi efectuate numai de către personal calificat și autorizat.
- Este interzisă funcționarea fără sau cu dispozitive de siguranță care nu sunt complet intacte.
- Este interzisă ocolirea sau devierea dispozitivelor de protecție.
- Este interzisă operarea mesei de lucru dacă aceasta este deteriorată.
- Este interzisă utilizarea de componente sau piese care nu respectă parametrii de performanță specificați. Utilizați numai piese de schimb aprobate de producător.
- Utilizarea bazei mesei de lucru și a echipamentelor acesteia contrar utilizării prevăzute.
- Nu este prevăzută pentru transportul sau urcarea pe persoane sau animale.
- Nu este permis ca persoanele să stea sub o masă de lucru încărcată.
- Utilizarea cadrului bazei mesei în aer liber sau în încăperi umede.
- Încărcarea cadrului de bază al mesei cu o sarcină mai mare decât cea permisă.
- Încărcarea cadrului bazei mesei cu o sarcină distribuită neuniform.
- Utilizarea cadrului bazei mesei pentru a trage sau împinge obiecte.
- Operarea bazei mesei în afara limitelor de utilizare.
- Operarea bazei mesei contrar prevederilor din instrucțiunile de utilizare referitoare la instrucțiuni de siguranță, instalare, funcționare și defecțiuni.
- Operarea mesei dacă aceasta este deteriorată.
- Lucrări de reparare, reglare și întreținere fără respectarea normelor de prevenire a accidentelor.s

2.7 Riscuri reziduale

Biroul de lucru electric reglabil pe înălțime este proiectat conform celor mai recente standarde tehnice și reglementărilor de siguranță. Cu toate acestea, utilizarea acestuia poate prezenta pericole pentru utilizatorii umani sau pentru bunuri, în special în ceea ce privește componenta structurală a biroului sau alte bunuri de valoare.

PERICOL

Pericol de electrocutare!

Contactul cu componentele sub tensiune poate duce la daune grave sau la deces prin electrocutare.

În timpul lucrărilor la echipamentele electrice, respectați cele 5 reguli de siguranță:

1. a opri
2. se protejează împotriva repornirii
3. Asigurați-vă că nu există tensiune
4. legarea la pământ și scurtcircuitarea
5. acoperirea sau izolarea părților sub tensiune învecinate.

- Înainte de începerea lucrărilor la echipamentul electric, trebuie verificată absența tensiunii cu ajutorul unui echipament de măsurare adecvat și trebuie asigurată împotriva conectării din nou.
- Lucrările la echipamentele electrice pot fi efectuate numai de către personal specializat, calificat și instruit.

INFORMAȚII

Componentelor care cad din cauza transportului incorect pot duce la daune materiale.

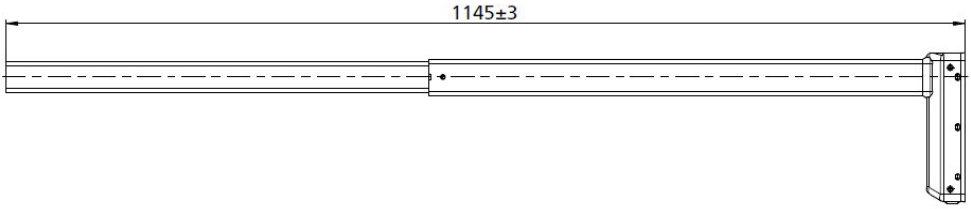
- Alegeți mijloacele de transport corespunzătoare.
- Biroul de lucru este echipat cu roți pentru transportul pe o suprafață plată.

3. Descrierea produsului

3.1 Versiuni

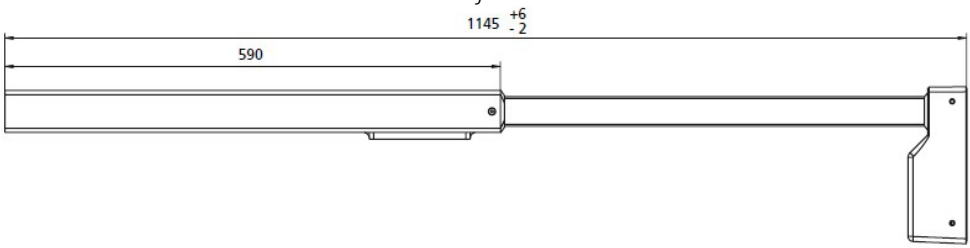
Seriile adlatus 150 și adlatus 300 sunt echipate cu două sau patru coloane de ridicare Desklift DL15 de la Linak.

Desklift DL15



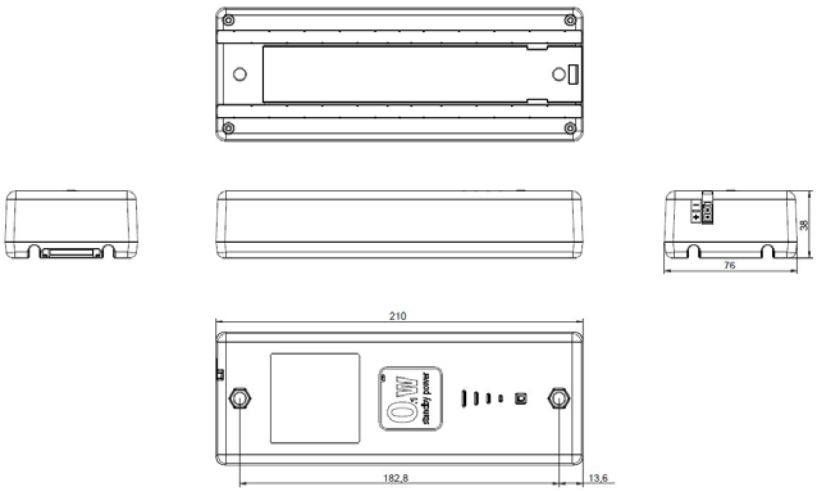
Seria adlatus 600 este echipată cu patru sau opt (de la 2,5 metri lungime) coloane de ridicare Desklift DL1A de la Linak.

Desklift DL1A



Toate stațiile de lucru din seria adlatus sunt disponibile în versiuni fixe și mobile și pot fi alimentate fie de la o priză de rețea, fie independent de baterie.

Cutia bateriei BA001



3.2 Distribuția sarcinii

Distribuiți întotdeauna încărcătura uniform pe suprafața de lucru. Respectați limita maximă de încărcătură.

În plus față de instrucțiunile de distribuire a sarcinii, sunt recomandate următoarele pentru a minimiza solicitările asupra coloanelor de ridicare:

- Plasați sarcinile grele în centrul suprafeței de lucru.
- Impulsurile verticale de impact trebuie să fie aplicate doar în poziția de jos a biroului de lucru, atunci când este necesar.
- Respectați durata maximă de funcționare a coloanelor de ridicare (consultați secțiunea cu date tehnice).

3.3 Modificări structurale la locul de muncă – construcții de sisteme, seturi de roți

Asigurați-vă că orice construcție sau modificare montată pe părțile mobile vertical ale biroului reduce sarcina maximă admisă cu greutatea proprie a acestor construcții.
Pentru produsele adlatus, roțile pot fi montate ulterior. Orice modificare este responsabilitatea clientului și trebuie să fie efectuată conform cerințelor din catalog.

Declarația CE de conformitate a producătorului își pierde valabilitatea din cauza unei modificări semnificative, astfel cum este definită de Directiva 2006/42/CE privind echipamentele tehnice. Drept urmare, pretențiile de garanție față de producător expiră și ele.

3.4 Date tehnice

Date generale

Tensiune de alimentare	230 V
Tensiune nominală	230 V
Frecvență nominală	50 Hz
Temperatura de depozitare și transport	-20° până la +70°C
Clasa de protecție	II
Durata maximă de funcționare	10%- 6 minute pe oră sau 2 minute de funcționare continuă la sarcină maximă
Lungimea de ridicare	400 mm

Cutia bateriei BA001

Capacitatea bateriei Tensiune nominală	2,15 Ah / 52 kWh 24 V DC
Curent maxim de descărcare	9 A
Tensiune maximă de încărcare	40 V DC
Curent de încărcare	0,5 A
Greutate	600 g
Temperatură de depozitare și transport	0 °C până la +45 °C

adlatus 150

Domeniu de aplicare Temperatura ambientului de funcționare	Interior +10° până la +40°C
Nivelul de presiune acustică	< 70 dB(A)
Sarcină maximă de ridicare	3000 N
Viteză de ridicare nominală fără sarcină	38 mm/s
Viteză de ridicare nominală cu sarcină maximă	29 mm/s

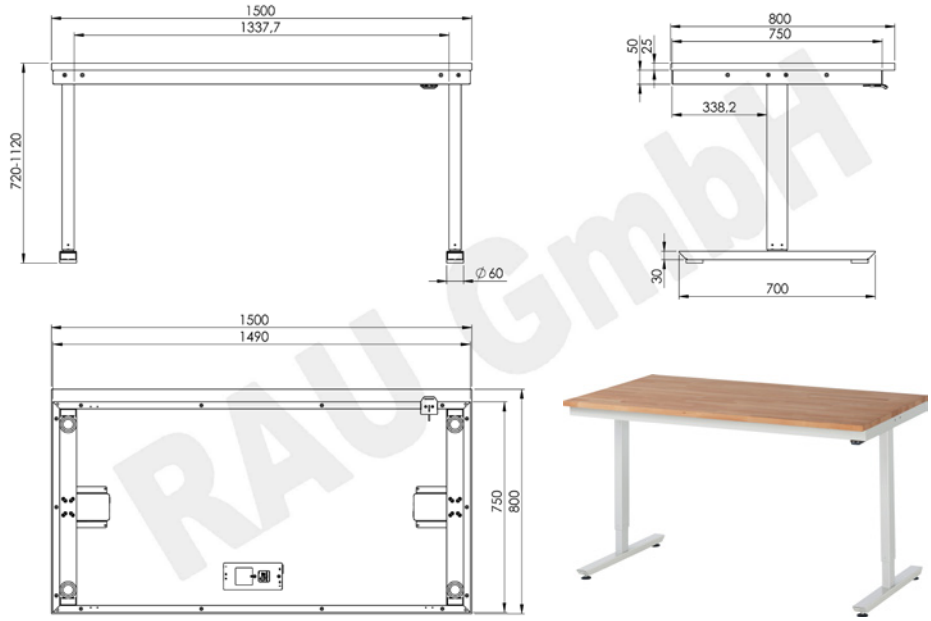
adlatus 300

Domeniu de aplicare Temperatura ambientului de funcționare	Interior +10° până la +40°C
Nivelul de presiune acustică	< 70 dB(A)
Sarcină maximă de ridicare	6000 N
Viteză de ridicare nominală fără sarcină	38 mm/s
Viteză de ridicare nominală cu sarcină maximă	29 mm/s

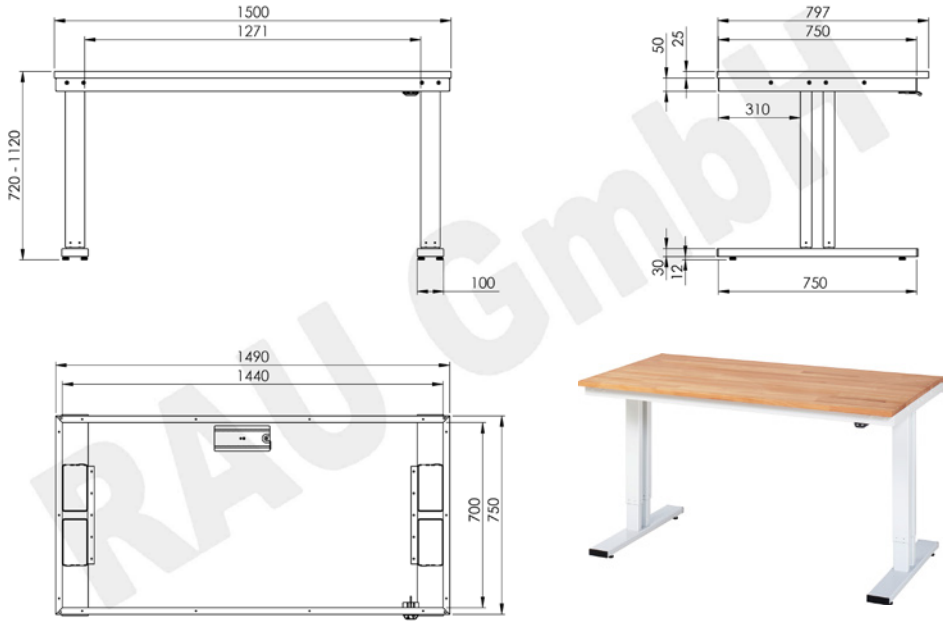
adlatus 600

Domeniu de aplicare Temperatura ambientului de funcționare	Interior +10° până la +40°C
Nivelul de presiune acustică	< 70 dB(A)
Sarcină maximă de ridicare	6000 N
Viteză de ridicare nominală fără sarcină	38 mm/s
Viteză de ridicare nominală cu sarcină maximă	29 mm/s

adlatus 150

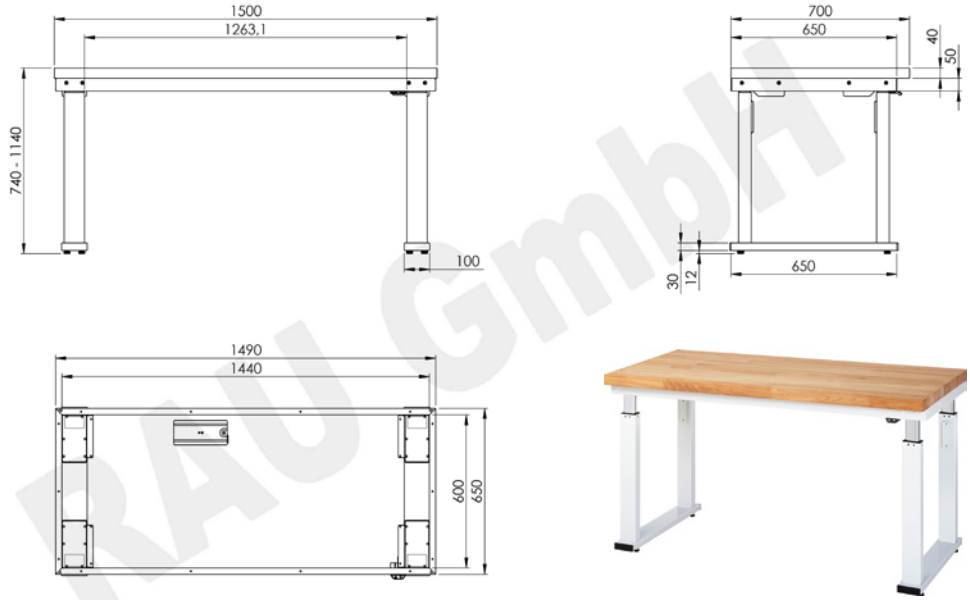


adlatus 300

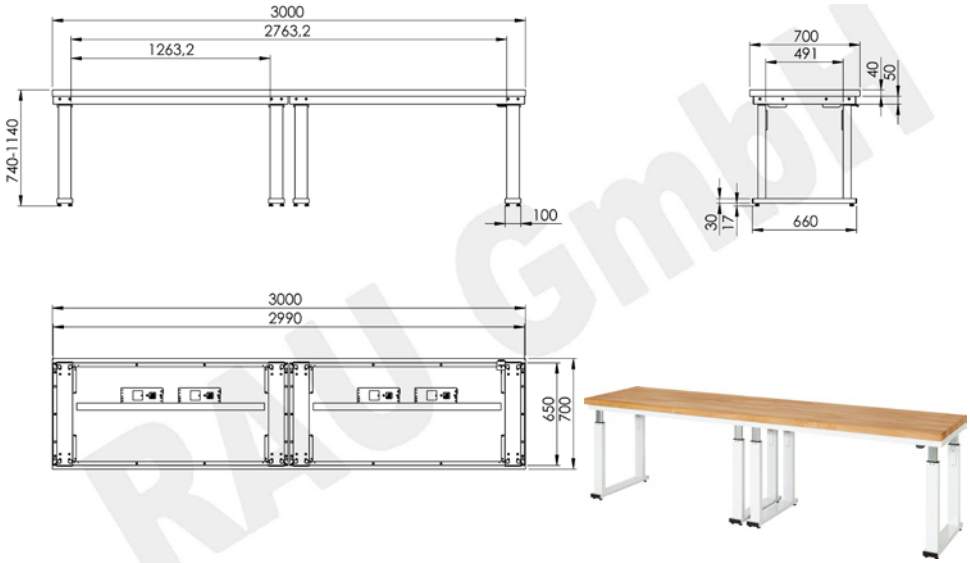


RAU GmbH

adlatus 600



În cazul modelului adlatus 600 cu o lățime mai mare de 2000 mm, vor fi montate două birouri adlatus 600 cu o masă de lucru continuă una lângă cealaltă.

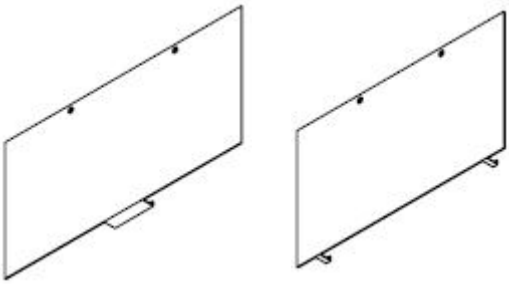


RAU GmbH

3.5 Dispozitive de siguranță

Pentru a evita accidentele cauzate de zonele de tăiere și de prindere, atunci când birourile se mișcă vertical cu un interval mai mic de 100 mm între ele, se instalează un dispozitiv de protecție numit Scherblende. Acesta este disponibil separat și poate fi comandat de către client dacă este necesar.

Scherblende AT 150/WT 300 und WB 600



4. Transport, manipulare și depozitare

Vă rugăm să respectați indicațiile de transport de pe ambalaj și să depozitați birourile adlatus în ambalajul original, într-un loc uscat și protejat de expunerea directă la soare, într-un interval de temperatură între-20 °C și +70 °C, cu excepția variantelor cu baterii.

AVERTISMENT

Pericol de explozie cu versiunea cu baterie

Dacă versiunea cu baterie este depozitată incorect, există riscul de explozie a bateriei.

- Păstrați modelele alimentate cu baterii la o temperatură cuprinsă între 0 °C și 45 °C, în caz contrar există riscul de explozie!

AVERTISMENT

Pericol de încărcături suspendate

Există riscul de rănire gravă a transportatorului în cazul unui transport necorespunzător. În timpul transportului, asigurați-vă că

- se utilizează echipamentul individual de protecție adecvat.
- nicio persoană nu se află sub sarcini suspendate.
- sunt utilizate numai camioane industriale.

Respectați următoarele puncte pentru a asigura transportul în siguranță:

- Pentru transport se pot utiliza numai camioane industriale suficient de dimensionate, care pot suporta în siguranță masa mesei de lucru.
- Încărcarea și descărcarea de pe un palet, precum și schimbările de poziție pot fi efectuate numai cu ajutorul unui echipament adecvat (echipament de ridicare).

Eliminați ambalajul în conformitate cu reglementările naționale și internaționale din țara dumneavoastră.

5. Montaj, instalare și punere în funcțiune

În această secțiune sunt furnizate informații pentru un montaj, instalare și punere în funcțiune sigură. Grupul țintă pentru această secțiune sunt persoanele calificate, care sunt capabile să recunoască pericolele și să aplice cunoștințele de bază necesare pentru a efectua aceste operațiuni în siguranță.

Verificați produsul pentru eventuale daune vizibile. Dacă sunt detectate daune, nu utilizați produsul.

5.1 Instalare

Produsul trebuie așezat astfel încât să se poată garanta un spațiu suficient de mișcare pentru toate activitățile din fiecare etapă a vieții. Masa de lucru trebuie așezată numai în încăperi închise și uscate.

PERICOL

Pericol din cauza tensiunii electrice!

Atingerea componentelor sub tensiune va duce la deteriorări grave sau deces prin șoc electric.

- Înainte de începerea lucrărilor la echipamentul electric, trebuie verificată absența tensiunii cu ajutorul unui echipament de măsurare adecvat și trebuie asigurată împotriva conectării din nou.
- Lucrările la echipamentele electrice pot fi efectuate numai de către personal specializat, calificat și instruit.

AVERTISMENT

Pericol de împiedicare

Piesele și cablurile libere care zac în jur cresc riscul de cădere și de leziuni care rezultă, cum ar fi oase rupte, vânătăi sau leziuni la cap.

- Păstrați toate piesele împreună, așezați piesele libere pe suprafețe adecvate, nu lăsați cablurile pe podea, direcționați cablurile astfel încât să nu apară accidente.

ATENȚIE

Risc de strivire și forfecare

Dacă blatul de lucru este configurat incorect, există riscul de strivire și forfecare la ridicarea și coborârea blatului de lucru cu unitatea de comandă.

- Trebuie păstrată o distanță minimă de 100 mm față de obiectele și/sau posturile de lucru învecinate la cap și pe lungime. Dacă distanța este mai mică, trebuie luate măsuri corespunzătoare pentru a se asigura că nu există riscul de strivire sau forfecare.
- Îndepărtați orice obiecte care ar putea afecta calea de ridicare verticală a postului de lucru.

Așezați stația de lucru cu înălțime reglabilă pe o suprafață fermă cu o înclinare maximă de două zecimale cinci la sută, într-un mediu uscat. Dacă ați selectat o versiune fixă, puteți utiliza plăcile de reglare pentru a nivela stația de lucru.

Înainte de punerea în funcțiune, fixați toate piesele mobile astfel încât acestea să nu poată cădea și să provoace răniri. Trebuie evitată pornirea accidentală.

Vă rugăm să rețineți pentru încărcare/descărcare în siguranță:

- Selectați un mijloc de transport adecvat, cu o capacitate de încărcare suficientă.
- Determinați și marcați locul exact de instalare.
- Determinați traseul de transport și îndepărtați orice obstacole.
- Țineți persoanele neautorizate departe de traseul de transport și de locul de instalare.
- Izolați zona de lucru.
- Verificați dacă produsul și componentele sale sunt fixate pentru transport.
- Verificați dacă piesele și ambalajul exterior sunt în stare perfectă.

5.2 Condiții ambientale

Așteptați până când toate componentele au ajuns la o temperatură cuprinsă între +10° și +40°C înainte de punerea în funcțiune.

5.3 Conexiune electrică

Așezați cablurile și liniile astfel încât acestea să nu fie deteriorate și nimeni să nu se poată împiedica de ele. Evitați pericolele de alunecare, împiedicare și cădere.

Verificați dacă tensiunea de funcționare a sursei de alimentare locale corespunde cu cea a stației de lucru. (A se vedea placa de caracteristici de pe unitatea de comandă, standard=230V).

6. Funcționare

Trebuie menținută o distanță suficientă între masa de lucru și obiectele din jur pentru a evita pericolele de strivire și forfecare. Înainte de activarea mișcării de ridicare, personalul trebuie să se asigure că nu există obiecte sau membre ale altor persoane în zona periculoasă.

ATENȚIE

Pericol de strivire

Există riscul de strivire la ridicarea și coborârea blatului de lucru cu unitatea de comandă.

- Acționați unitatea de comandă numai dacă aveți o vedere nerestricționată asupra postului de lucru.
- Nu întindeți mâna în zona de trecere a stâlpilor de ghidare în timpul procesului de ridicare și coborâre.

Informații

Vă rugăm să vă asigurați că stația de lucru este utilizată întotdeauna în cadrul domeniului de aplicare al datelor tehnice.

6.1 Salvați și mutați

INFORMAȚIE

- Înainte de fiecare utilizare a stației de lucru, verificați dacă există deteriorări vizibile. Înainte de fiecare utilizare, asigurați-vă că stația de lucru a fost instalată în conformitate cu aceste instrucțiuni și că niciun obiect, cum ar fi cablul de alimentare, nu poate fi prins.
- Deconectați ștecherul de la rețea înainte de a muta stația de lucru.

6.2 Operare cu unitatea de control standard

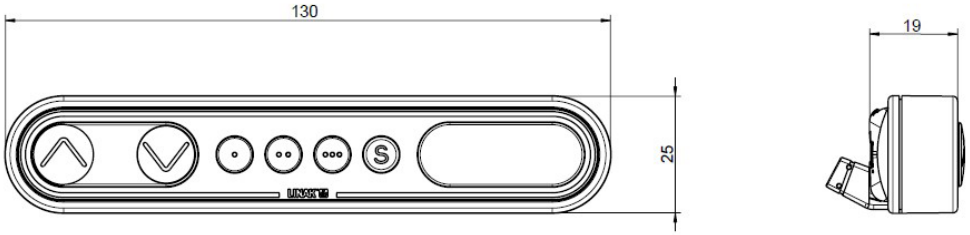
Unitatea de control standard permite ajustarea doar a înălțimii mesei de lucru.
Apăsați săgeata din stânga pentru a ridica masa de lucru. Apăsați săgeata din dreapta pentru a o coborî.

Unitatea de control standard

6.3 Operare cu unitatea de control confort (opțional disponibilă)

Unitatea de control confort permite ajustarea înălțimii mesei de lucru, afișează această valoare digital și oferă o funcție de memorie pentru până la trei poziții. Dacă unitatea de control nu este utilizată, ecranul se va opri pentru a economisi energie în modul standby.
De asemenea, ecranul afișează coduri de eroare ale sistemului de acționare și funcționează ca un instrument de diagnostic.
Apăsați săgeata din stânga pentru a ridica masa de lucru. Apăsați săgeata din dreapta pentru a o coborî. Înălțimea actuală a mesei de lucru este afișată în partea dreaptă a ecranului.
Pentru a salva o poziție a înălțimii mesei de lucru în memoria unității de control, setați masa de lucru la înălțimea dorită, apăsați tasta „S“ și apoi tasta de memorie dorită.

Unitatea de control confort



6.4 Operare cu baterie

Akkubox BA001 de la Linak este echipat cu un indicator LED care arată starea de încărcare și emite un semnal acustic atunci când bateria trebuie încărcată. Încărcarea se face prin cablul de alimentare inclus.

INFORMAȚIE

- Înainte de încărcare, verificați dacă tensiunea nominală a sursei locale de alimentare corespunde cu cea a bateriei.
- Asigurați-vă că roțile sunt blocate înainte de a încărca modelele mobile.
- Conectați cablul de alimentare la baterie atunci când semnalul acustic vă indică necesitatea încărcării și apoi conectați cablul de alimentare.
- Nu mutați masa de lucru în timpul încărcării.
- Deconectați cablul de alimentare după finalizarea încărcării și depozitați-l într-un loc sigur.
- Înainte de a mișca masa de lucru, deblocați roțile.

6.5 Defecțiuni și urgențe

Dacă aveți nelămuriri cu privire la operarea unității de control, sperăm că v-am putea ajuta printr-un link către pagina de suport pentru unitatea de control respectivă. Vă rugăm să vizitați site-ul web al unității de control utilizate:

Standard: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpb/#/support
Confort: https://www.linak.de/produkte/bedienelemente/dpf-mit-display/#/how-to-store-memory-position

Dacă masa de lucru nu se ridică, trebuie realizată o mișcare de inițializare. Țineți apăsată tasta de coborâre până când masa de lucru ajunge la poziția cea mai joasă. Apăsați din nou tasta și țineți-o apăsată încă 5-10 secunde. Acum masa de lucru se poate mișca din nou corespunzător.

În cazul în care unitatea de control confort prezintă o eroare, codul de eroare corespunzător va fi afișat pe ecran. Semnificația codurilor de eroare este prezentată în tabelul de mai jos.

Error Codes

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E01	Position Lost	The desk has an unknown position and needs to be initialised	• Position error • New column added	• Initialise the system (P1)
E02	General Overload Up	Overload in upward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Check all cable connections, (P2) initialise the system (P1) • Troubleshoot components by initialising 1 at a time (only possible with standard configuration) (P4)
E03	2 General Overload Down	Overload in downward direction has occurred	• Obstruction • Defective column or motor cable	• Same steps as for E02
E08	Watchdog	Indicate that software failed to kickstart watchdog	• Program fault	• Unplug mains cable for 15 seconds • Initialise the system (P1) • Replace control box
E09	LIN collision	Collisions detected on the LINbus	• Key pressed on two or more connected handsets simultaneously • Multiple LINbus devices activated	• Check if another desk panel is connected and being activated • Unplug all but one desk panel and test system
E10	Power fail	Power fail happened, or power regulator adjusted below 10%	• Mains cable pulled during driving • Internal fault • Only 1 battery for a 3- or 4-channel system • “E10 is a power fail, voltage on power supply drops below a certain limit, power removed”	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box • Use a 2nd battery; charge batteries
E11	Channel mismatch	Change in number of actuators since initialisation	• Disconnection • Column added	• Check motor cable connections and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E12	Position error	Once channel has a different position to the others	• Too much back-drive occurred	• Move table to fully retracted position • Initialise system (P1)
E13	Short circuit	Short circuit detected during operation	• Squeezed motor cable • Short in motor	• Check motor cable connections (P2) • Isolate and replace motor cable (P4) • Isolate and replace column (P4)

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E15	Power limit	System has reached its power limitation	• Mains cable pulled during driving • Internal fault This is frequently seen alongside E10. E15 is when power regulator has adjusted speed down on actuators without any significant current draw, usually caused by power supply dropping.	• Check mains cable is not caught, and is allowed to freely travel • Use strain-relief loop built into control box
E16	Key Error	Illegal keys pressed (handled internally in DP1C)	• Hitting multiple buttons simultaneously	• Check desk panel
E17	Safety missing	LINbus unit does not support safety feature	• DP1C/DPF1C does not have up-todate software	• Try DP with more recent software version (printed on label)
E18	Missing Initialisation plug	Zum Ändern der Kanalanzahl des Systems ist ein spezielles Service-Tool erforderlich [Nur BASELIFT]	• [BASELIFT Only] • Service tool missing from BASELIFT system when initialising	• Add service tool
E23	Ch1 missing	Channel 1 is detected missing	• Disconnection • Faulty motor cable • Faulty motor in column	• Check motor cable connections • and Integrity (P2) • Replace motor cable or column • Initialise the system (P1)
E24	Ch2 missing	Channel 2 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E25	Ch3 missing	Channel 3 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E26	Ch4 missing	Channel 4 is detected missing	• see cause E23	• Same steps as for E23
E29	Ch1 type	Channel 1 is not same type as when initialised	• Change in column type • Loose wire inside motor	• Check column type • Replace column • Initialise the system (P1)
E30	Ch2 type	Channel 2 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E31	Ch3 type	Channel 3 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29
E32	Ch4 type	Channel 4 is not same type as when initialised or not same type as channel 1	• see cause E29	• Same steps as for E29

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E35	Ch1 pulse fail	Channel 1 had to many pulse errors	• Loose/faulty cable • Hall sensor PCB	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E36	Ch2 pulse fail	Channel 2 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E37	Ch3 pulse fail	Channel 3 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E38	Ch4 pulse fail	Channel 4 had to many pulse errors	• see cause E35	• Same steps as for E35
E41	Ch1 overload up	Overload up occurred on channel 1	• Column is overloaded • Hit obstruction • Reached end stop (before initialisationat upper end stop occurs)	• Remove load • Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E42	Ch2 overload up	Overload up occurred on channel 2	• see cause E41	• Same steps as for E41
E43	Ch3 overload up	Overload up occurred on channel 3	• see cause E41	• Same steps as for E41
E44	Ch4 overload up	Overload up occurred on channel 4	• see cause E41	• Same steps as for E41
E47	Ch1 overload down	Overload down occurred on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E48	Ch2 overload down	Overload down occurred on channel 2	• see cause E47	• Same steps as for E47
E49	Ch3 overload down	Overload down occurred on channel 3	• see cause E47	• Same steps as for E47
E50	Ch4 overload down	Overload down occurred on channel 4	• see cause E47	• Same steps as for E47
E53	Ch1 anti-col	Anti-collision triggered on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E54	Ch2 anti-col	Anti-collision triggered on channel 2	• see cause E53	• Same steps as for E53
E55	Ch3 anti-col	Anti-collision triggered on channel 3	• see cause E53	• Same steps as for E53
E56	Ch4 anti-col	Anti-collision triggered on channel 4	• see cause E53	• Same steps as for E53
E59	Ch1 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 1	• Hit obstruction	• Remove obstruction (P3) • Initialise if necessary (P1)
E60	Ch2 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 2	• see cause E59	• Same steps as for E59
E61	Ch3 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 3	• see cause E59	• Same steps as for E59
E62	Ch4 SLS/PIEZO	Safety limit switch activated on channel 4	• see cause E59	• Same steps as for E59

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E65	Ch1 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 1	• Motor poles are crossed • Hall sensor cables are crossed	• Check motor cable connections and integrity (P2) • Replace column • Initialise the system (P1)
E66	Ch2 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 2	• see cause E66	• Same steps as for E65
E67	Ch3 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 3	• see cause E66	• Same steps as for E66
E68	Ch4 pulse dir	Pulses counted wrong direction in channel 4	• see cause E66	• Same steps as for E66
E71	Ch1A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1A]	• Damage to motor cable • Damage to cable exiting column (if applicable)	• Inspect motor cable for damage, replace if damaged • Inspect cable exiting column (if applicable), replace if damaged.
E72	Ch1B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 1B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E73	Ch2A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E74	Ch2B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 2B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E75	Ch3A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E76	Ch3B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 3B]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E77	Ch4A short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4A]	• see cause E71	• Same steps as for E71
E78	Ch4B short	Short circuit on channel 1 [If T-splitter is used, short circuit on 4B]	• see cause E71	• Same steps as for E71

Code	Name	Description	• Potential cause	Remedy
E86	Master	Connection to master lost OR following messages are from master	[Only used in multiparallel system] • Poor cable connection to master box • If followed by another error code, then codes being communicated from master box	• Check connection to master box, check cable integrity • If communicating other error codes, see above)
E87	Follower 1	Connection to 1st follower lost OR following messages are from 1st follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E88	Follower 2	Connection to 2nd follower lost OR following messages are from 2nd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E89	Follower 3	Connection to 3rd follower lost OR following messages are from 3rd follower	• see cause E86	• Same steps as for E86
E93	Desk Sensor 1 – Activation	Detected trigger from LINbus safety limit switch, e.g. DS1	• DS1 was triggered	• Remove any obstacles causing the desk drive to stop and adjust the height again
E94	Desk Sensor 1 – Not Responding	LIN SLS unit (e.g. DS1) no longer responding	• DS1 can no longer be detected	• Check that the DS1 is correctly mounted. • Remove the DS1 and reinsert it

INFORMAȚII

Dacă anumite părți ale stației de lucru produc zgomote sau mirosuri neobișnuite în timpul funcționării, deconectați imediat ștecherul de la rețea sau opriți bateria.

7. Întreținere și mentenanță

7.1 Lucrări de întreținere

Verificați masa de lucru înainte de fiecare utilizare pentru semne vizibile de uzură sau daune.

Nu efectuați lucrări de întreținere sau reparare pe componentele electrice sau pe structura de bază a mesei de lucru. Aceste lucrări trebuie efectuate exclusiv de personal autorizat, de către producător, conform secțiunii 1.3.

PERICOL

Șoc electric!

Pericolele pentru viață și sănătate datorate șocurilor electrice.

- Deconectați întotdeauna masa de lucru de la sursa de alimentare înainte de a efectua lucrări de întreținere.

AVERTISMENT

Pericol din cauza întreținerii și deservirii necorespunzătoare

Există riscul de rănire gravă sau chiar de deces a personalului dacă lucrările de întreținere și service sunt efectuate incorect. Atunci când lucrați pe masa de lucru, asigurați-vă că

- Lucrările pot fi efectuate numai atunci când sursa de alimentare este oprită și de către electricieni calificați și autorizați de producător.

7.2 Accesorii/piese de schimb

Utilizați numai accesorii și piese de schimb originale. Piesele de schimb pot fi montate numai de către personalul de service autorizat de producător, a se vedea 1.3. În caz contrar, garanția și cererile de garanție vor fi anulate.

7.3 Curățare

Nu utilizați substanțe de curățare agresive. Nu utilizați un aparat de curățare cu presiune ridicată pentru curățare. Agenții de curățare și dezinfectanții pot fi utilizați numai cu o valoare a pH-ului de 6- 8 (adică fără agenți puternic alcalini sau acizi).

8. Demontare și eliminare

Această secțiune conține informații privind dezasamblarea corectă și profesională și eliminarea ecologică a produsului.

PERICOL

Șoc electric!

Moarte sau vătămări grave ale corpului și membrelor din cauza șocului electric.

- Deconectați masa de lucru de la sursa de alimentare înainte de demontare și asigurați-vă că nu se poate porni accidental.

Proces de dezasamblare sigur:

1. Opriți produsul, scoateți fișa de alimentare și curățați.
2 Deconectați alimentarea electrică.
3. Demontați produsul.
4. depozitați piesele produsului (fără praf și bine ventilate) sau eliminați-le.

Eliminați produsul în conformitate cu reglementările naționale și internaționale din țara dumneavoastră.

Unitatea de comandă, întrerupătorul și motorul sunt aparate electrice conform definiției din Directiva 2006/42/CE. Se recomandă dezasamblarea acestora, pe cât posibil, în grupele de deșeuri de materiale metalice, plastic, cabluri, combustibili și materiale reutilizabile, în vederea eliminării și reciclării acestora. De asemenea, eliminați celelalte componente într-un mod ecologic.

Mediu

Eliminarea poate duce la deteriorarea mediului.

- Respectați reglementările regionale.
- Contactați companiile locale de eliminare a deșeurilor.
- Dacă este posibil, eliminați materialele reciclabile în economia de reciclare.

9. Declarație de conformitate CE

CE

RAU.
ARBEITSPLATZEINRICHTUNGEN

EU Declaration of Conformity

In accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1. A

The Manufacturer Rau GmbH
Im Rohrbach 14+16
72336 Balingen-Frommern

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC „Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation:	adlatus	**Manufacturing Year:**	2024
Product and Serial Number:	• adlatus 100: Serial Number 08-ST • adlatus 150: Serial Number 08-AT • adlatus 300: Serial Number 08-WT • adlatus 600: Serial Number 08-WB		
Description:	The height-adjustable worktable is used for ergonomically adjusting a work surface and accessories for use as either a sitting or standing workstation.		

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives, including the amendments valid at the time of this declaration:

2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility (EMC)

The following harmonized standards according to Article 7 (2) of the Machinery Directive 2006/42/EC have been applied:

Reference	Designation of the Standard
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 894-1:1997 +A1:2008	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 1: General principles for human interactions with displays and control actuators
EN 894-4:2010	Safety of machinery - Ergonomics requirements for the design of displays and control actuators - Part 4: Location and arrangement of displays and control actuators

The person residing within the Community who is authorized to compile the technical documentation:

Name:	Rau GmbH		
Street/No.:	Im Rohrbach 14+16	**Telephone:**	+49 7433 98 82-0
ZIP Code City:	72336 Balingen-Frommern	**Fax:**	+49 7433 98 82-22

Balingen-Frommern, 01.11.2024
Place, Date

Bernd Rau, Geschäftsführer

10 Certificarea componentelor electrice

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or

Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:
The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

CE

LINAK®
WE IMPROVE YOUR LIFE

DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Lithium Battery Pack type BA001

complies with the EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 50581:2012

Additional information:
The battery BA001 does also comply with the standard:
EN 62133: 2013, Secondary cells and batteries containing alkaline or other non-acid electrolytes - Safety requirements for portable sealed secondary cells, and for batteries made from them, for use in portable applications.

Nordborg, 2018-12-07

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Regulatory Affairs Manager
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration